

Benutzerhandbuch



Archiv

1 VORWORT 1

1.1 Zur Familie TachoPlus gehören: 1

2 FUNKTIONSUMFANG 1

2.1 Der Funktionsumfang von TachoPlusArchiv: 2

2.2 Optionale Funktionen 2

3 LIEFERUMFANG 3

4 ALLGEMEINE PROGRAMMÜBERSICHT 4

5 VOR DEM ERSTEN START 4

6 SCHNELLSTART 5

6.1 Fahrerkarte einlesen: 5

6.2 Downloadkey einlesen: 5

7 AUFBAU DATEINAMEN 6

8 DAS HAUPTMENÜ 7

8.1 Die Funktionen im Hauptmenü 7

9 DIE MENÜFUNKTION ARCHIV 8

9.1 Die erste Fahrerkarte einlesen 8

9.1.1 Neue Fahrerkarte ersetzt bestehende 8

9.2 Einlesen von Unternehmenskarten (Nur CH) 8

9.3 Die ersten Tachographen-Daten einlesen 10

9.3.1 Am Fahrzeug: 10

9.3.2 Im Programm 10

9.4 Aufgabenliste Archivierung 11

9.4.1 Anzeigeoptionen in der Aufgabenliste 12

9.5 Jahresübersicht Fahrerkarte 12

9.6 Monatsübersicht Fahrerkarten 14

9.7 Jahresübersicht Fahrzeuge 15

9.8 Monatsübersicht Fahrzeuge 15

9.9 Das Kontextmenü im Archiv 15

9.9.1 Die Eingabe 16

9.9.2 Die erweiterte Eingabe 16

9.9.3 Das Untermenü Ansicht 17

9.9.4 Das Untermenü Tachoscheibe 17

9.9.5 Das Untermenü Tätigkeitsbescheinigung: 17

10 BERICHTE 18

10.1 Basis Berichte Fahrer 19

10.2 Einen Bericht öffnen: 19

10.3 Beispiel eines Berichtes: 20

10.3.1 Fahrerdetails 20

10.3.2 Fahrersaldi 21

10.3.3 Fahrerstammdaten 21

10.3.4 Fahrzeugereignisse und –störungen nach Fahrer 21

10.3.5 Fahrzeugzeiten je Fahrer 21

10.3.6 Schichtzeiten (Zusatzlizenz) 21

10.3.7 Tätigkeitsjournal ... 21
10.3.8 Übertretungen ... 21
10.3.9 Übertretungen des Arbeitsrechts ... 22
10.3.10 Übertretungen, Belehrungsformular Fahrer ... 22
10.3.11 Zeiten, Spesen (Zusatzlizenz) ... 22
10.3.12 Zeiten, Spesen, Details (Zusatzlizenz) ... 22
10.4 BEHÖRDEN BERICHTE FAHRER (BEHÖRDEN-/EXPERTLIZENZ) ... 22
10.4.1 Übereinstimmung Fahrer- zu Fahrzeugdaten überprüfen ... 22
10.4.2 Zeitbereiche mit Fahrzeug- aber ohne Fahrerdaten anzeigen ... 22
10.4.3 Zeitbereiche ohne gespeicherten Referenzdaten ... 22
10.5 KUNDENSPEZIFISCH ... 22
10.6 BASISBERICHTE FAHRZEUGE ... 23
10.6.1 Fahrerzeiten je Fahrzeug ... 23
10.6.2 Fahrzeug Kontrolldownloads und Unternehmens- An- und Abmeldungen ... 23
10.6.3 Fahrzeug, Fahrten ohne Karte ... 23
10.6.4 Fahrzeugereignisse und –störungen ... 23
10.6.5 Fahrzeugkalibrationsdaten ... 23
10.6.6 Fahrzeugstammdaten ... 23
10.7 FAHRZEUGE BEHÖRDEN ... 24
10.7.1 Übereinstimmung Fahrzeug- zu Fahrerdaten überprüfen ... 24
10.7.2 Zeitbereiche mit Fahrer-aber ohne Fahrzeugdaten anzeigen ... 24
10.7.3 Zeitbereiche ohne gespeicherte Referenzdaten (Fahrzeug) ... 24
10.8 BUSBETRIEBE ... 24
10.8.1 Fahrzeuge Linien-/Reiseverkehr und Verbrauch ... 24
10.8.2 Rückerstattung Mineralölsteuer ... 24
10.9 EXPERTENMODUS ... 25
10.9.1 Übertretungen ... 25

11 DIE BEDIENELEMENTE ... 26

12 DIE EREIGNISSE VON DER FAHRERKARTE ... 27

12.1 DIE GRAFISCHE DARSTELLUNG DER EREIGNISSE DER FAHRERKARTE (DETAILGRAFIK) ... 27
12.1.1 Kompaktmodus (Anzeige) ... 28
12.2 DIE BEDEUTUNG DER VERWENDETEN SYMBOLE ... 29
12.3 DIE TABELLARISCHE DARSTELLUNG DER EREIGNISSE DER FAHRERKARTE: (WOCHENÜBERSICHT) ... 30

13 DIE EREIGNISSE VOM FAHRZEUG ... 31

13.1 DIE GRAFISCHE DARSTELLUNG DER EREIGNISSE DES FAHRZEUGS (DETAILGRAFIK) ... 31
13.2 DIE BEDEUTUNG DER VERWENDETEN SYMBOLE ... 32
13.3 DIE TABELLARISCHE DARSTELLUNG DER EREIGNISSE DES FAHRZEUGS: (WOCHENÜBERSICHT) ... 33

14 ÜBERTRETUNGSMELDUNGEN UND ÜBERTRETUNGEN KORRIGIEREN ... 34

14.1 DIE ANZEIGE VON ÜBERTRETUNGEN ... 34
14.2 ÜBERTRETUNGEN KORRIGIEREN ... 34
14.2.1 Vorgehensweise ... 34
14.2.2 Ändern oder Einfügen von Ereignissen ... 35
14.2.3 Löschen von Korrekturen ... 35

15 DAS ERWEITERTE MENÜ ... 36

15.1 DAS UNTERMENÜ STAMMDATEN ... 37
15.1.1 Allgemeine Angaben ... 37
15.1.2 Grundeinstellungen Fahrer, Saldo-Einträge: ... 38

15.1.3 Mitglied von… 39
15.1.4 Erweitert: 39
15.1.5 Fahrer und Fahrzeuge verwalten 40
15.1.6 Neue und alte Fahrerkarten zusammenfügen 40
15.1.7 Verschollene Fahrer finden (Auch deaktivierte Elemente anzeigen) 42
15.1.7 Grundeinstellungen Fahrzeug 43
15.2 Das Untermenü Report drucken: 43
15.3 Berichte 44
15.4 Das Untermenü Einstellungen 44
15.5 Das Untermenü Fernwartung 44

16 DIE MENÜFUNKTION DATEIEN ANALYSIEREN 45

17 TACHOPLUSENTERPRISE 46

17.1 Das Login: 46
17.2 Die Benutzerverwaltung 47
17.2.1 Neue TachoPlus Benutzer anlegen: 48
17.3 Gruppen zuweisen: 50
17.4 Einzelne Fahrer/Fahrzeuge suchen: 50
17.5 Einen Fahrer verschiedenen Gruppen zuweisen 51
17.6 Dokumentsprache an Fahrersprache anpassen: 52
17.6.1 eigene Suchkriterien setzen: 54
17.7 Externe Programme einbinden 55

18 DATEN EXPORTIEREN 56

19 DIE MENÜFUNKTION EINSTELLUNGEN 57

19.1 Allgemeine Übersicht: 57
19.2 Die verschiedenen Ansichtsmodi 58
19.2.1 Empfohlene Werte: 58
19.3 Benutzerangaben 59
19.4 Fehlerbericht senden 59
19.5 SMTP-Einstellungen 60
19.6 Standard-Drucker einstellen 60
19.6.1 Weitere Zusatzeinstellungen: 61
19.6.2 Seitenränder 62
19.6.3 Ausrichtung und Farbe 62
19.7 Anzeige 63
19.8 Detailgrafik Fahrer (Detailgrafik) 64
19.8.1 Darstellung 65
19.8.2 Einstellungen im Pop-Up Menü Tagesgrafik 65
19.9 Spalten anzeigen 66
19.10 Wochenübersicht Fahrer (Detailliste) 67
19.10.1 Die Darstellung unter ‚Wochenübersicht Fahrer': 68
19.10.2 Spalten definieren: 68
19.10.3 Reserve 69
19.10.4 Korrekturprotokoll 70
19.10.5 Darstellung: 70
19.10.6 Spalten anzeigen 71
19.11 Tagesansicht Fahrzeuge (Detailgrafik) 71
19.11.1 Darstellung: 72
19.11.2 Spalten anzeigen 72

19.12 WOCHENÜBERSICHT FAHRZEUGE (DETAILLISTE) ... 73
19.12.1 Darstellung ... 73
19.12.2 Spalten: ... 74
19.13 ÜBERTRETUNGEN ... 74
19.14 DATENBANK EINSTELLUNGEN ... 75
19.15 FAHRER- UND FAHRZEUGDATEN LÖSCHEN ... 76
19.15.1 Zeitspanne wählen: ... 76
19.15.2 Löschen der Originaldaten ... 77
19.15.3 Löschen der Detaildaten und Originale ... 77
19.15.4 Löschen der täglichen Saldowerte ... 78
19.15.5 Löschen von Fahrern ohne Daten/Fahrzeugen ohne Daten ... 78
19.16 DATENSICHERUNG KONFIGURIEREN ODER DATENBANK WIEDERHERSTELLEN ... 79
19.17 ERINNERUNGSOPTIONEN ... 79
19.18 TÄTIGKEITSBESCHEINIGUNGEN AUSDRUCKEN ... 80
19.19 LIZENZEN ... 81
19.20 VERSIONSINFO ... 81

20 TACHOSCHEIBEN AUSWERTEN ... 82

20.1 ÜBERSICHT: ... 82
20.2 ERLÄUTERUNG DER GRAFISCHEN DARSTELLUNG: ... 83
20.3 TACHOSCHEIBEN EINSCANNEN: ... 84
20.4 ABBILDER DER TACHODISCS AUF EINEM ANDEREN RECHNER ABLEGEN: ... 86
20.5 TACHOSCHEIBEN IN DAS PROGRAMM TACHOPLUSARCHIV INTEGRIEREN: ... 88
20.6 KORREKTUREN ANBRINGEN ... 90
20.7 NACHRECHNEN DER GEFAHRENEN KM ... 92

21 HANDEINGABE AB TACHOGRAPHEN-AUSDRUCK: ... 93

22 DER EXPERTENMODUS (ZUSATZLIZENZ) ... 94

22.1 ÜBERTRETUNGSBERICHT ... 95
22.2 ÜBERTRETUNGSÜBERSICHT MIT LANDESSPEZIFISCHEN BUSSGELDBETRÄGEN ... 97
22.3 FAHRERKARTENEXPLORER ... 98
22.4 EXPERT-DATENSCHNITTSTELLEN ... 99
22.5 EINSATZPLANUNG ... 100
22.5.1 Teamfahrt setzen in der Einsatzplanung ... 101
22.5.2 Gesetzliche Berechnung der Fahrtzeit: ... 101
22.6 TACHOGRAFENTYP UND SOFTWAREVERSION WIRD ANGEZEIGT ... 102
22.7 ÜBERTRETUNGSÜBERSICHT MIT LANDESSPEZIFISCH ZU ERWARTENDEN BUSSGELDBETRÄGEN ANZEIGEN: ... 103
22.8 GESCHWINDIGKEIT DETAIL ... 106

23 WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN ... 107

1 Vorwort

TachoPlusArchiv ist **die Antwort** auf die gesetzlichen Anforderungen, die mit der Einführung des digitalen Tachographen an die Betreiber von Fuhrparks gestellt werden. Darüber hinaus ist **TachoPlusArchiv** ein wertvolles Instrument der Information und Auswertung der Fahrer- und Fahrzeugdaten.
Aus der Erkenntnis heraus, dass die Informationsausgabe des digitalen Tachographen schwer lesbar ist und die Aufbewahrung der Daten über 2 bzw. 3 Jahre gesetzlich vorgeschrieben ist, entwickelte sich das vorliegende Archivierungsprogramm. Selbstverständlich können auch Tachoscheiben eingescannt und abgelegt werden: Somit werden in einem einzigen Programm alle Bedürfnisse eines Fuhrparks integriert!

1.1 Zur Familie TachoPlus gehören:

TachoPlusFreeDriver:	persönlich und kostenlos für den Fahrer
TachoPlusArchiv PC:	Lese- und Archivierungs- Software für digitale Tachographendaten mit lokaler Datenbank, inkl. 1 Kartenleser, Lizenzen ab 3 bis 100 Fahrer erhältlich
TachoPlusArchiv S:	Lese- und Archivierungs- Software für digitale Tachographendaten mit zentraler Datenbank auf Server oder Arbeitsplatz inkl. 1 Kartenleser, Lizenz für serverbasierte Datenbank und 1 Arbeitsplatzrechner, Lizenzen ab 20 bis 300 Fahrer
TachoPlusEnterprise:	Lese- und Archivierungs- Software für mittelgrosse und grosse Unternehmen, unbegrenzte Anzahl Fahrer und Fahrzeuge, Gruppenstrukturen mit Berechtigungen

2 Funktionsumfang

Bei **TachoPlusArchiv** handelt es sich um eine sehr umfangreiche Applikation, die eine vollständige Archivierung im Sinne der gesetzlichen Vorschriften ermöglicht. **TachoPlusArchiv** kann dank der Verwendung einer serverbasierenden Datenbank auch grosse Datenmengen speichern und effizient verwalten.

2.1 Der Funktionsumfang von TachoPlusArchiv:

- Einlesen von Fahrerkarten über den Kartenleser
- Einlesen von Fahrerkartendateien vom der Festplatte oder vom Download-Stick
- Komfortable Datenübersicht in Kalenderform
- Anzeigen der Detaildaten in übersichtlicher graphischer Form
- Anzeigen der Wochenübersicht als Tabelle
- Anzeigen der Detail-Ereignisse als Liste
- Korrektur von Fehlbedienungen und Versäumnissen des Tachographen ohne die Originaldaten zu verfälschen sowie abspeichern derselben als Korrekturprotokoll
- Handeingabe ab Tachographenausdruck
- Integrierte Auswertung der jeweils neuesten Verkehrsvorschriften
- Zoom-Funktion für den Zeitstrahl bis zur Minutenauflösung
- Drucken im Farb- oder Schwarz/Weiss-Modus
- Speichern als Datei zusammen mit den Korrekturen
- Versenden der Daten und Korrekturen per E-Mail
- Umfangreiche Einstellmöglichkeiten für die Darstellung und den Druck der Dokumente
- Automatische Backup-Funktion für die Sicherung der digitalen Daten
- Aufgabenliste Archivierung (Fälligkeiten)

2.2 Optionale Funktionen

TachoPlusScanT: automatisches Erfassen und analysieren von Tachoscheiben mit Einzugs-Scanner

TachoPlusScanF: automatische Erfassung von Formulardaten

TachoPlusExpert: Spezielles Auswertungs-Modul, geeignet für fortgeschrittene/detailinteressierte Fuhrparkmanager und Behörden um Verstösse sowie deren Bussgeldbeträge genau analysieren zu können

TachoPlusRepSTime: Modul für Sonderzeiten, Berichte für Schicht-und Wochenendzeiten

TachoPlusExpenses: Spesenabrechnung mit Berichten über Zuschläge und Spesen

TachoPlusBus: Monatsbericht Linienverkehr und Rückforderung Mineralölsteuer

TachoPlusFührerscheinkontrolle RFID: Führerscheinprüfung gemäss §21 Abs. 1 und 2 StVG

TachoPlusZeiterfassung: Zeitwirtschaft für Fahrer sowie interne Mitarbeiter

3 Lieferumfang

- Kartenleser ST-1044 mit USB-Anschluss
- Cherry Installations-CD
- **TachoPlusArchiv** Installations-CD
- Dieses Handbuch
- Ihr erworbenes Lizenz-Zertifikat



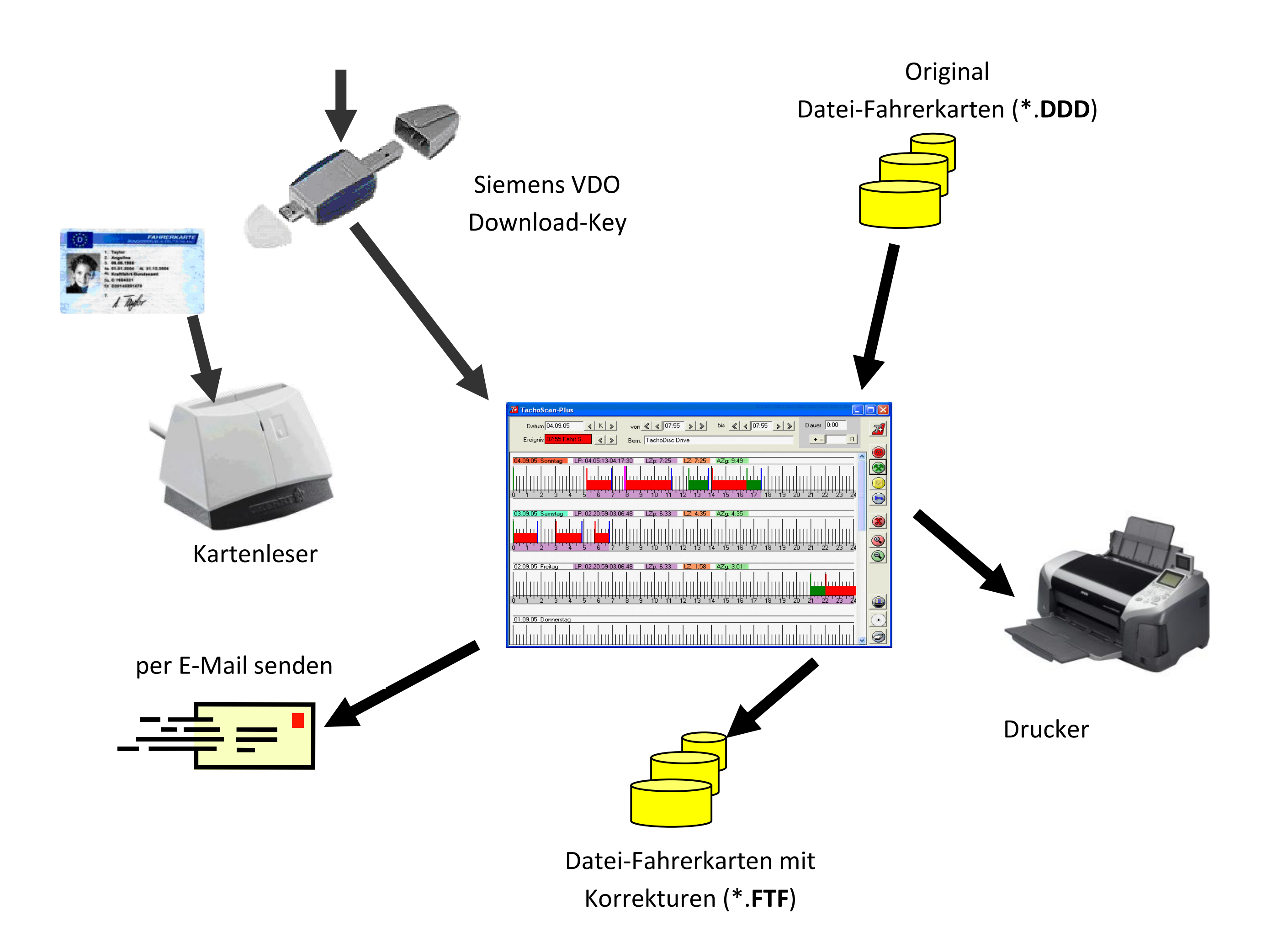








4 allgemeine Programmübersicht



5 Vor dem ersten Start

Wenn Sie das Programm mit all seinen Funktionen vollständig nutzen möchten, müssen Sie zuerst die Registrierung durchführen. (Beachten Sie hierfür das Installationshandbuch)

6 Schnellstart

6.1 Fahrerkarte einlesen:

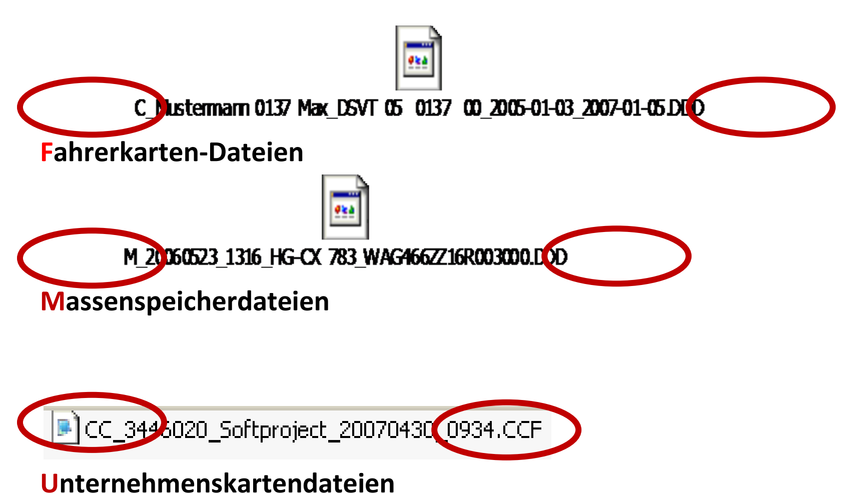
Starten Sie das Programm **TachoPlusArchiv**.
Öffnen Sie den Menüpunkt **Archiv**.
Legen Sie die Fahrerkarte in den Kartenleser ein, Chip zeigt nach vorne und nach unten.
Die Fahrerkarte wird automatisch vom System eingelesen.
Klicken Sie anschliessend auf Speichern, um die Daten in die Datenbank zu übernehmen.
Einmal übernommene Daten können erst nach 2 bzw. 3 Jahren wieder gelöscht werden!

6.2 Downloadkey einlesen:

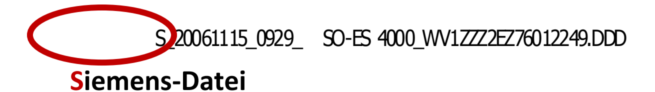
Starten Sie das Programm **TachoPlusArchiv**.
Öffnen Sie den Menüpunkt **Archiv**.
Stecken Sie den Downloadkey mit den darauf gespeicherten Fahrzeugdaten in einen freien USB-Slot an Ihrem Computer.
Klicken Sie auf der rechten Seite auf das Symbol ‚***Downloadkey/Datei einlesen***‘, und wählen Sie zwischen „selber auswählen“ oder „Übertragen“.
Wenn Sie das Häkchen „nach Übertragung löschen“ anwählen, werden die Daten nach der Speicherung in der Datenbank auf dem Stick gelöscht.
Die Daten werden direkt in die Datenbank übernommen.

7 Aufbau Dateinamen

Die Dateien, die Sie auf der Fahrerkarte oder auf dem USB-Stick vorfinden, werden mit der Endung ***.DDD** erstellt.
Diese Dateien sind Originaldateien, die gemäss Annex 1B der EU Vorschriften erstellt wurden.
Wenn Sie über das Programm **TachoPlusArchiv** Korrekturen an den Dateien vornehmen, (zb. eine Pause nachtragen) ändert sich die Datei-Endung nach ***.FTF.**
Dies ist lediglich ein Hinweis darauf, dass zusätzlich zu den Originaldaten weitere Einträge gemacht wurden. **Die Originaldaten bleiben jedoch unverändert und können jederzeit wieder hergestellt werden.**
Zusätzlich zu den von der EU bestimmten Dateiformaten gibt es noch ein Speicherformat für die Unternehmenskarten. Diese haben die Endung ***CCF**. Das Speichern der **Unternehmenskarten** ist **nur in der Schweiz** vorgeschrieben.



Wenn Sie auf dem USB-Stick Dateien vorfinden, welche mit dem Buchstaben S_ beginnen, handelt es sich um Siemens-spezifische Dateien, welche in der USB-Key Konfiguration nicht ausgeschlossen wurden. Diese Dateien enthalten nur Fahrzeug-spezifische Informationen und müssen nicht gesichert werden.



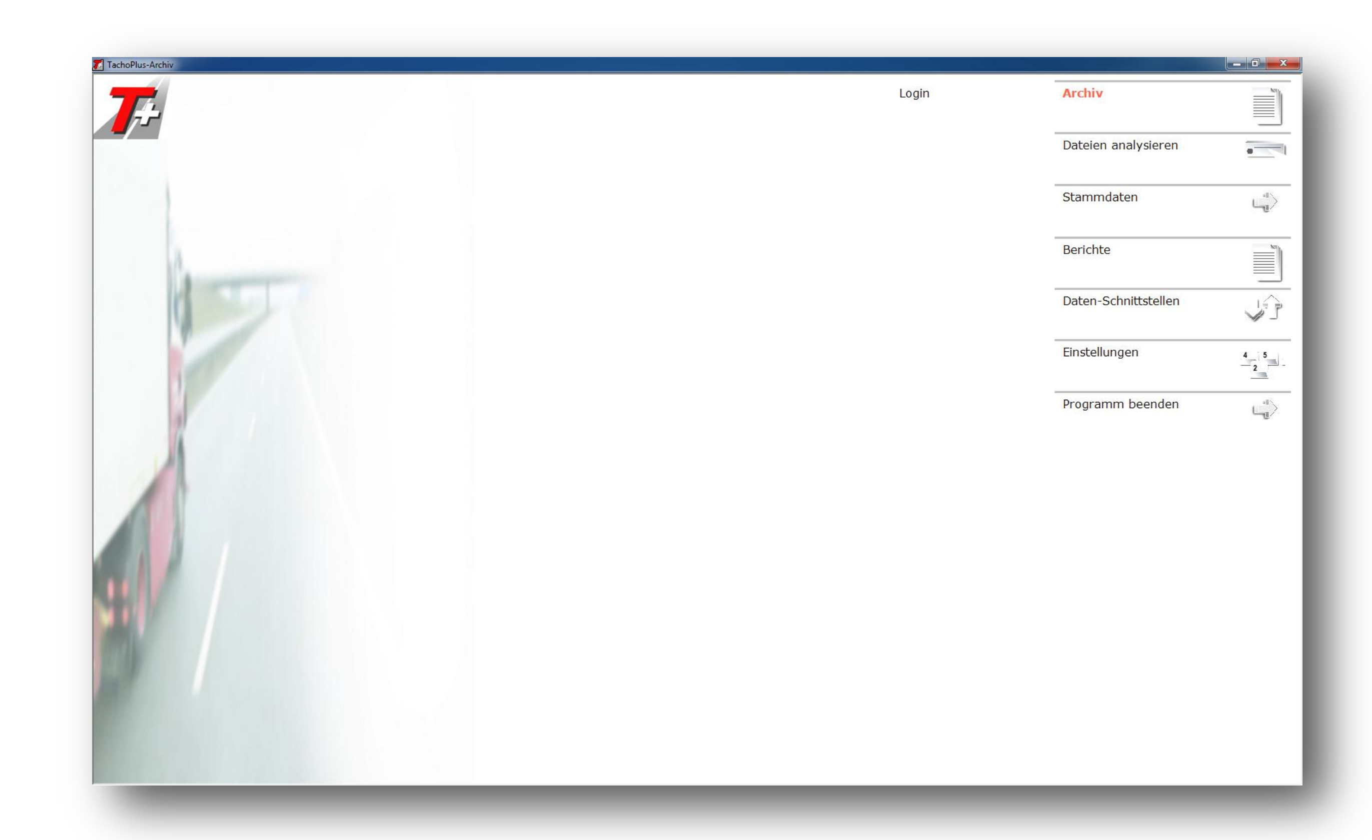
Siemens-Datei

Der Dateiname ist wie folgt aufgebaut:

CC_[Kartennummer]_[Firmenname]_JJJJMMTT_HHmm.CCF

8 Das Hauptmenü

TachoPlusArchiv wird über das Startmenü von Windows oder über den Shortcut auf dem Desktop gestartet. Das Programm besteht standardmässig aus 5 einzelnen Teil-Modulen, wobei Sie sich später hauptsächlich mit dem Archiv-Teil sowie dem Stammdaten-Teil beschäftigen werden:



8.1 Die Funktionen im Hauptmenü

Archiv:	**Archivieren von Tachographen-Daten** Kalenderdarstellung der Fahrer- sowie Fahrzeugdaten, als Jahresübersicht, Monatsübersicht und Archivierungsfristen
Dateien analysieren:	Fahrerkarten und -Dateien visualisieren, drucken oder per E-Mail versenden, **ohne Archivierung**
Stammdaten:	Verwaltung der Fahrer und Fahrzeuge, Einteilung in Gruppen und in Enterprise auch das Verwalten von Benutzern
Berichte:	Anzeigen von verschiedenen Berichten wie Übersicht Fahrersaldi, Übertretungen, Spesenabrechnungen etc.
Daten-Schnittstellen:	Export von Fahrzeugendaten und Fahrerdaten in ein beliebiges Verzeichnis
Einstellungen:	Konfiguration und Darstellung des Programms
Programm beenden:	Programmfenster schliessen

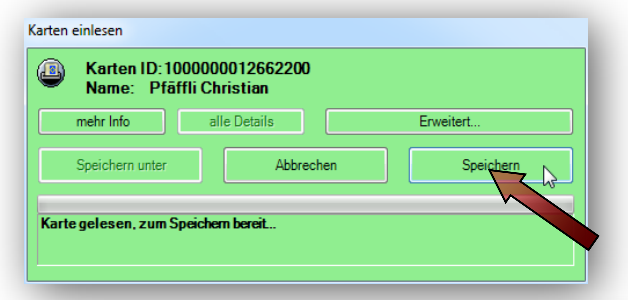
9 Die Menüfunktion Archiv

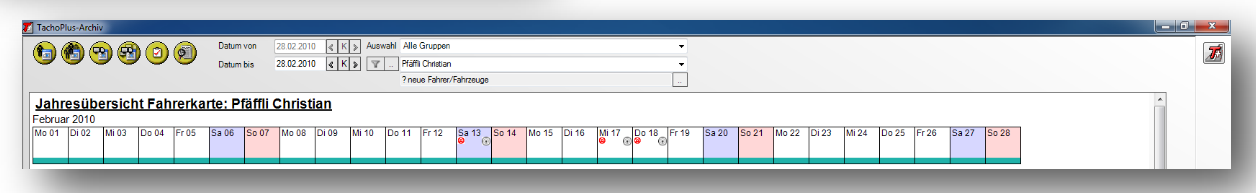
Unter dem Menüpunkt **Archiv** sind alle Programmteile zusammengefasst, die für die Verwaltung und Speicherung der Fahrer- und Fahrzeugdaten benötigt werden.

9.1 Die erste Fahrerkarte einlesen



Öffnen Sie das Programm **TachoPlusArchiv** und wählen Sie den Menüpunkt **Archiv**. Stecken Sie nun die Fahrerkarte in den Kartenleser. Achten Sie darauf, dass der Chip nach vorne und unten gerichtet ist. Während der Lesezeit von ca. 25 Sekunden blinkt die LED-Anzeige am Kartenleser. Danach leuchtet sie nur noch grün und die Anzeige sieht wie folgt aus. Jetzt müssen die Daten noch übernommen werden. Klicken Sie auf Speichern um zu bestätigen. **Beim Speichern werden automatisch die Stammdaten der Fahrer und Fahrzeuge eingetragen**. Sie finden also sofort den eingelesenen Fahrer in der Auswahlbox und können sich eine Kalenderübersicht anzeigen lassen.





9.1.1 Neue Fahrerkarte ersetzt bestehende

Es gibt drei Gründe weshalb eine neue Karte von der Ausstellungsbehörde bestellt werden muss:

1. Nach 5 Jahren läuft die Karte ab und muss erneuert werden
2. Die Karte ist defekt und muss ausgetauscht werden
3. Die Karte ist verloren oder gestohlen und es muss eine neue beantragt werden

Im Normalfall unterscheidet sich die neue Fahrerkartennummer lediglich in den hinteren 2 Ziffern im Vergleich zu der alten Fahrerkartennummer. Stimmt diese Voraussetzung, hängt TachoPlus die neue Karte sofort an den bereits bestehenden Fahrer in den Stammdaten an. Falls diese Voraussetzung nicht erfüllt ist, lesen Sie bitte den Beitrag unter: *15.1.6 Neue und alte Fahrerkarten zusammenfügen*

9.2 Einlesen von Unternehmenskarten (Nur CH)

Anmerkung: Das Speichern von Unternehmenskarten ist EU-weit NICHT vorgeschrieben. Einzige Ausnahme ist die Schweiz, die eine Speicherung dieser Daten alle 3 Monate vorschreibt. Bisher gibt es jedoch keine technischen Vorschriften über das Speicherformat oder über die Auswertung des Dateninhalts. Es wurde deshalb eine Speicherung in Anlehnung an die Fahrerkarte mit Ergänzung durch die Kartennummer und den Firmennamen entworfen. Der Vorgang für die Speicherung von Unternehmenskarten ist der gleiche wie für Fahrerkarten. Es erscheint zusätzlich eine Abfrage der



Kartennummer und des Firmennamens, da diese Daten nicht von der Karte gelesen werden können: Wenn Sie danach auf „OK“ klicken wird die Karte im Unterordner ‘***Kartenarchiv\Unternehmenskarten***’ abgespeichert**.** (Der Ordner wird erst erstellt, nachdem die 1. Unternehmenskarte eingelesen wurde).

Sollte ein Fragezeichen ‘**?**’ im Fahrernamen erscheinen, so bedeutet dies, dass die Daten von diesem Fahrer/Fahrzeug **neu** erfasst wurden. Unter dem Kapitel ‘***Stammdaten***’ erfahren Sie mehr darüber.

Sie können nun im dargestellten Kalender die Tage markieren, für die Sie sich interessieren. Dazu den ersten Tag anklicken und dann mit gedrückter linker Maustaste bis zum gewünschten Tag ziehen. Mit einem Doppelklick wird nun die grafische Darstellung dieser Tage präsentiert:



Die Fahrerdaten sind hier übersichtlich dargestellt. Es werden Fahrzeiten, Pausenzeiten, Arbeit, Lenkperioden sowie eventuelle Gesetzesübertretungen farblich differenziert dargestellt. In diesem Modus können die Daten betrachtet und, wenn nötig, korrigiert werden (näheres dazu im Kapitel ‘***Übertretungsmeldungen und Übertretungen korrigieren***’).Die Originaldaten werden dabei nicht berührt. Eventuelle Korrekturen werden über die Originaldaten geschrieben, diese bleiben dabei aber unverändert und können jederzeit wieder angezeigt werden. **Das Anbringen von Korrekturen hat lediglich informativen Charakter**, z.B. zur Rechtfertigung bei versäumter Pausenschaltung.

Wählen **Sie immer das Untermenü Archiv** um die Fahrer- und Fahrzeugdaten zu archivieren. Das Untermenü ‚***Daten analysieren***‘ (siehe Kapitel ‚Daten analysieren‘) speichert keine Daten in die Datenbank, sondern lediglich in eine Datei.

9.3 Die ersten Tachographen-Daten einlesen 

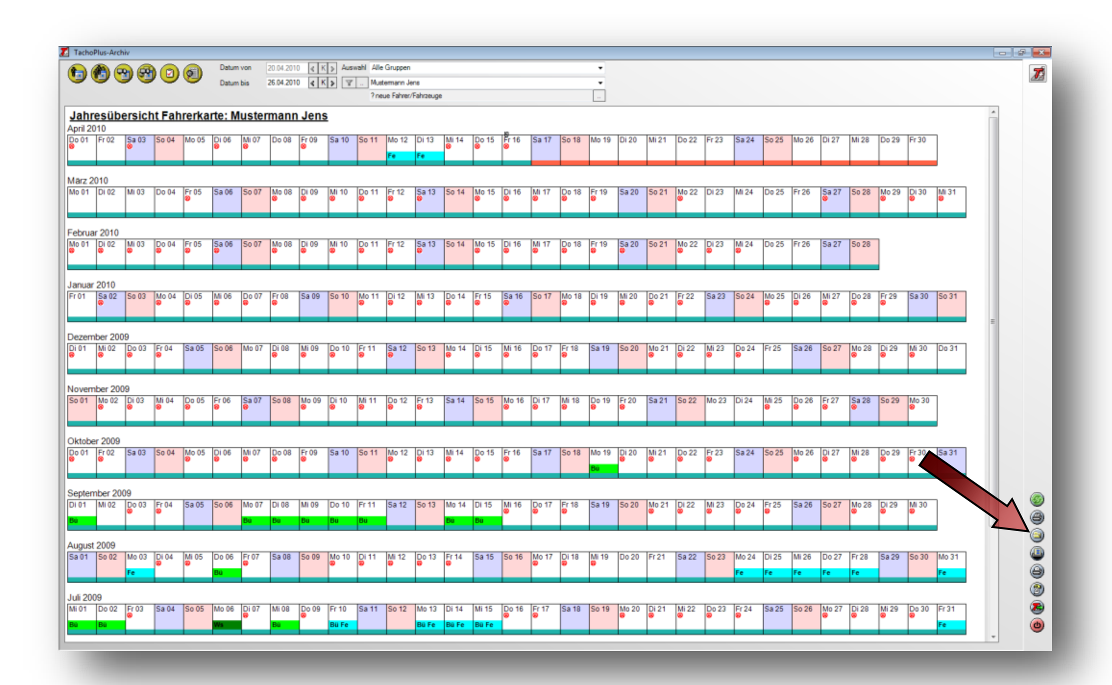
9.3.1 Am Fahrzeug:

Stellen Sie sicher, dass Sie den USB-Key so konfiguriert haben, wie es vom Hersteller empfohlen wird. (Sie können wählen, welche Daten Sie jeweils vom Tachographen auf den Key kopiert haben möchten und ob die Daten nach dem Übertragen auf den PC noch auf dem Downloadkey verbleiben sollen.) Stecken Sie als erstes Ihre Unternehmenskarte in den entsprechenden Schacht am Tachograph und den USB-Key in den dafür vorgesehenen Anschluss. Wenn Sie die Fahrerkarte stecken lassen, wird diese ebenfalls ausgelesen, falls der Downloadkey so konfiguriert wurde.
Der Download startet automatisch und dauert ca. 15 bis 30 Min.

Bei weiteren Fragen lesen Sie bitte das Handbuch des Downloadtools (Auf der beigelegten CD des Geräteherstellers) **oder rufen Sie Ihren Händler an**, der Ihnen das Instrument verkauft hat.

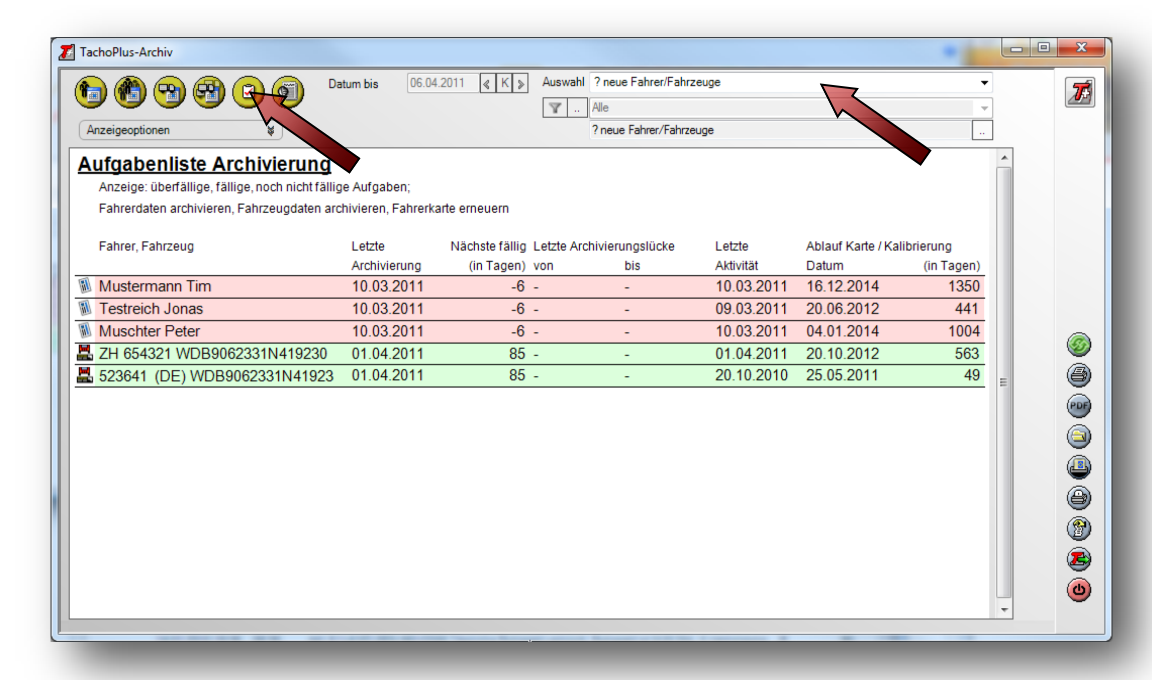
9.3.2 Im Programm

Öffnen Sie den Menüpunkt **Archiv**.
Standardmässig wird die **Jahresübersicht Fahrerkarte** angezeigt, da Sie in diesem Menüpunkt über die meisten Darstellungs-Möglichkeiten verfügen.
Stecken Sie den Downloadkey mit den darauf gespeicherten Fahrzeugdaten in einen freien USB-Slot an Ihrem Computer.
Klicken Sie auf der rechten Seite auf das Symbol ‚***Datei einlesen***', und wählen Sie zwischen „selber auswählen" oder „Übertragen". Falls Sie das Häkchen „nach Übertragung löschen" anwählen, werden die Daten nach der Speicherung in der Datenbank auf dem Stick gelöscht.
Die Daten werden direkt in die Datenbank übernommen.

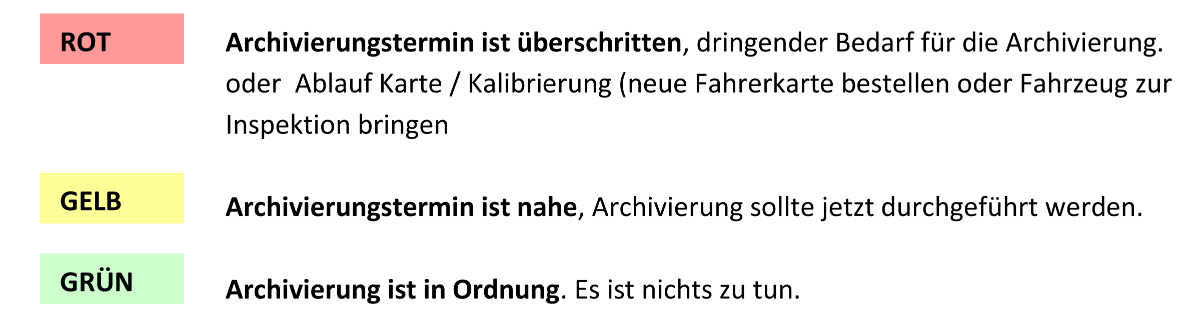


9.4 Aufgabenliste Archivierung 

Der wichtigste Menüpunkt: Hier können Sie sich eine Gesamtübersicht anzeigen lassen.
Sie stellen auf einen Blick fest, welche Daten in den nächsten Tagen archiviert werden müssen, welche bereits überfällig sind oder welche sich im grünen Bereich befinden:



Die Aufgabenliste stellt alle Fahrer und Fahrzeuge dar, die im Betrieb bzw. in der Datenbank vorhanden sind. Dabei haben die hinterlegten Farben folgende Bedeutung:

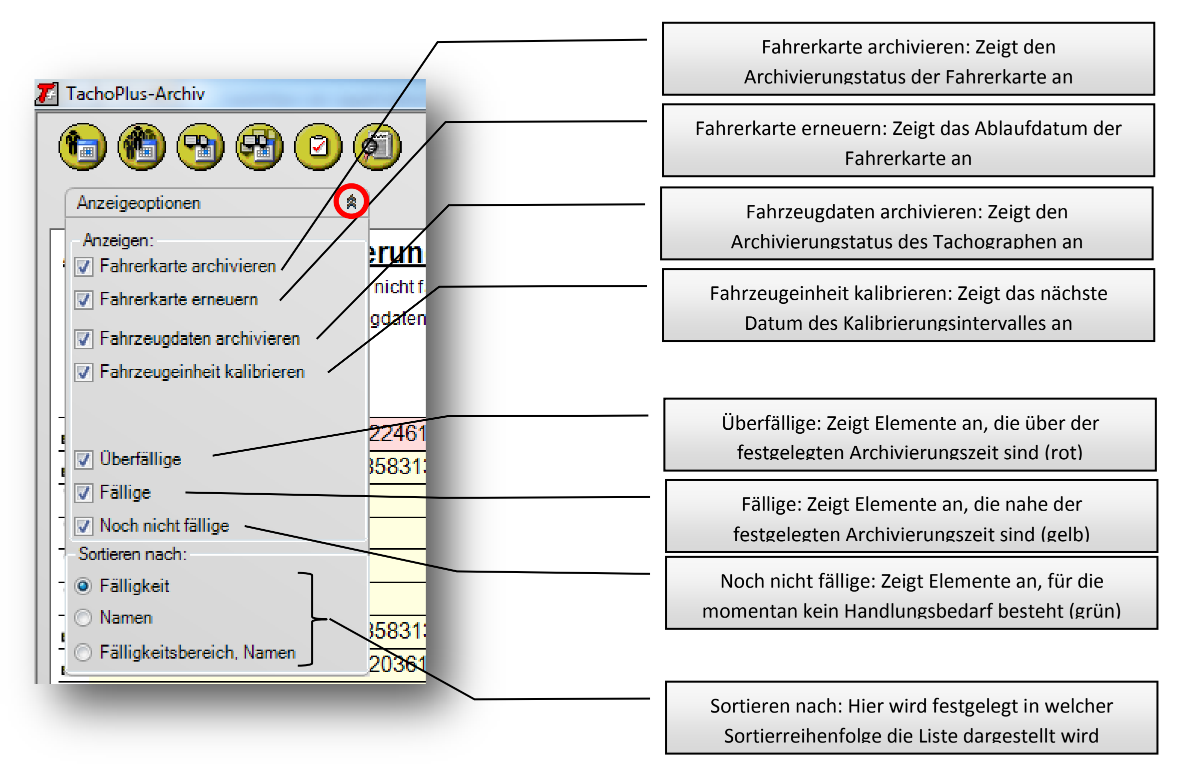


ROT	**Archivierungstermin ist überschritten**, dringender Bedarf für die Archivierung. oder Ablauf Karte / Kalibrierung (neue Fahrerkarte bestellen oder Fahrzeug zur Inspektion bringen
GELB	**Archivierungstermin ist nahe**, Archivierung sollte jetzt durchgeführt werden.
GRÜN	**Archivierung ist in Ordnung**. Es ist nichts zu tun.

Die voreingestellten Standard-Werte sind in der Regel richtig eingestellt. (Fahrerkarten: Warnung nach 14 Tagen, Fahrzeugdaten: Warnung nach 45 Tagen bzw. 60 Tage bei Ablauf Fahrerkarte oder Kalibration).

Die Archivierungsfristen sind einstellbar und können unter ‚***Einstellungen***‘ den Gegebenheiten des Landes oder des Betriebes angepasst werden.
Sollten Fahrzeuge und Fahrer in der Liste angezeigt werden, die nicht zu ihrem Betrieb gehören (z.B. Werkstattpersonal oder Fahrzeuge aus anderen Tätigkeiten des Fahrers) so können sie diese ausblenden. Gehen sie dazu in den Menüpunkt ‘***Stammdaten***’ und setzen Sie die entsprechenden Fahrer auf ‚***inaktiv***‘. Einmal eingelesene Daten verbleiben aus Sicherheitsgründen in der Datenbank.
Die Darstellung der angezeigten Fahrer und Fahrzeuge kann über die Gruppen-Auswahl eingeschränkt werden, so dass die Anzeige übersichtlich bleibt.

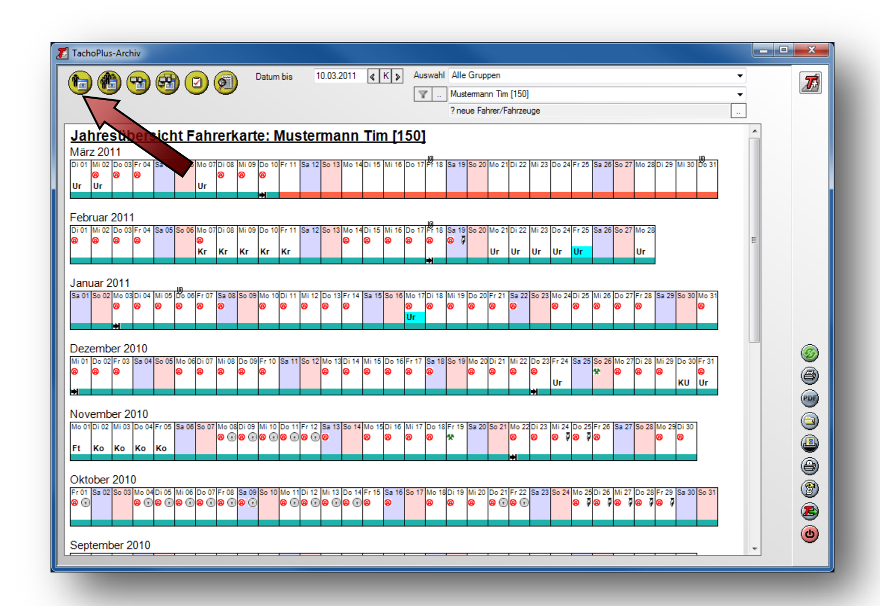
9.4.1 Anzeigeoptionen in der Aufgabenliste



9.5 Jahresübersicht Fahrerkarte 

Die Jahresübersicht Fahrerkarte ist eine Darstellung eines Fahrerkalenders über ein Jahr.

Zuoberst ist jeweils der aktuelle Monat. Der Fahrer kann über die Auswahlfunktion gewählt werden. Wenn Sie Gruppen definiert haben, kann die Fahrerauswahl über die Gruppenwahl eingeschränkt werden.



Folgende Anzeigeelemente werden in dieser Darstellung verwendet:

Von diesem Tag sind Daten vorhanden (Fahrt)


Von diesem Tag sind Daten vorhanden (Arbeit)


Von diesem Tag sind Daten vorhanden (Bereitschaft)


An diesem Tag sind analoge Daten vorhanden (Tachoscheibe)


An diesem Tag wurde der Fahrer von der Behörde kontrolliert


An diesem Tag wurde die Fahrerkarte/das Fahrzeug ausgelesen


An diesem Tag wurde eine Handänderung im Programm gespeichert


An diesem Tag wurde eine Tätigkeitsbescheinigung ausgestellt (Info über Zeitbereich)



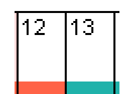
farblich hinterlegte Eingaben nur wenn in Stammdaten die Wochenstunden eingetragen sind



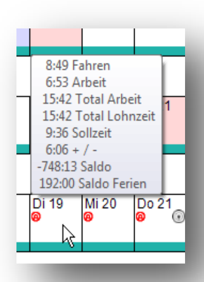
nicht farblich hinterlegt wenn keine Wochenstunden für den jeweiligen Fahrer definiert sind

09 | 10 | 11

Weisser Hintergrund: Normaler Wochentag (Montag bis Freitag)
Blauer Hintergrund: Samstag
Roter Hintergrund: Sonntag



Rote Basislinie: Archivierung ist NICHT erfolgt
Grüne Basislinie: Archivierung ist erfolgt

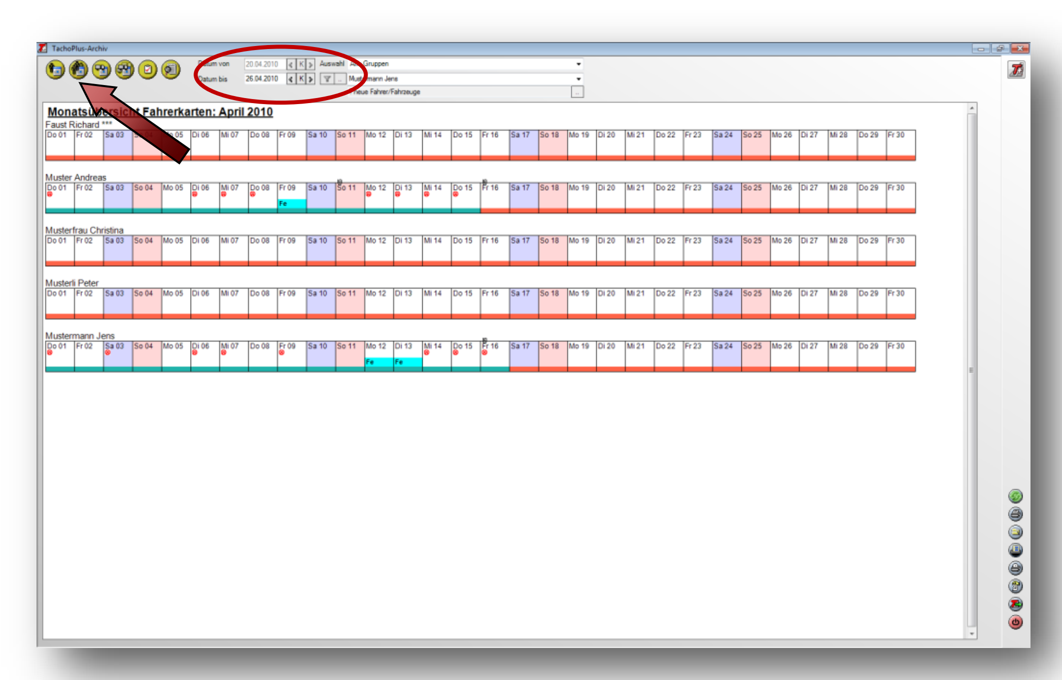


Quickinfo (Tooltip):

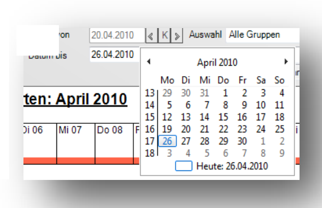
Wird der Mauszeiger über die Tage im Kalender bewegt, wird eine Zusammenfassung über die entsprechenden Zeiten für den jeweiligen Tag angezeigt.

9.6 Monatsübersicht Fahrerkarten





Es wird der aktuelle Monat für alle ausgewählten Fahrer angezeigt. Selbstverständlich können Sie auch frühere Monate anzeigen lassen.
Dies geschieht über die Datums-Auswahl in der Symbolleiste.
Sie haben die Möglichkeit, entweder das Datum direkt einzugeben
Oder Sie wählen ein Datum über die Kalenderfunktion:



Bei der Auswahl kann eine Fahrergruppe bestimmt werden, sofern in den Stammdaten eine Einteilung in Gruppen vorgenommen wurde. Die Wahl des angezeigten Monats erfolgt über die Datumseingabe mittels Kalender oder den Pfeilknöpfen.

9.7 Jahresübersicht Fahrzeuge



Jahresansicht für Fahrzeuge, ähnlich der Jahresübersicht Fahrer.

9.8 Monatsübersicht Fahrzeuge

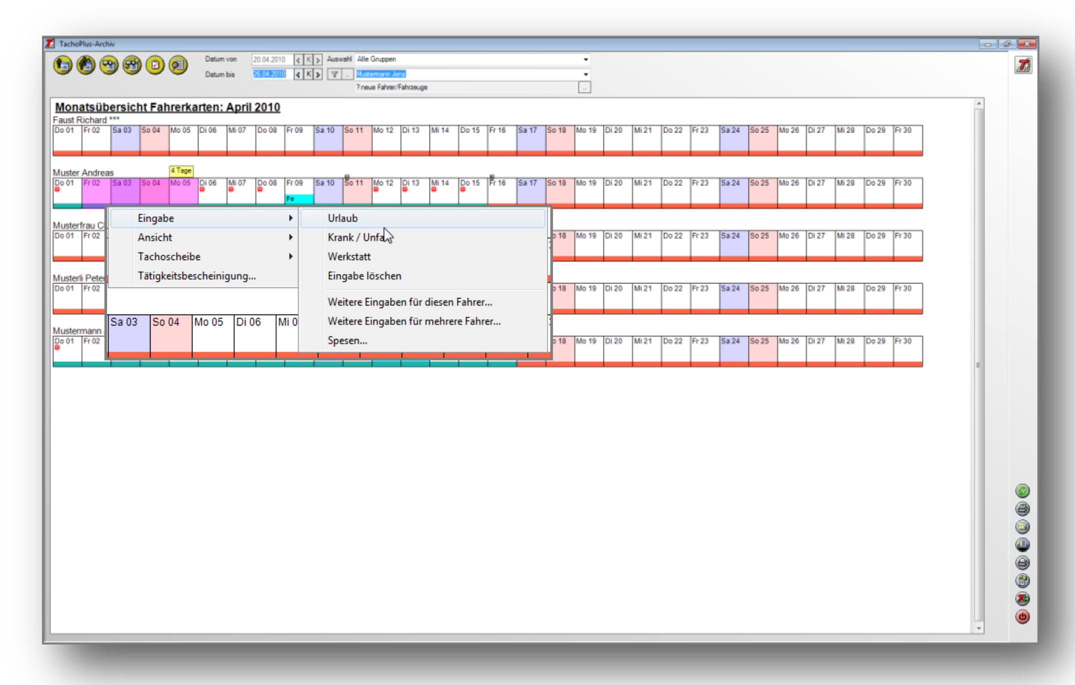


Monatsansicht für Fahrzeuge, ähnlich der Monatsübersicht Fahrer.

9.9 Das Kontextmenü im Archiv

Das Kontextmenü beinhaltet weitere wichtige Features, welche den Einsatz von TachoPlus komfortabler gestalten.
So können Sie beispielsweise auf einen Blick erkennen, weshalb ein betreffender Fahrer an bestimmten Tagen kein Fahrt-Zeichen in seiner Übersicht aufweist. Markieren Sie mit der linken Maustaste zuerst den betreffenden Zeitbereich durch drücken und ziehen. Anschliessend ein Rechtsklick auf den entsprechenden Bereich ausführen und das Kontextmenü erscheint.
Auf diese Weise können Sie sich rasch eine Übersicht über die **Tätigkeiten eines einzelnen Fahrers** anzeigen lassen. Beispielsweise wenn er eine Zeit lang im Büro eingesetzt wurde oder wegen Ferienbezugs nicht für Fahrten eingesetzt werden konnte. Die verschiedenen Zusatzfunktionen sind nachfolgend beschrieben:

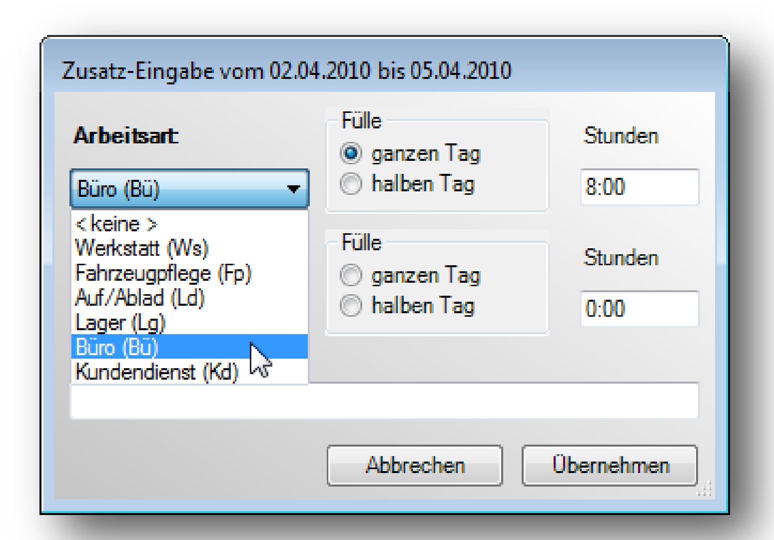
Unter dem Menüpunkt '***erweiterte Eingabe***' haben Sie die Möglichkeit, den Tag aufzuteilen, z.B. für den Morgen je ½ Tag Ferien und für den Nachmittag ½ Tag Büro.
Ebenso finden Sie dort weitere Eintragsmöglichkeiten für Zusatzarbeiten.
Achtung: **Die automatische Ermittlung der Zeitdauer für einen ganzen Arbeitstag kann nur erfolgen, wenn Sie in den Stammdaten des entsprechenden Fahrers die wöchentliche Arbeitszeit eingetragen haben!**
Ebenso finden Sie 2 weitere Einträge im Kontextmenü, einmal '***Detailgrafik anzeigen***' und einmal '***Wochenübersicht anzeigen***'. Diese Ansichten werden auf den nächsten Seiten beschrieben:



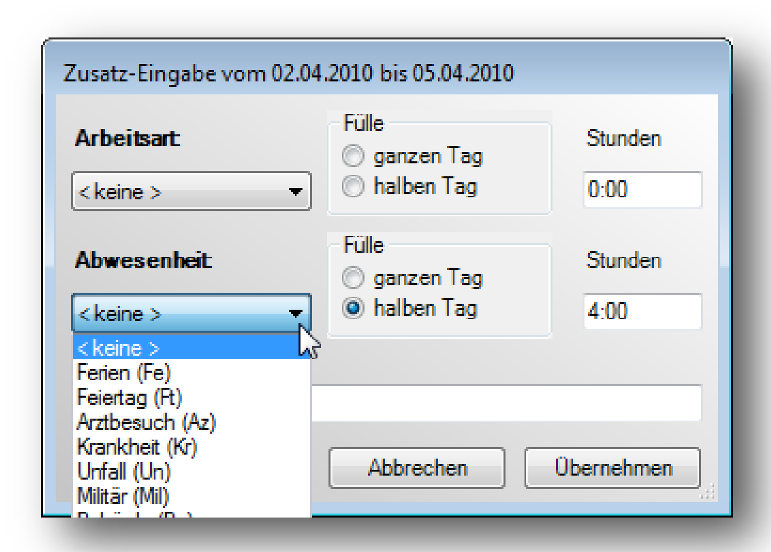
9.9.1 Die Eingabe

Über diese Menüfunktion können dem entsprechenden Fahrer bestimmte Werte zugeteilt werden. Die am häufigsten verwendeten Arbeitsarten können direkt angewählt werden, andere Werte müssen über den Button ‚Erweitert' eingefügt werden.

9.9.2 Die erweiterte Eingabe



Wenn Sie genauere Angaben zum Arbeitseinsatz der jeweiligen Mitarbeiter im Programm eintragen möchten: Hier haben Sie die Möglichkeit, zwischen halben und ganzen Tagen auszuwählen. Selbstverständlich können Sie auch einzelne Stunden eintragen: Diese dann einfach von Hand einschreiben.



Unter dem Punkt ‚Abwesenheit' können Sie den Grund der Absenz genau definieren.

9.9.3 Das Untermenü Ansicht

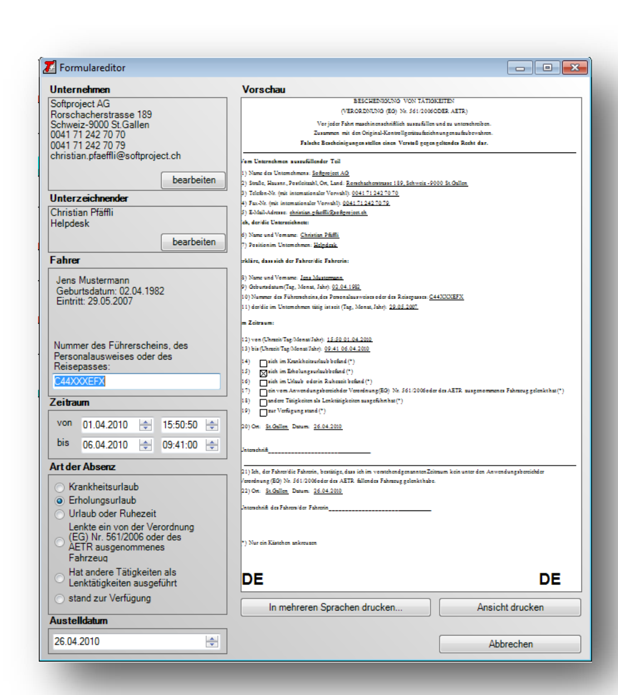
Wählen Sie hier zwischen Detailgrafik oder Wochenübersicht. Wenn Sie auf einen markierten Bereich einen Doppelklick ausführen, öffnet sich standardmässig die Detailgrafik.

9.9.4 Das Untermenü Tachoscheibe

Ist ein Fahrer zwischendurch mit einem analogen Fahrzeug unterwegs, können hier die Daten der Tachoscheibe hinterlegt/korrigiert werden.

9.9.5 Das Untermenü Tätigkeitsbescheinigung:

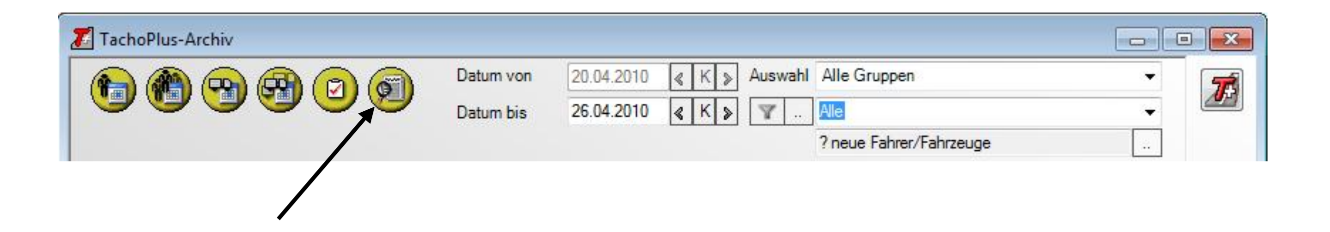
Es existiert ein vordefiniertes Dokument nach EU-Norm, welches man dem Fahrer mitgeben kann, falls seine Fahrerkarte leere Tage vorweist und/oder der Tachograph keine Einträge vorweist.
Die Unternehmensdaten müssen aber erst in den Einstellungen - Tätigkeitsbescheinigung eingetragen werden (Siehe Kapitel ‚Einstellungen')



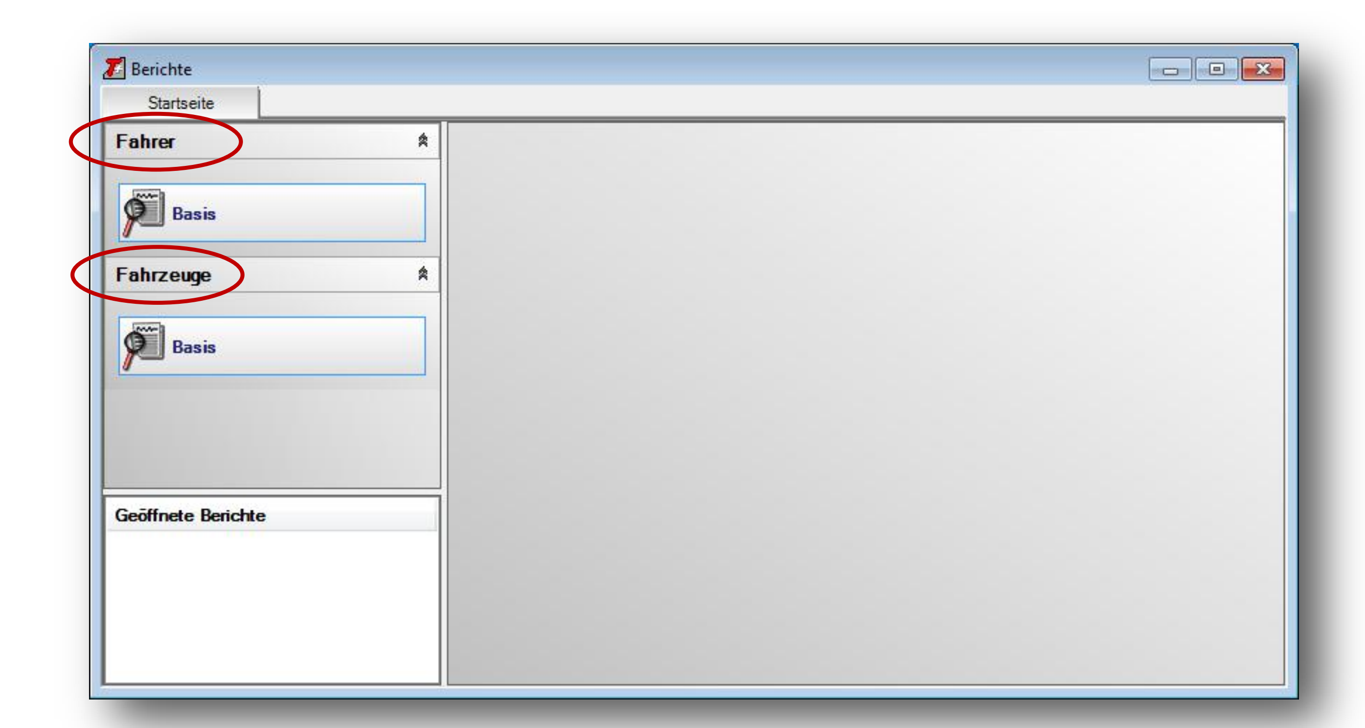
Die Tätigkeitsbescheinigung kann in mehreren Sprachen ausgedruckt werden. Für Auslandfahrer ein MUSS!

10 Berichte

TachoPlusArchiv verfügt über ein professionelles Berichtssystem, das das Erstellen von Berichten über den ganzen Betrieb oder über eine oder mehrere Abteilungen enorm vereinfacht. Es stehen viele praxisgerechte Berichtsarten im Standardprogramm zur Verfügung.
Somit sind Sie in der Lage, Arbeitsrapporte, Fahrerlisten, Schichtzeiten, Übertretungen und vieles mehr übersichtlich darzustellen sowie auszudrucken. Klicken Sie für eine Berichts-Anzeige auf folgenden Menüpunkt:



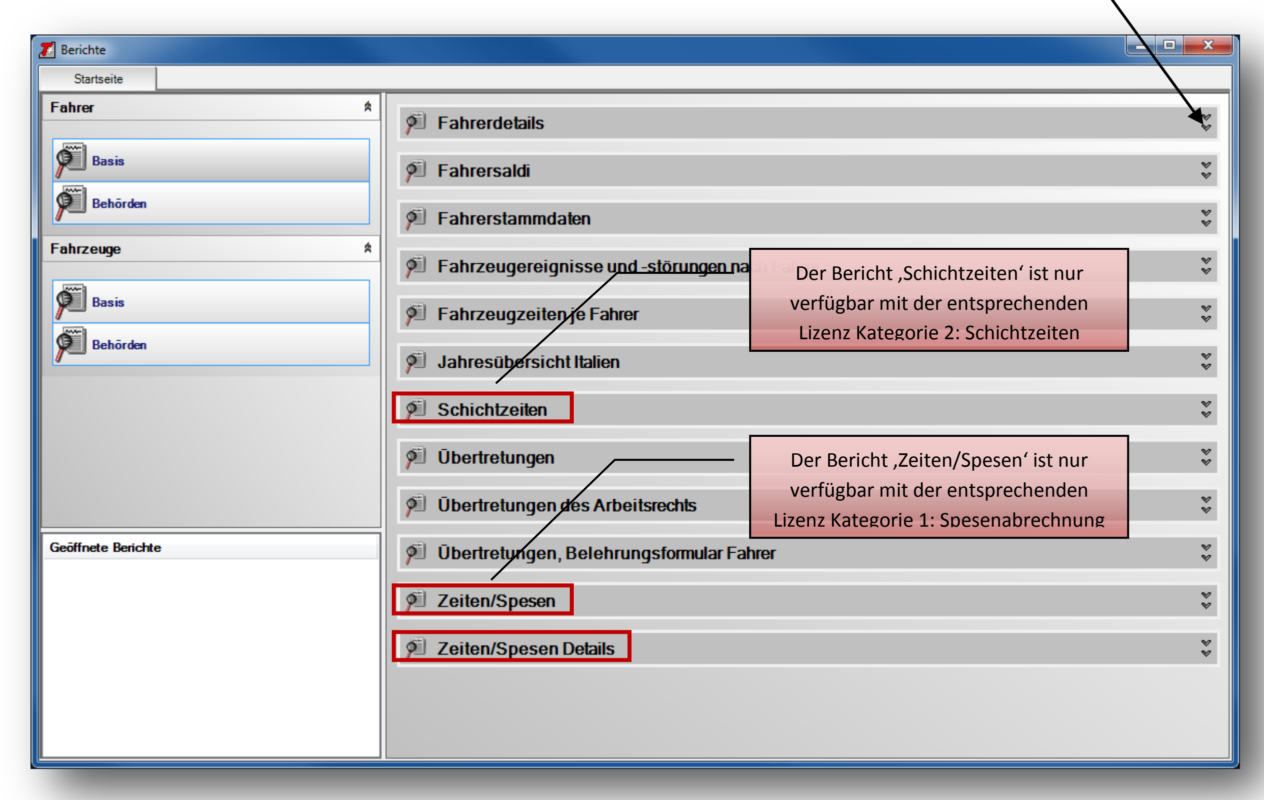
Sie erhalten folgendes Fenster:



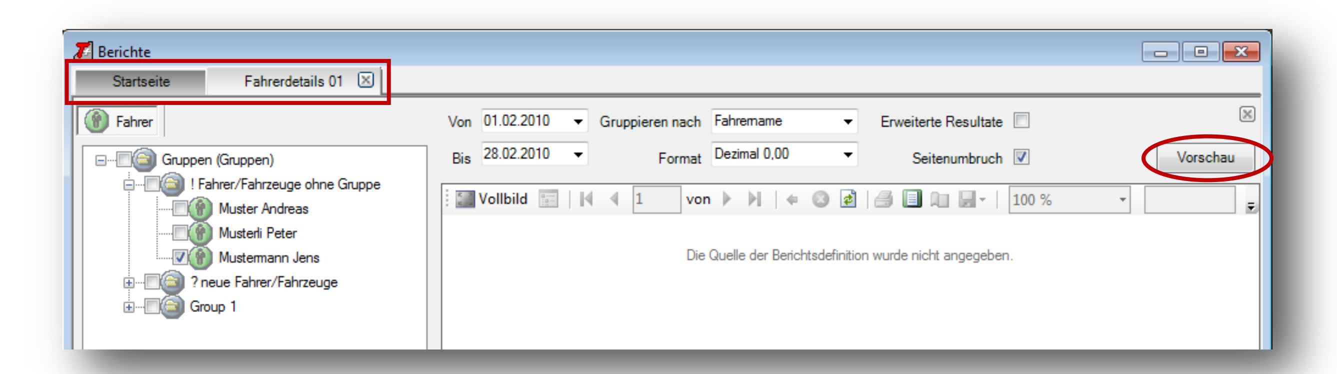
Das Hauptfenster ist unterteilt in fahrer- sowie fahrzeugspezifische Berichte.

10.1 Basis Berichte Fahrer

Unter dem Menüpunkt ‚Basis', direkt unter dem Hauptmenüpunkt ‚Fahrer', finden Sie eine ganze Liste von Basisberichten, welche nachfolgend näher beschrieben werden:
(Die Beschreibungen zu den einzelnen Berichten können auch durch Klick auf den Doppelpfeil rechts angezeigt werden)
Klicken Sie jeweils auf den Button ‚Vorschau', um sich die Ergebnisse anzeigen zu lassen.

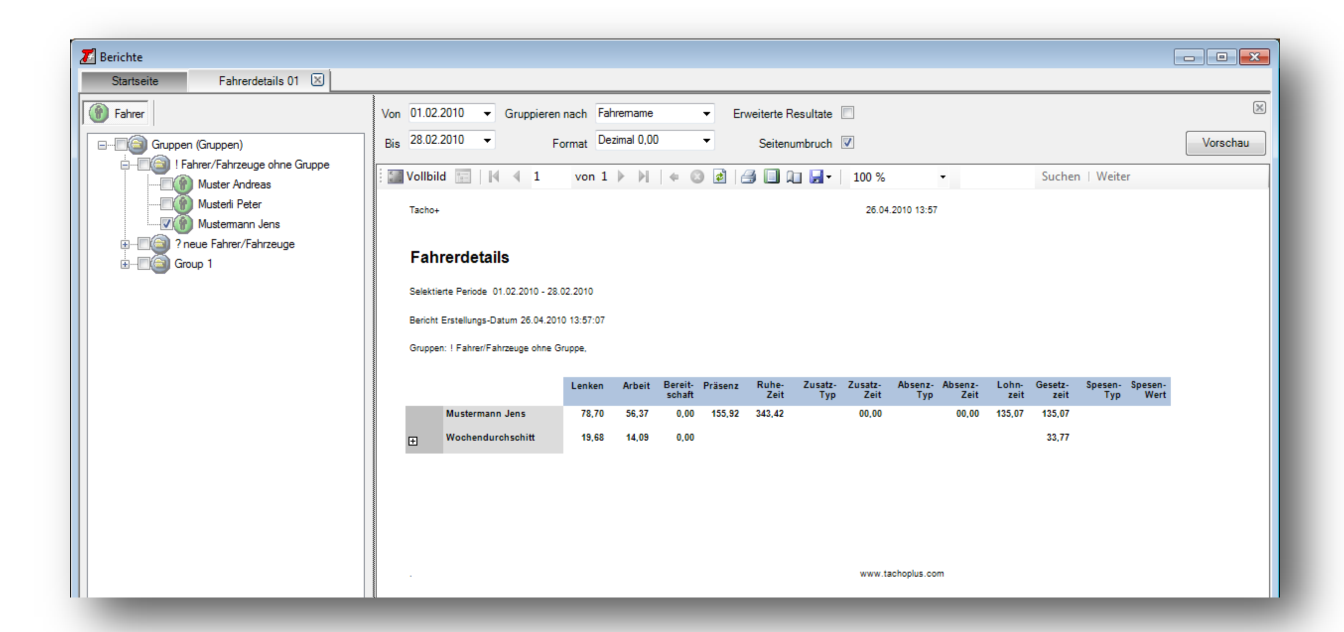


10.2 Einen Bericht öffnen:



Wählen Sie zuerst links eine Gruppe oder entsprechende Fahrer, über welchen Sie Angaben benötigen, und stellen Sie dann rechts oben die gewünschte Zeitspanne, die gewünschte Sortierreihenfolge sowie das Format ein. Um sich die Daten anzeigen zu lassen, klicken Sie auf den Button ‚Vorschau'.

10.3 Beispiel eines Berichtes:



In der Grundansicht sehen sie immer die zusammengefasste Version des Berichtes. Um einzelne Tageswerte zu erhalten, öffnen Sie den Bericht über das + Zeichen, oder wählen im Titel-Menü die Option ‚erweiterte Resultate'.

10.3.1 Fahrerdetails

Hier verschaffen Sie sich einen Überblick über sämtliche geleisteten Arbeitsstunden, Bereitschaftszeiten, Fahrzeiten sowie geleistete Schichtzeiten.

Erklärung zu den verschiedenen Zeiten:

Beginn: Beginn der Schichtzeit
Ende: Ende der Schichtzeit
Lenken: Totale Lenkzeit über den gewählten Bereich
Arbeit: Totale Arbeitszeit über den gewählten Bereich
Bereitschaft: Totale geschaltene Bereitschaftszeit im gewählten Bereich
Präsenzzeit: Gesamtsumme der Differenzen zwischen Schichtzeit Ende und Beginn inkl. aller Pausen (nicht Ruhezeit)
Ruhezeit: Gesetzliche Ruhezeit am Ende der Schicht innert 24h
Zusatzzeit-Typ: Text der gewählten Zusatzzeitart (bsp: Werkstatt, FzPflege, Auf/Abladen, Büro, etc
Zusatz-Zeit: Summe der Zusatzzeiten (unabhängig von Typ, die der Lohnzeit angerechnet werden)
Absenz-Typ: Absenzen sind Abwesenheitszeiten, Absenzzeittyp in Text (bsp: Urlaub, Feiertag, Arzt, etc)

Absenzzeit: (Summe der Abwesenheitszeiten die nicht zur Lohnzeit gehören und in der Präsenzzeit abgezogen werden)
Lohnzeit: Summe aller Lenk-, Arbeits-, und Zusatzzeiten
Gesetzzeit: Summe aller Lenk-, Arbeits-, und Zusatzzeiten, inkl. der Zeiten des Fahrers, die für andere Unternehmen geleistet wurden
Spesen-Typ: Anzeige selbst definierter Spesentyp-Texten (Nur konfigurierbar mit entsprechender Zusatzlizenz)
Spesen-Wert: Deklarierter Wert der Spesen (Nur deklarierbar mit entsprechender Zusatzlizenz)

10.3.2 Fahrersaldi

Hier sehen Sie das Total des aktuellen Zeit-Saldos, alle bezogenen Ferienstunden, sowie geleistete Schichtzeiten.

10.3.3 Fahrerstammdaten

Hier sehen Sie einen Auszug der eingetragenen Stammdaten. Über die Pfeiltasten in der Menüleiste können Sie jeweils nach verschiedenen Kriterien sortieren.

10.3.4 Fahrzeugereignisse und –störungen nach Fahrer

Hier werden die Störungen und Fehler aufgezeichnet, die der jeweilige Massenspeicher bei der Fahrt mit dem gewählten Fahrer geloggt hat.

10.3.5 Fahrzeugzeiten je Fahrer

Pro selektiertem Fahrer wird angezeigt, wie viel Lenk-, Arbeits-, Ruhezeit dieser auf welchem Fahrzeug verbracht hat und wie viele Kilometer zurückgelegt wurden, Voraussetzung dafür ist, dass in den Einstellungen -> Anzeige ->2: Wochenübersicht Fahrer, das Häkchen bei „Fahrzeugdetails anzeigen“ gesetzt ist.

10.3.6 Schichtzeiten (Zusatzlizenz)

Wählen Sie links einen Fahrer oder eine ganze Gruppe, und lassen sie sich die geleisteten Schichtzeiten anzeigen. Vorsicht: Funktioniert nur mit der Zusatzlizenz Kategorie 2: Schichtzeiten !

10.3.7 Tätigkeitsjournal

Jede Tätigkeitsbescheinigung die ausgefüllt wurde wird in diesem Bericht rapportiert (Büroklammern)

10.3.8 Übertretungen

Wählen Sie die Fahrer oder Gruppen aus, von welchen Sie die Übertretungen sehen möchten.

10.3.9 Übertretungen des Arbeitsrechts

Falls Fahrer das Arbeitsrecht übertreten haben, wird das in diesem Bericht dargestellt.

10.3.10 Übertretungen, Belehrungsformular Fahrer

Drucken Sie ein Formular mit den fahrerspezifischen Verstössen aus, welches er unterschreiben soll. Wenn der Betrieb den Behörden nachweisen kann, dass die Fahrer regelmässig auf Ihr Fehlverhalten aufmerksam gemacht wurden, kann das Strafmass erheblich verringert werden.

10.3.11 Zeiten, Spesen (Zusatzlizenz)

Zeigt das Total aller Spesen der gewählten Periode, welche bisher bezogen wurden (Nur sichtbar mit Lizenz Kategorie 1)

10.3.12 Zeiten, Spesen, Details (Zusatzlizenz)

Zeigt das Total aller Spesen, inkl. Absenzen und aller Saldi (Nur sichtbar mit Lizenz Kategorie 1)

10.4 Behörden Berichte Fahrer (Behörden-/Expertlizenz)

10.4.1 Übereinstimmung Fahrer- zu Fahrzeugdaten überprüfen

Nur verfügbar mit entsprechender Lizenz

10.4.2 Zeitbereiche mit Fahrzeug- aber ohne Fahrerdaten anzeigen

Nur verfügbar mit entsprechender Lizenz

10.4.3 Zeitbereiche ohne gespeicherten Referenzdaten

Nur verfügbar mit entsprechender Lizenz

10.5 Kundenspezifisch

Auf Wunsch können hier auf das Unternehmen massgeschneiderte Berichte hinterlegt werden

10.6 Basisberichte Fahrzeuge

10.6.1 Fahrerzeiten je Fahrzeug

Zeigt alle Lenk- Arbeits- und Pausenzeiten pro Fahrzeug an

10.6.2 Fahrzeug Kontrolldownloads und Unternehmens- An- und Abmeldungen

Zeigt eine Zusammenstellung der Kontrolldaten der Garagen sowie aller Unternehmenskarten, welche Daten auf diesem Tachographen ausgelesen haben.
Zeigt sämtliche Kontrolldownloads, An- und Abmeldungen pro Fahrzeug

10.6.3 Fahrzeug, Fahrten ohne Karte

Hier werden alle Fahrzeiten, die mit dem selektierten Fahrzeug aber ohne eine gesteckte Fahrerkarte angezeigt. Es werden nur Fahrten angezeigt, die eine Kilometerumstellung im Tacho zur Folge hatte.

10.6.4 Fahrzeugereignisse und –störungen

Hier werden alle Störungen und Ereignisse die der Tachograph des ausgewählten Fahrzeuges gemeldet hat, aufgeführt.

10.6.5 Fahrzeugkalibrationsdaten

Zeigt eine Zusammenstellung aller fahrzeugspezifischen Daten, welche für die Einstellung des Tachographen in Betracht gezogen werden, das sind unter anderem: Reifenumfang, Kilometerstand während der Kalibrierung, Werkstattinfo, Datum der nächsten Kalibrierung, etc.

10.6.6 Fahrzeugstammdaten

Zeigt eine Zusammenstellung aller akzeptierten Fahrzeuge des Betriebes, also alle Fahrzeuge, welchen das ‚?' entfernt wurde.

10.7 Fahrzeuge Behörden

10.7.1 Übereinstimmung Fahrzeug- zu Fahrerdaten überprüfen

Nur verfügbar mit entsprechender Lizenz Kategorie 8 Behörden

10.7.2 Zeitbereiche mit Fahrer-aber ohne Fahrzeugdaten anzeigen

Nur verfügbar mit entsprechender Lizenz Kategorie 8 Behörden

10.7.3 Zeitbereiche ohne gespeicherte Referenzdaten (Fahrzeug)

Nur verfügbar mit entsprechender Lizenz Kategorie 8 Behörden

10.8 Busbetriebe

10.8.1 Fahrzeuge Linien-/Reiseverkehr und Verbrauch

Nur verfügbar mit entsprechender Lizenz Kategorie 4 Busmodul

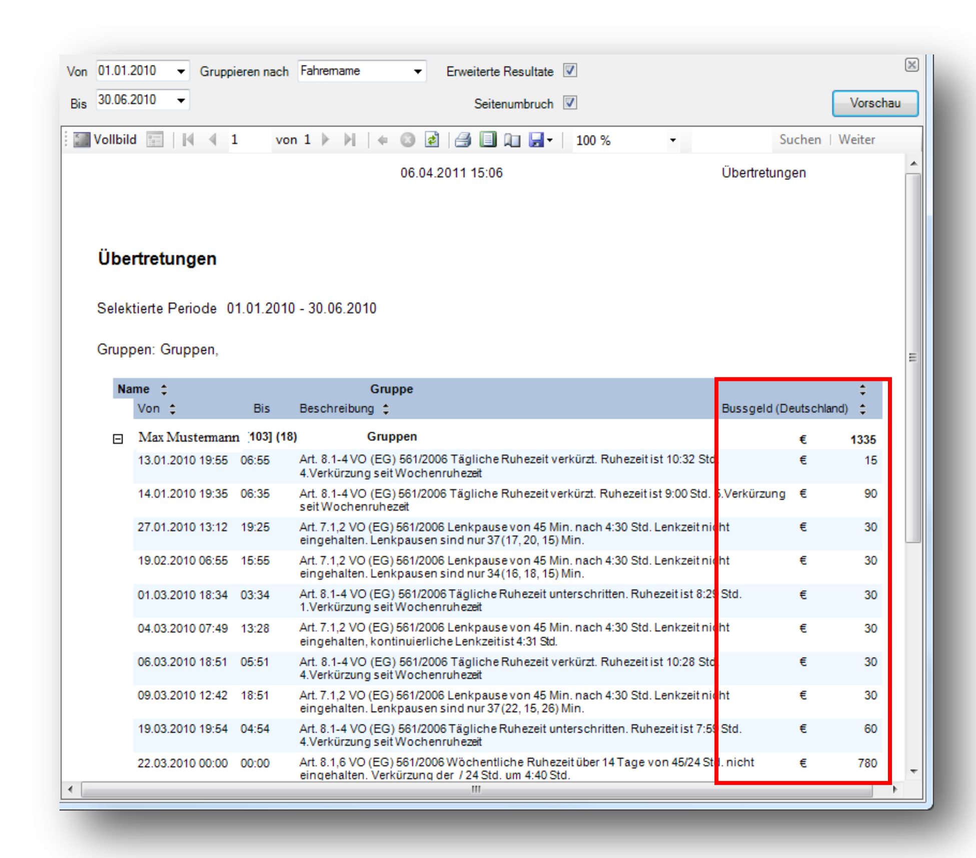
10.8.2 Rückerstattung Mineralölsteuer

Nur verfügbar mit entsprechender Lizenz Kategorie 4 Busmodul

10.9 Expertenmodus

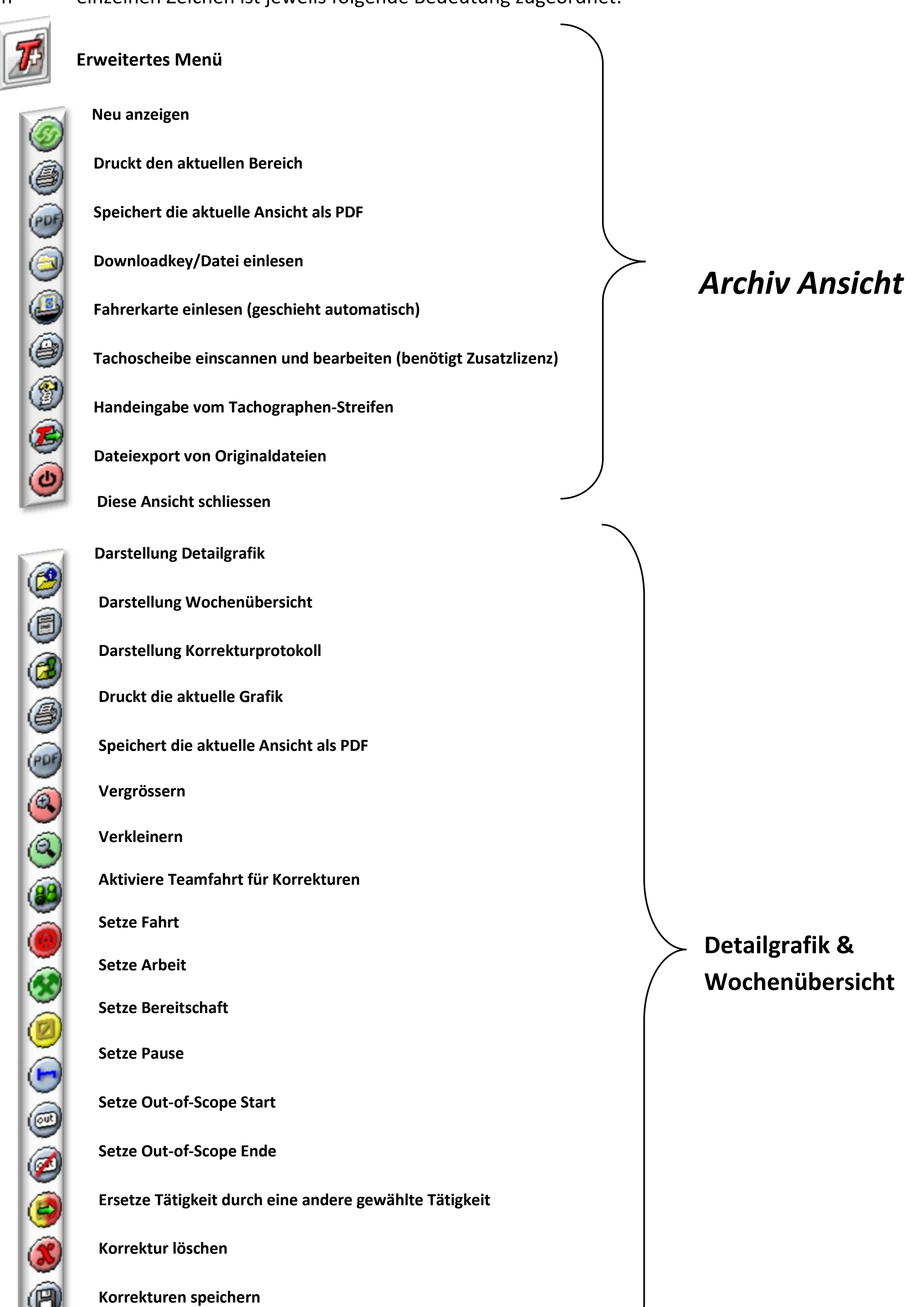
10.9.1 Übertretungen

Mit der Zusatzlizenz Expertenmodul wird der Bericht Übertretungen um die Busgelder für das jeweilige unterstütze Land erweitert:



11 Die Bedienelemente

Auf der rechten Seite ist jeweils eine Symbolleiste zu finden. Wenn der Mauszeiger darüber stehen bleibt, wird nach 1-2 Sec. Ein Erklärungstext eingeblendet.
Den einzelnen Zeichen ist jeweils folgende Bedeutung zugeordnet:



12 Die Ereignisse von der Fahrerkarte

12.1 Die grafische Darstellung der Ereignisse der Fahrerkarte (Detailgrafik)

Wenn auf einen markierten Bereich in der **Jahresübersicht Fahrerkarte** doppelt geklickt wird (Standardmässig öffnet sich hier die Detailgrafik), erhält man folgende Darstellung:

Fahrer und Fahrzeug

Lenkzeitperiode (Zeit zwischen 2 Ruhezeiten, die mind. 9 Stunden betragen)

Hintergrundfarbe Fahrzeug (Wechselt bei jedem neu eingesetzten Fahrzeug)

Zeitumstellung | Fahrt (rot) | Arbeit (grün) | Pause (blau) | Verstossmeldung | Bereitschaft (beige)

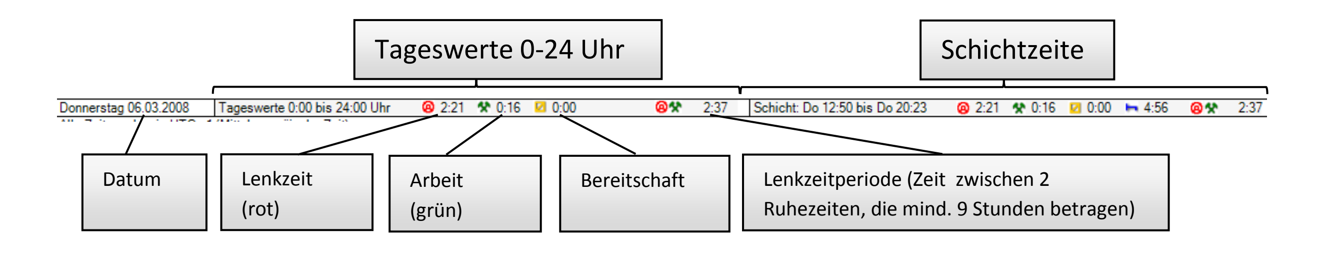
Nicht nachgewiesene Zeit

MenuLeiste (11)

FARBGEBUNG STANDARD:

- **ROT:** FAHRT
- **GRÜN:** ARBEIT,
- **BEIGE:** BEREITSCHAFT,
- **BLAU:** PAUSE.

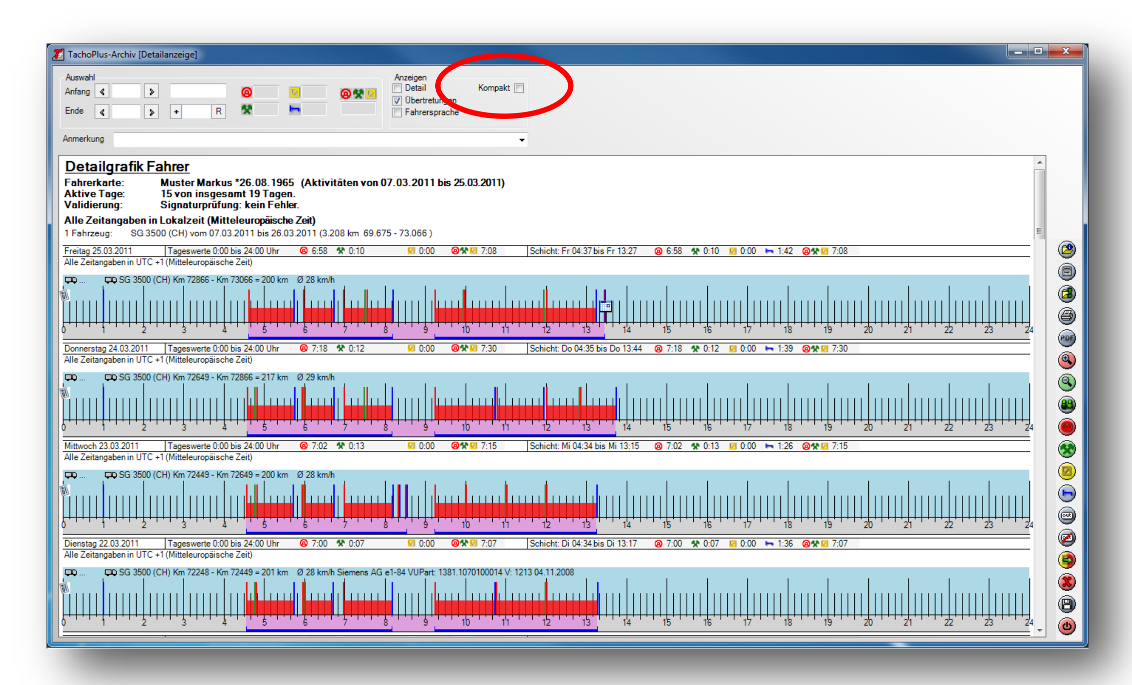
Folgende Hinweise finden Sie jeweils in der Titelleiste jedes einzelnen Tages:



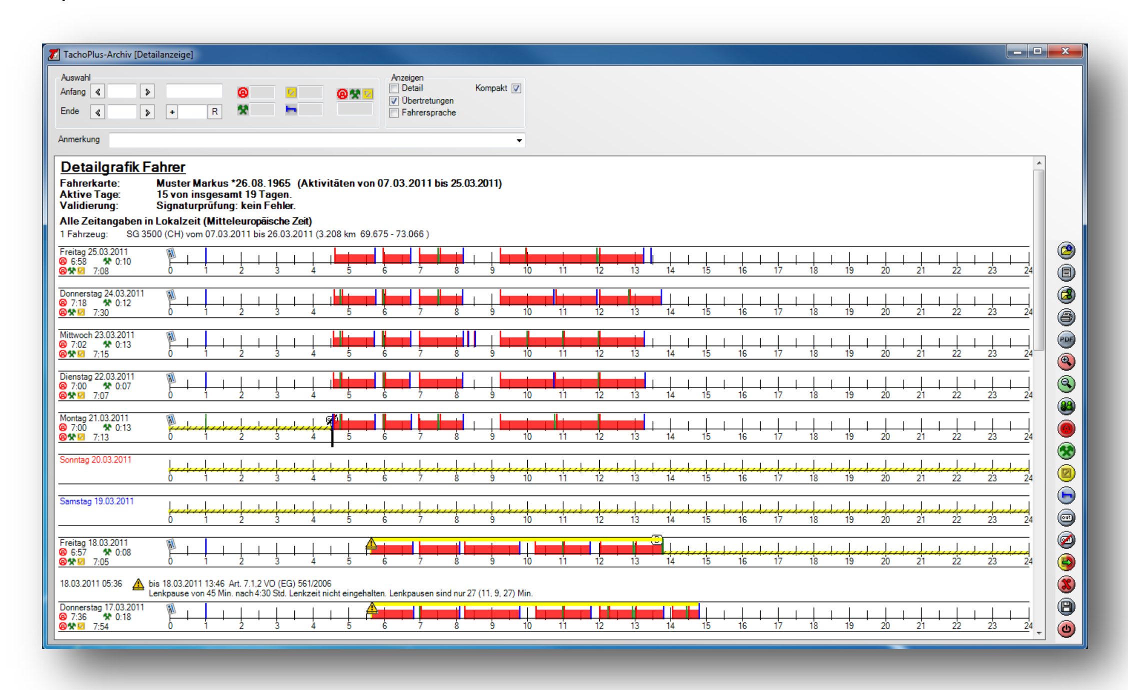
12.1.1 Kompaktmodus (Anzeige)

Der Kompaktmodus ist eine Funktionalität, welche die Anzeige auf das Wesentlichste minimiert. So lässt sich einerseits mehr auf dem Monitor anzeigen und andererseits benötigt man einiges weniger an Papier bei einem Ausdruck.

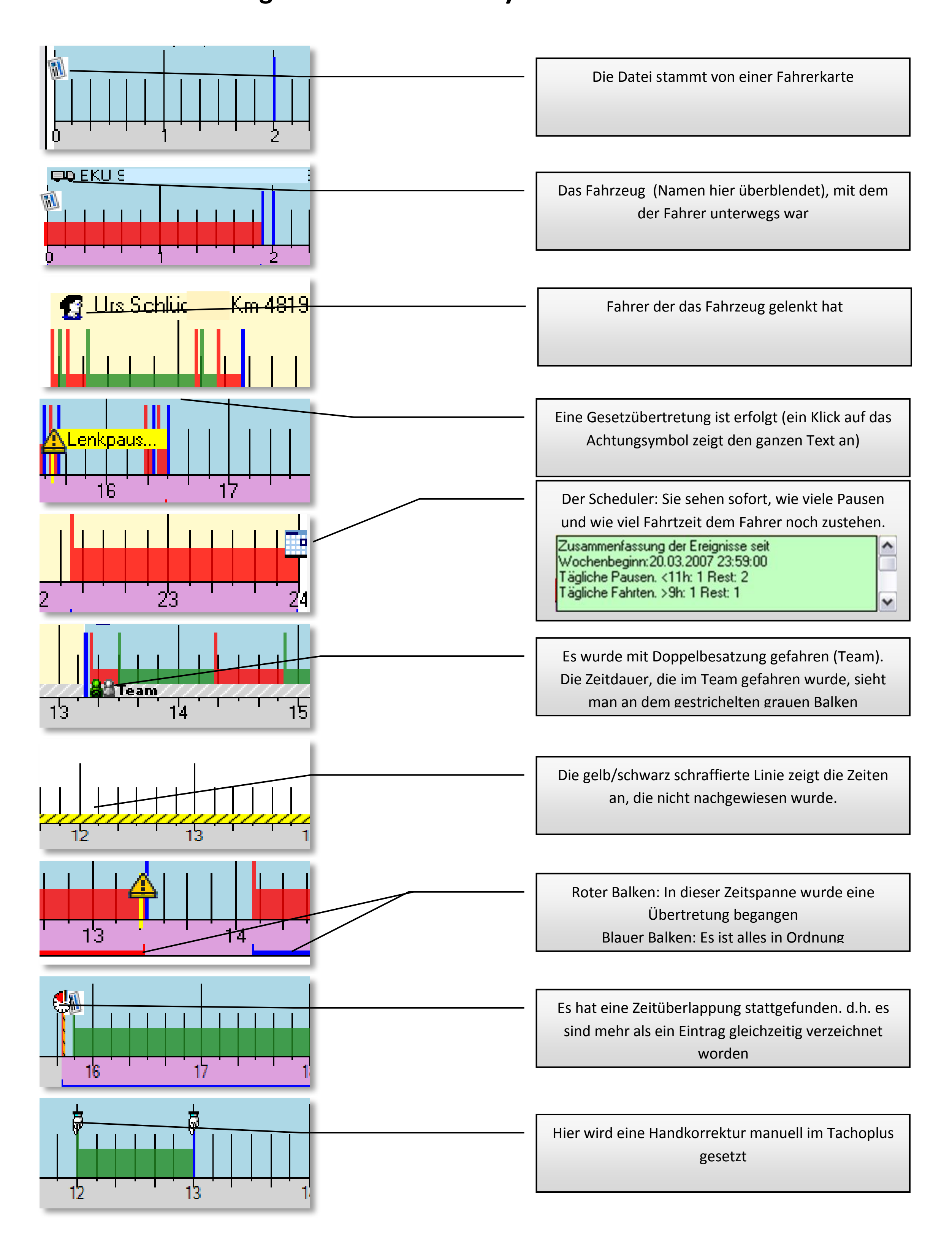
Normalansicht:



Kompaktansicht:



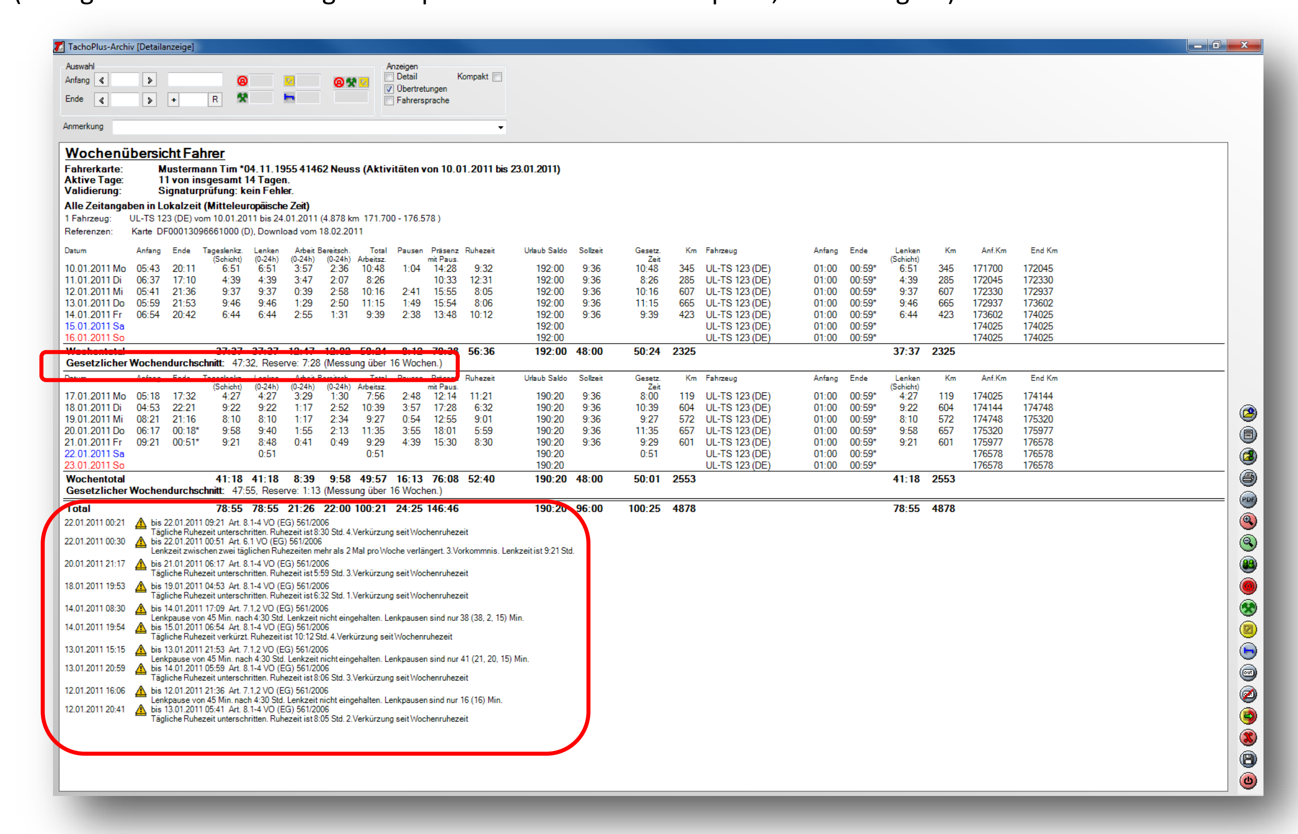
12.2 Die Bedeutung der verwendeten Symbole



Wenn eine Farbe (grün, rot oder orange) schraffiert dargestellt wurde, bedeutet dies je nach Farbe Arbeit, Fahrt oder Bereitschaft ohne gültige Fahrerkarte.

12.3 Die tabellarische Darstellung der Ereignisse der Fahrerkarte: (Wochenübersicht)

Wenn ein Bereich in der Jahresübersicht Fahrerkarte markiert wird, und im Kontextmenu wird die Wochenansicht gewählt, erhält man folgende Ansicht:
(eine genaue Beschreibung aller Optionen finden Sie im Kapitel ‚Einstellungen'‌).



Unter diesem Menüpunkt können Sie sich auf einfachste Weise eine Wochenübersicht anzeigen lassen. In den Einstellungen können Sie definieren, welche Punkte Ihnen wichtig sind, und welche Sie eventuell nicht angezeigt haben möchten. (Anzeige -> Wochenübersicht Fahrer -> Spalten)

Eine häufig gestellte Frage ist aus welcher Zeit sich die Ruhezeit zusammensetzt. Die Ruhezeit ist keinesfalls eine Addition der täglichen Ruhezeit, sondern viel mehr die grösste Lenkzeitunterbrechung innert zwei Wochen. (auch Wochenende genannt)

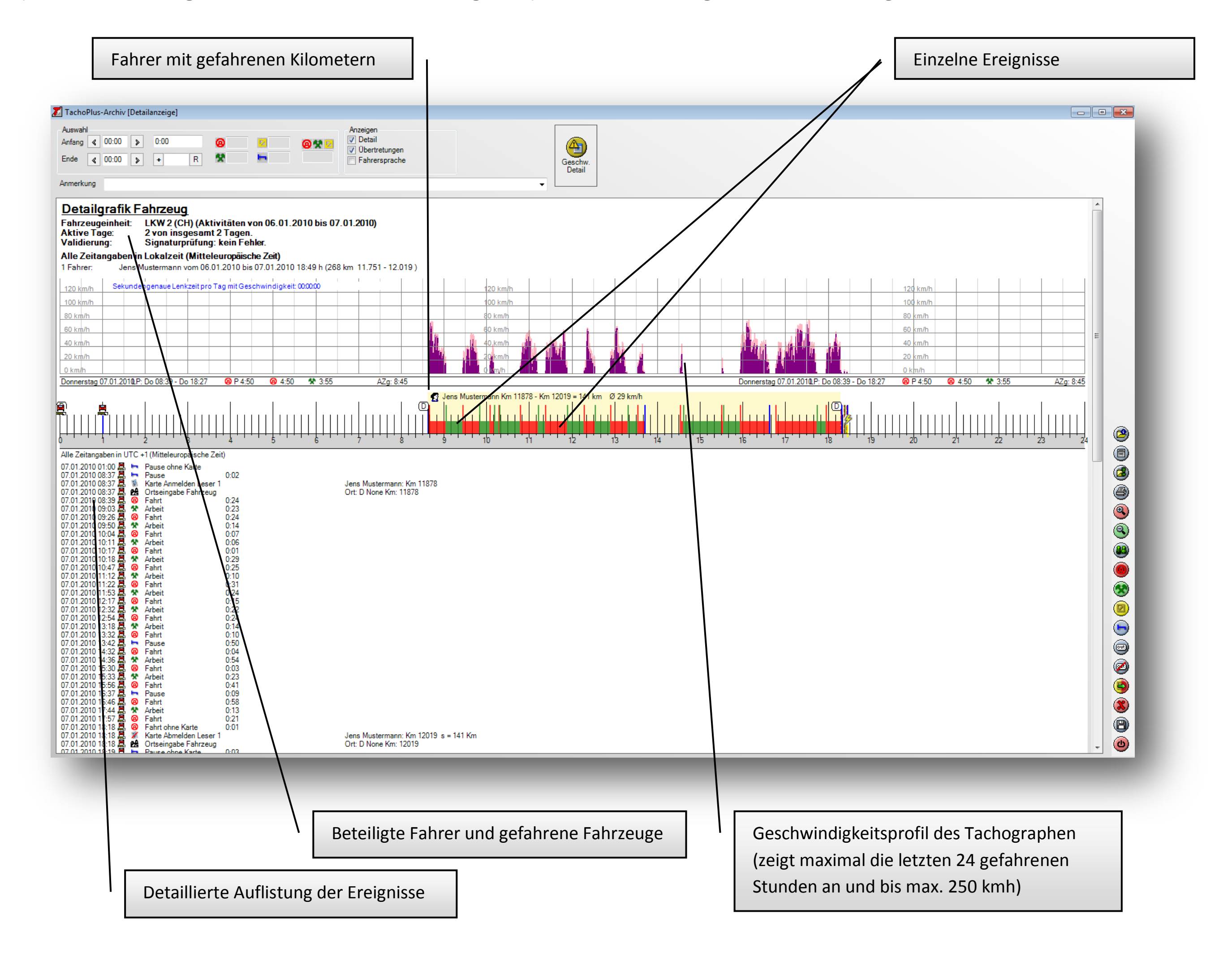
Äusserst vorteilhaft:
Im Anschluss an das Dokument wird auf Wunsch jeweils eine Gesamtzusammenfassung aller Übertretungen dargestellt, welche sich in dieser Periode ereignet haben.

Ebenfalls wird der Gesetzliche Wochendurchschnitt angezeigt (hier im Beispiel über 16 Wochen, in den Einstellungen können die zu überwachende Zeit eingestellt werden)

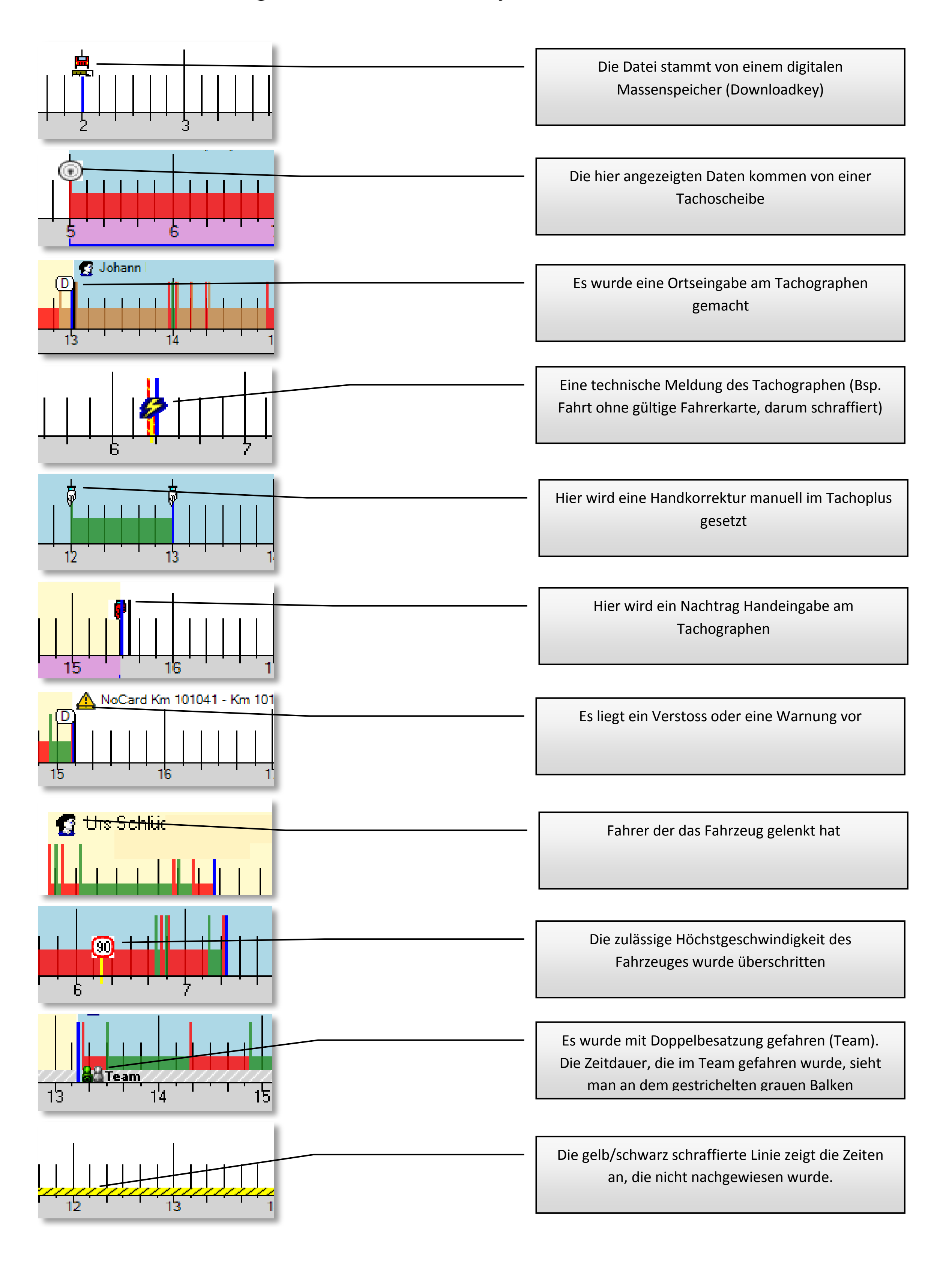
13 Die Ereignisse vom Fahrzeug

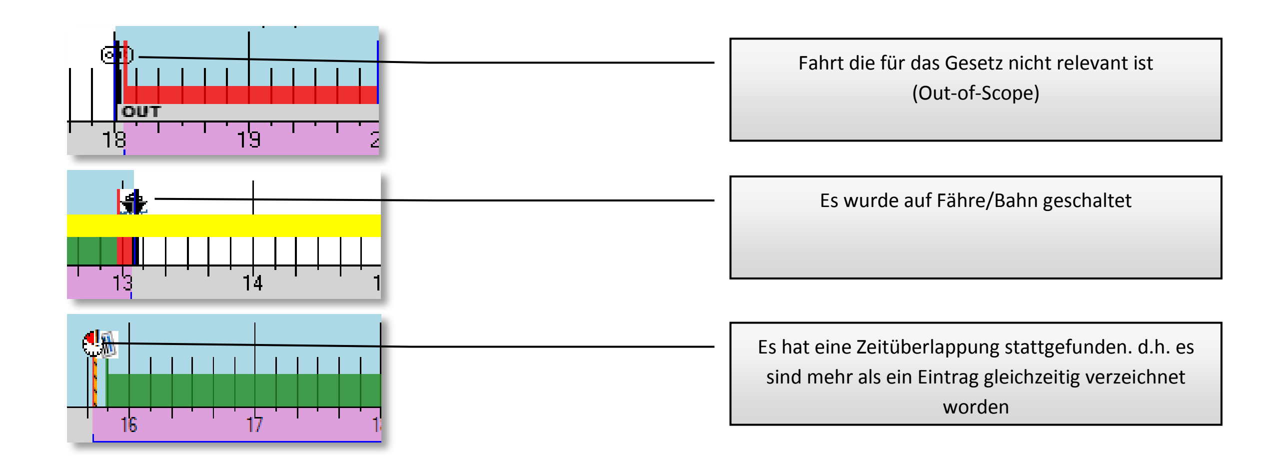
13.1 Die grafische Darstellung der Ereignisse des Fahrzeugs (Detailgrafik)

Wenn auf einen markierten Bereich in der **Jahresübersicht Fahrzeug** doppelt geklickt wird (Standardmässig öffnet sich hier die Detailgrafik), erhält man folgende Darstellung:

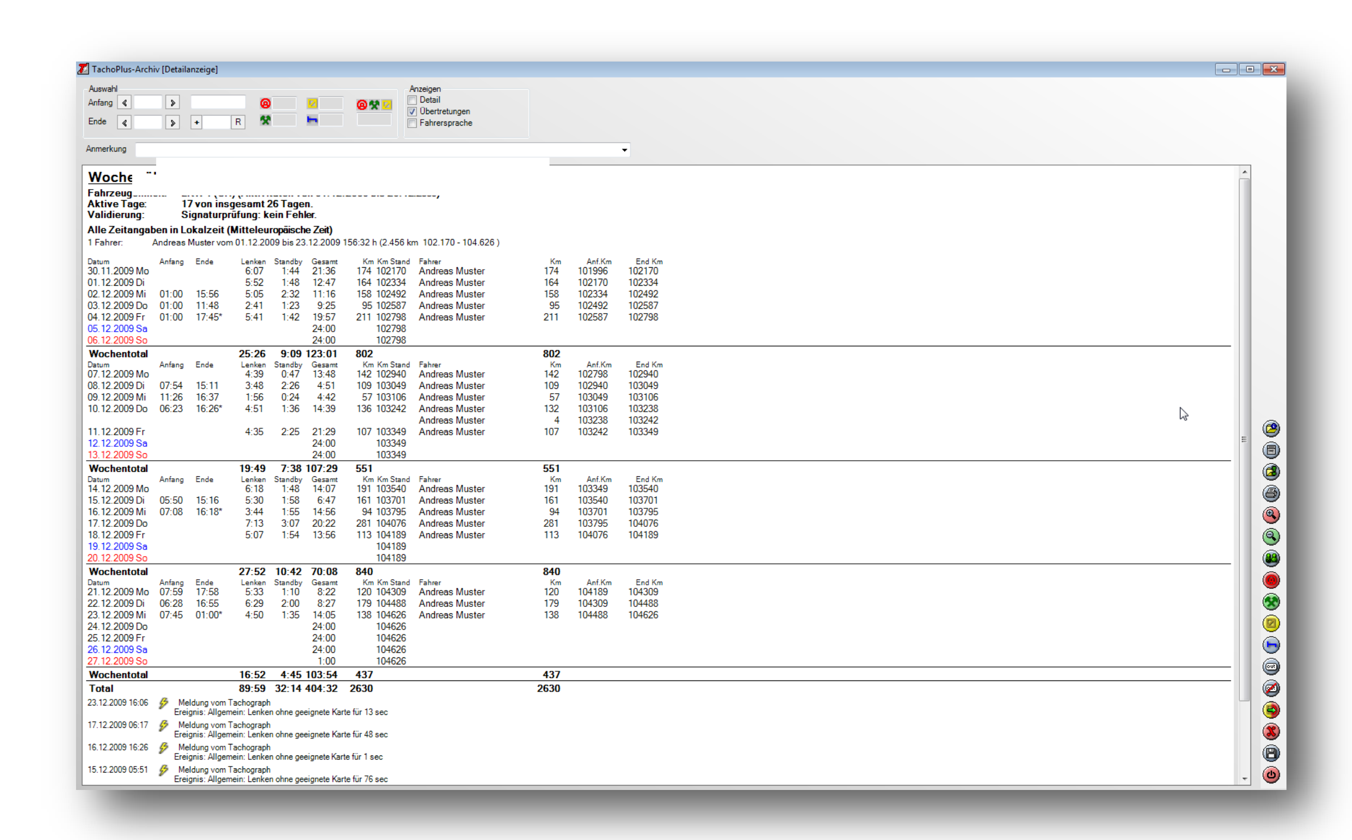


13.2 Die Bedeutung der verwendeten Symbole





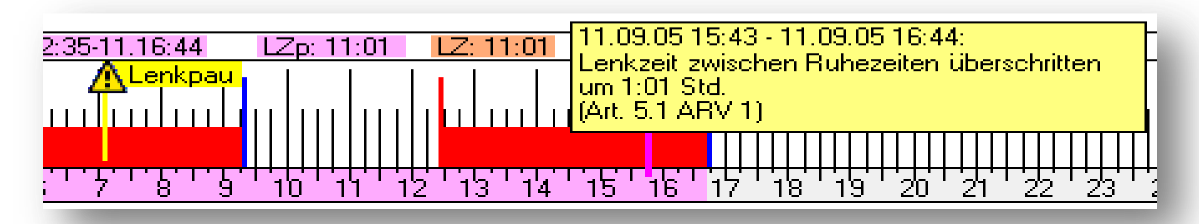
13.3 Die tabellarische Darstellung der Ereignisse des Fahrzeugs: (Wochenübersicht)



14 Übertretungsmeldungen und Übertretungen korrigieren

14.1 Die Anzeige von Übertretungen

Übertretungsmeldungen werden in der **Detailgrafik** für die Dauer der Übertretung mit einem gelben Balken und einem Warnsymbol markiert.



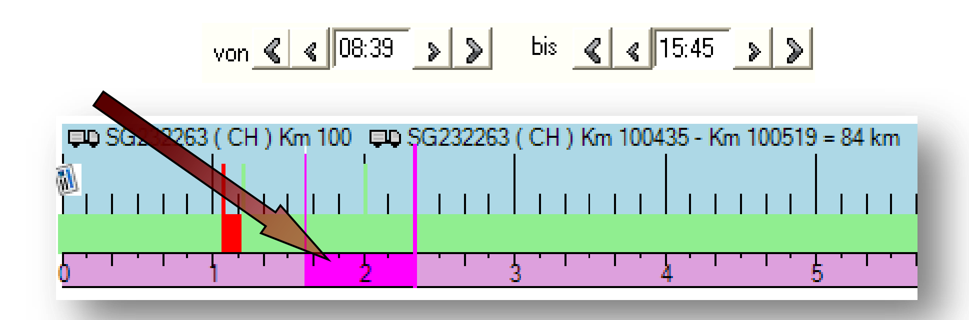
Ein Klick auf das Warnsymbol zeigt die Übertretungsmeldung vollständig an. Beim nächsten Klick wird das Meldefenster wieder geschlossen.

14.2 Übertretungen korrigieren

Wenn die Detailgrafik Übertretungen aufweist die durch eine Fehlschaltung verursacht wurden, können diese korrigiert werden.
Dies dient lediglich zur eigenen Information und zur Weiterleitung der Information an die Behörden. (Warum wurde die Übertretung begangen). Die Originaldaten werden nicht verändert, es werden lediglich die Änderungen zusätzlich gespeichert.

14.2.1 Vorgehensweise

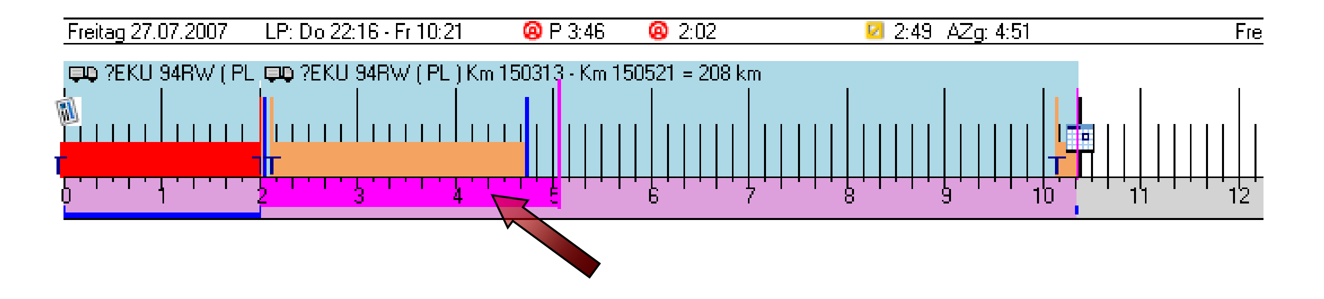
Man kann den Zeitzeiger über einen Zeitbereich ziehen. D.h. die Maustaste bleibt während des Bewegens gedrückt und wird erst am Endpunkt losgelassen.
Nach dem Loslassen können Anfang und Ende mit den Zeitanzeigen feinpositioniert werden:



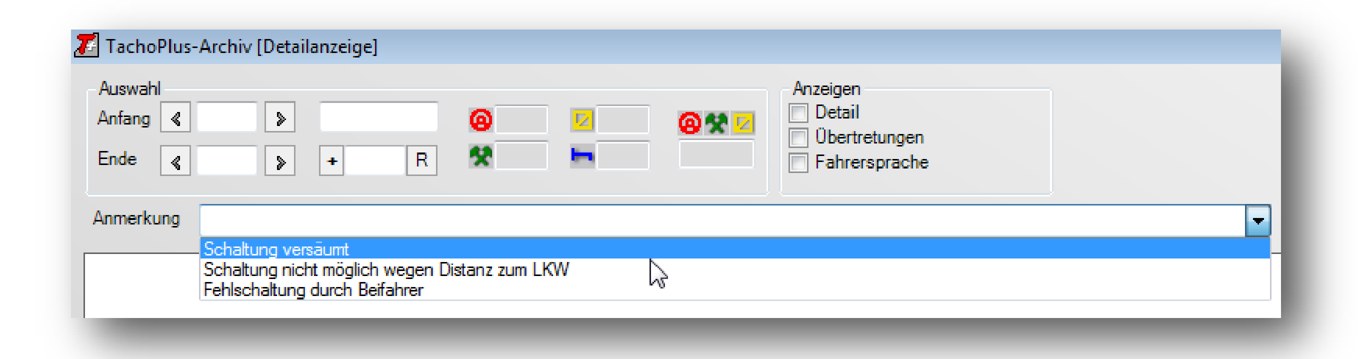
Klicken Sie dann auf der rechten Seite auf das Symbol, mit welchem der markierte Bereich ersetzt werden soll.

14.2.2 Ändern oder Einfügen von Ereignissen

Mit den Buttons Arbeit , Bereitschaft oder Pause kann ein bestehendes Ereignis überschrieben werden. Wichtig: eine Fahrt kann niemals korrigiert werden!
Öffnen Sie die Detailgrafik. (In der Jahresübersicht Fahrer einen Bereich markieren und doppelklicken)
Markieren Sie das gewünschte Ereignis im Zeitstrahl, das mit einem anderen ersetzt werden soll und klicken Sie mit der Maus auf das entsprechende Ereignis-Symbol auf der rechten Seite.



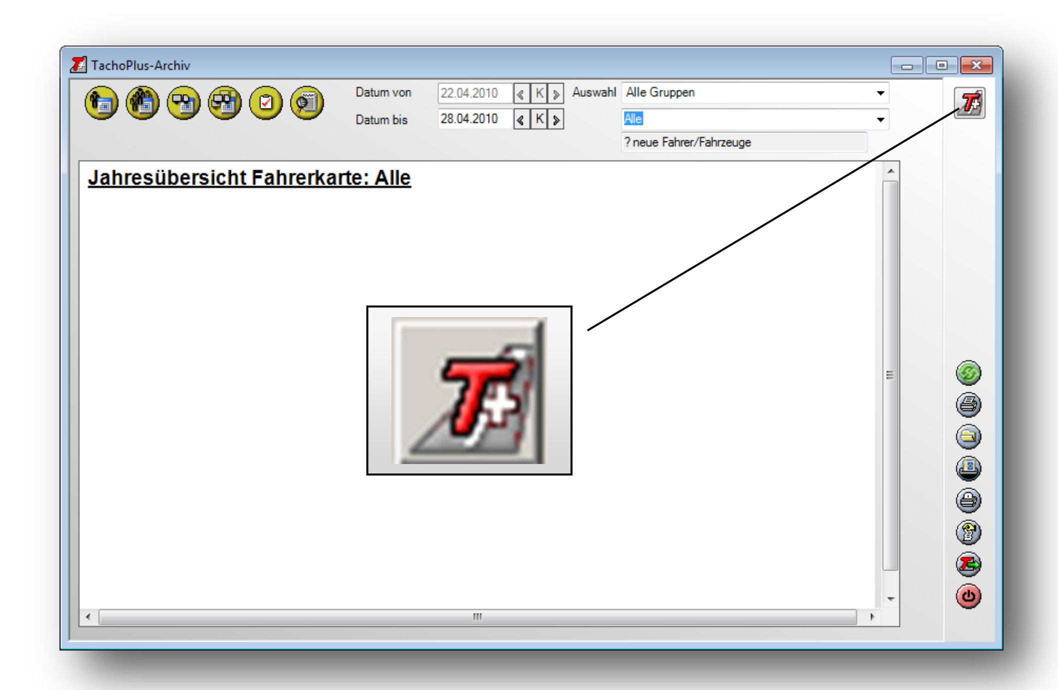
Sie haben die Möglichkeit, einen Erklärungstext dazu einzublenden. Falls keiner der Textvorlagen mit dem Ereignis übereinstimmt, können Sie auch einen eigenen Text im das Meldefenster eintragen. Dieser wird dann ebenfalls in der Wochenansicht angezeigt.
Um die Korrektur zu speichern, klicken Sie auf das Speichern-Symbol auf der rechten Seite.



14.2.3 Löschen von Korrekturen

Markieren Sie erneut den Bereich, den Sie korrigiert haben, und drücken Sie dann auf das Symbol „Korrekturen löschen“.

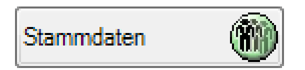
15 Das erweiterte Menü



Wenn dieser Button angeklickt wird, öffnet sich ein weiteres wichtiges Utensil: das, erweiterte Menü'. Hier werden sämtliche Informationen zu den Fahrern/Fahrzeugen gespeichert, es können Reporte gedruckt werden und hier sind alle Einstellungen, welche die Handhabung des Programms betrifft, hinterlegt.



15.1 Das Untermenü Stammdaten



15.1.1 Allgemeine Angaben

In diesem Programmteil werden Daten über Fahrer und Fahrzeuge hinterlegt. Dies geschieht in der Regel automatisch. Sobald Fahrer- oder Fahrzeugdaten im Archiv-Modus eingelesen wurden, werden die Stammdaten, welche sich auf den Originaldaten befinden, hier hinterlegt. Sie haben die Möglichkeit, Zusatzinformationen wie Wohnort, Handy-Nummer, Email-Adresse aber auch Ferien, Saldozeiten, Austritte etc. nachzutragen.
Einzige Ausnahme sind Fahrer, welche ausschliesslich mit analogen Fahrzeugen (Tachoscheiben) unterwegs sind. Solche Fahrer müssen von Hand angelegt werden, damit Sie nachher im Programm ersichtlich sind, da ja keine digitalen Daten eingelesen werden können.

Beim Öffnen der Stammdaten sehen Sie folgendes Bild:

Die Funktion ‚Filter setzen' ist nur in der Enterprise-Version verfügbar!

Der Reiter ‚Gruppen' evtl. nur in der Enterprise-Version verfügbar!

Zusätzlich auch deaktivierte Fahrer/Fahrzeuge einblenden

Wechseln zu den Stammdaten Fahrzeuge

Neuer Fahrer/neues Fahrzeug

Fahrer/Fahrzeug deaktivieren, reaktivieren

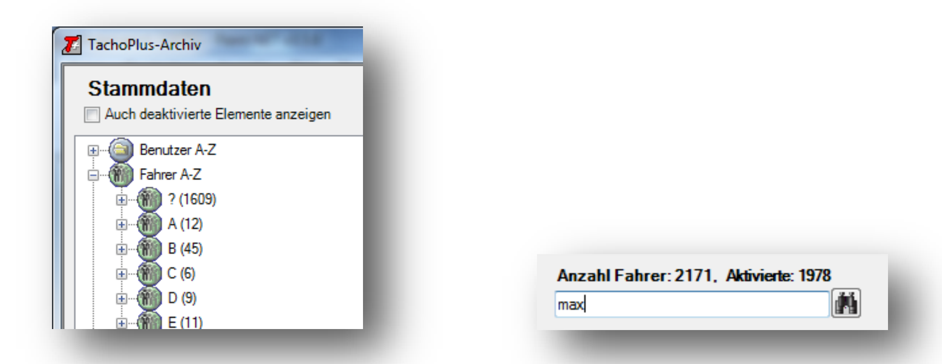
Speichern

Hier haben Sie die Möglichkeit, alle spezifischen Fahrerdetails einzutragen

Ansicht aktualisieren / Stammdaten schliessen

Fahrer und Fahrzeuge tauchen im gleichen Fenster als alphabetische Liste auf, unter dem Menüpunkt ‚***Gruppen***' sehen Sie alle Untergruppen, die erstellt wurden. Eingelesene Fahrerkarten und Fahrzeugdaten, die noch nicht zugeordnet sind, erscheinen unter Fahrer A-Z oder Fahrzeug A-Z unter dem roten Fragezeichen. Wenn in einem grossen Unternehmen nach einem einzelnen Fahrer gesucht

werden muss, werden Sie diesen immer unter Fahrer A-Z in alphabetischer Reihenfolge, oder über die Suchfunktion im oberen Bildbereich finden:



Die Zahlen in Klammern hinter dem Buchstaben verkörpert die Anzahl Elemente innerhalb der Gruppe.

15.1.2 Grundeinstellungen Fahrer, Saldo-Einträge:

Aktiv

Vorname Nachname: Jens Mustermann

Grundeinstellungen | Mitglied von | Erweitert

Geburtsdatum: 02.04.1982
Personalnummer
Lizenz-/Ausweis-Nummer: C44XXXEFX
Adresse: Musterstrasse 13
PLZ, Ort: 9999 Entenhausen
Telefon Mobile: 098 765 43 21 / 012 345 67 89
E-Mail: mustermann@mustermail.mu
Eintritt: 29.05.2007
Austritt
Abrechnungsbeginn: 01.01.2010
Selbstfahrer
Wochenstunden: 48:00 Saldo Gesetz: 5:00
Saldo Intern: 12:00 Saldo Urlaub: 160:00
Bemerkungen
Gruppe: Group 1

Geben Sie das Eintrittsdatum des Fahrers hier an

Geben Sie das Austrittsdatum des Fahrers hier an

Ab wann sollen die Saldoabrechnungen durchgeführt werden?

Saldo Gesetz:

Gilt nur für die Schweiz. Wird der **gesetzlich festgelegte Saldo von 46 Std. /Woche** überschritten, werden die überschrittenen Stunden hier aufgeführt

Wochenstunden:

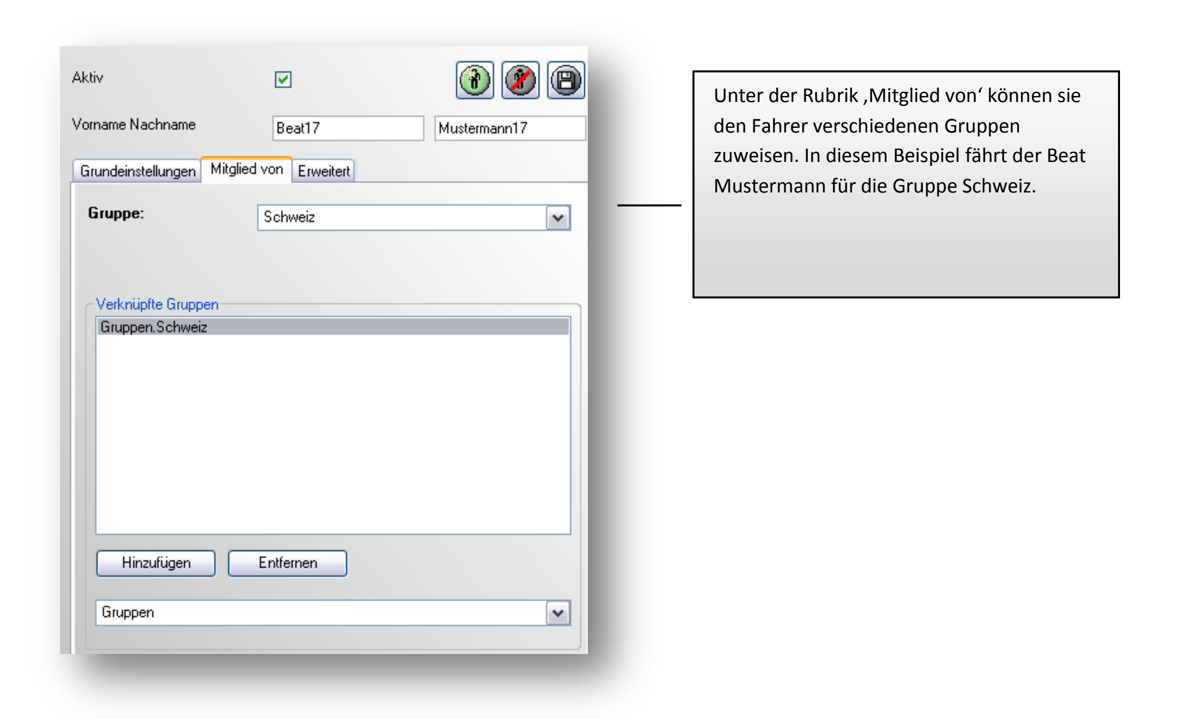
Tragen sie dem Mitarbeiter die Stunden ein, die er pro Woche zu leisten hat

Saldo Intern:
Basierend auf den Wochenstunden und der tatsächlich geleisteten Stunden errechnet das Programm automatisch den Überzeitsaldo. Werden dem Mitarbeiter Überzeit-Stunden ausbezahlt, müssen diese hier subtrahiert werden

Saldo Urlaub:

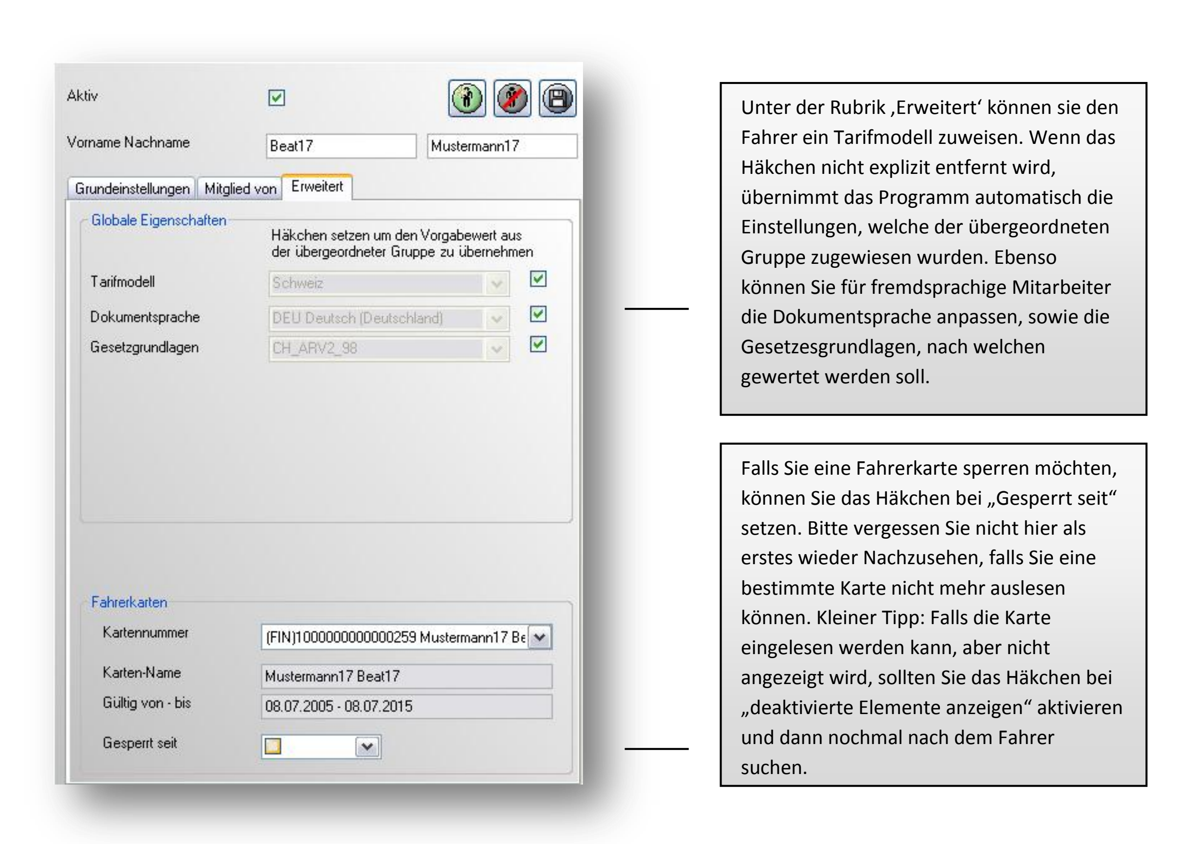
Tragen sie dem Mitarbeiter seine Urlaubsstunden zu Beginn der Abrechnung ein. Alle im Programm eingetragenen Ferientage werden Ihm hier dann automatisch abgezogen

15.1.3 Mitglied von…



Unter der Rubrik ‚Mitglied von' können sie den Fahrer verschiedenen Gruppen zuweisen. In diesem Beispiel fährt der Beat Mustermann für die Gruppe Schweiz.

15.1.4 Erweitert:



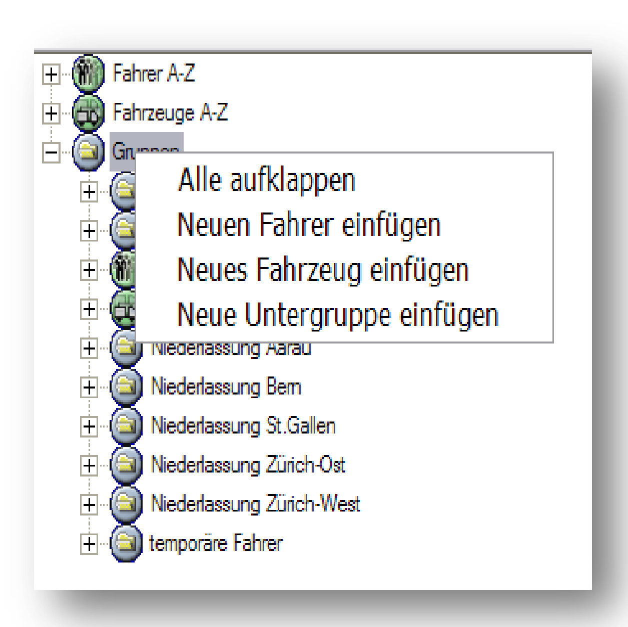
Unter der Rubrik ‚Erweitert' können sie den Fahrer ein Tarifmodell zuweisen. Wenn das Häkchen nicht explizit entfernt wird, übernimmt das Programm automatisch die Einstellungen, welche der übergeordneten Gruppe zugewiesen wurden. Ebenso können Sie für fremdsprachige Mitarbeiter die Dokumentsprache anpassen, sowie die Gesetzesgrundlagen, nach welchen gewertet werden soll.

Falls Sie eine Fahrerkarte sperren möchten, können Sie das Häkchen bei „Gesperrt seit" setzen. Bitte vergessen Sie nicht hier als erstes wieder Nachzusehen, falls Sie eine bestimmte Karte nicht mehr auslesen können. Kleiner Tipp: Falls die Karte eingelesen werden kann, aber nicht angezeigt wird, sollten Sie das Häkchen bei „deaktivierte Elemente anzeigen" aktivieren und dann nochmal nach dem Fahrer suchen.

15.1.5 Fahrer und Fahrzeuge verwalten

Wenn Sie Gruppen für bestimmte Fahrer und Fahrzeuge erstellen möchten:
Um neue Gruppen zu erstellen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf der linken Seite auf Gruppen und wählen das Untermenü ‚***neue Untergruppe einfügen***'. Sie können der Gruppe einen beliebigen Namen geben und dieser dann Fahrer und Fahrzeuge zuweisen. Dies geschieht ganz einfach, indem Sie die gewünschten Fahrer und Fahrzeuge mit der Maus auf die neu erstellte Gruppe ziehen. Systemgruppen können nicht gelöscht, aber umbenannt werden.

Falls Sie das Zusatzprogramm TachoPlusChart verwenden, um Tachoscheiben einlesen zu können, müssen Sie die analogen Fahrzeuge sowie Fahrer ohne Fahrerkarten von Hand anlegen können. Dies tun Sie am besten, indem Sie auf die von Ihnen vordefinierte Gruppe klicken und dann wieder mit der rechten Maustaste auf ‚***neues Fahrzeug/neuen Fahrer***' klicken. Tragen Sie die Daten ein, um das Objekt später identifizieren zu können. Fahrer werden mit Namen und Personalnummer angezeigt. Ist keine Personalnummer vergeben, wird das Geburtsdatum des Fahrers hinten angehängt.



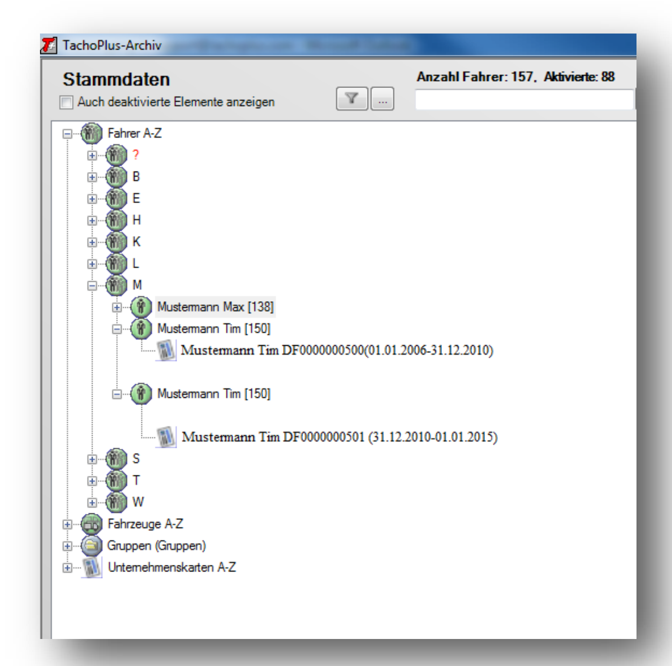
Ebenso werden, wenn pro neu erstellter Gruppe **mehr** als 3 Fahrer und 3 Fahrzeuge erfasst werden, diese automatisch in 2 Untergruppen unterteilt, Fahrer und Fahrzeuge. Dies, damit der Überblick bewahrt bleibt. Je nachdem, ob auf der linken Seite ein Fahrer oder ein Fahrzeug angewählt wird, wechseln rechts die Karteikarten automatisch auf den entsprechenden Reiter Fahrzeug/Fahrer.

15.1.6 Neue und alte Fahrerkarten zusammenfügen

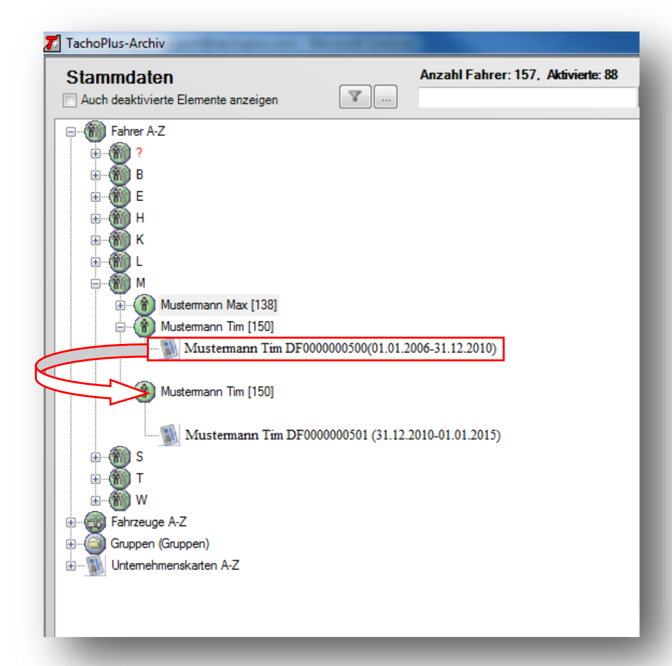
Im Normalfall müssen Fahrerkarten alle 5 Jahre erneuert werden, es sei denn die Karte weist einen Defekt auf oder der Fahrer verliert seine Karte vor dem von Gesetzes wegen vorgesehenen Datum. In diesem Fall gibt es zwei Möglichkeiten mit den nun mehrfach vorhandenen Datensätzen umzugehen.

Die erste Möglichkeit ist die alte Karte zu deaktivieren und nur noch mit der neuen Karte zu arbeiten, die zweite und häufigere Methode mit diesem Umstand umzugehen ist, man fügt die beiden Karten auf einer Person zusammen.

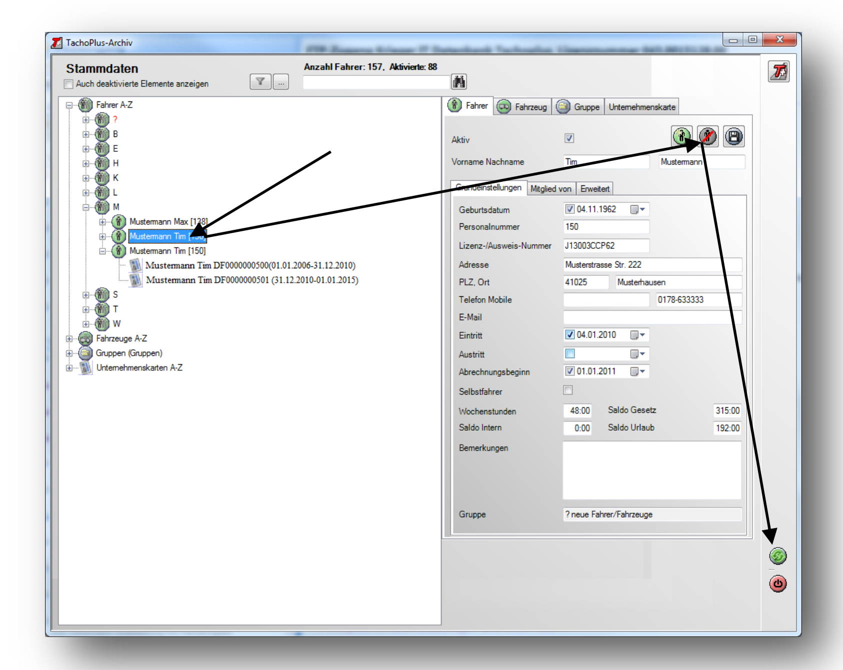
In diesem Fall wird folgendermassen vorgegangen:



Finden Sie heraus, welche der beiden Karten aktueller als die alte ist. Dies kann aufgrund der Fahrerkartennummer oder dem Datum hinter der Fahrerkartennummer ermittelt werden.



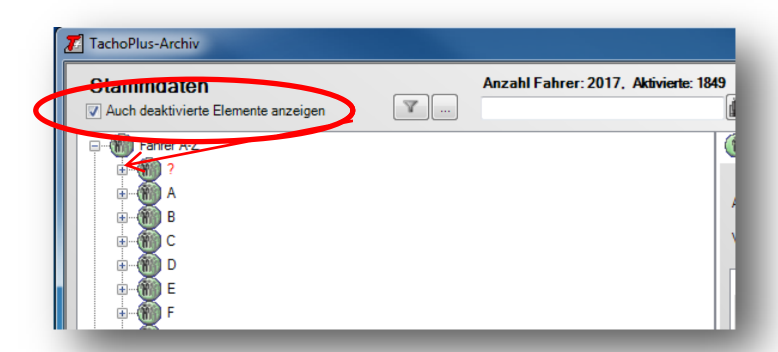
Nun zieht man mittels der linken Maustaste die alte Karte auf den Namen des Fahrers mit der neuen Fahrerkarte.



Wie man in diesem Bild sieht hat es funktioniert. Nun dürfte der „alte Fahrer“ keine Fahrerkarte mehr unten angefügt haben und kann mit der linken Maustaste markiert und anschliessend mittels dem Button „Fahrer inaktiv setzen und speichern“, deaktiviert werden. Falls Sie kontrollieren möchten, ob nun die durch den doppelten Fahrer unnötig belastenten Lizenz freigegenben wurde, drücken Sie auf „Ansicht aktualisieren“.

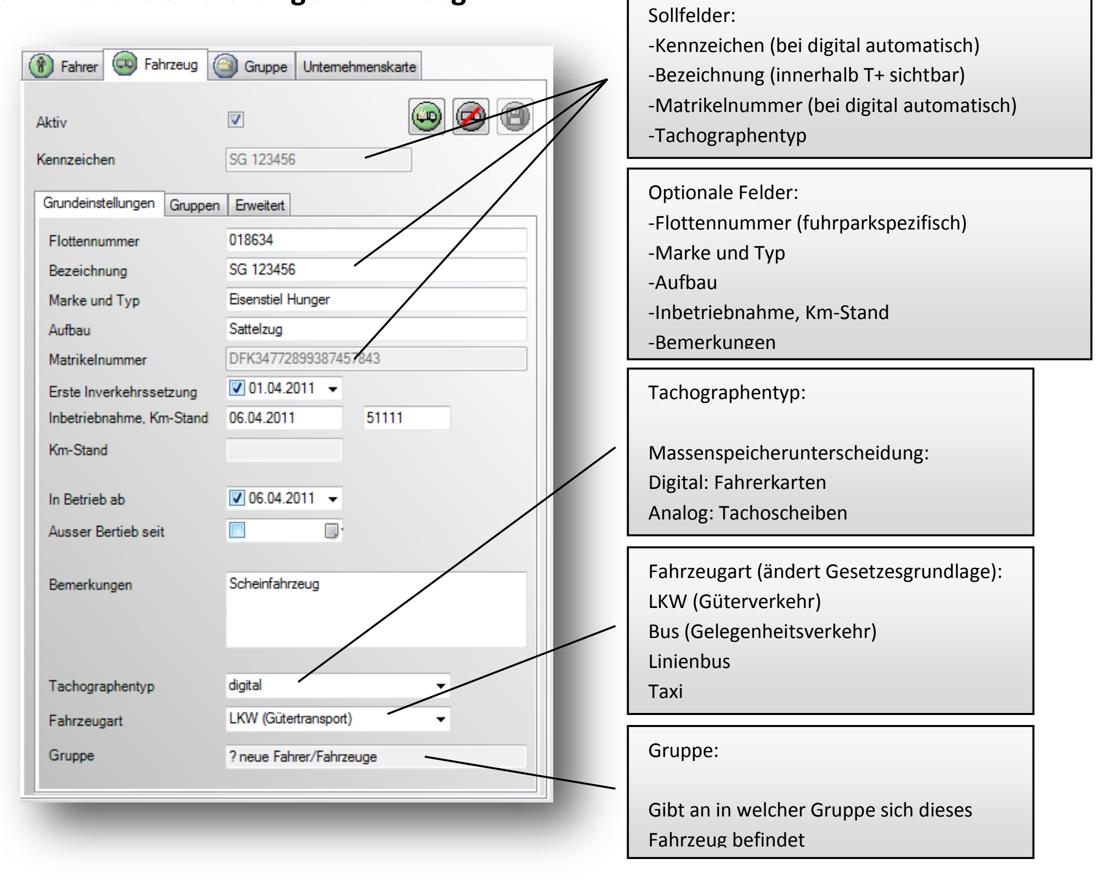
15.1.7 Verschollene Fahrer finden (Auch deaktivierte Elemente anzeigen)

Falls Sie eine Fahrerkarte einlesen, sich aber der Status in der Aufgabenliste Archivierung nicht aktualisiert, liegt das vermutlich daran, dass Sie denjenigen Fahrer deaktiviert haben. Um so einen Fahrer wieder zu finden, setzen Sie das Häkchen „Auch deaktivierte Elemente anzeigen“. Nun klicken Sie auf den Button „neu anzeigen“ und durchsuchen zuerst alle Fahrer die ein Fragezeichensymbol (?) aufweisen alphabetisch durch. Falls der Fahrer nicht zu finden ist, suchen Sie nun auch unter seinem alphabetischen Anfangsbuchstaben des Nachnamens.

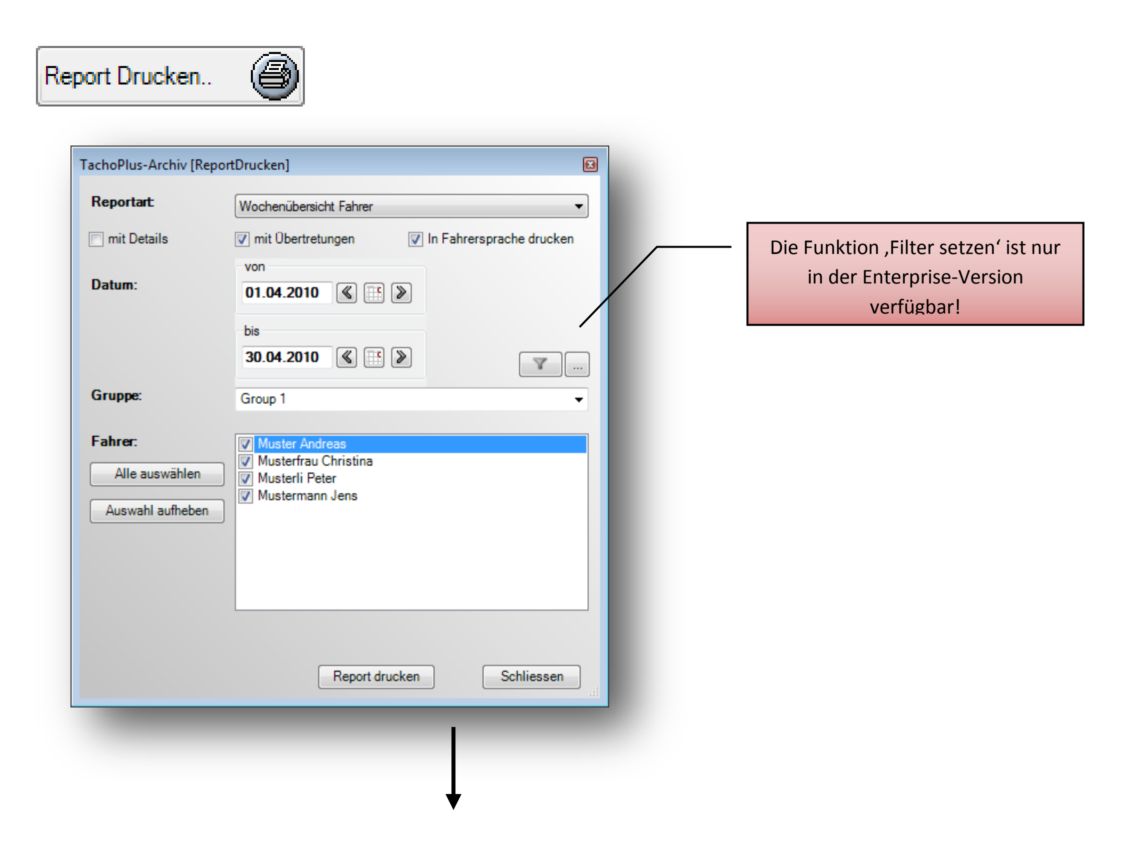


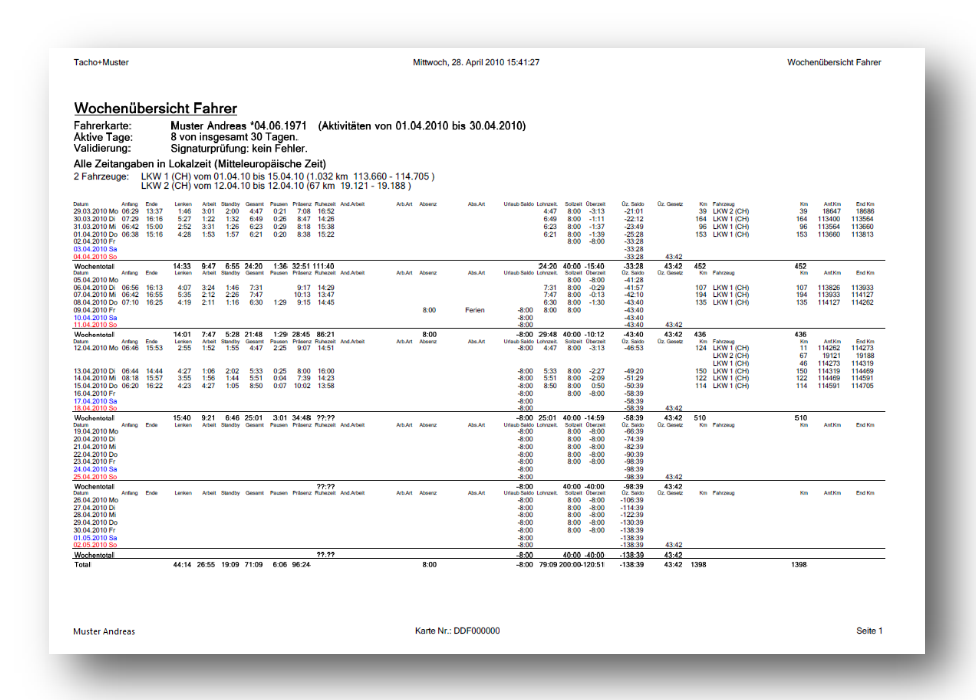
Das selbe Vorgehen funktioniert ebenfalls für doppelte Fahrzeuge, beziehungsweise verschollene Fahrzeuge.

15.1.7 Grundeinstellungen Fahrzeug



15.2 Das Untermenü Report drucken:





Tacho+Muster — Mittwoch, 28. April 2010 15:41:27 — Wochenübersicht Fahrer

Wochenübersicht Fahrer

Fahrerkarte: Muster Andreas *04.06.1971 (Aktivitäten von 01.04.2010 bis 30.04.2010)
Aktive Tage: 8 von insgesamt 30 Tagen.
Validierung: Signaturprüfung: kein Fehler.

Alle Zeitangaben in Lokalzeit (Mitteleuropäische Zeit)
2 Fahrzeuge: LKW 1 (CH) vom 01.04.10 bis 15.04.10 (1.032 km 113.660 - 114.705)
LKW 2 (CH) vom 12.04.10 bis 12.04.10 (67 km 19.121 - 19.188)

Datum	Anfang	Ende	Lenken	Arbeit	Standby	Gesamt	Pausen	Präsenz	Ruhezeit	And.Arbeit	Arb.Art	Absenz	Abs.Art	Urlaub Saldo	Lohnzeit.	Sollzeit	Überzeit	Üz. Saldo	Üz. Gesetz	Km	Fahrzeug	Km	Anf.Km	End Km
29.03.2010 Mo	06:29	13:37	1:46	3:01	2:00	4:47	0:21	7:08	16:52						4:47	8:00	-3:13	-21:01		39	LKW 2 (CH)	39	18647	18686
30.03.2010 Di	07:29	16:16	5:27	1:22	1:32	6:49	0:26	8:47	14:26						6:49	8:00	-1:11	-22:12		164	LKW 1 (CH)	164	113400	113564
31.03.2010 Mi	06:42	15:00	2:52	3:31	1:26	6:23	0:29	8:18	15:38						6:23	8:00	-1:37	-23:49		96	LKW 1 (CH)	96	113564	113660
01.04.2010 Do	06:38	15:16	4:28	1:53	1:57	6:21	0:20	8:38	15:22						6:21	8:00	-1:39	-25:28		153	LKW 1 (CH)	153	113660	113813
02.04.2010 Fr																8:00	-8:00	-33:28						
03.04.2010 Sa																		-33:28						
04.04.2010 So																		-33:28	43:42					
Wochentotal			**14:33**	**9:47**	**6:55**	**24:20**	**1:36**	**32:51**	**111:40**						**24:20**	**40:00**	**-15:40**	**-33:28**	**43:42**	**452**		**452**		
Datum	Anfang	Ende	Lenken	Arbeit	Standby	Gesamt	Pausen	Präsenz	Ruhezeit	And.Arbeit	Arb.Art	Absenz	Abs.Art	Urlaub Saldo	Lohnzeit.	Sollzeit	Überzeit	Üz. Saldo	Üz. Gesetz	Km	Fahrzeug	Km	Anf.Km	End Km
05.04.2010 Mo																8:00	-8:00	-41:28						
06.04.2010 Di	06:56	16:13	4:07	3:24	1:46	7:31		9:17	14:29						7:31	8:00	-0:29	-41:57		107	LKW 1 (CH)	107	113826	113933
07.04.2010 Mi	06:42	16:55	5:35	2:12	2:26	7:47		10:13	13:47						7:47	8:00	-0:13	-42:10		194	LKW 1 (CH)	194	113933	114127
08.04.2010 Do	07:10	16:25	4:19	2:11	1:16	6:30	1:29	9:15	14:45						6:30	8:00	-1:30	-43:40		135	LKW 1 (CH)	135	114127	114262
09.04.2010 Fr												8:00	Ferien	-8:00	8:00	8:00		-43:40						
10.04.2010 Sa														-8:00				-43:40						
11.04.2010 So														-8:00				-43:40	43:42					
Wochentotal			**14:01**	**7:47**	**5:28**	**21:48**	**1:29**	**28:45**	**86:21**			**8:00**		**-8:00**	**29:48**	**40:00**	**-10:12**	**-43:40**	**43:42**	**436**		**436**		
Datum	Anfang	Ende	Lenken	Arbeit	Standby	Gesamt	Pausen	Präsenz	Ruhezeit	And.Arbeit	Arb.Art	Absenz	Abs.Art	Urlaub Saldo	Lohnzeit.	Sollzeit	Überzeit	Üz. Saldo	Üz. Gesetz	Km	Fahrzeug	Km	Anf.Km	End Km
12.04.2010 Mo	06:46	15:53	2:55	1:52	1:55	4:47	2:25	9:07	14:51					-8:00	4:47	8:00	-3:13	-46:53		124	LKW 1 (CH)	11	114262	114273
																					LKW 2 (CH)	67	19121	19188
																					LKW 1 (CH)	46	114273	114319
13.04.2010 Di	06:44	14:44	4:27	1:06	2:02	5:33	0:25	8:00	16:00					-8:00	5:33	8:00	-2:27	-49:20		150	LKW 1 (CH)	150	114319	114469
14.04.2010 Mi	08:18	15:57	3:55	1:56	1:44	5:51	0:04	7:39	14:23					-8:00	5:51	8:00	-2:09	-51:29		122	LKW 1 (CH)	122	114469	114591
15.04.2010 Do	06:20	16:22	4:23	4:27	1:05	8:50	0:07	10:02	13:58					-8:00	8:50	8:00	0:50	-50:39		114	LKW 1 (CH)	114	114591	114705
16.04.2010 Fr														-8:00		8:00	-8:00	-58:39						
17.04.2010 Sa														-8:00				-58:39						
18.04.2010 So														-8:00				-58:39	43:42					
Wochentotal			**15:40**	**9:21**	**6:46**	**25:01**	**3:01**	**34:48**	**??:??**					**-8:00**	**25:01**	**40:00**	**-14:59**	**-58:39**	**43:42**	**510**		**510**		
Datum	Anfang	Ende	Lenken	Arbeit	Standby	Gesamt	Pausen	Präsenz	Ruhezeit	And.Arbeit	Arb.Art	Absenz	Abs.Art	Urlaub Saldo	Lohnzeit.	Sollzeit	Überzeit	Üz. Saldo	Üz. Gesetz	Km	Fahrzeug	Km	Anf.Km	End Km
19.04.2010 Mo														-8:00		8:00	-8:00	-66:39						
20.04.2010 Di														-8:00		8:00	-8:00	-74:39						
21.04.2010 Mi														-8:00		8:00	-8:00	-82:39						
22.04.2010 Do														-8:00		8:00	-8:00	-90:39						
23.04.2010 Fr														-8:00		8:00	-8:00	-98:39						
24.04.2010 Sa														-8:00				-98:39						
25.04.2010 So														-8:00				-98:39	43:42					
Wochentotal									**??:??**					**-8:00**		**40:00**	**-40:00**	**-98:39**	**43:42**					
Datum	Anfang	Ende	Lenken	Arbeit	Standby	Gesamt	Pausen	Präsenz	Ruhezeit	And.Arbeit	Arb.Art	Absenz	Abs.Art	Urlaub Saldo	Lohnzeit.	Sollzeit	Überzeit	Üz. Saldo	Üz. Gesetz	Km	Fahrzeug	Km	Anf.Km	End Km
26.04.2010 Mo														-8:00		8:00	-8:00	-106:39						
27.04.2010 Di														-8:00		8:00	-8:00	-114:39						
28.04.2010 Mi														-8:00		8:00	-8:00	-122:39						
29.04.2010 Do														-8:00		8:00	-8:00	-130:39						
30.04.2010 Fr														-8:00		8:00	-8:00	-138:39						
01.05.2010 Sa														-8:00				-138:39						
02.05.2010 So														-8:00				-138:39	43:42					
Wochentotal									**??:??**					**-8:00**		**40:00**	**-40:00**	**-138:39**	**43:42**					
Total			**44:14**	**26:55**	**19:09**	**71:09**	**6:06**	**96:24**				**8:00**		**-8:00**	**79:09**	**200:00**	**-120:51**	**-138:39**	**43:42**	**1398**		**1398**		

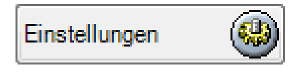
Muster Andreas — Karte Nr.: DDF000000 — Seite 1

15.3 Berichte



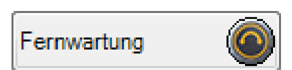
Da dieses Untermenü sehr umfangreich ist, wird es in einem eigenen Kapitel beschrieben.

15.4 Das Untermenü Einstellungen



Da dieses Untermenü sehr umfangreich ist, wird es in einem eigenen Kapitel beschrieben.

15.5 Das Untermenü Fernwartung



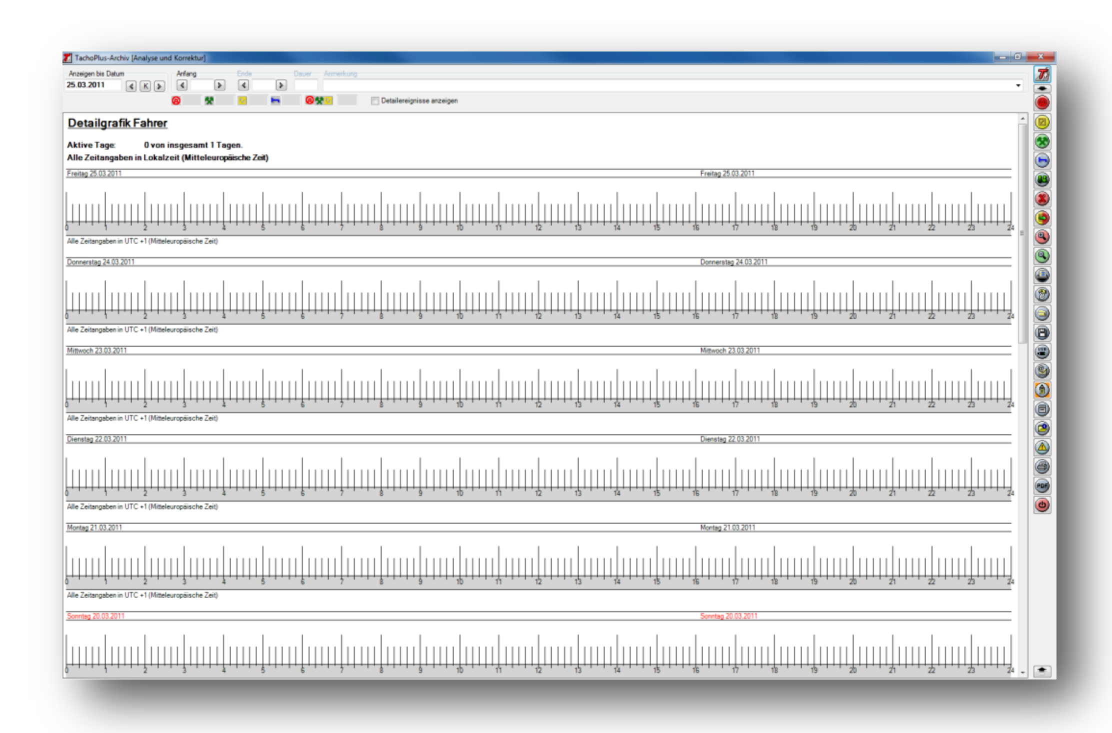
Falls Sie ein Support-Mitarbeiter der Firma Tacho**Plus** oder ein autorisierter TachoPlus Solution Partner dazu auffordert die Fernwartung zu starten, verwenden Sie bitte jeweils diesen Menüpunkt.

Sie werden anschliessend auf eine Webseite weitergeleitet auf der ein Link mit der Aufschrift „Gastmodul Fernwartung herunterladen" zu sehen ist. Bitte klicken Sie ebenfalls diesen Link an und folgen den Anweisungen des Support-Mitarbeiters.



16 Die Menüfunktion Dateien analysieren

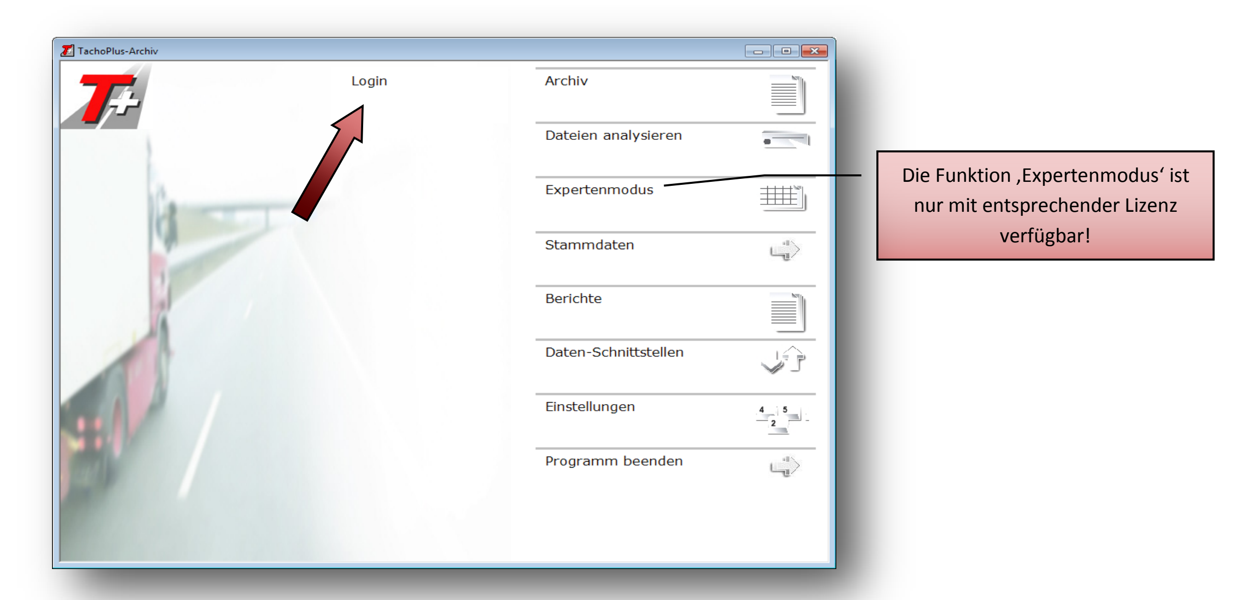
Dieser Programmteil wurde hauptsächlich entwickelt, damit die Fahrer in der Lage sind, Ihre Daten selber korrigieren zu können. Diese können dann per Email oder USB-Stick an das Unternehmen weitergeben werden, damit die Daten dort nur noch eingelesen werden müssen. Das Unternehmen kann dann die korrigierten Daten des Fahrers direkt in die Datenbank übernehmen. (Dateien analysieren ist nicht für die Archivierung der Daten gedacht)



Dateien analysieren ist ein spezieller Modus von TachoPlusArchiv. Wenn ihr Rechner mit einer zentralen Datenbank verbunden ist, sind Sie auf eine Netzwerk- und Datenbankverbindung angewiesen. **Dieser spezielle Teil von TachoPlusArchiv funktioniert ohne Datenbank**. Hier kann beispielsweise auch die Fahrerkarte eines Fremdfahrers eingelesen werden und per Email an das entsprechende Unternehmen geschickt werden, damit diese Daten nicht in der eigenen Datenbank erscheinen. Ebenfalls können direkt zugehörige Korrekturen gemacht und abgespeichert werden. Wenn Daten in diesem Modus korrigiert wurden, können Sie nicht direkt in die Datenbank gespeichert werden. Standardmässig wird der Pfad %Programmpfad%/Tachoplus/Kartenarchiv angegeben, der Speicherort kann aber frei gewählt werden. **Damit die Daten in der Datenbank erscheinen, müssen Sie im Archiv-Teil wieder eingelesen werden.**

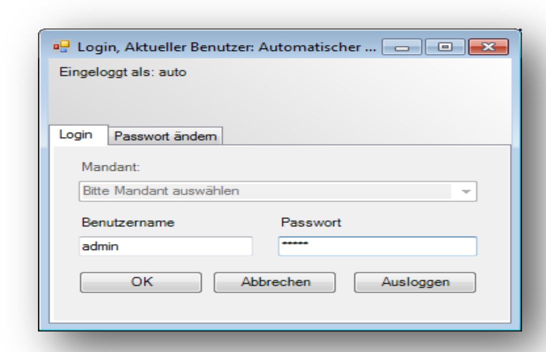
17 TachoPlusEnterprise

Die Version **TachoPlusEnterprise** wurde speziell für mittelgrosse bis grosse Fuhrparks entwickelt, welche nach einer Möglichkeit suchten, die Niederlassungen getrennt voneinander verwalten zu können, trotzdem aber alle Fahrer und Fahrzeuge des Unternehmens in einer einzigen Datenbank gespeichert zu wissen. Diese Version basiert auf der Vergabe von Benutzerrechten.
TachoPlusEnterprise ist auch auf Citrix sowie Terminal Servern einsetzbar.
Sie haben die Möglichkeit, verschiedene **TachoPlus**-Benutzer einzurichten, wobei jedem **TachoPlus** -Benutzer Rechte auf bestimmte Fahrergruppen gegeben werden kann.



17.1 Das Login:

Bevor man sich das erste Mal über das Login-Menü anmeldet, ist man automatisch als Benutzer ‚***auto***' angemeldet. Dieser hat **keine Zugriffsrechte auf die Benutzerverwaltung**, das heisst, das Programm funktioniert vorerst einmal wie der Standard TachoPlusArchiv.

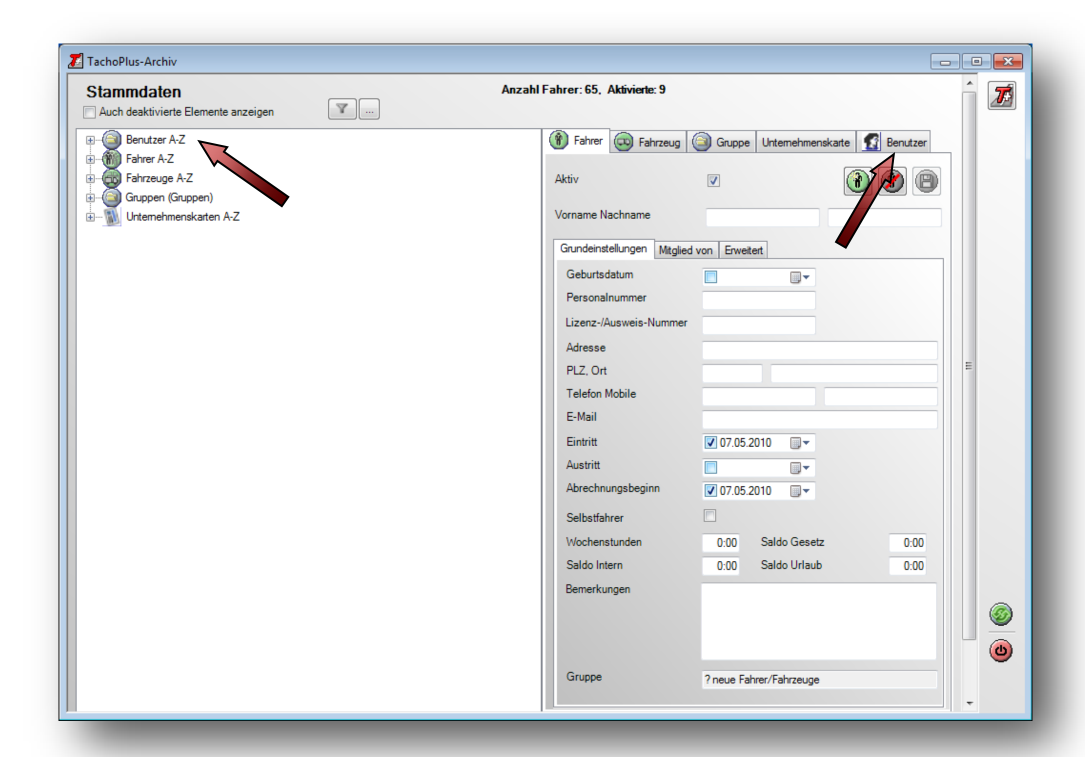


Um jetzt Zugriffsberechtigungen für andere Benutzer vergeben zu können, muss man sich mit dem Standard-Benutzerprofil Benutzername ‚***admin'*** und Passwort ‚***tplus'*** über das Login anmelden. Sie haben jetzt Zugriffsrechte auf das ganze Programm sowie die **integrierte Benutzerverwaltung.**

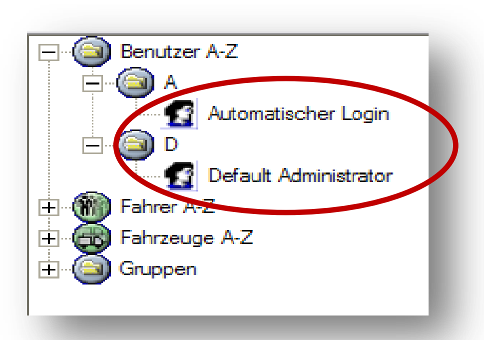
Hinweis: Bitte ändern Sie das Standard-Passwort für den User ‚admin' sobald als möglich und bewahren Sie dieses an einem sicheren Ort sorgfältig auf!!!

17.2 Die Benutzerverwaltung

Öffnen Sie nun das Untermenü Stammdaten:



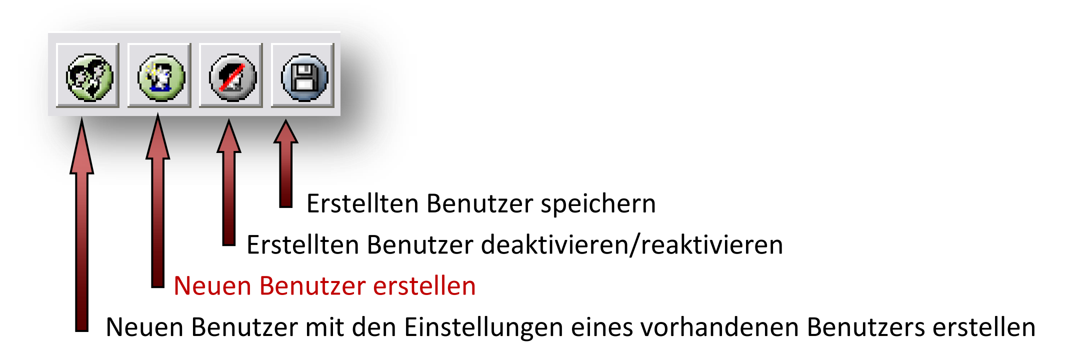
In diesem Modus sind Sie in der Lage, neue Benutzer anzulegen sowie diesen auch einzelne Gruppen und Berechtigungen zuzuweisen.
Über die Gruppe ‚***Benutzer***' werden alle angelegten TachoPlus Benutzer verwaltet.
Ebenso befindet sich auf der rechten Seite eine weitere Registrierkarte ‚***Benutzer***' sowie ‚Gruppen'.



Wenn Sie die Gruppe ‚***Benutzer A-Z***' öffnen, sehen Sie die beiden Standardbenutzer ‚***automatischer Login***' sowie ‚***Default Administrator***'(alle Rechte). Der Benutzer ‚***auto***' ermöglicht also die normale Bedienung des Programms als **TachoPlusArchiv**, ohne Zugriff auf die Benutzerverwaltungs-Struktur.

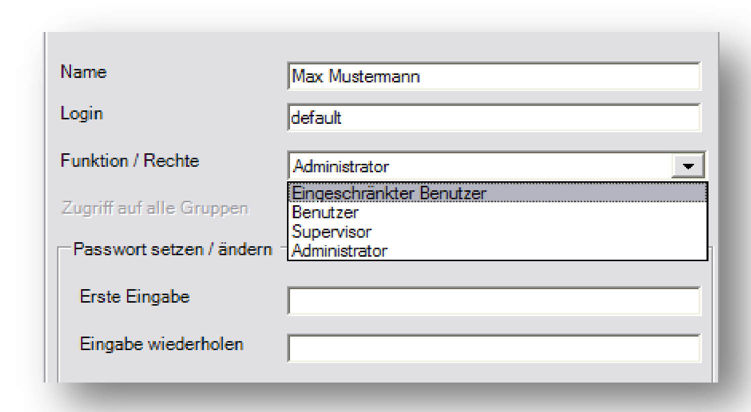
17.2.1 Neue TachoPlus Benutzer anlegen:

Wenn jetzt neue Benutzerkonten eröffnet werden sollen, einfach rechts auf der Registrierkarte ‚Benutzer' auf den Button ‚neuer Benutzer' klicken:



Unter **Name** geben Sie den Namen des Mitarbeiters ein.
Unter **Login** geben Sie den Namen ein, der im Login-Fenster erscheinen soll.
Unter **Funktion/Rechte** können Sie dem User entsprechende Funktionen zuteilen.

Es kann zwischen den folgenden 4 Rechtevergaben gewählt werden:



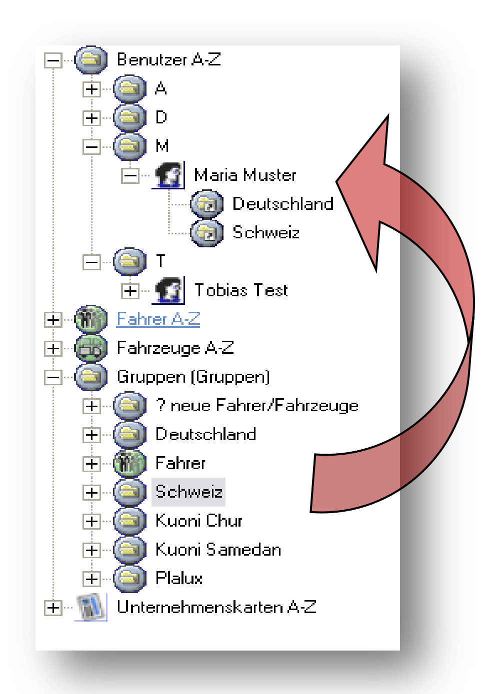
Eingeschränkter Benutzer:	Hat Lese-Berechtigung
Benutzer:	Hat Ändern /Erstellen Berechtigung, ausgenommen auf Gruppen und Benutzer
Supervisor:	Ändern/Erstellen auch auf Gruppen
Administrator:	Alle Rechte, auch um Benutzerkonten für TachoPlusArchiv zu erstellen/löschen

1.1.1.1 Berechtigungsübersicht TachoPlus

Bereich	Funktion	Eingeschränkter Benutzer	Benutzer	Benutzer fortgeschritten	Supervisor	Administrator
STAMMDATEN	**Benutzerverwaltung**					•
	Gruppen/Untergruppen- - Erstellen			•	•	•
	- Bearbeiten			•[1]	•	•
	- Löschen			•[1]	•	•
	- Anzeigen	•[1]	•[1]	•[1]	•	•
	Fahrer/Fahrzeuge - Erstellen		•	•	•	•
	- Bearbeiten		•[1]	•[1]	•	•
	- Löschen		•[1]	•[1]	•	•
	- Anzeigen	•[1]	•[1]	•[1]	•	•
ARCHIV	- Standard-Gruppe für neue Fahrer/Fahrzeuge wählen		•	•	•	•
	Fahrer/Fahrzeuge - Anzeigen	•[1]	•[1]	•[1]	•	•
	- Bearbeiten		•[1]	•[1]	•	•
EINSTELLUNGEN	**Drucker-Einstellungen**			•	•	•
	Anzeige - Optionen (Sprache, Standardauswertung, Zeitzone und Farbeinstellungen)			•	•	•
	- Standardberichts-Einstellungen				•	•
	Übertretungen - Gesetz wählbar			•	•	•
	- Optionen			•	•	•
	Verbindungen - Datenbank-Einstellungen				•	•
	- Benutzerdefinierte Eigenschaften					•
	- Datenbank-Bereinigung					•
	- SMTP-/Proxy-Einstellungen				•	•
	Datensicherung				•	•
	Erinnerungsoptionen				•	•
	Tätigkeitsbescheingungs-Einstellungen				•	•
	Externe Programme				•	•
TACHOSCHEIBEN	- Erfassen		•[1]	•[1]	•	•
EXPORT	-Exportieren		•[1]	•[1]	•	•

[1] nur zugewiesene Gruppen/Fahrer/Fahrzeuge

17.3 Gruppen zuweisen:



Links wurden beispielsweise dem **TachoPlus** -Benutzer Maria Muster die Rechte auf die beiden Gruppen Deutschland sowie Schweiz vergeben. Die entsprechenden Gruppen werden einfach auf den **TachoPlus** -Benutzer gezogen, welcher diese verwalten soll.
Wenn sich nun dieser Benutzer über das Login am Programm anmeldet, sieht er nur die Ihm zugewiesenen Gruppen.
Je nach vergebener Berechtigung darf er neue Gruppen und Benutzer erstellen oder diese nur verwalten.

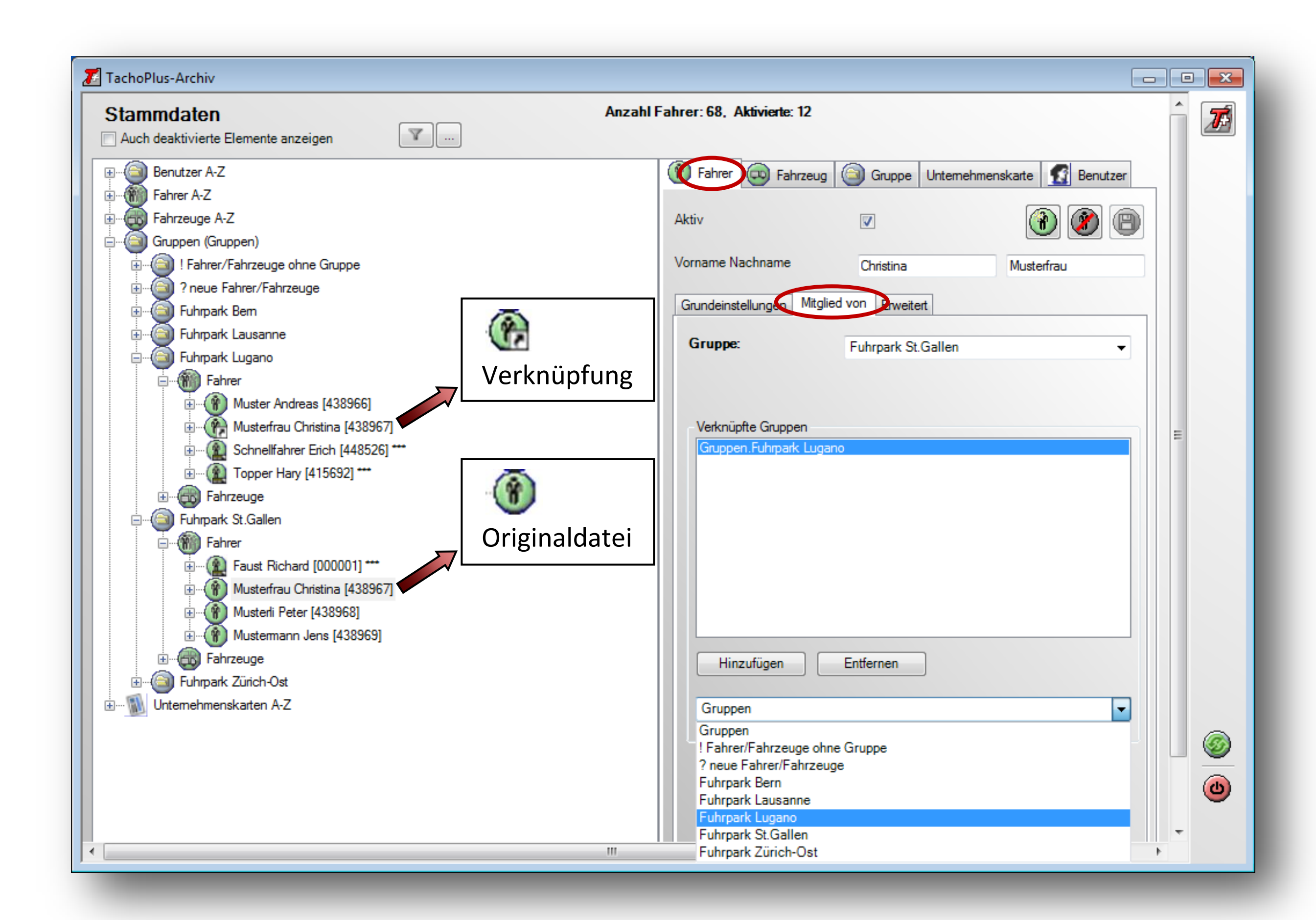
Um das Programm nur noch über die Benutzersteuerung bedienen zu können, muss der Standardbenutzer ‚***auto***‘ deaktiviert werden. Somit hat niemand mehr auf das Programm Zugriff, ausgenommen die Benutzer, welche ein Login sowie ein Passwort für den Zugriff besitzen.
Einzige Ausnahme bildet hier der Teil Analyse und Korrektur, dieser bleibt weiterhin zugänglich, da dadurch keine Daten aus der Datenbank freigegeben werden.

17.4 Einzelne Fahrer/Fahrzeuge suchen:

Um einen einzelnen Fahrer zu suchen, muss die Gruppe Fahrer A-Z geöffnet werden. Hier sind sämtliche Fahrer alphabetisch angeordnet zu finden, die in das System übernommen wurden. Die gleiche Vorgehensweise muss auch für die Suche nach einzelnen Fahrzeugen angewendet werden.

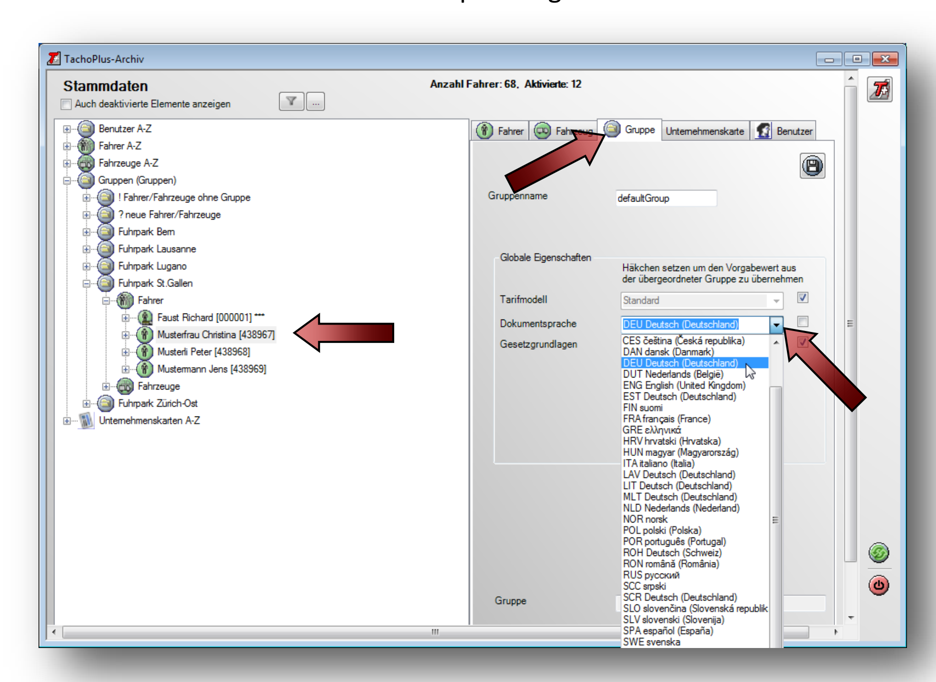
17.5 Einen Fahrer verschiedenen Gruppen zuweisen

Es gibt Situationen, in welchen ein Fahrer in mehreren Gruppen vorhanden sein muss. Eine solche Zuordnung ist ohne Weiteres möglich. Dazu den Fahrer in den Stammdaten markieren und auf der rechten Seite im Reiter ‚Fahrer' und dem Unterreiter „Mitglied von" die gewünschten Gruppen hinzufügen. Achtung: Gruppen können nur zugefügt werden, wenn Sie den Original-Fahrer markiert haben. Wenn Sie auf einer Verknüpfung stehen, ist das Hinzufügen von Gruppen nicht möglich.



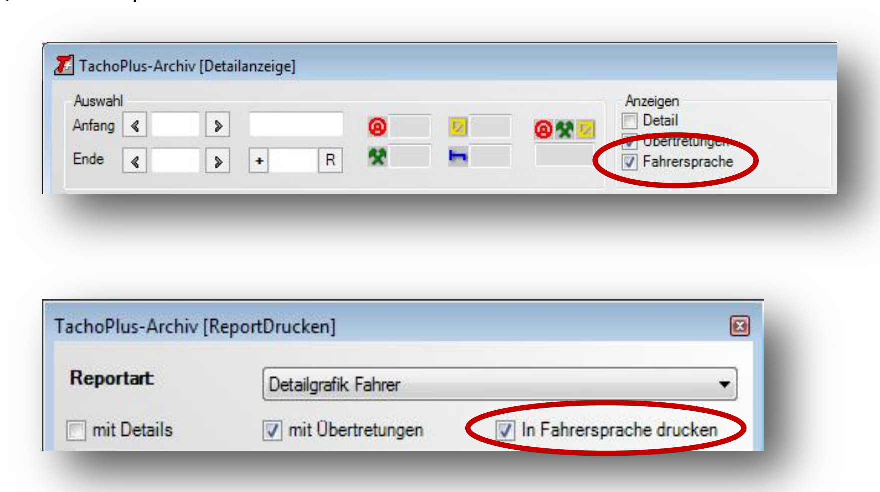
17.6 Dokumentsprache an Fahrersprache anpassen:

Die Dokumentensprache kann jeweils den Sprachgewohnheiten der jeweiligen Fahrer angepasst werden. Das heisst, alle Dokumente, die für einen Fahrer angezeigt werden sollen, können in seiner Muttersprache angezeigt werden (Beschränkung auf EU-Sprachen).
Dazu muss erst in den Stammdaten die Dokumentensprache gesetzt werden: Den entsprechenden Fahrer markieren, auf den Reiter ‚Erweitert' wechseln, und das Häkchen bei ‚Dokumentsprache' entfernen. Danach kann eine andere Sprache gewählt werden.



Natürlich kann die Dokumentsprache auch für ganze Gruppen vergeben werden. Dazu in den Reiter ‚Gruppen' wechseln und dort die Dokumentsprache setzen.

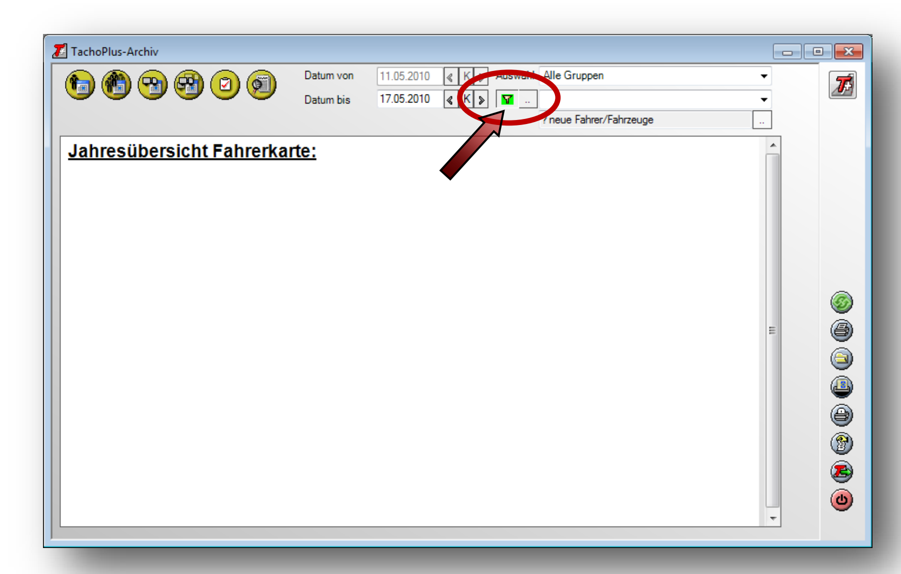
Es wird jeweils immer die Dokumentensprache der übergeordneten Gruppe vererbt.
Wochenübersicht, Übertretungslisten etc. werden jetzt in der gewählten Sprache angezeigt.
Stellen Sie sicher, dass in den Reporten sowie in den Detailansichten jeweils die Option ‚in Fahrersprache drucken' markiert ist:

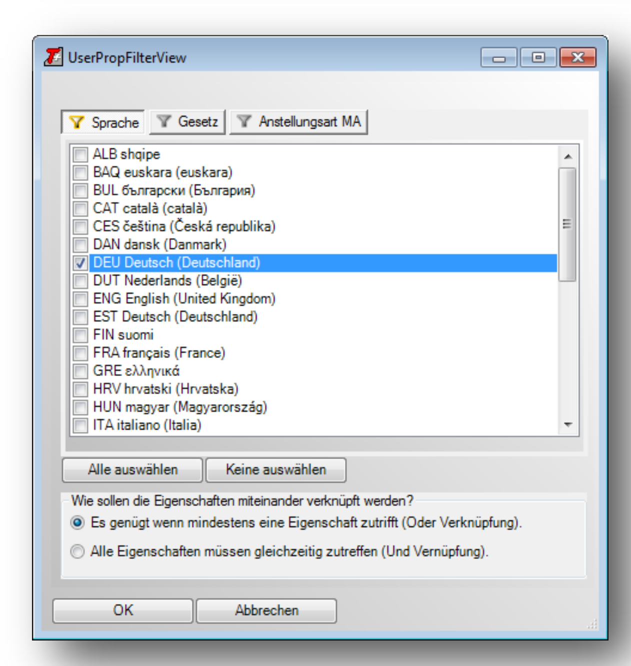


Filter setzen 

Über einen Filter kann nach Kriterien gesucht werden, welche den Fahrern zugeteilt wurden. Die vom Programm vorgegebenen Kriterien sind einerseits ‚Gesetz' und andererseits ‚Sprache'. Allerdings müssen diese Eigenschaften auch in den Stammdaten der einzelnen Fahrer/Gruppen definiert sein.

Zusätzlich stehen 5(!) weitere, **frei wählbare** Suchkriterien zur Verfügung, welche den Fahrern/Gruppen in den Stammdaten zugewiesen werden können (z.B. Anstellungsart oder Filiale) Diese Eigenschaften werden in den Stammdaten der einzelnen Fahrer hinterlegt.

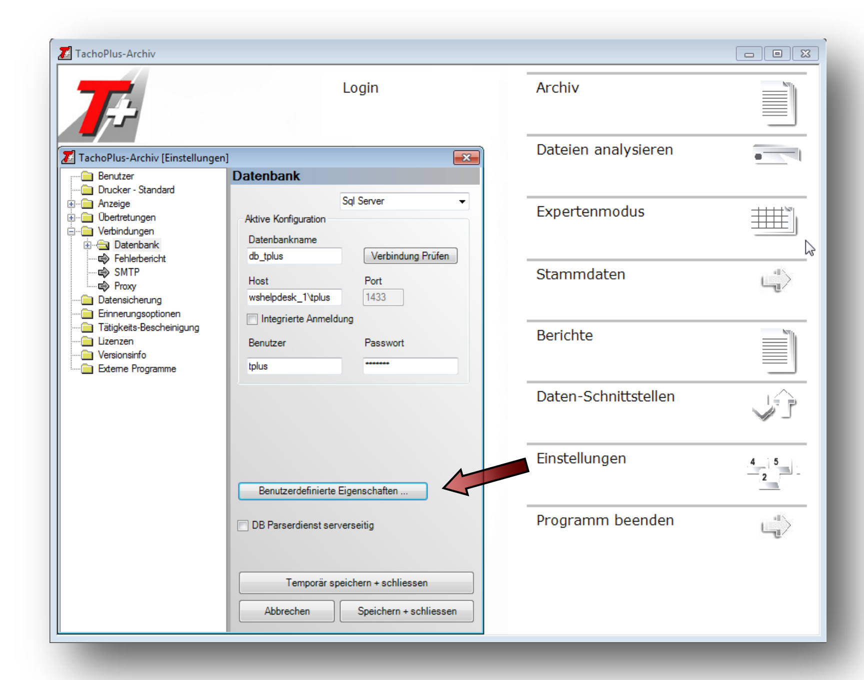




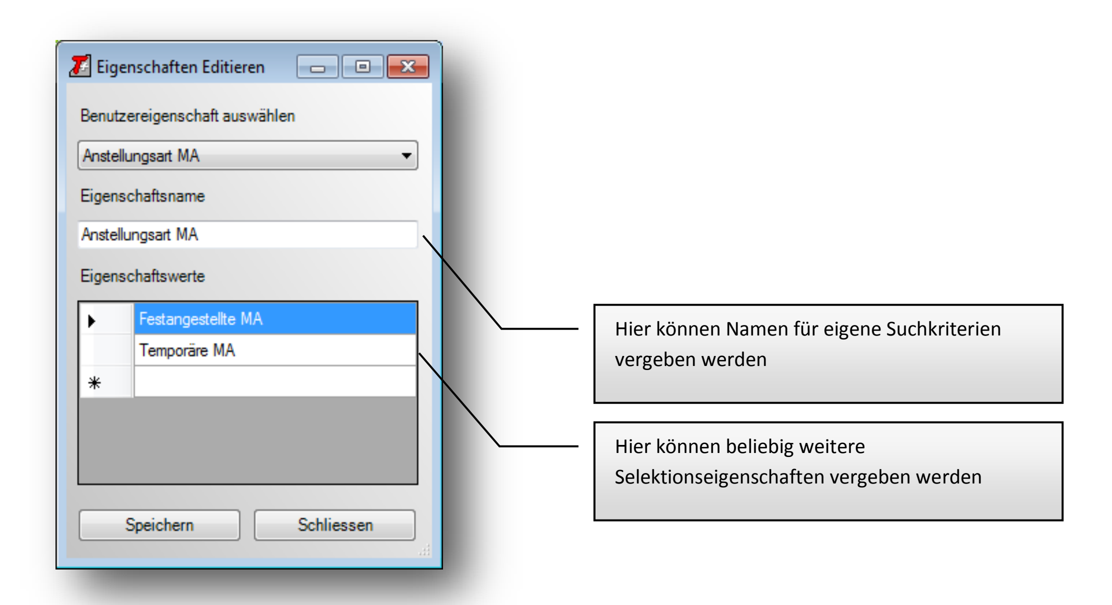
Eine mögliche Ansicht der Konfiguration eines Filters (...)

17.6.1 eigene Suchkriterien setzen:

Voraussetzung, um eigene Kriterien setzen zu können, ist, dass man die **Enterprise-Version** besitzt und **als Admin** eingeloggt ist.
Unter Einstellungen – Datenbank existiert neu ein Button ‚benutzerdefinierte Eigenschaften':

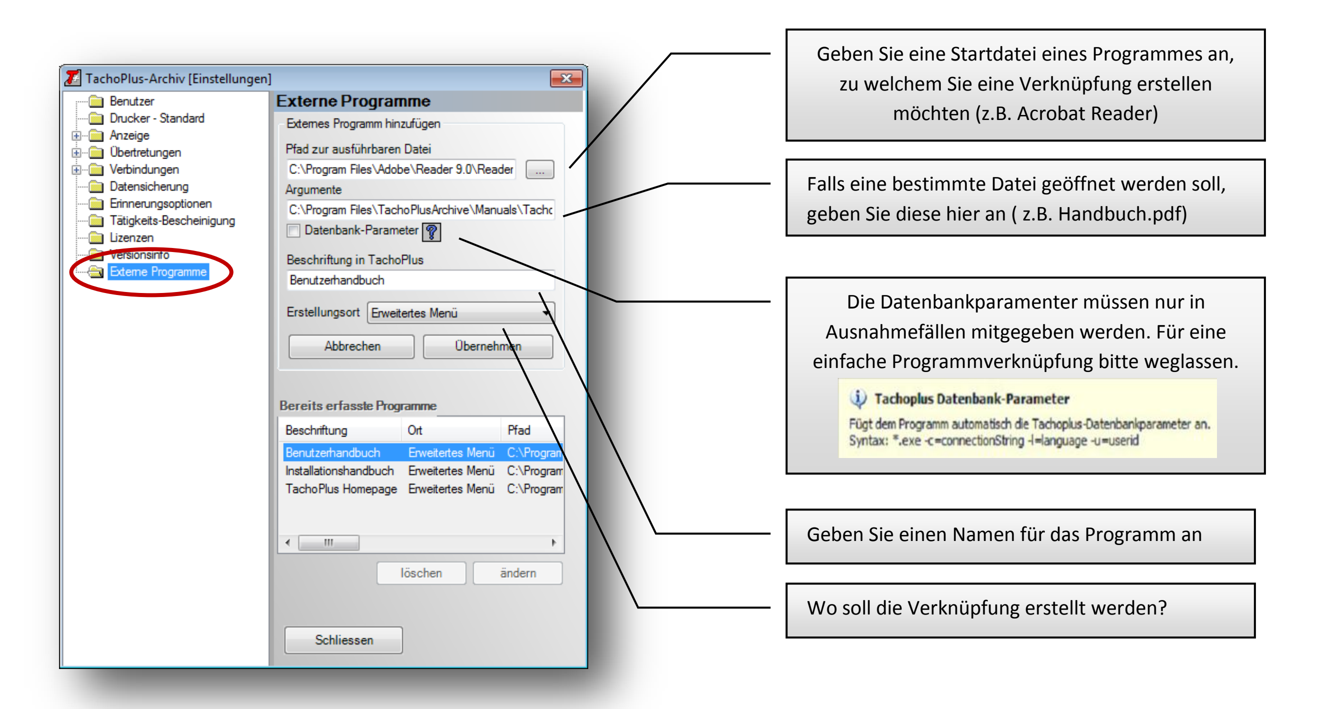


Über diesen können dann eigene Eigenschaften gesetzt werden:

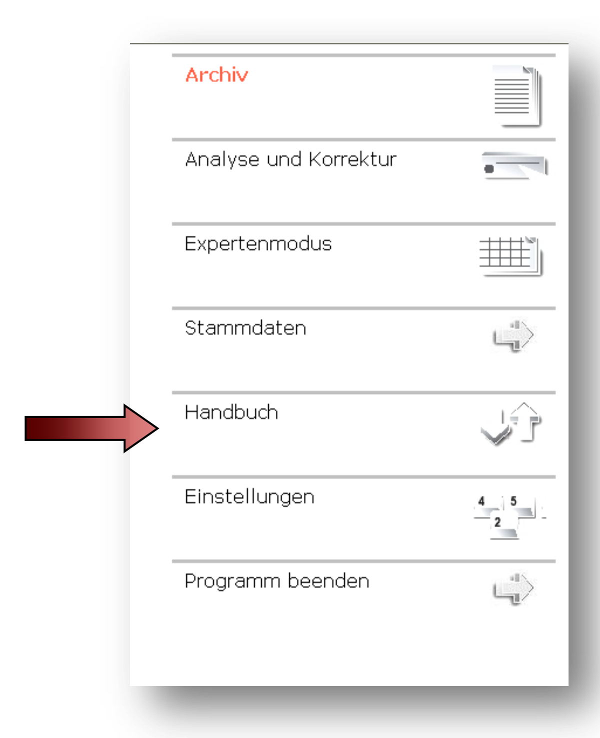


Um eine Benutzereigenschaft wieder zu löschen, muss zuerst bei allen Fahrern, denen diese Eigenschaft zugeteilt worden ist, dieser Wert in den Stammdaten wieder entfernt werden. Danach in die Felder ‚Eigenschaftswerte' klicken, bis sich die Maske editieren lässt, und diese dann einfach überschreiben. Dasselbe Vorgehen dann beim Feld ‚Eigenschaftsname' wiederholen.

17.7 Externe Programme einbinden



Eine weitere Möglichkeit, wie Sie **TachoPlus** nutzen können: Erstellen Sie im Programm **TachoPlus** ganz einfach eine Verknüpfung zu einem anderen Programm!
Geben Sie den Pfad zum gewünschten Programm an, und wählen Sie einen Erstellungsort (**TachoPlus** Hauptmenü oder Erweitertes Menü). Klicken Sie anschliessend auf ‚Hinzufügen'. Es können im Hauptmenü eine Programmverknüpfung und im erweiterten Menü bis zu 5 Programmverknüpfungen erstellt werden.

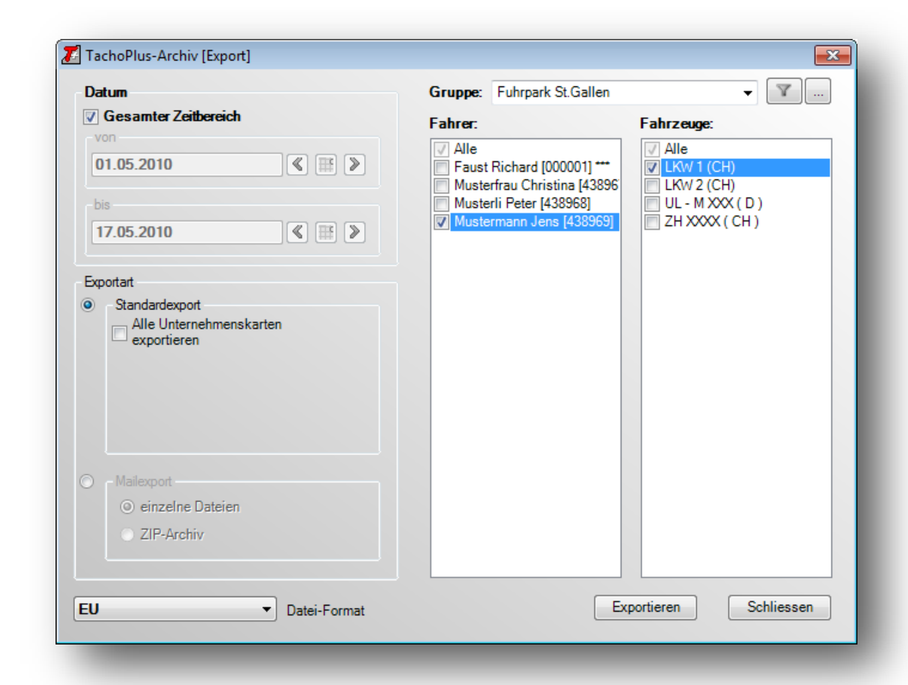




18 Daten exportieren



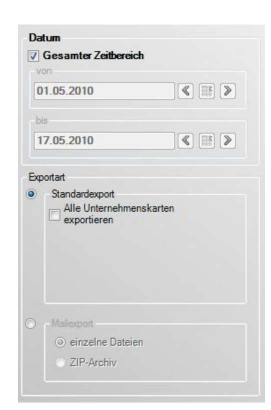
In diesem Programmteil können Sie einzelne Fahrer- oder Fahrzeug-Dateien in ein anderes Verzeichnis exportieren. Wichtig: Es können keine korrigierten Daten (*.FTF) exportiert werden!



Für den Datenexport aus der Datenbank haben wir ausser den legalen Formaten für **Europa (DDD), Frankreich(C1B)** und **Spanien(TGD)** noch ein eigenes Format hinzugefügt:

TachoPlus zeigt im Dateinamen das Datum, wann diese eingelesen wurde sowie die Referenznummer der Datenbank.

Ausserdem sind 3 weitere Funktionen implementiert:



‘***Gesamter Zeitbereich***’ exportiert alle vorhandenen Downloads der gewählten Fahrer und/oder Fahrzeuge. Es müssen keine weiteren Einstellungen gemacht werden.

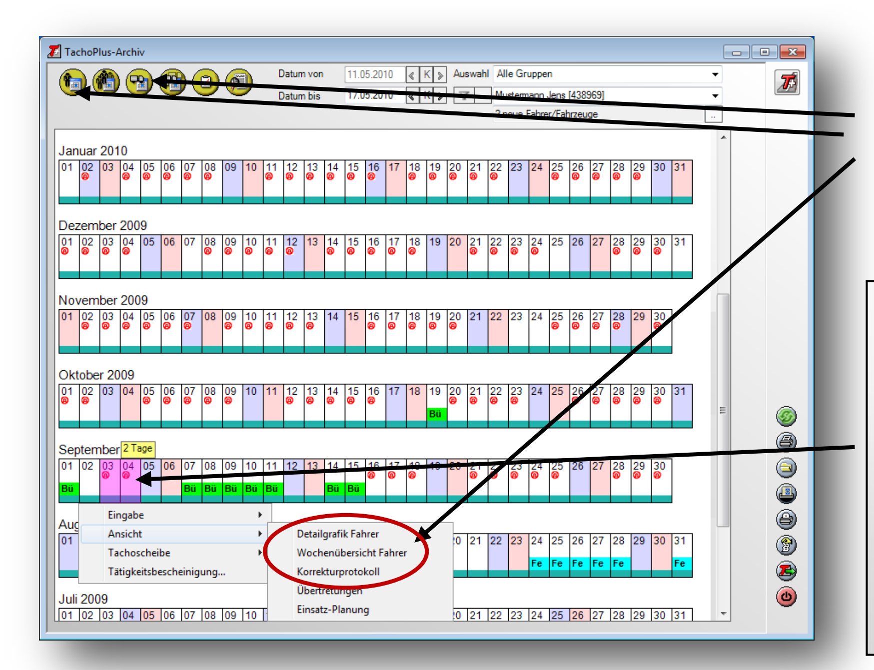
‘***Alle Unternehmenskarten exportieren***’: Wie alle Optionen zur Unternehmenskarte ist auch diese **nur für die Schweiz** von Bedeutung, da die Schweiz der einzige Staat ist, in dem der Download der Unternehmenskarte verlangt wird.

‘***Mailexport***’: gibt Ihnen die Möglichkeit, die Dateien des jeweiligen Fahrers einzeln oder als Zip-Archiv, direkt per Email zu versenden. Dazu muss in den Stammdaten die Emailadresse des Fahrers eingetragen werden.

19 Die Menüfunktion Einstellungen

19.1 Allgemeine Übersicht:





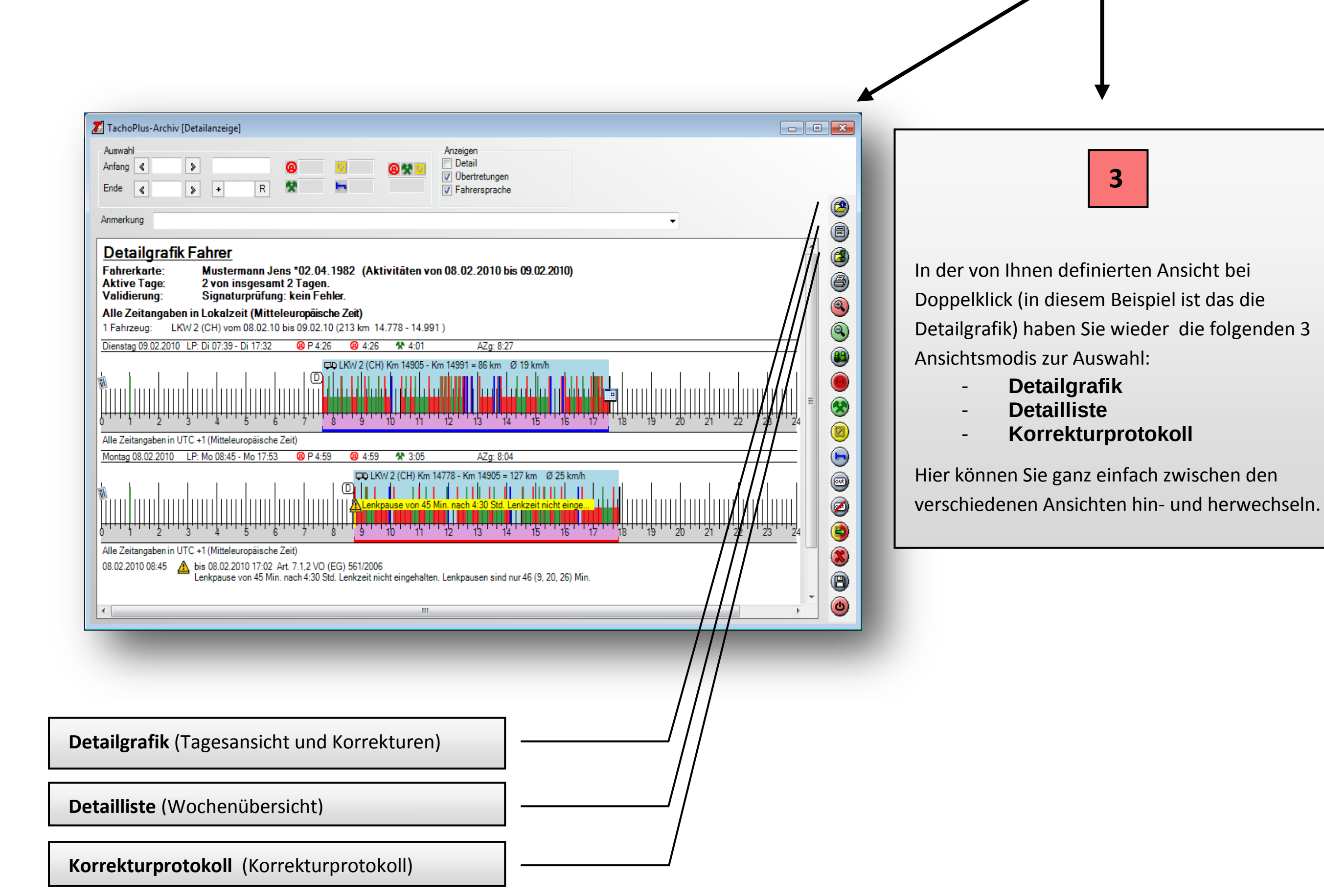
1

Es stehen Ihnen jeweils in der **Jahresübersicht Fahrer** sowie in der **Jahresübersicht Fahrzeuge** 3 Hauptansichten zur Verfügung:

- **Detailgrafik**
- **Detailliste**
- **Korrekturprotokoll**

2

Um diese 3 Ansichtsmöglichkeiten darstellen zu können, können Sie entweder mit der rechtem Maustaste auf einen beliebigen, markierten Zeitraum klicken, und die Ansichtsoption aus dem Dropdown-Menü auswählen,oder Sie doppelklicken auf den gewählten Zeitraum. **Vorsicht bei Doppelklick: Es öffnet sich die Ansichts-Option, welche Sie selber definiert haben, Siehe Kapitel 19.7**



3

In der von Ihnen definierten Ansicht bei Doppelklick (in diesem Beispiel ist das die Detailgrafik) haben Sie wieder die folgenden 3 Ansichtsmodis zur Auswahl:

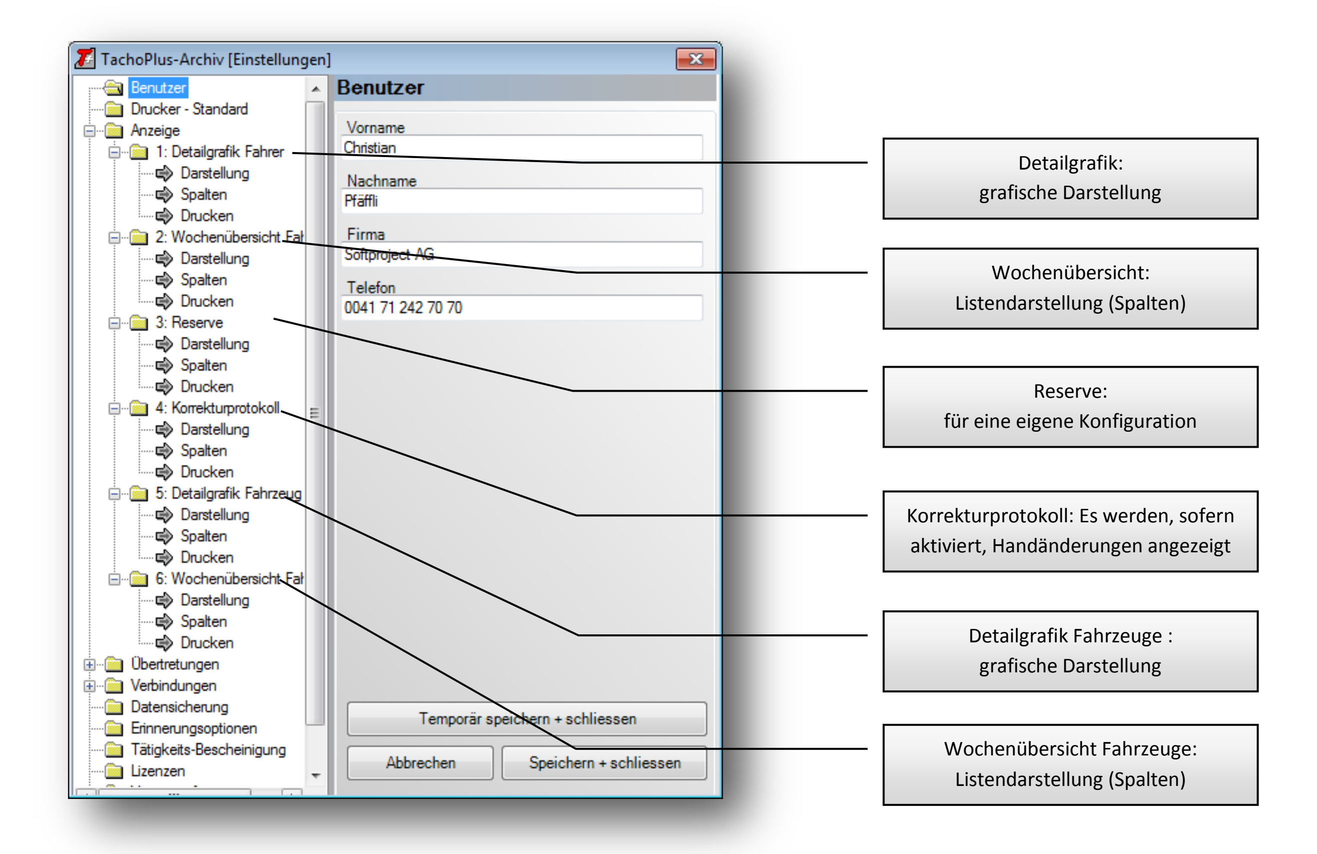
- **Detailgrafik**
- **Detailliste**
- **Korrekturprotokoll**

Hier können Sie ganz einfach zwischen den verschiedenen Ansichten hin- und herwechseln.

19.2 Die verschiedenen Ansichtsmodi

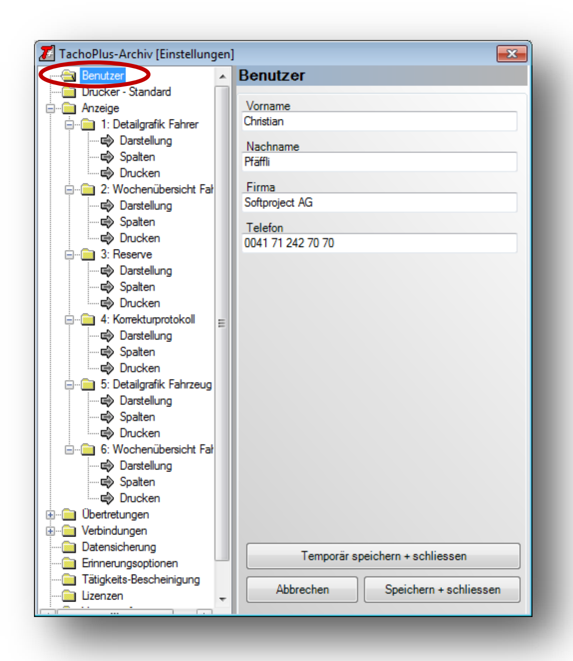
Alle Einstellungen um das Programm benutzerspezifisch anzupassen, werden unter dem Menüpunkt 'Einstellungen' gemacht. Es können die Ansichten für die verschiedenen Ausdrucke, Darstellung, Druckereinstellungen sowie persönliche Daten eingetragen werden. Sie haben unter jedem Menüpunkt die Möglichkeit, die Ansicht als Grafische Darstellung (Tagesgrafik ein) oder nur als Liste mit den entsprechenden Ereignissen darzustellen.

19.2.1 Empfohlene Werte:



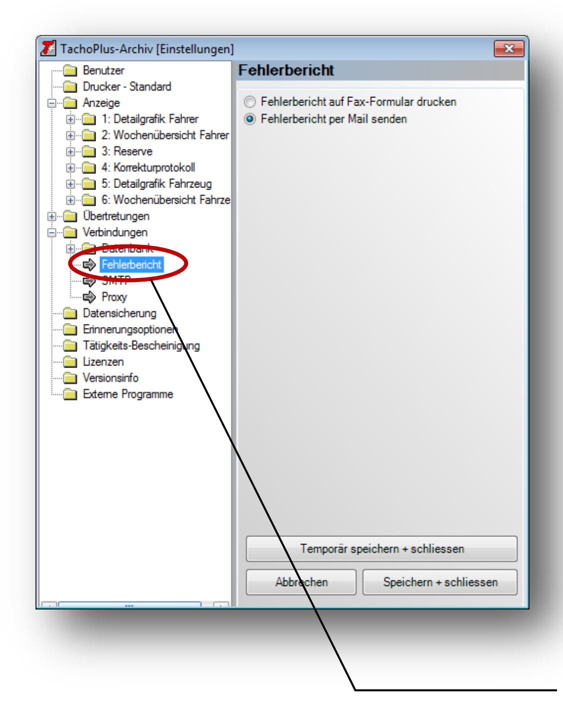
Die Titelüberschriften der verschiedenen Ansichten können frei gewählt werden.
(Siehe in den Einstellungen - Anzeige- Punkt 1 bis 6).
Wichtig: Die Punkte 1, 2 und 4 betreffen FAHRERspezifische Angaben, die Punkte 5 und 6 betreffen FAHRZEUGspezifische Angaben. Punkt 3 ist für zukünftige Verwendungszwecke reserviert.

19.3 Benutzerangaben



Hier können Sie alle benutzerspezifischen Daten eintragen.

19.4 Fehlerbericht senden

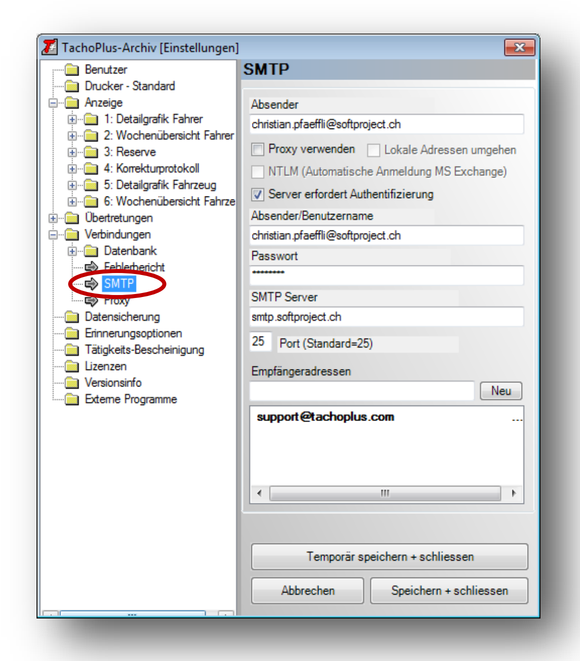


Wenn Sie einmal eine Fehlermeldung erhalten sollten, kann diese direkt per E-Mail an die Entwicklung gesendet werden. Dazu müssen Sie in den Einstellungen->Verbindungen die SMTP (Postausgangsserver) und allenfalls die Proxi-Einstellungen konfigurieren. Falls Sie über keine Internetverbindung verfügen sollten, haben Sie die Möglichkeit, den Fehlerbericht zu drucken und mittels Faxgerät zu versenden.

Falls der Fehler wiederholt auftritt und Sie Unterstützung benötigen, rufen Sie die Hotline an, nachdem das Email oder der Fax abgeschickt wurde.

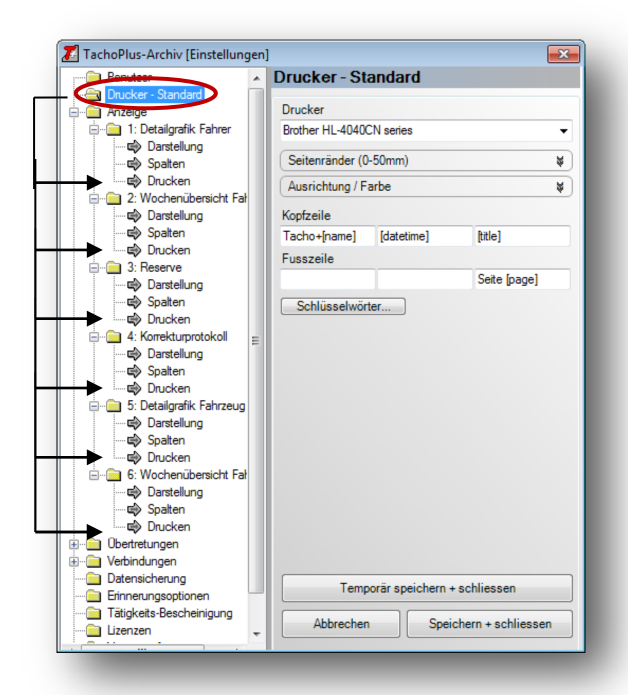


19.5 SMTP-Einstellungen



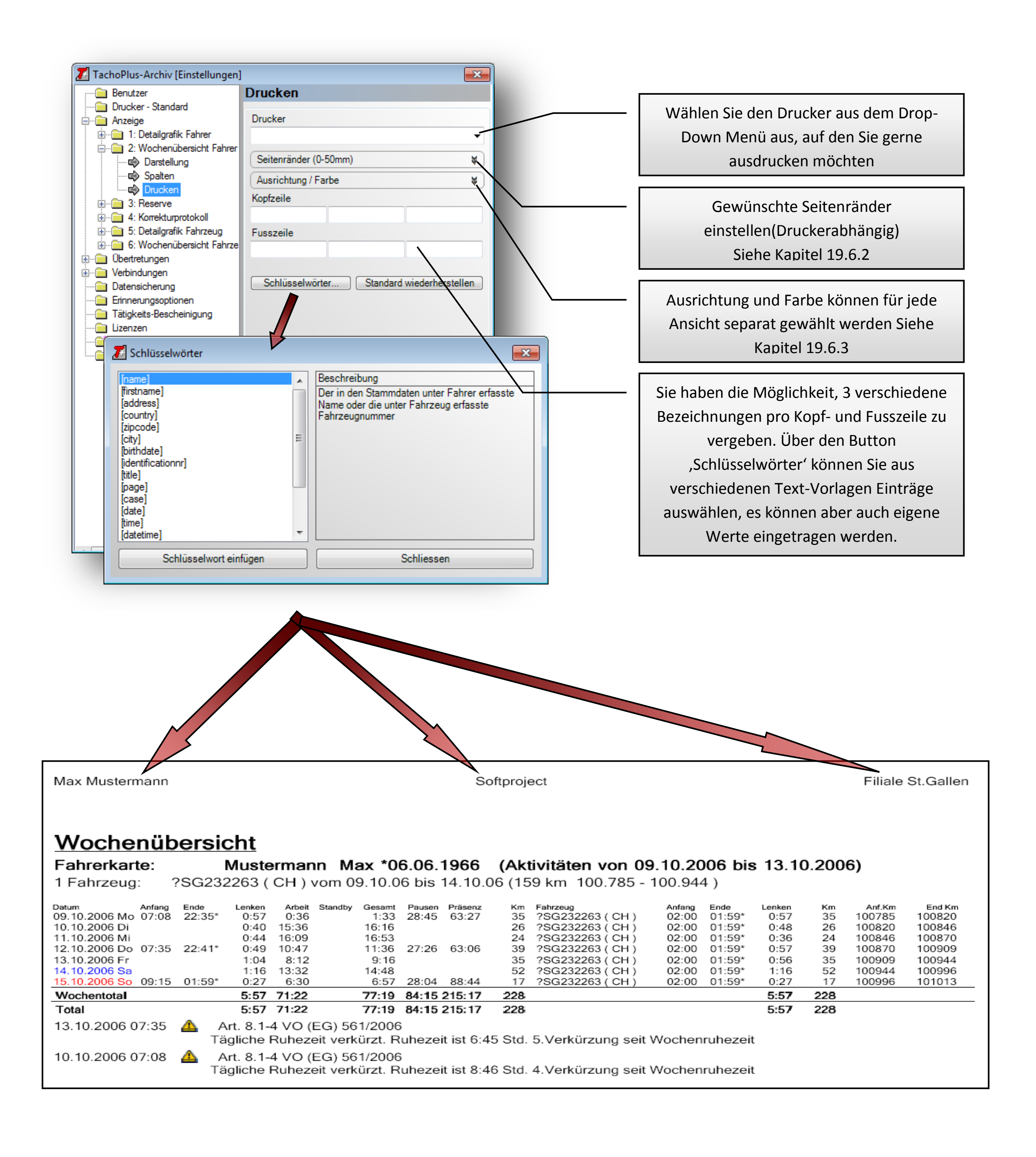
Der Fehlerbericht kann nur per E-Mail versendet werden, wenn der korrekte SMTP-Server eingestellt wird. Wenn Sie Ihren SMTP-Server nicht kennen, finden Sie diesen in der Regel in Ihrem E-Mail-Programm unter Kontoeinstellungen. Die Standard-Portnummer funktioniert in den meisten Fällen, so dass dort nichts geändert werden muss. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Informatik-Verantwortlichen.

19.6 Standard-Drucker einstellen



Sie haben hier die Möglichkeit Ihren Standard-Drucker einzutragen.
Wir empfehlen allerdings dies zu unterlassen, da Sie beim Drucken eine Auswahl von aktuellen Druckern erhalten.
Alle Einstellungen, die hier getätigt werden, gelten für alle weiteren Untermenüs ‘Drucken’. In jedem weiteren Untermenü Drucken können dann noch zusätzliche Einstellungen getätigt werden. Falls keine weiteren Einstellungen gemacht werden, werden die Standard-Drucker-Einstellungen vererbt.

19.6.1 Weitere Zusatzeinstellungen:



Max Mustermann | Softproject | Filiale St.Gallen

Wochenübersicht

Fahrerkarte: Mustermann Max *06.06.1966 (Aktivitäten von 09.10.2006 bis 13.10.2006)

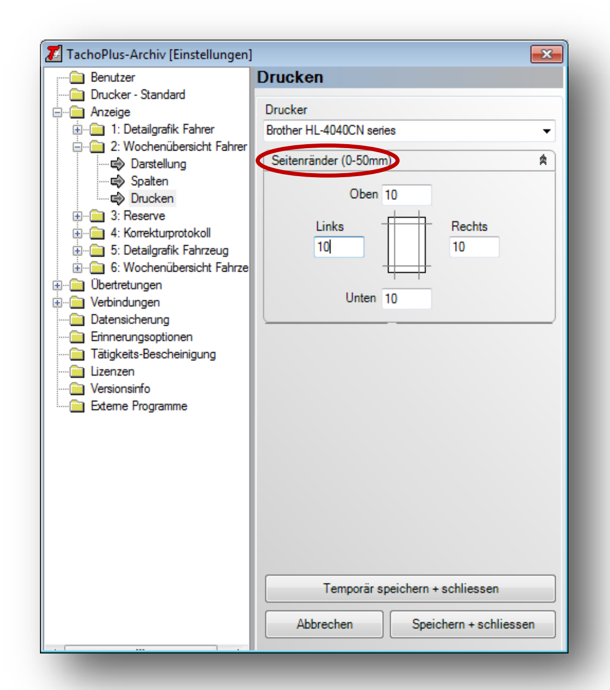
1 Fahrzeug: ?SG232263 (CH) vom 09.10.06 bis 14.10.06 (159 km 100.785 - 100.944)

Datum	Anfang	Ende	Lenken	Arbeit	Standby	Gesamt	Pausen	Präsenz	Km	Fahrzeug	Anfang	Ende	Lenken	Km	Anf.Km	End Km
09.10.2006 Mo	07:08	22:35*	0:57	0:36		1:33	28:45	63:27	35	?SG232263 (CH)	02:00	01:59*	0:57	35	100785	100820
10.10.2006 Di			0:40	15:36		16:16			26	?SG232263 (CH)	02:00	01:59*	0:48	26	100820	100846
11.10.2006 Mi			0:44	16:09		16:53			24	?SG232263 (CH)	02:00	01:59*	0:36	24	100846	100870
12.10.2006 Do	07:35	22:41*	0:49	10:47		11:36	27:26	63:06	39	?SG232263 (CH)	02:00	01:59*	0:57	39	100870	100909
13.10.2006 Fr			1:04	8:12		9:16			35	?SG232263 (CH)	02:00	01:59*	0:56	35	100909	100944
14.10.2006 Sa			1:16	13:32		14:48			52	?SG232263 (CH)	02:00	01:59*	1:16	52	100944	100996
15.10.2006 So	09:15	01:59*	0:27	6:30		6:57	28:04	88:44	17	?SG232263 (CH)	02:00	01:59*	0:27	17	100996	101013
Wochentotal			**5:57**	**71:22**		**77:19**	**84:15**	**215:17**	**228**				**5:57**	**228**		
Total			**5:57**	**71:22**		**77:19**	**84:15**	**215:17**	**228**				**5:57**	**228**		

13.10.2006 07:35 ⚠ Art. 8.1-4 VO (EG) 561/2006
Tägliche Ruhezeit verkürzt. Ruhezeit ist 6:45 Std. 5.Verkürzung seit Wochenruhezeit

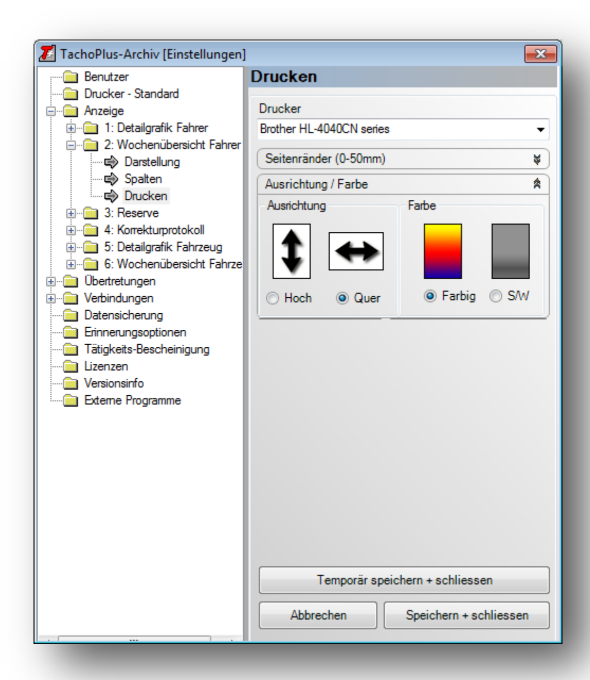
10.10.2006 07:08 ⚠ Art. 8.1-4 VO (EG) 561/2006
Tägliche Ruhezeit verkürzt. Ruhezeit ist 8:46 Std. 4.Verkürzung seit Wochenruhezeit

19.6.2 Seitenränder

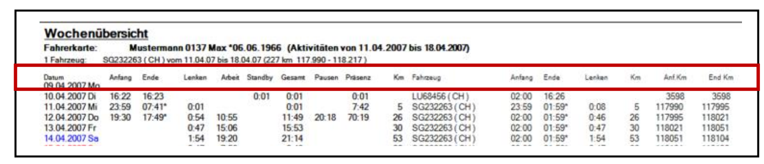


Die Seitenränder müssen individuell auf den Drucker abgestimmt werden. Wenn auf dem Ausdruck Informationen fehlen oder abgeschnitten sind, muss der Seitenrand entsprechend vergrößert oder verkleinert werden. Machen Sie einen Probeausdruck und setzen Sie die Seitenränder richtig ein.

19.6.3 Ausrichtung und Farbe



Die Ausrichtung im Untermenü Standard-Drucker kann entweder auf ‘hoch’ oder ‘quer’ eingestellt werden. Je nachdem wie viele Spalten zur Ansicht ausgewählt worden sind, muss die Ausrichtung von ‘hoch’ auf ‘quer’ gewechselt werden.



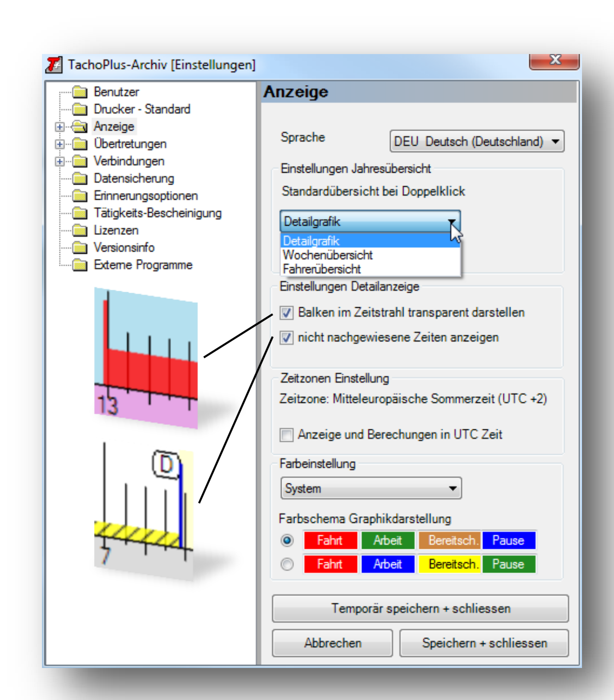
Wochenübersicht

Fahrerkarte: **Mustermann 0137 Max *06.06.1966 (Aktivitäten von 11.04.2007 bis 18.04.2007)**

1 Fahrzeug: SG232263 (CH) vom 11.04.07 bis 18.04.07 (227 km 117.990 - 118.217)

Datum	Anfang	Ende	Lenken	Arbeit	Standby	Gesamt	Pausen	Präsenz	Km	Fahrzeug	Anfang	Ende	Lenken	Km	Anf.Km	End Km
09.04.2007 Mo																
10.04.2007 Di	16:22	16:23			0:01	0:01		0:01		LU68456 (CH)	02:00	16:26			3598	3598
11.04.2007 Mi	23:59	07:41*	0:01			0:01		7:42	5	SG232263 (CH)	23:59	01:59*	0:08	5	117990	117995
12.04.2007 Do	19:30	17:49*	0:54	10:55		11:49	20:18	70:19	26	SG232263 (CH)	02:00	01:59*	0:46	26	117995	118021
13.04.2007 Fr			0:47	15:06		15:53			30	SG232263 (CH)	02:00	01:59*	0:47	30	118021	118051
14.04.2007 Sa			1:54	19:20		21:14			53	SG232263 (CH)	02:00	01:59*	1:54	53	118051	118104

19.7 Anzeige



Tragen Sie hier die Sprache ein, in welcher Sie das Programm bedienen möchten. Achtung: **Wenn Sie die Standardsprache wechseln, muss das Programm neu gestartet werden.**

Unter 'Standardübersicht bei Doppelklick' kann eingestellt werden, welche Ansicht bei Doppelklick auf einen bestimmten Tag in der Jahresübersicht Fahrer/Fahrzeug angezeigt werden soll. Standardmäßig ist die Detailgrafik eingestellt. Diese Darstellung können Sie aber frei verändern oder Sie können eine andere Standard-Ansicht wählen.

Je nachdem welche Grundansicht Sie bei einem Doppelklick definiert haben, öffnen sich jeweils folgende Ansichten:

Wenn Sie bei einem Doppelklick die Detailgrafik als Standardansicht gewählt haben:
In der **Jahresübersicht Fahrer** wird die Ansicht 1(Detailgrafik Fahrer) geöffnet
In der **Jahresübersicht Fahrzeuge** wird die Ansicht 5(Detailgrafik Fahrzeug) geöffnet

Wenn Sie bei einem Doppelklick die Detailliste als Standardansicht gewählt haben:
In der **Jahresübersicht Fahrer** wird die Ansicht 2(Wochenübersicht Fahrer) geöffnet
In der **Jahresübersicht Fahrzeuge** wird die Ansicht 6(Wochenübersicht Fahrzeuge) geöffnet

Wenn Sie bei einem Doppelklick das Korrekturprotokoll als Standardansicht gewählt haben:
In der **Jahresübersicht Fahrer** wird die Ansicht 4(Korrekturprotokoll) geöffnet
In der **Jahresübersicht Fahrzeuge** wird die Ansicht 4(Korrekturprotokoll) geöffnet

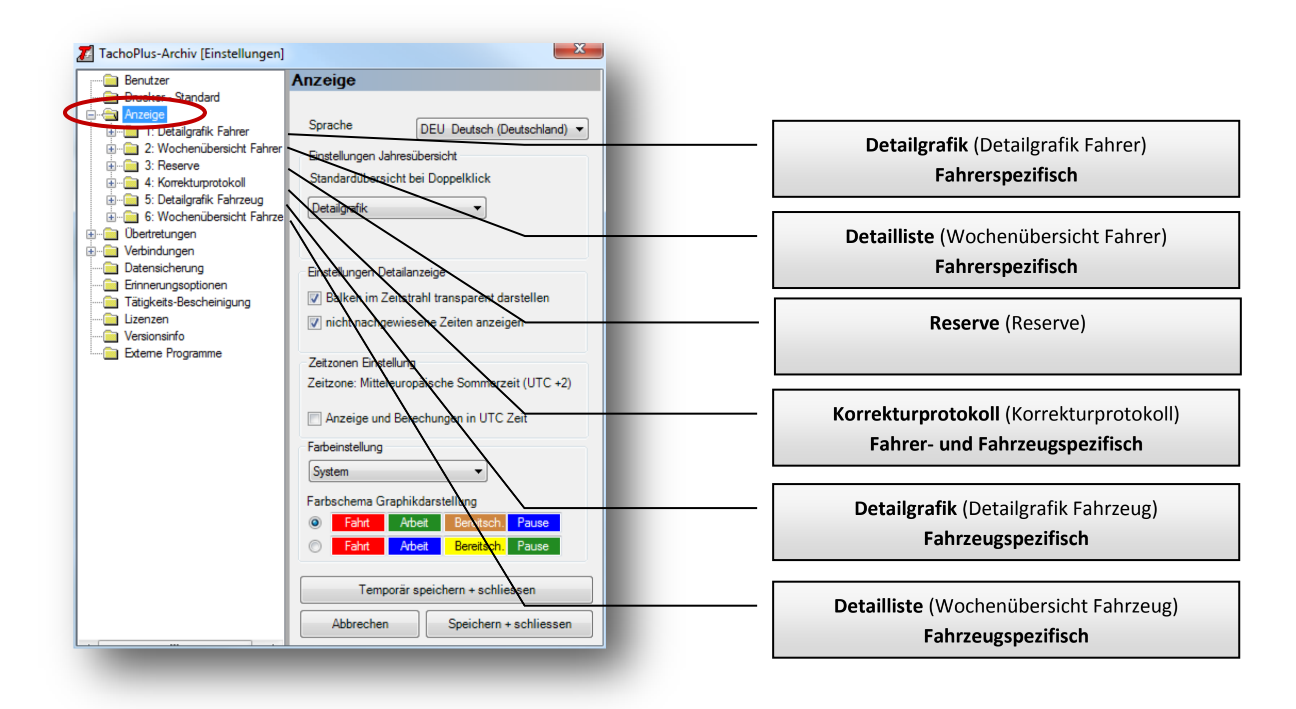
„Balken im Zeitstrahl transparent darstellen", zeigt den farbigen Balken im Zeitstrahl in der Detailgrafik durchsichtig an.

„Nicht nachgewiesene Zeit anzeigen", zeigt die Zeit zwischen den Lenkperioden gelb/schwarz schraffiert an, welche keinen Nachweis der Tätigkeit in den Leerräumen aufweist.
(Keine Tätigkeitsbescheinigung oder manueller Nachtrag im Tachograph getätigt)

Zeitzonen Einstellung zeigt die in Windows eingerichtete und vom Programm verwendete Zeitzone an. Sie können hier wählen, dass alles in UTC-Zeit angezeigt und berechnet wird.

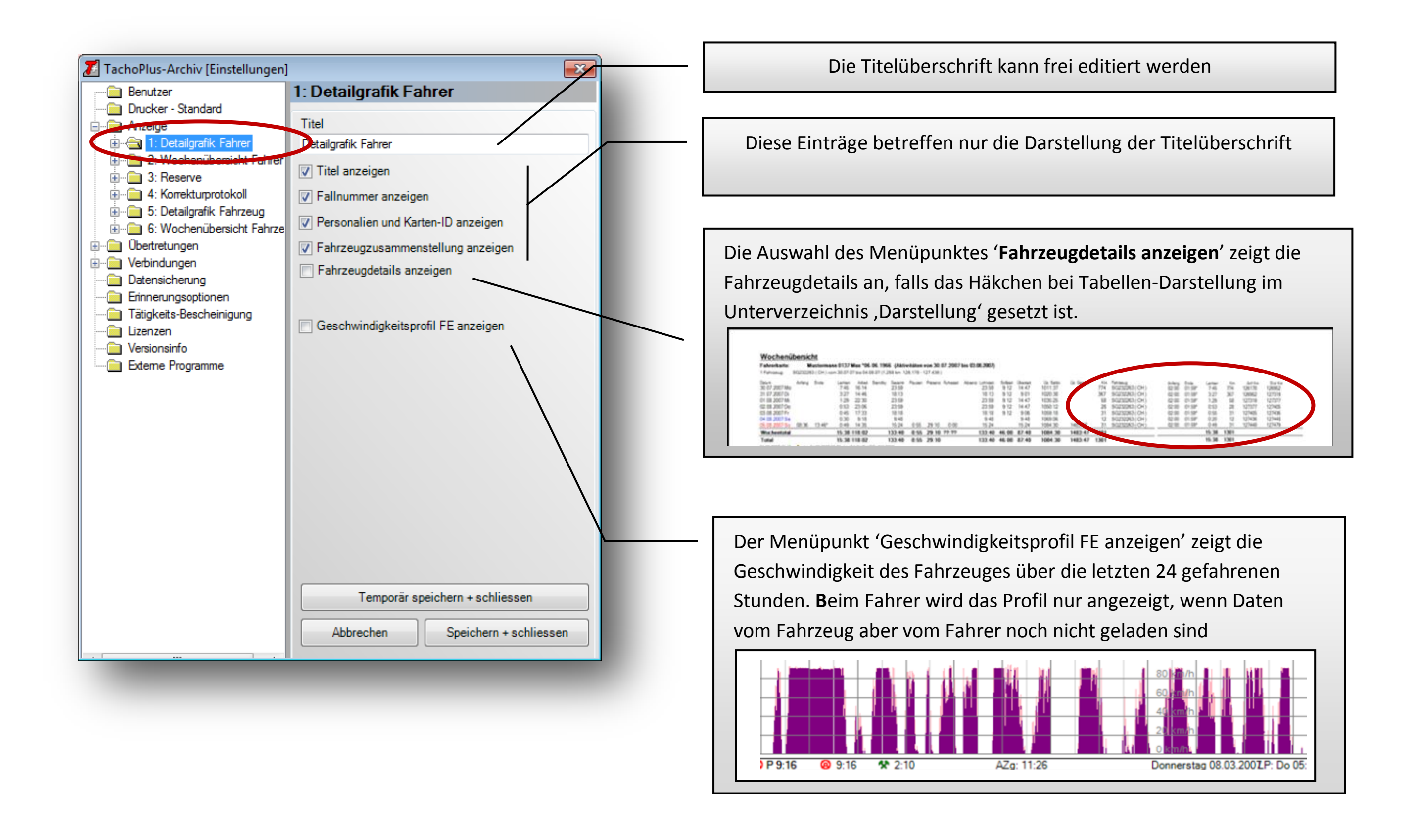
Benutzen Sie die Farbeinstellung um das TachoPlus zu personalisieren.

„Farbschema Grafikdarstellung": Die Ansichtsfarbe für die Aktivitäten Arbeit, Bereitschaft und Pause kann nach Belieben umgestellt werden.



19.8 Detailgrafik Fahrer (Detailgrafik)

Einstellungen direkt unter der Titelüberschrift:



19.8.1 Darstellung

Unter dem Menüpunkt ‘Darstellung’ können Sie alle Einstellungen vornehmen, welche NICHT die grafische Darstellung selber betreffen. Um die grafische Ansicht anpassen zu können, müssen Sie Einstellungen in Pop-up Menü ‘Tagesgrafik’ vornehmen.
Nähere Informationen dazu finden Sie im nachfolgenden Kapitel.

TachoPlus-Archiv [Einstellungen]

Darstellung

- Anzahl Tage: 2Wochen
- Tagesgrafik
- Übertretungen
- Alle Ereignisse im Detail
- Tabellen-Darstellung
- Wochensumme
- Korrekturprotokoll
- Out of Scope anzeigen

Temporär speichern + schliessen | Abbrechen | Speichern + schliessen

Anzahl Tage, die in der Ansicht **Detailgrafik** abgebildet werden sollen

Siehe nächster Abschnitt 19.8.2

Detaillierte Beschreibung der Übertretung unterhalb der grafischen Darstellung wird eingeblendet

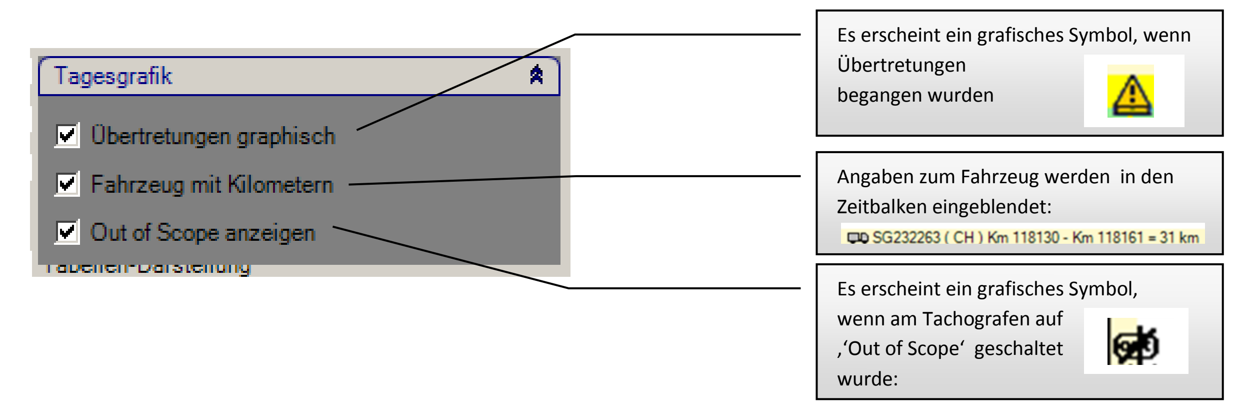
bis 03.08.2007 18:19 Art. 7.1,2 VO (EWG) 3820/85
Lenkpause von 45 Min. nach 4:30 Std. Lenkzeit nicht eingehalten, kontinuierliche Lenkzeit ist 6:32 Std.

Hier werden alle grafisch sichtbaren Ereignisse und der Zeitpunkt des Geschehens unterhalb der Grafik noch einmal aufgelistet. Diese Darstellung ist relativ platzraubend.

Wird die Tabellen-Darstellung gewählt, wird oberhalb der Detailgrafik jeweils zusätzlich die Detailliste eingeblendet. Die Spalten dazu müssen Sie unter dem Menüpunkt ‚Spalten‘ definieren:
(Eine genaue Erklärung dazu finden Sie im Kapitel 19.9)

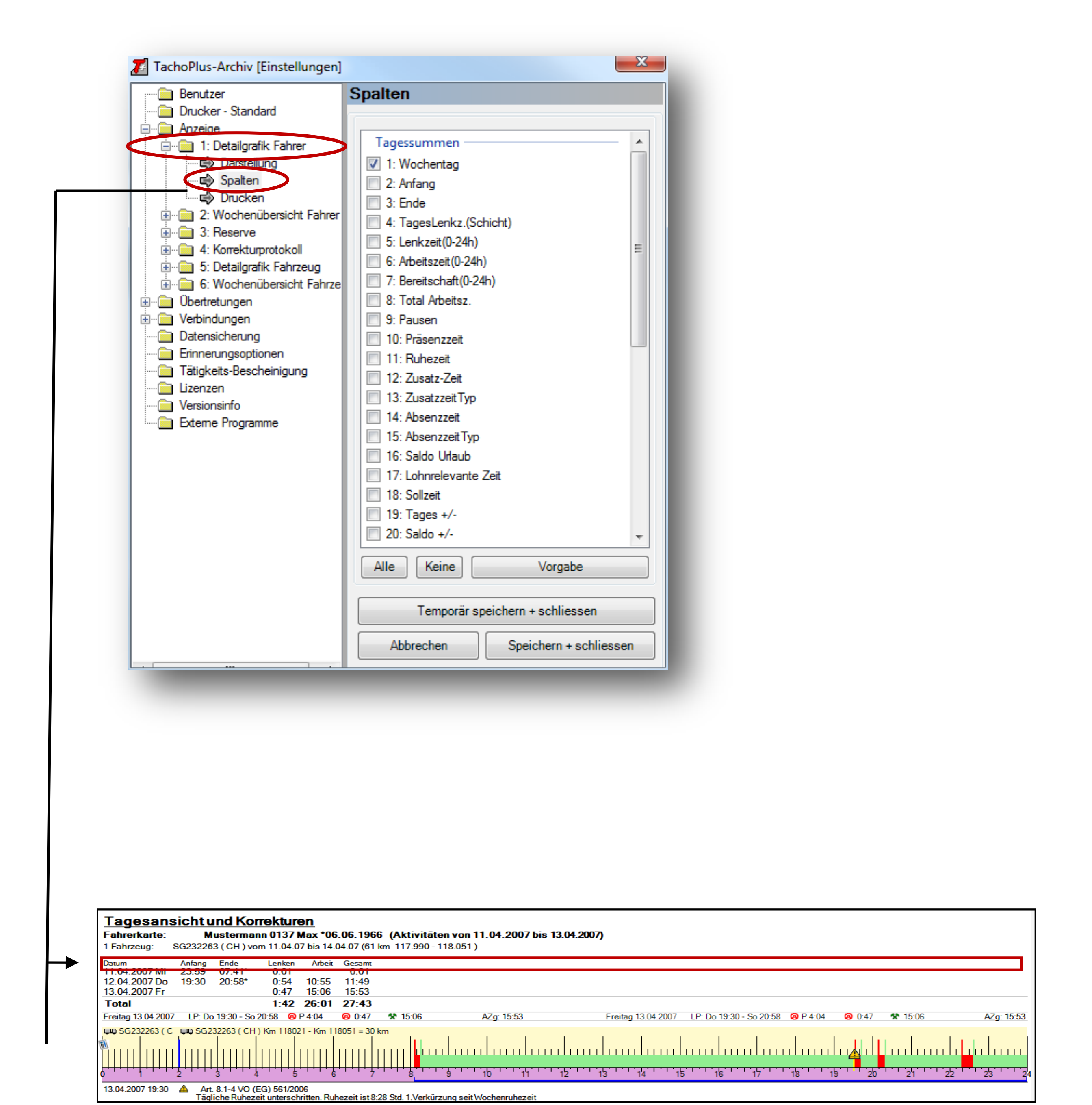
Wenn die Wochensumme aktiviert ist, werden in der Wochenübersicht immer nur ganze Wochen dargestellt. Ist diese Option nicht angewählt, werden einfach alle markierten Tage dargestellt

19.8.2 Einstellungen im Pop-Up Menü Tagesgrafik



19.9 Spalten anzeigen

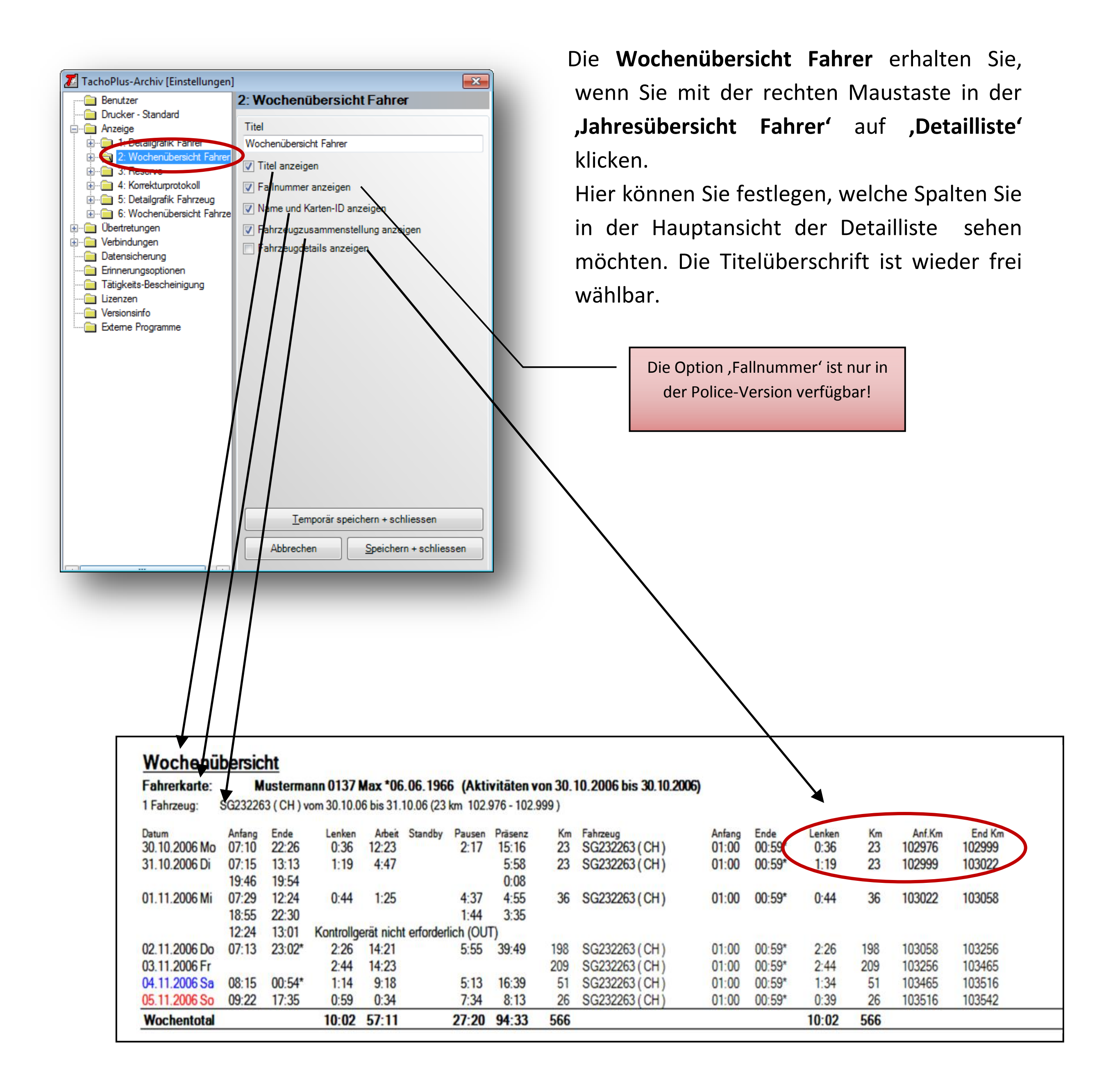
Für die Ansicht **Detailgrafik** können Sie selber definieren, welche Spalten Sie gerne zusätzlich über der Grafik angezeigt hätten. Spalten können für jede Ansicht separat definiert werden. Standardwert in der Detailgrafik: Keine Spalten anzeigen (diese Aufgabe übernimmt die Wochenübersicht).



19.10 Wochenübersicht Fahrer (Detailliste)

Die **Wochenübersicht Fahrer** erhalten Sie, wenn Sie mit der rechten Maustaste in der **‚Jahresübersicht Fahrer'** auf **‚Detailliste'** klicken.

Hier können Sie festlegen, welche Spalten Sie in der Hauptansicht der Detailliste sehen möchten. Die Titelüberschrift ist wieder frei wählbar.



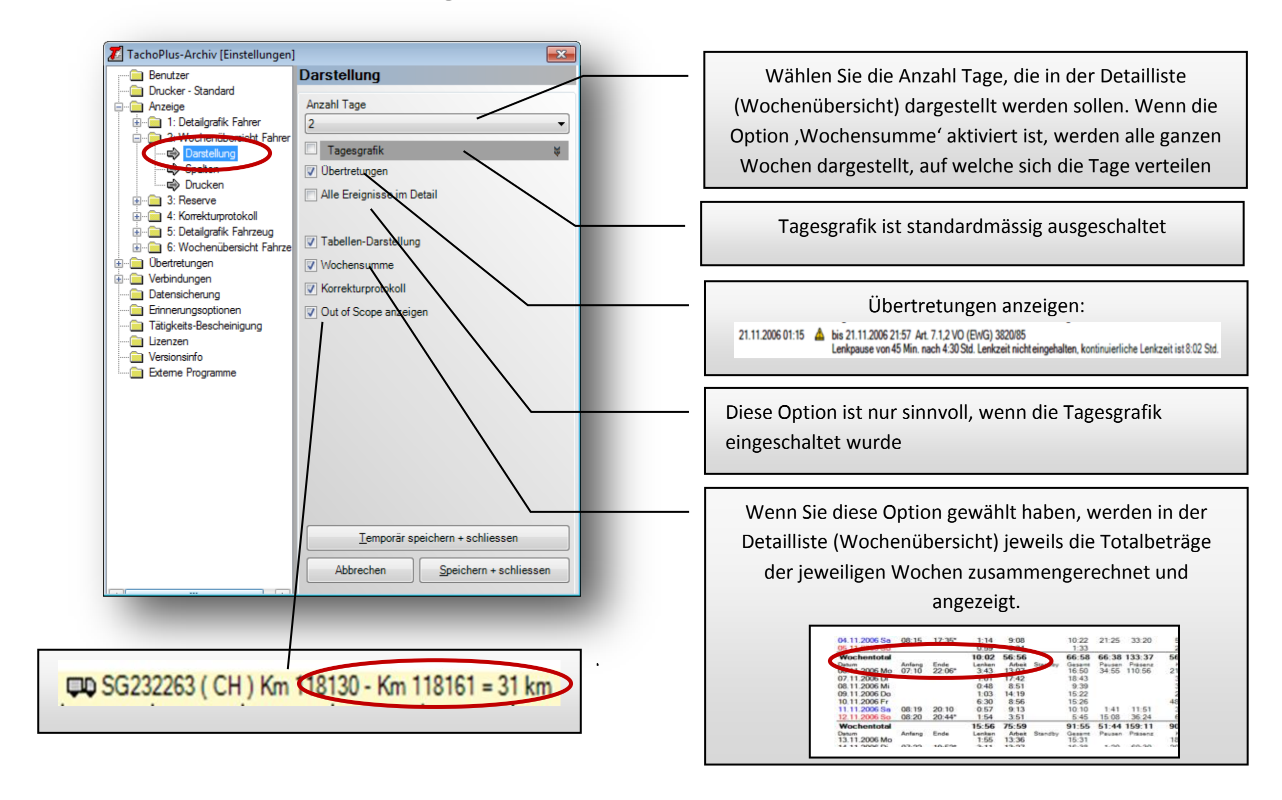
Wochenübersicht

Fahrerkarte: Mustermann 0137 Max *06.06.1966 (Aktivitäten von 30.10.2006 bis 30.10.2006)

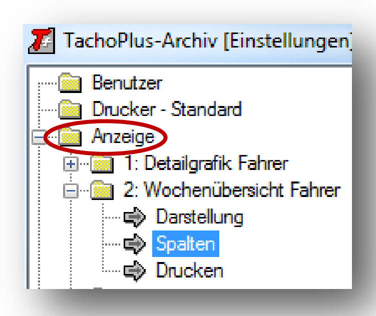
1 Fahrzeug: SG232263 (CH) vom 30.10.06 bis 31.10.06 (23 km 102.976 - 102.999)

Datum	Anfang	Ende	Lenken	Arbeit	Standby	Pausen	Präsenz	Km	Fahrzeug	Anfang	Ende	Lenken	Km	Anf.Km	End Km
30.10.2006 Mo	07:10	22:26	0:36	12:23		2:17	15:16	23	SG232263 (CH)	01:00	00:59*	0:36	23	102976	102999
31.10.2006 Di	07:15	13:13	1:19	4:47			5:58	23	SG232263 (CH)	01:00	00:59*	1:19	23	102999	103022
	19:46	19:54					0:08								
01.11.2006 Mi	07:29	12:24	0:44	1:25		4:37	4:55	36	SG232263 (CH)	01:00	00:59*	0:44	36	103022	103058
	18:55	22:30				1:44	3:35								
	12:24	13:01	Kontrollgerät nicht erforderlich (OUT)												
02.11.2006 Do	07:13	23:02*	2:26	14:21		5:55	39:49	198	SG232263 (CH)	01:00	00:59*	2:26	198	103058	103256
03.11.2006 Fr			2:44	14:23				209	SG232263 (CH)	01:00	00:59*	2:44	209	103256	103465
04.11.2006 Sa	08:15	00:54*	1:14	9:18		5:13	16:39	51	SG232263 (CH)	01:00	00:59*	1:34	51	103465	103516
05.11.2006 So	09:22	17:35	0:59	0:34		7:34	8:13	26	SG232263 (CH)	01:00	00:59*	0:39	26	103516	103542
Wochentotal			**10:02**	**57:11**		**27:20**	**94:33**	**566**				**10:02**	**566**		

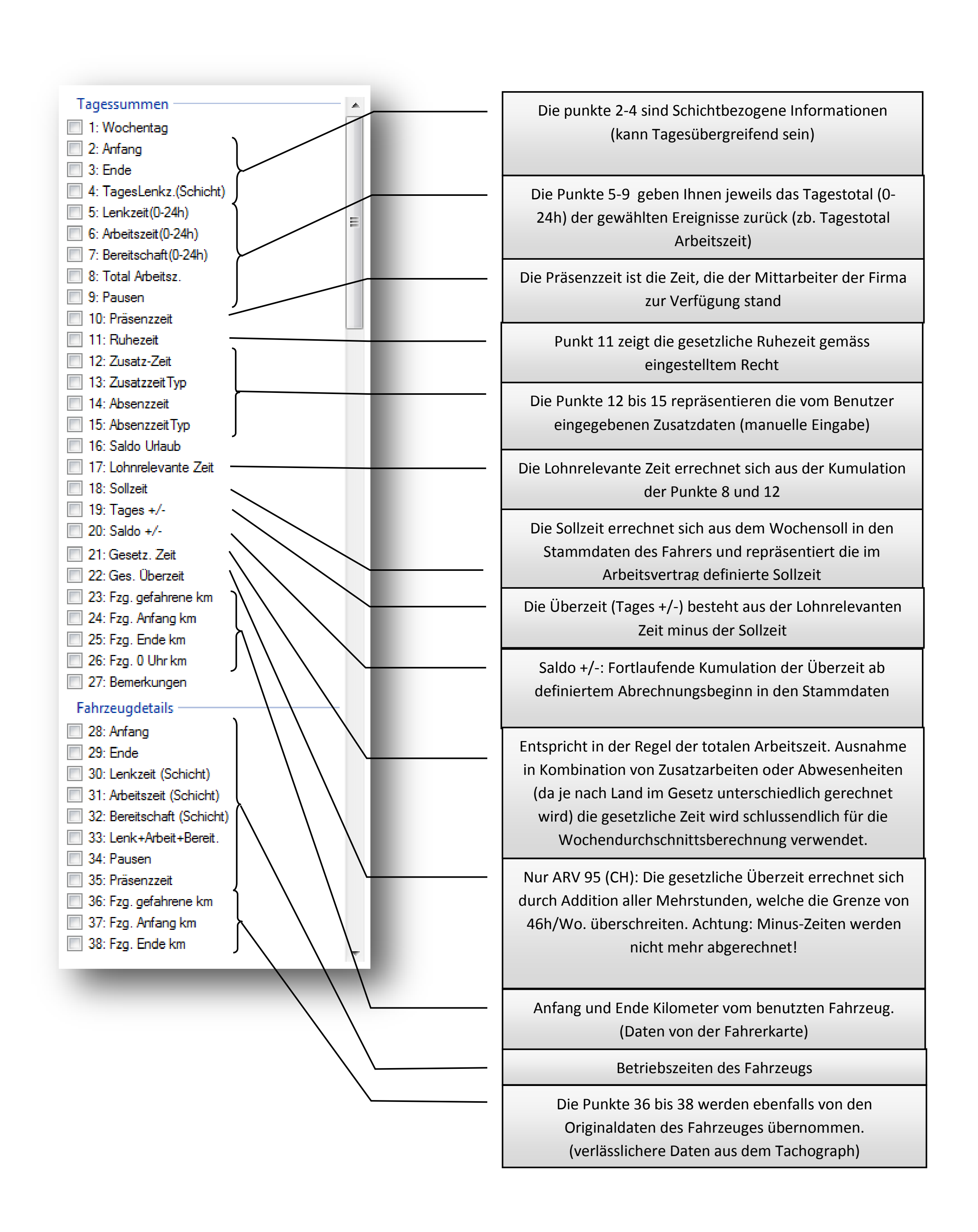
19.10.1 Die Darstellung unter ‚Wochenübersicht Fahrer':



19.10.2 Spalten definieren:



Hier können Sie wieder Spalten definieren, welche Sie für die Detailliste (Wochenübersicht) benötigen. Da hier eigentlich keine grafische Darstellung erfolgt, werden Sie nur eine Aufstellung der Ereignisse erhalten.

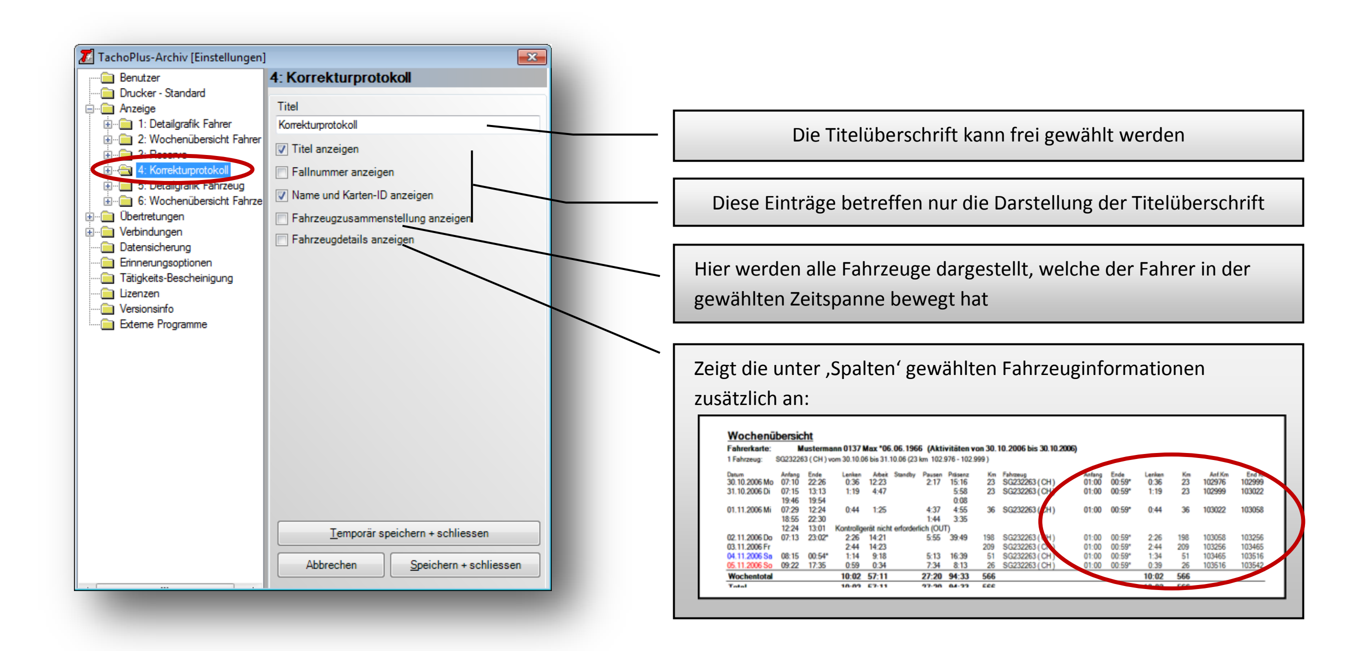


19.10.3 Reserve

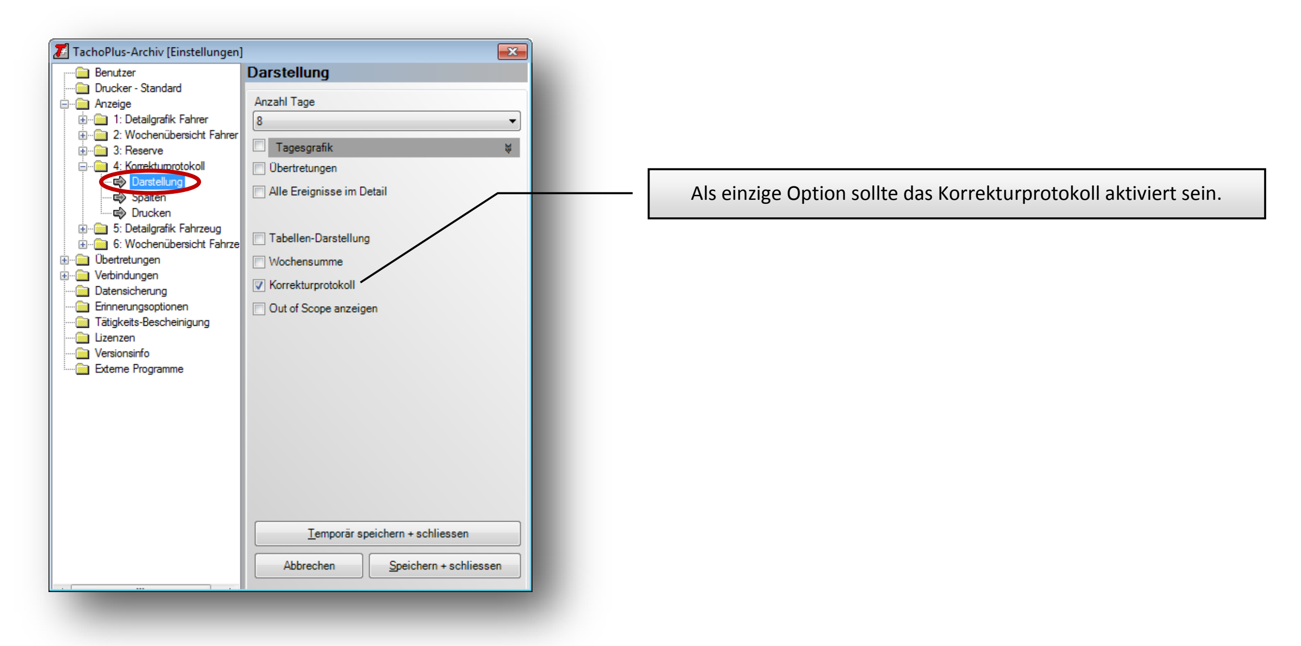
Dieser Ansichtsmodus ist für benutzerdefinierte Verwendungszwecke reserviert

19.10.4 Korrekturprotokoll

Einstellungen direkt unter der Titelüberschrift:
Anmerkung: Folgende Einstellungen sind beizubehalten, wenn Sie das Korrekturprotokoll auch im Sinn von einem Korrekturprotokoll verwenden möchten:

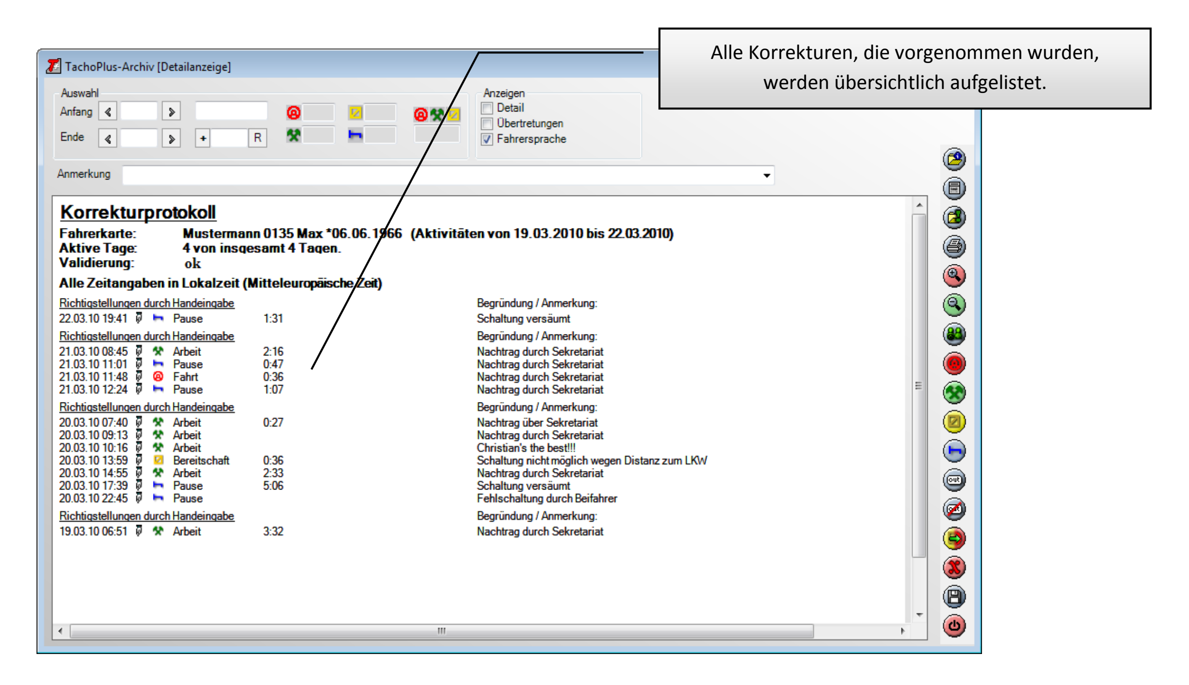


19.10.5 Darstellung:



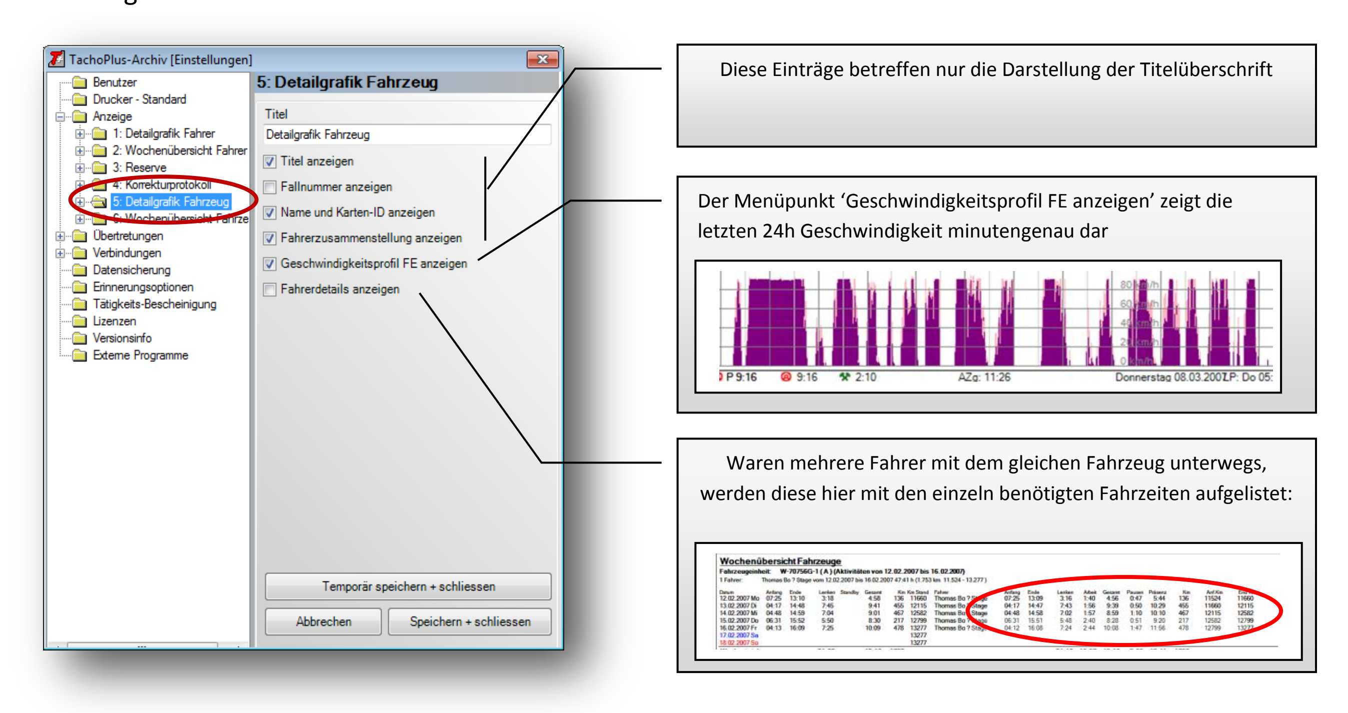
19.10.6 Spalten anzeigen

Es wird empfohlen, keine Spalten anzuzeigen, da folgende Darstellung im Korrekturmodus erwünscht wird:

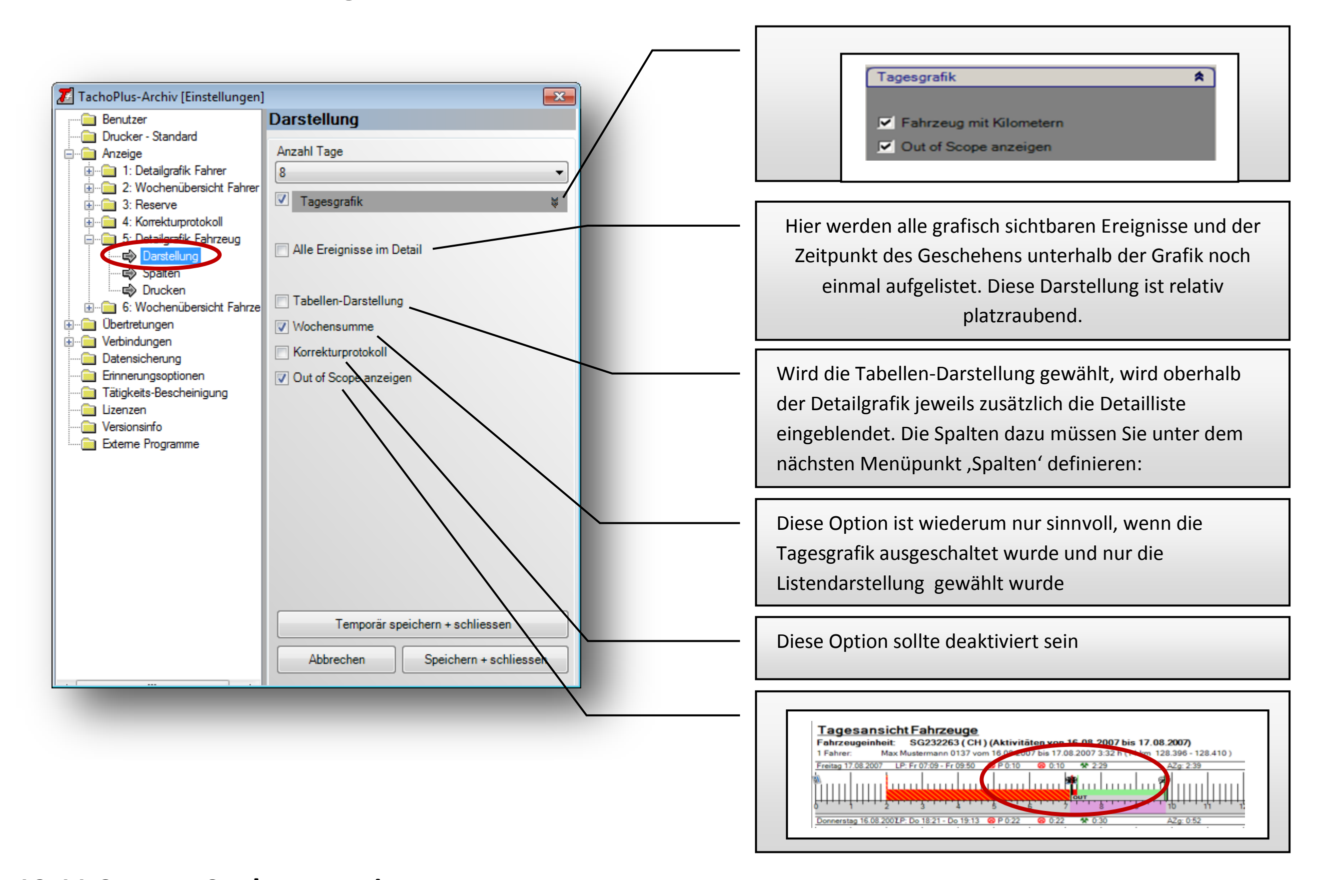


19.11 Tagesansicht Fahrzeuge (Detailgrafik)

Einstellungen direkt unter der Titelüberschrift:



19.11.1 Darstellung:

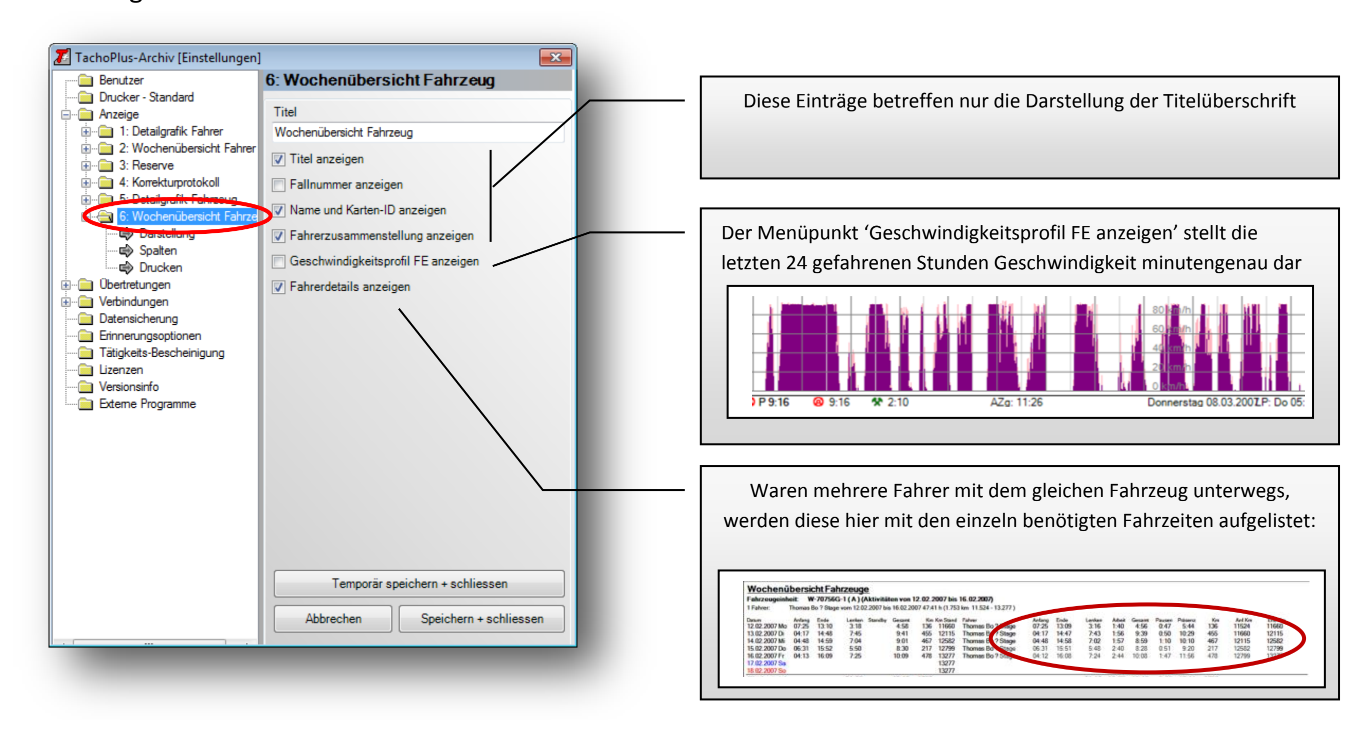


19.11.2 Spalten anzeigen

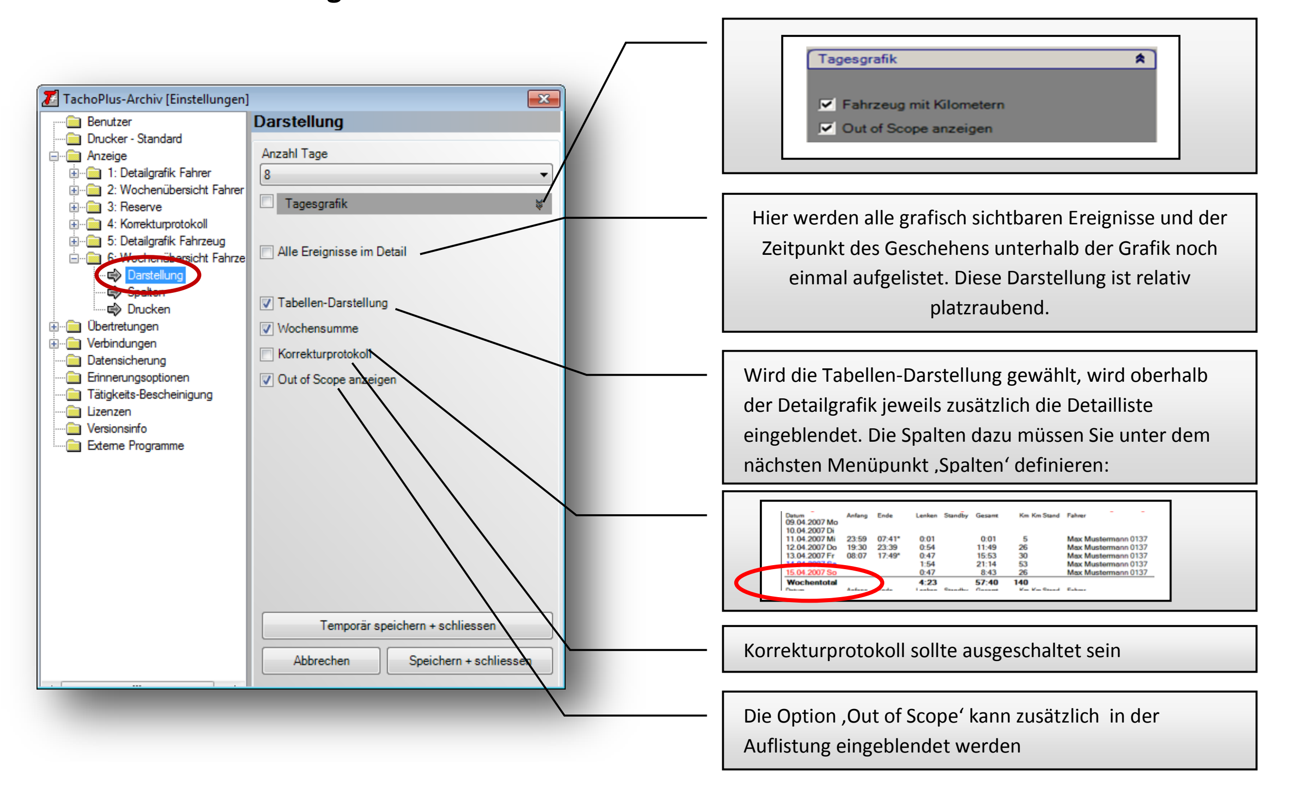
Die Spalten werden für gewöhnlich in der Detailgrafik Fahrzeug nicht dargestellt, deswegen ist das Häkchen bei 19.11.1 Tabellen-Darstellung ausgeschaltet. Gehen Sie vor zu 19.12.2

19.12 Wochenübersicht Fahrzeuge (Detailliste)

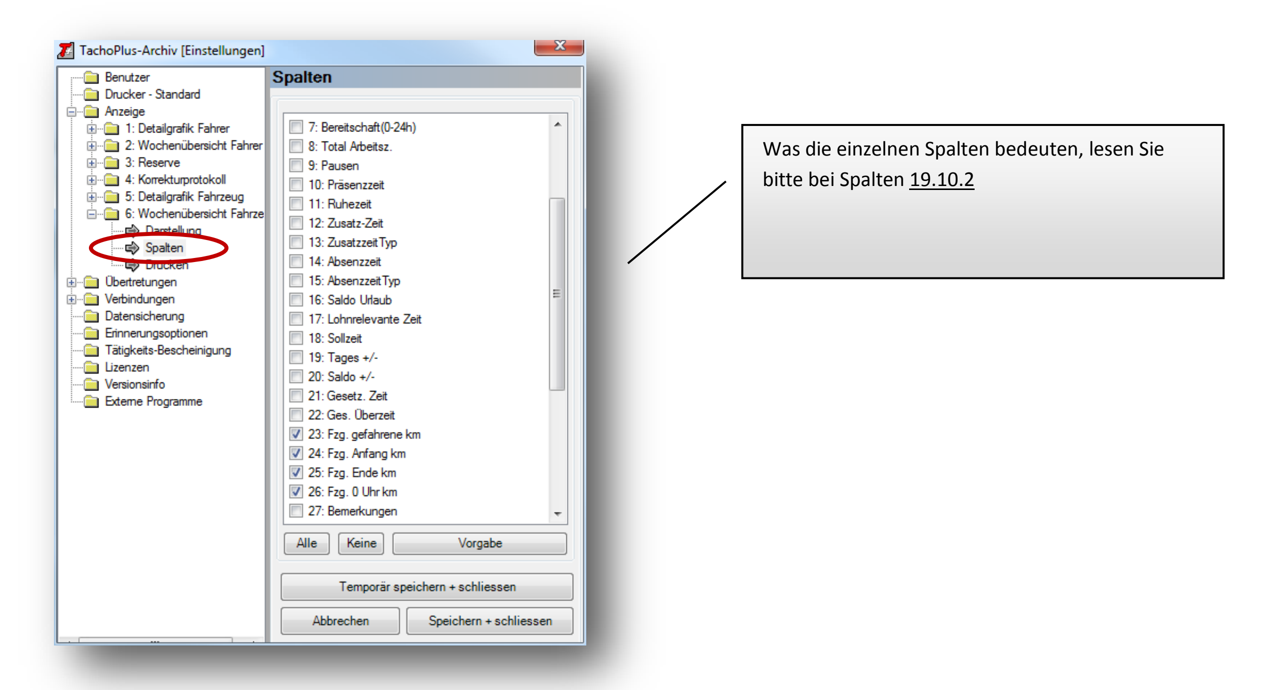
Einstellungen direkt unter der Titelüberschrift:



19.12.1 Darstellung



19.12.2 Spalten:



Was die einzelnen Spalten bedeuten, lesen Sie bitte bei Spalten 19.10.2

19.13 Übertretungen

Seit März 2007 muss nach der neuen Vorschrift EU VO 561/2006 + 2002/15/EG geprüft werden!

Wählen Sie das Land aus, indem Sie sich befinden. Diese Einstellung wird nur für den Expertenmodus benötigt.

Hier können die Gesetzestexte zu den Übertretungen ein- oder ausgeblendet werden.

Je nach EU-Staat wird die Bereitschaft unterschiedlich interpretiert.

Wählen Sie hier wie das Programm mit den Pausen der Fahrer Ihrer Ansicht nach umgehen sollte.

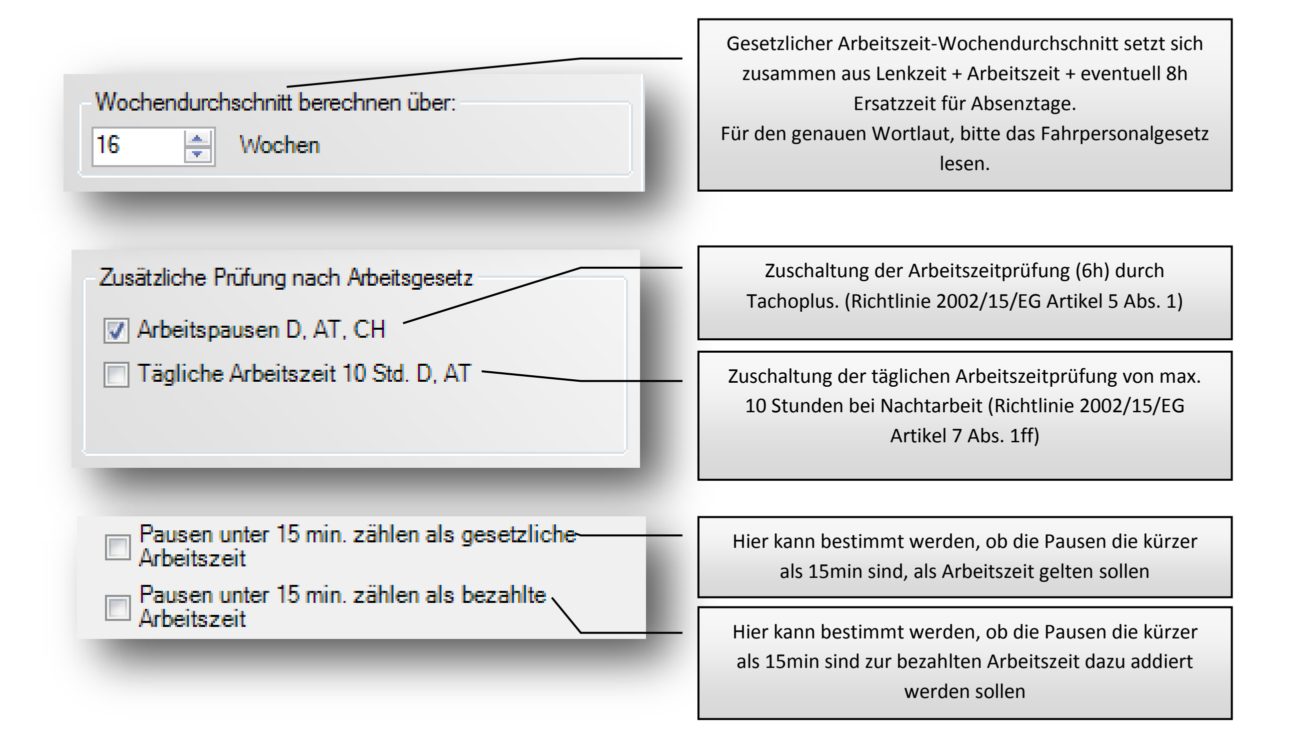
Mindest-Lenkperiodengrenze: Ist nur in der Schweiz massgebend.

Hier können Sie einstellen, ab welcher Zeitspanne eine automatische Korrektur eingebracht werden soll, wenn der Tachograph falsch bedient wurde.

Automatische Korrekturen finden nur bei Arbeitszeiten statt, die über Mitternacht andauern.

Diese Option hat nur in der Schweiz Gültigkeit!

Option Ruhezeit beinhaltet nur eine einzige Einstellung: Optimierte Berechnung der verkürzten Tagesruhezeit (nur EU 561)
Diese Option ist speziell für Spanien entwickelt worden und hat keinen EU weiten Stellenwert.



19.14 Datenbank Einstellungen

Hier stellen Sie die Verbindungsparameter ein, die Sie für den Zugriff auf die serverbasierte Datenbank benötigen:

TachoPlus-Archiv [Einstellungen]

Benutzer
Drucker - Standard
Anzeige
Übertretungen
Verbindungen
Datenbank
Fehlerbericht
SMTP
Proxy
Datensicherung
Erinnerungsoptionen
Tätigkeits-Bescheinigung
Lizenzen
Versionsinfo
Externe Programme

Datenbank

Sql Server

Aktive Konfiguration

Datenbankname: db_tplus — Verbindung Prüfen

Host: HORST\TPLUS — Port: 1433

Integrierte Anmeldung

Benutzer: tplus — Passwort: *******

DB Parserdienst serverseitig

Temporär speichern + schliessen

Abbrechen — Speichern + schliessen

Hier können Sie den Servertyp angeben. Normalerweise erfolgt der Zugriff über einen SQL-Server. (empfohlen)

‚db_tplus' ist der Standard-Datenbankname für die TachoPlus Datenbank. Behalten Sie diesen Namen wenn möglich bei, Sie erleichtern damit dem Support die Unterstützung.

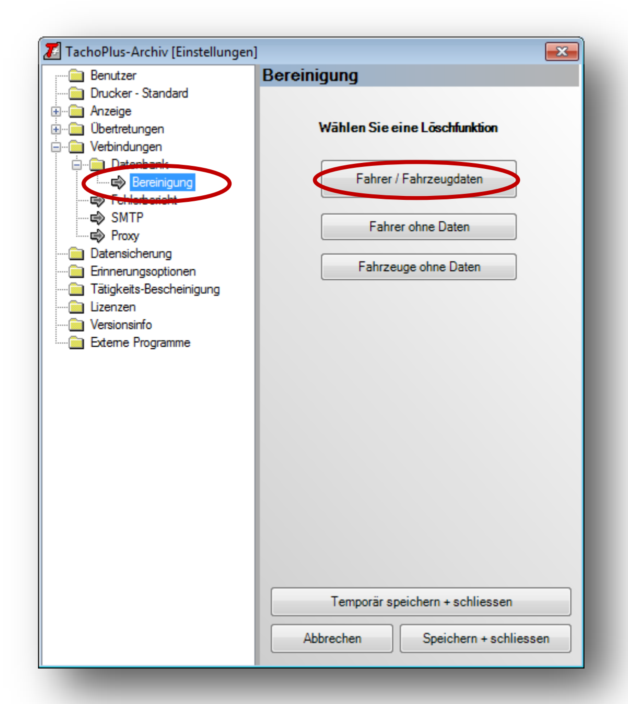
Geben Sie hier den Computernamen an, auf welchem sich die Datenbank befindet. Wenn sich verschiedene Instanzen auf dem Server befinden, muss der Name derselben mit einem ‚\' angehängt werden, zb. Host\TPLUS.

Nur wenn die Authentifizierung auf den Server mit Windowsrechten erfolgt, muss diese Checkbox aktiviert sein. (nicht der Regelfall)

Wenn die Authentifizierung auf dem Server mit SQL-Rechten erfolgt, muss ein Benutzer sowie ein Passwort vergeben sein. (Es existiert ein Standard-Benutzer (tplus) sowie ein Standard-Passwort (_tPluS_))

Wenn die Bandbreiten zum Server ausgesprochen klein sind, muss der Datenbankservice (DB-Parser) auf dem Server installiert werden und die Option ‚DB Parserdienst serverseitig' aktiviert werden, damit das Netzwerk nicht zusätzlich belastet wird.

19.15 Fahrer- und Fahrzeugdaten löschen



Sie haben die Möglichkeit, eingelesene Daten nach Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Archivierungsfrist vom System zu löschen. Gehen Sie dazu in die Einstellungen und wählen Sie in Verbindungen den Menüpunkt 'Datenbank' - ‚Bereinigung'. Wählen Sie dann auf der rechten Seite den Menüpunkt Fahrer/Fahrzeugdaten. Es öffnet sich ein weiteres Fenster, wo Sie genau definieren können, welche Daten gelöscht werden sollen:

19.15.1 Zeitspanne wählen:



In einem ersten Schritt wählen Sie das Datum, bis zu welchem die Daten gelöscht werden sollen: Bis auf 1 Jahr zurück für Deutschland, bis auf 3 Jahre zurück für die Schweiz oder wählen Sie selber ein beliebiges Jahres-Enddatum.

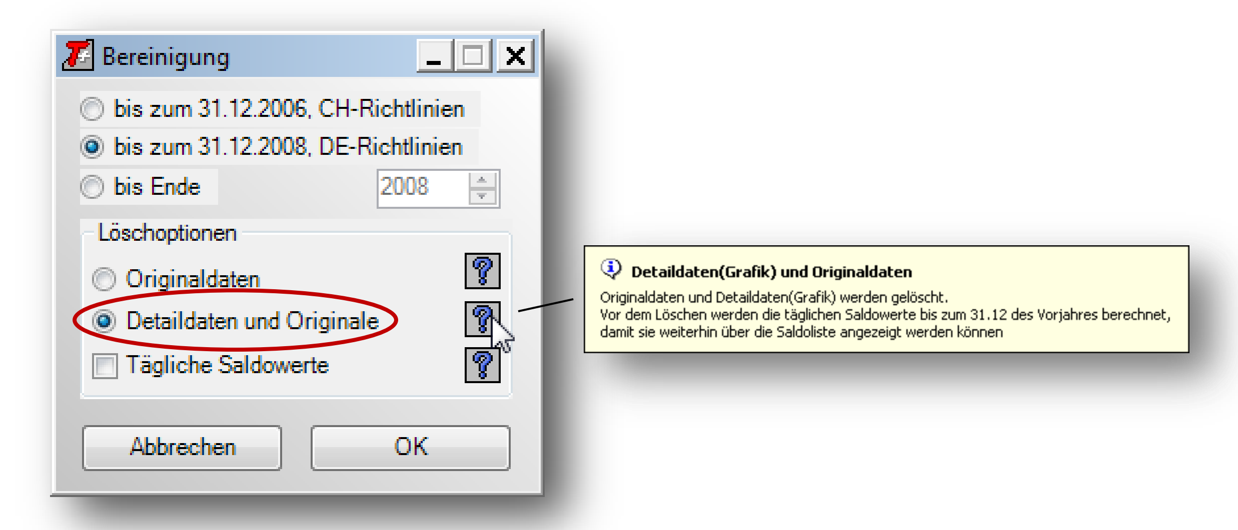
Jeweils bis Ende März des laufenden Jahres müssen die Daten des vorletzten Jahres (EU) gelöscht worden sein!!

19.15.2 Löschen der Originaldaten



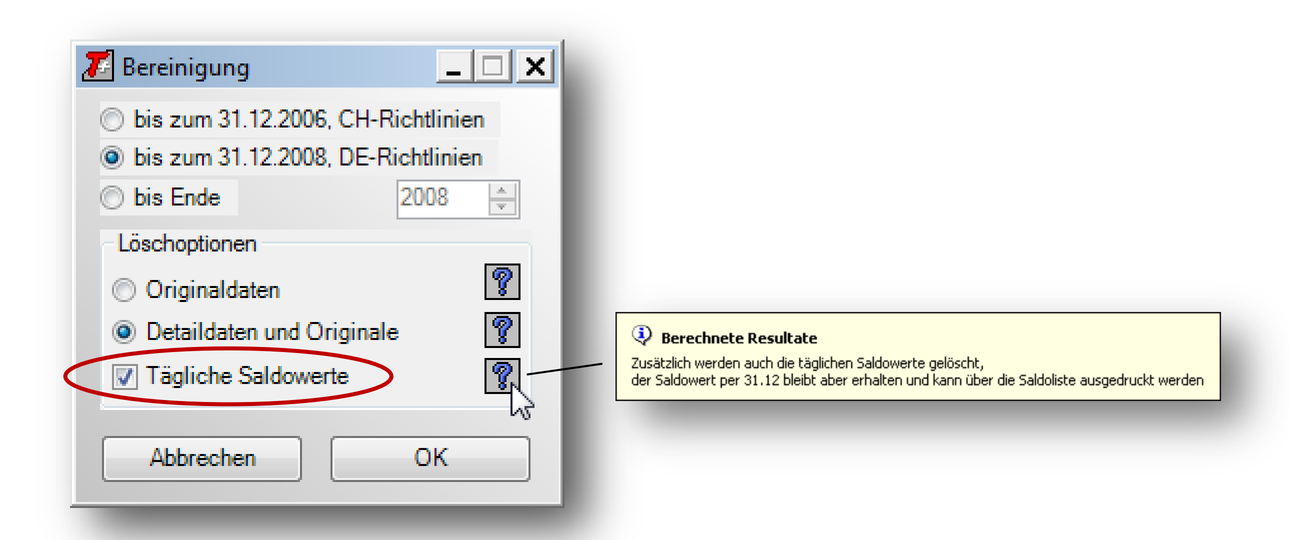
Wählen Sie die Option ‚Originaldaten', wenn Sie die Detailgrafiken, Wochenübersichten sowie Saldolisten des Fahrers behalten möchten, aber einen Datenexport der Originaldaten verunmöglichen wollen.
Sie können weiterhin mit den Saldo-Daten des Fahrers arbeiten.

19.15.3 Löschen der Detaildaten und Originale



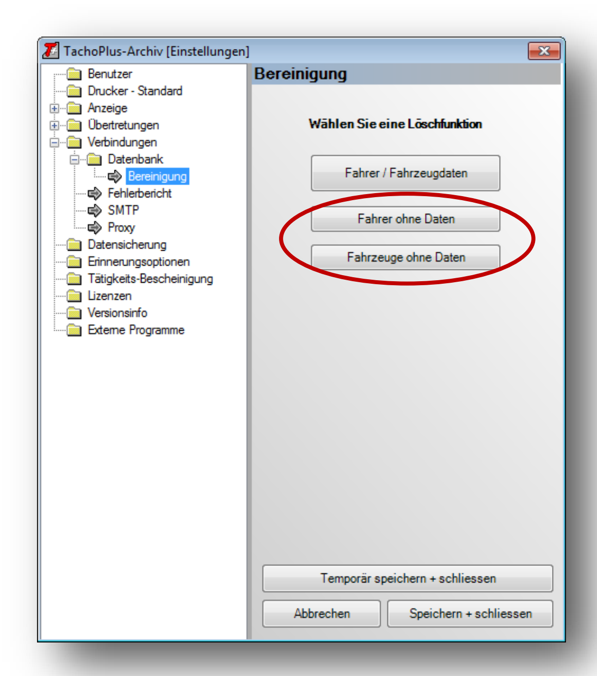
Wählen Sie diese Option, wenn Sie auch die Detailgrafiken sowie die Wochenübersichten löschen wollen. Sie können weiterhin mit den Saldodaten des Fahrers arbeiten.

19.15.4 Löschen der täglichen Saldowerte



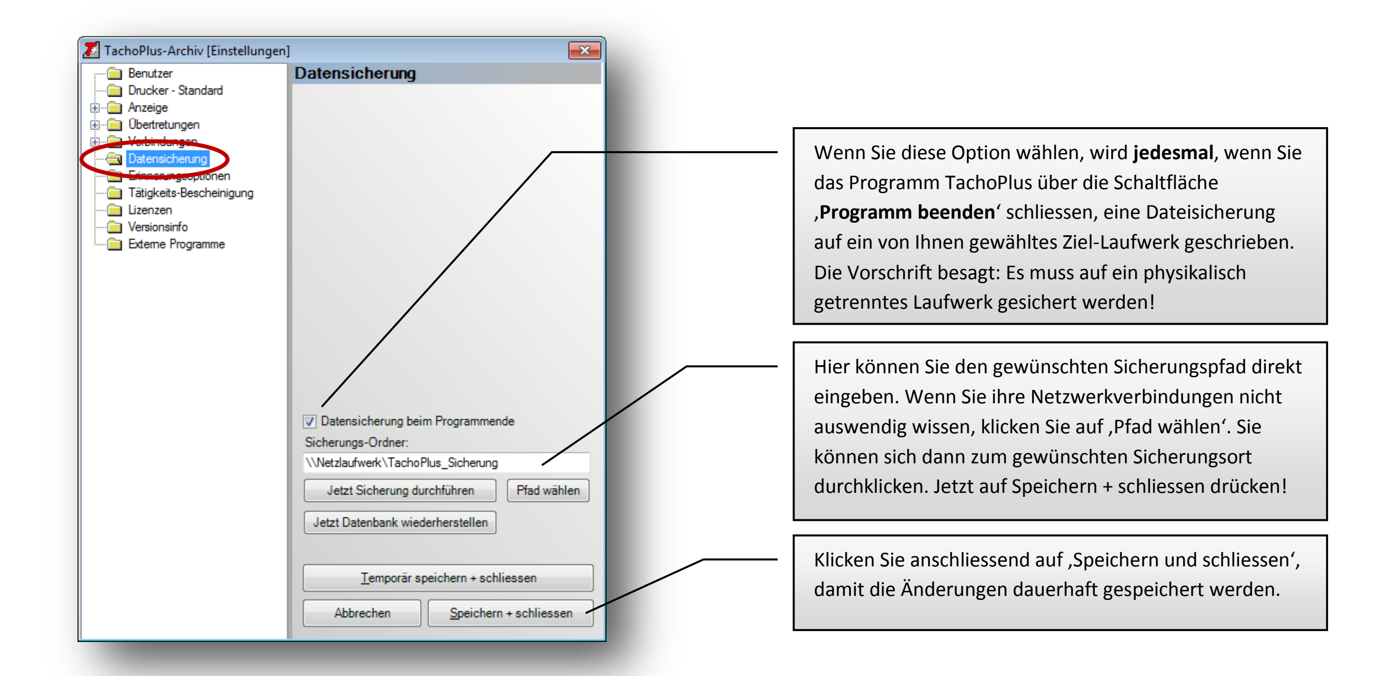
Wenn Sie zusätzlich die Option ‚Tägliche Saldowerte' markieren, werden auch die Saldodaten gelöscht.

19.15.5 Löschen von Fahrern ohne Daten/Fahrzeugen ohne Daten

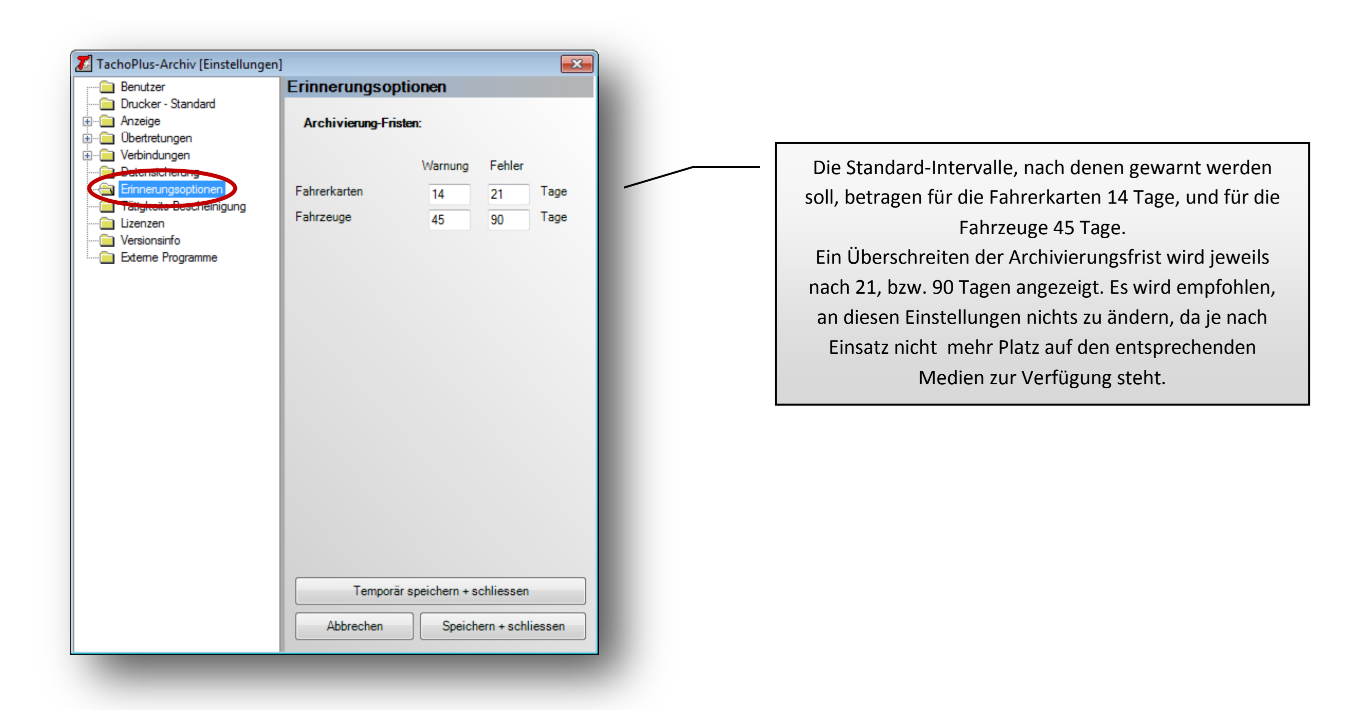


Wählen Sie ‚Fahrer ohne Daten/Fahrzeuge ohne Daten' um diese aus der Datenbank zu entfernen. Wenn Sie also die Daten eines Fahrer ganz aus der Datenbank löschen möchten, wählen Sie zuerst ‚Detaildaten und Originale', markieren zusätzlich ‚Saldowerte' und löschen diese. Anschliessend wählen Sie wieder im Hauptfenster ‚Fahrer ohne Daten'. Da der Fahrer jetzt keine Daten mehr hat, wird er gelöscht. **Vorsicht: Die vom Gesetz vorgeschriebene Zeitspanne zur Aufbewahrung der Daten kann nicht unterschritten werden!**

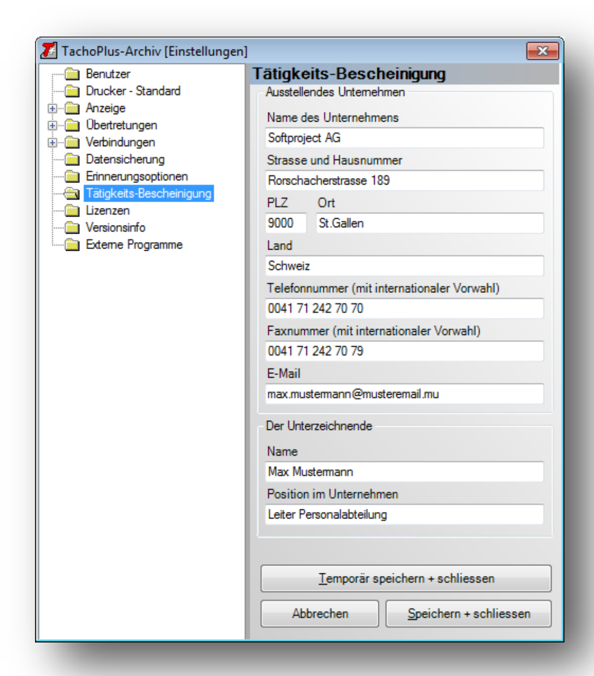
19.16 Datensicherung konfigurieren oder Datenbank wiederherstellen



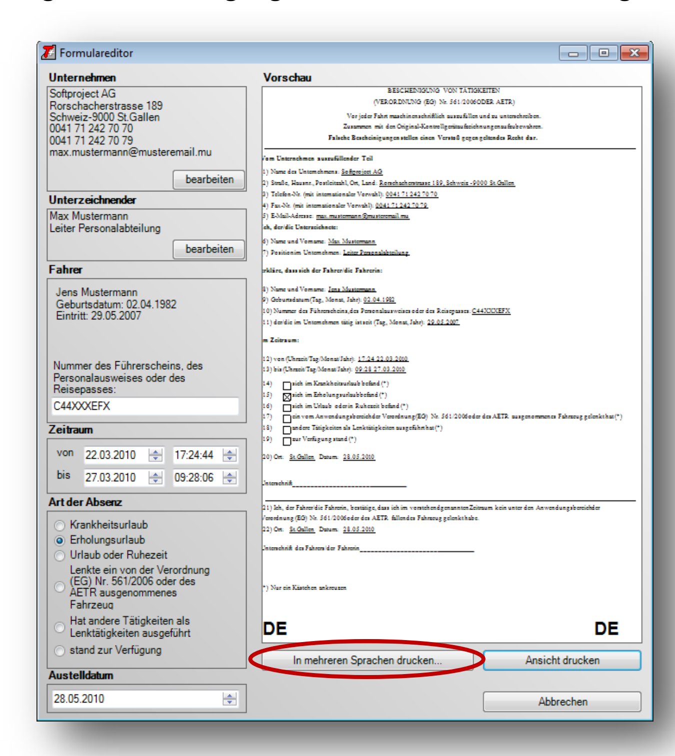
19.17 Erinnerungsoptionen



19.18 Tätigkeitsbescheinigungen ausdrucken

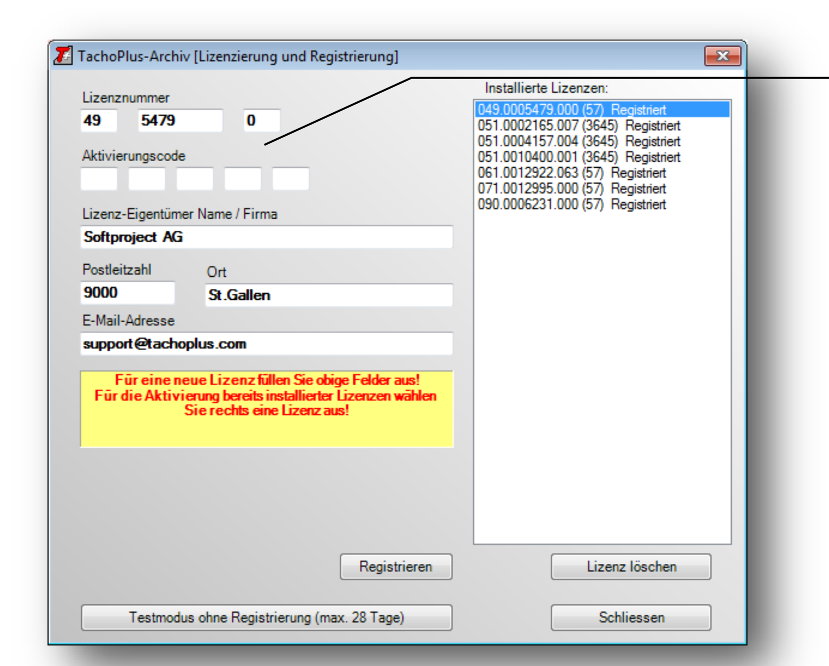


Geben Sie alle erforderlichen Daten ein und klicken Sie auf ‚Speichern'. (Benutzerkonten abhängig)
Ab jetzt können Sie in der Jahresübersicht Fahrerkarte einen beliebigen Zeitraum eines Fahrers markieren und mit der rechten Maustaste auf ‚Tätigkeitsbescheinigung' klicken.
Der Name des Fahrers sowie die markierte Zeitspanne werden automatisch in die originalgetreue Tätigkeitsbescheinigung übernommen und kann ausgedruckt werden:



Tragen Sie nur noch die Ausweisnummer (einmalig) ein und drucken Sie die Bestätigung in einer beliebigen Sprache aus.

19.19 Lizenzen



Wenn Sie eine neue Lizenz erworben haben, weil Sie zb. noch zusätzlich Tachoscheiben auswerten möchten oder weil Sie das bestehende Programm auf eine grössere Anzahl Fahrer erweitern möchten, müssen Sie die Daten von Ihrem Lizenz-Zertifikat hier eintragen. Sie können eine bestehende eingetragene Lizenznummer einfach überschreiben. Wenn Sie ein Lizenzupgrade für mehr Fahrer machen, müssen Sie die alte Lizenz löschen, nachdem Sie die neue eingetragen haben. Ansonsten ändert sich die Anzahl Fahrer nicht. Falls die alte Lizenz nicht registriert ist, müssen Sie diese vor der Upgradedurchführung registriert werden. Ansonsten kommt es zu Problemen, da nicht registrierte Lizenzen nicht gelöscht werden können.

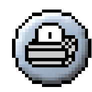
Bei der Ersteingabe der Lizenz bedeutet der erste Klick auf Registrieren eigentlich aktivieren. Erst der zweite Klick auf Registrieren, registriert die auf der rechten Seite unter Installierte Lizenzen stehende Lizenz auch wirklich. Falls Sie die Lizenz aber im Testbetrieb betreiben möchten, klicken Sie nach der Aktivierung (durch Klicken auf Registrieren) auf Testmodus ohne Registrierung (max. 28 Tage). In Klammer wird dann die Restdauer der Testlizenz angezeigt.

19.20 Versionsinfo



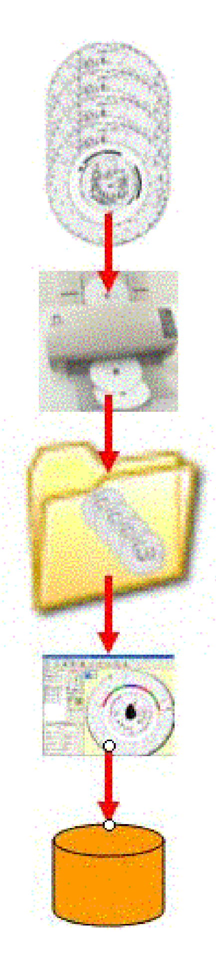
Hier können Sie sich über die aktuelle Version informieren. Falls Sie über einen Support-Vertrag verfügen, können Sie diese Release-Nummer mit der auf der Internetseite veröffentlichten Version vergleichen. Wenn bereits eine höhere Nummer verfügbar ist, können Sie das Update jederzeit herunterladen und einspielen.

20 Tachoscheiben auswerten



20.1 Übersicht:

Wenn Sie das Zusatzprogramm TachoScan erworben haben, ist Ihr Programm in der Lage, Tachoscheiben einzulesen und in digitaler Form in die Datenbank zu integrieren.
Folgende Darstellung liefert Ihnen eine Übersicht über den Ablauf vom Einscannen der Tachoscheiben bis zur Abspeicherung im Programm:



1. Tachoscheiben bündeln (nicht mehr als 10 Stück auf einmal) und ausrichten: Scheiben einer Woche von einem Fahrer nach Datum sortieren, die neueste zuoberst. Ovales Loch muss exakt übereinstimmen. Bündel mit 12 Uhr vorne in den Scanner einlegen. Der spitze Teil muss nach unten zeigen.

2. Über den Button Scannen vorne auf dem Scanner werden die Tachoscheiben nun nacheinander eingescannt und direkt im Ordner ‚Scanordner' unter C:\Programme\TachoPlus abgelegt. Die Reihenfolge beim Scannen bestimmt die Reihenfolge der Bilder wie sie im Scanordner abgelegt werden.

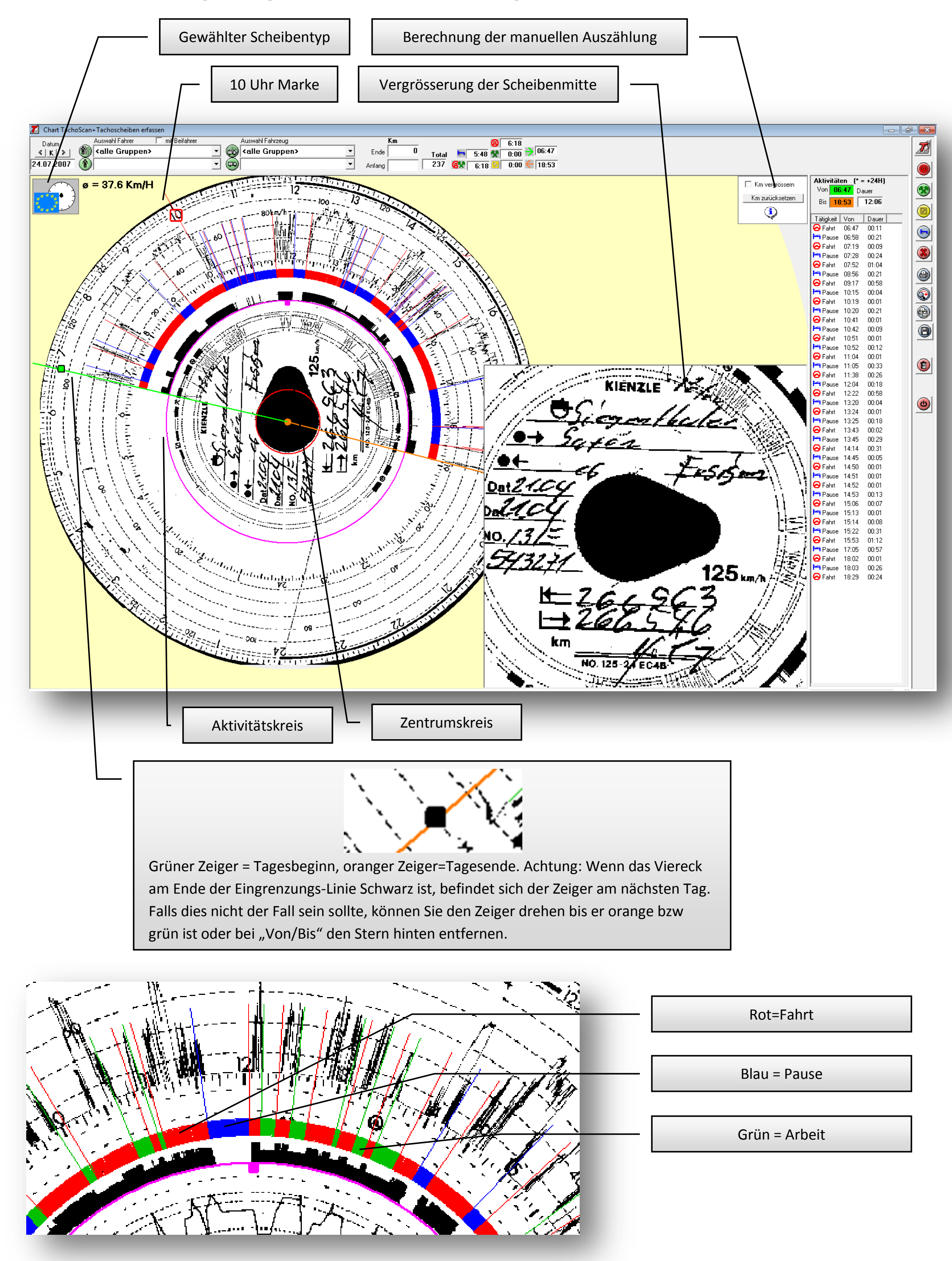
3. Es können beliebig viele Scheiben im Scanordner abgelegt werden.

4. Im Programmteil Chart TachoScan+: Hier können Sie die Tachoscheiben auswerten und dann in digitaler Form abspeichern. Die bereitgestellten Scheibenbündel helfen Ihnen, die Fahrer und Fahrzeugdaten besser zu erkennen.

5. Die Daten können nun in die Datenbank integriert werden, so dass alle Daten eines Fahrers (digitale und analoge) im gleichen Programm übersichtlich dargestellt sind. So verfügen Sie jederzeit über eine lückenlose Ansicht der Gesamtfahrzeit eines Fahrers.

Wichtig: Vergessen Sie nicht, dass analoge Fahrzeuge erst manuell in den Stammdaten erfasst werden müssen, damit nachher die Tachoscheiben dem Fahrzeug zugeordnet werden können.

20.2 Erläuterung der grafischen Darstellung:



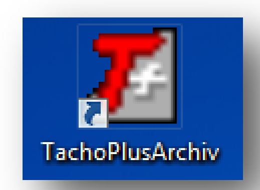
Die Aufzeichnungen der Tachoscheibe werden vom Programm in eine digitale Form übersetzt.

20.3 Tachoscheiben einscannen:

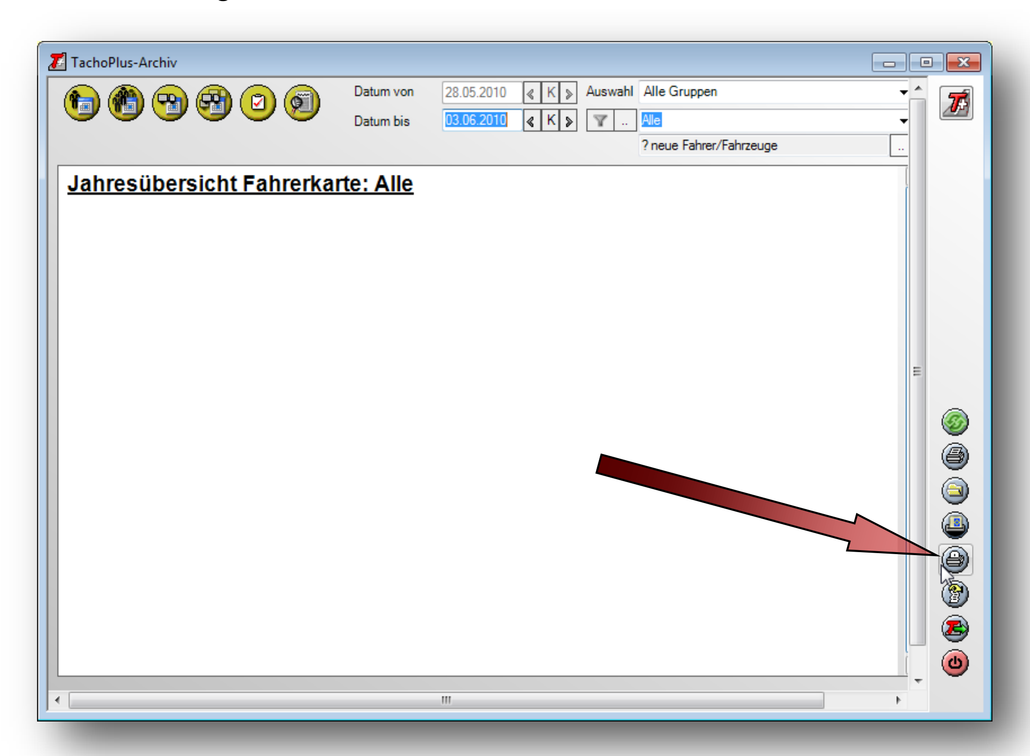
Eingescannt wird mittels Knopfdruck (Scan Button)



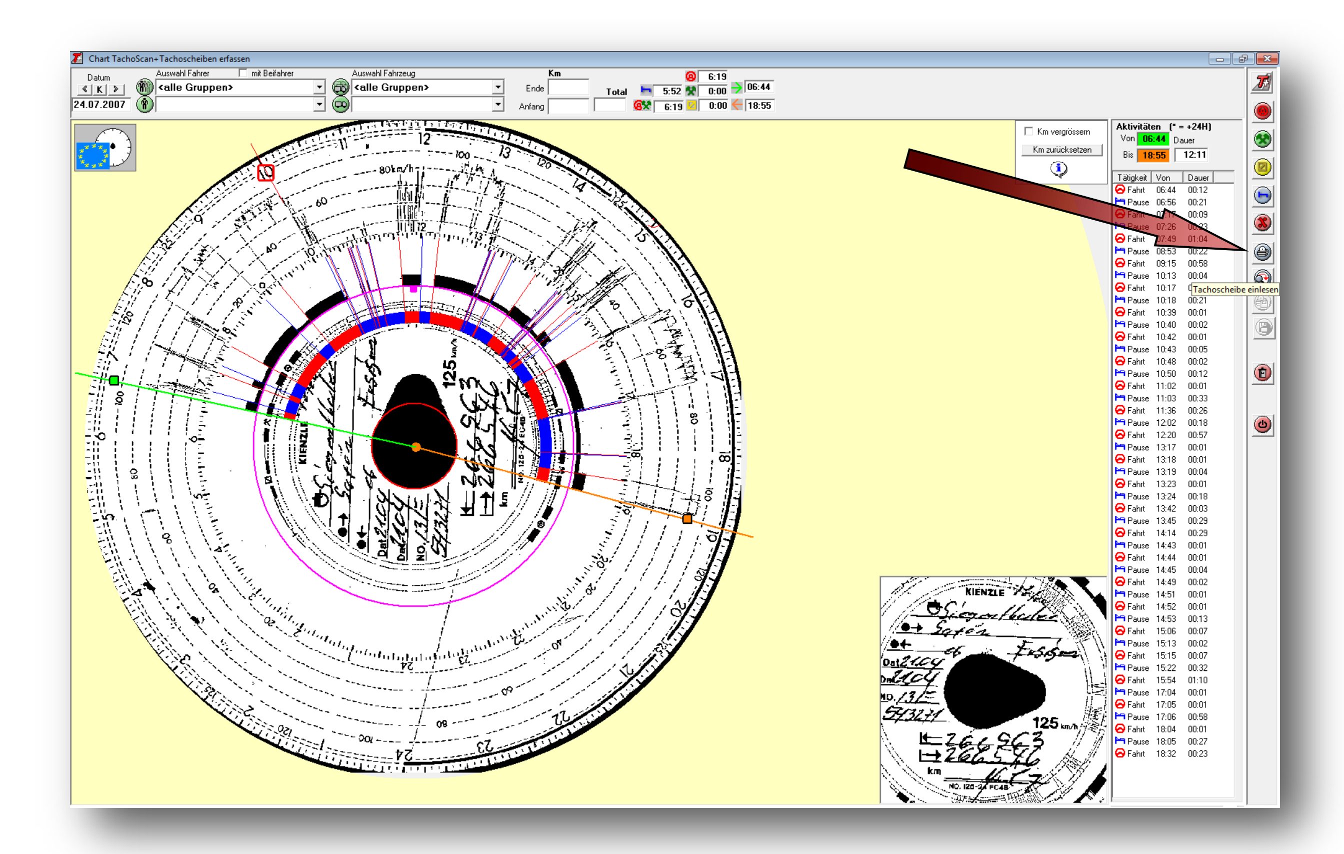
Bitte auf korrekte Ausrichtung der Tachoscheiben achten



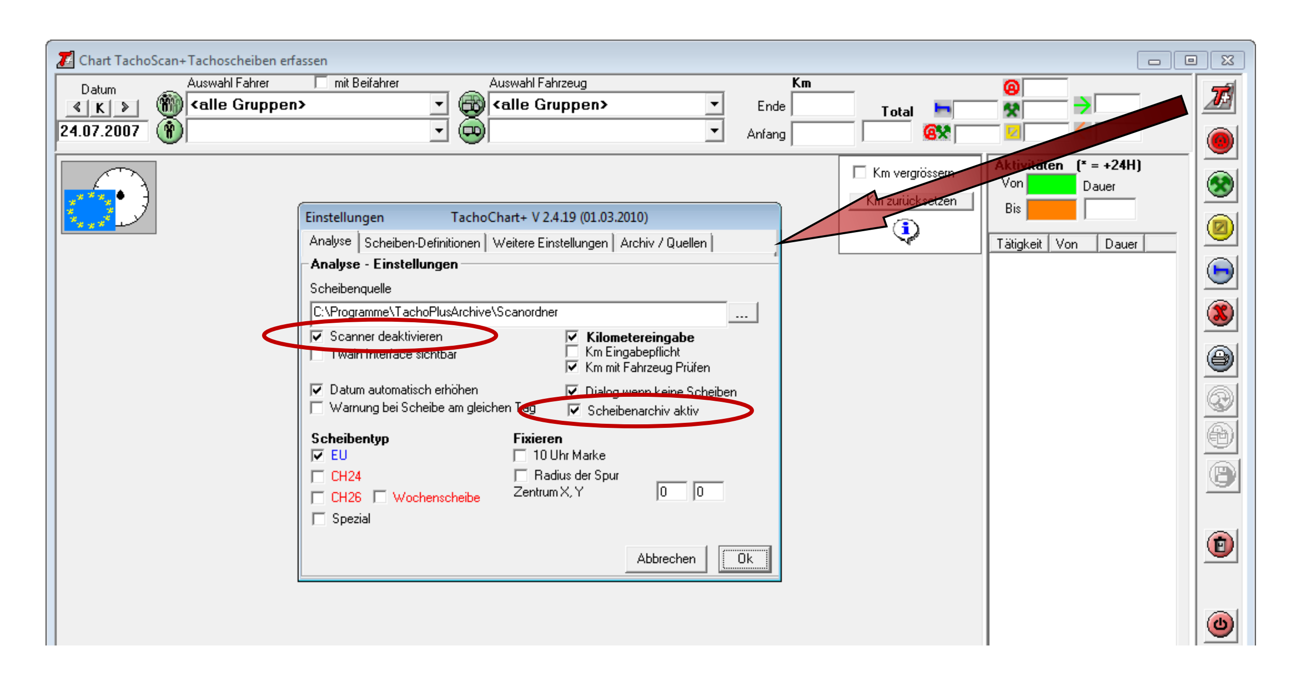
Öffnen Sie das Programm TachoPlusArchiv 



Öffnen Sie den Programmteil Chart TachoScan+



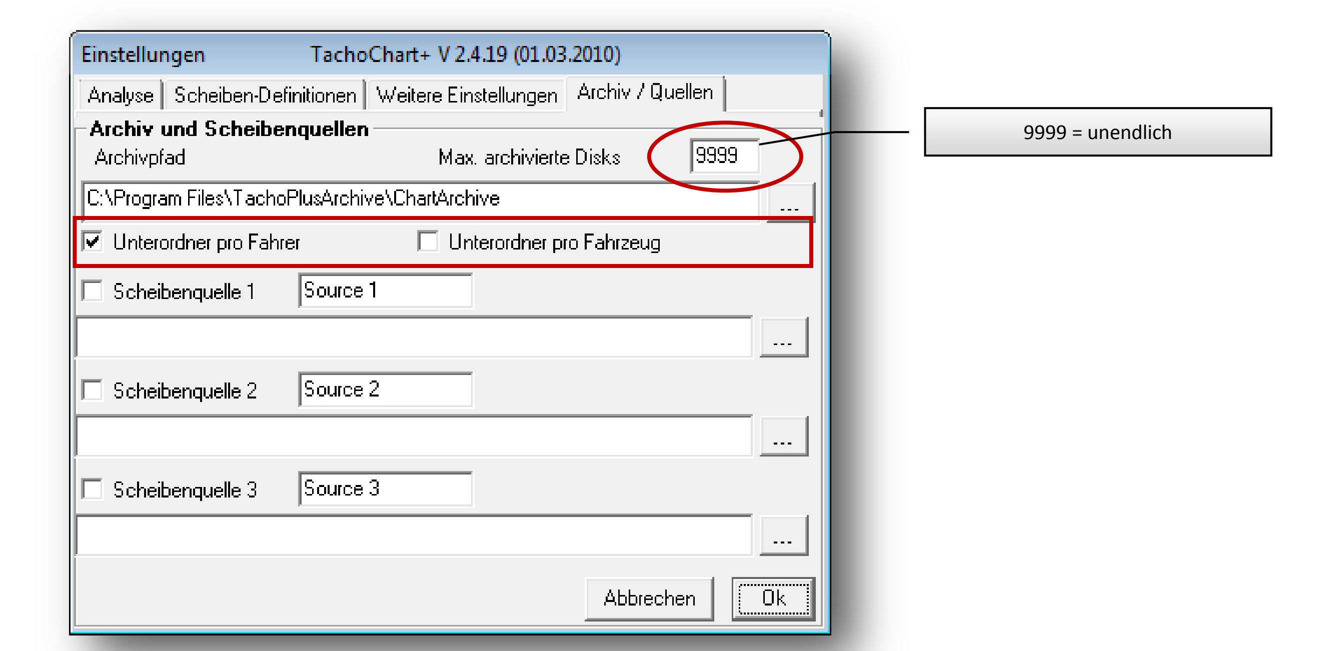
Klicken sie auf der rechten Seite auf den Button '***Tachoscheiben einlesen***'.
Kontrollieren Sie, ob die Einstellungen mit untenstehendem Bild übereinstimmen:



Wenn die Option ‚**Scheibenarchiv aktiv**' gewählt wird, werden die Abbilder der **eingescannten Tachoscheiben im Ordner ‚ChartArchiv' hinterlegt**. Wenn KEIN Häkchen gesetzt wurde, werden die Bilder wieder gelöscht, und nur die digitalen Daten im TachoPlusArchiv werden behalten.

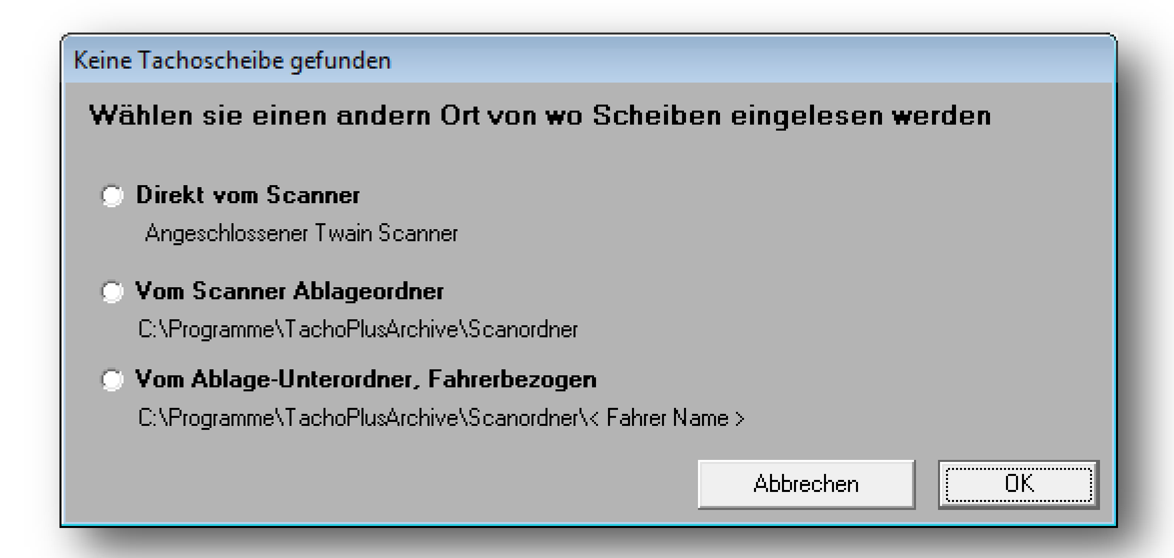
20.4 Abbilder der Tachodiscs auf einem anderen Rechner ablegen:

Es gibt Unternehmen, die besonders viele Tachoscheiben einscannen müssen, und da das Verzeichnis mit den Tachodiscs ein enormes Quantum erreichen kann, kann es von Vorteil sein, wenn man den Archivierungspfad für die Tachoscheiben-Abbilder direkt auf einen Datenserver verlegt.
Ebenso können Sie ein Maximum angeben, wieviele Tachoscheiben höchstens dort abgelegt werden können. Der Wert 9999 entspricht hierbei einem unendlichen Wert.

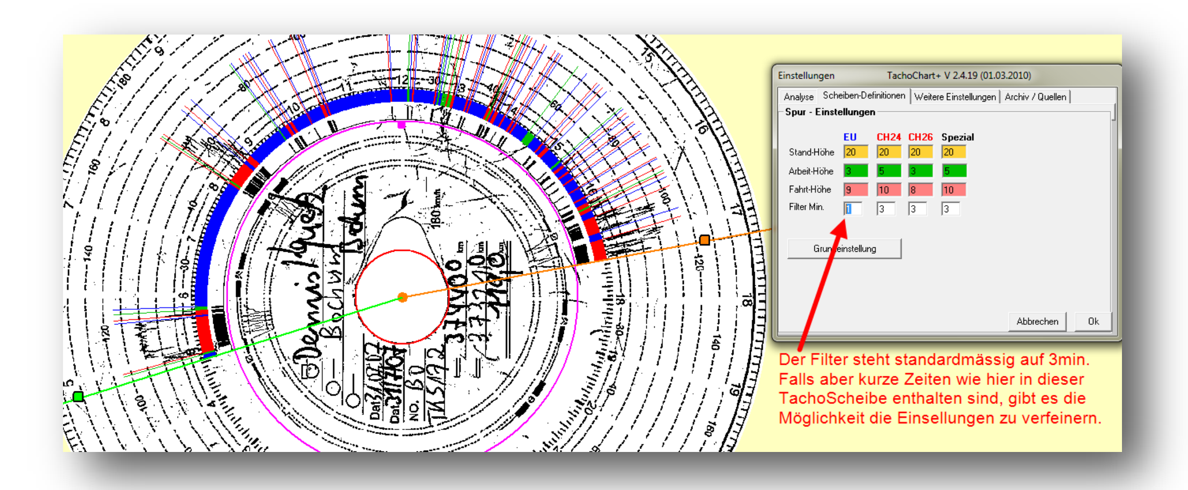


Geben Sie an, ob Sie die Tachoscheiben sortiert nach Fahrer oder sortiert nach Fahrzeug gespeichert haben wollen.
Des Weiteren können 3 verschiedene Scheibenquellen angeben werden, von welchen die Tachoscheiben importiert werden sollen. Diese werden benötigt, um später im Programm Scheiben einzeln auswählen zu können. Werden beispielsweise Discs vom Fuhrpark 1 auf dem Rechner 1 gespeichert, Discs vom Fuhrpark 2 auf dem Rechner 2 und Discs vom Fuhrpark3 auf dem Rechner 3, und die Daten möchten aber dem Datum nach eingelesen werden, kann dies über die Scheibenquellen gesteuert werden.

Dazu im TachoPlusArchiv auf das Symbol für Tachoscheiben klicken. Sind keine Pfade definiert, wird einfach eine Scheibe nach der anderen eingelesen.



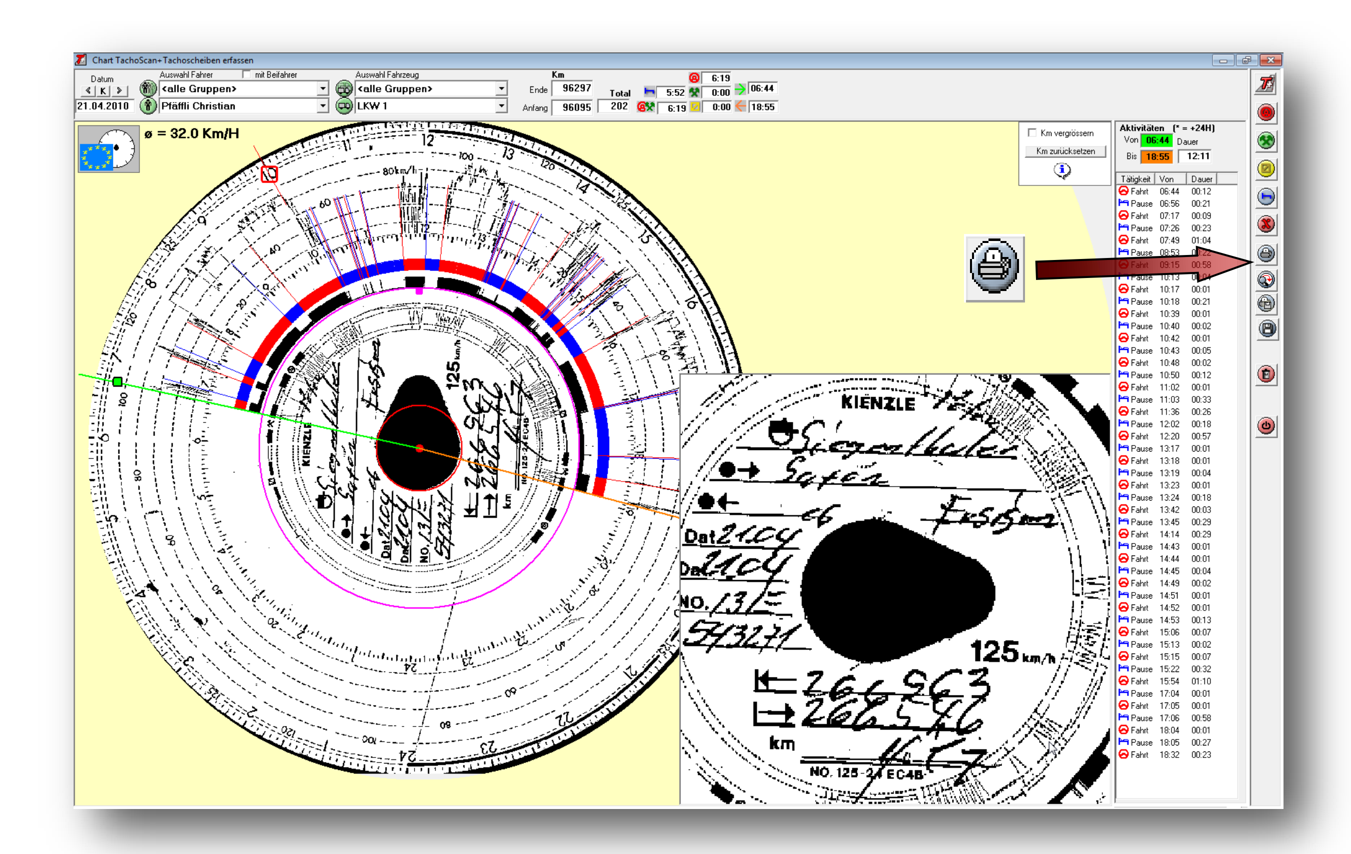
Nachdem alle Einstellungen gemacht worden sind, legen Sie eine Tachoscheibe in den Scanner ein. Es können bis zu 10 Tachoscheiben gleichzeitig eingelesen werden. Betätigen Sie den Scan-Knopf am Gerät, so dass die Scheiben eingescannt werden. Der Fahrer kann seine Scheiben wieder mitnehmen, da diese jetzt auf dem Computer hinterlegt sind. Diese befinden sich nun im Verzeichnis %Programmpfad%/TachoPlus/Scanordner, und wurden der Reihe nach, so wie sie eingescannt wurden, abgespeichert.

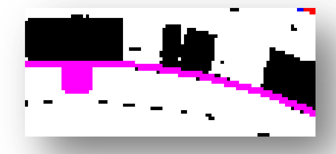


Falls Sie viele kurze Aktivitäten genau auswerten möchten, können Sie unter Einstellungen -> Scheibendefinitionen den Filter von Standard 3 Minuten auf 1 Minute ändern.

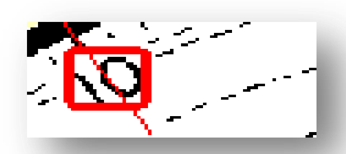
20.5 Tachoscheiben in das Programm TachoPlusArchiv integrieren:

Öffnen Sie das Programm TachoPlusArchiv und öffnen Sie den Programmteil Archiv. Klicken Sie auf der rechten Seite in der Symbolleiste auf das Symbol '***Tachoscheiben einlesen***'. Die Tachoscheiben werden aus dem Scanordner geholt. Sie erhalten in etwa folgendes Bild:

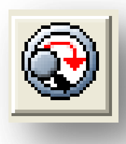




Die Scheibe muss eingemittet werden. Das heisst, der violette Balken muss bündig zu den schwarzen Aktivitätsbalken liegen. Dazu den violetten Kreis mit der Maus unter die schwarzen Aktivitäts-Balken ziehen. (der „Auswerteschieber" ist dafür verantwortlich, dass die Fahr-, Arbeits- und Pausezeiten korrekt unterschieden werden)

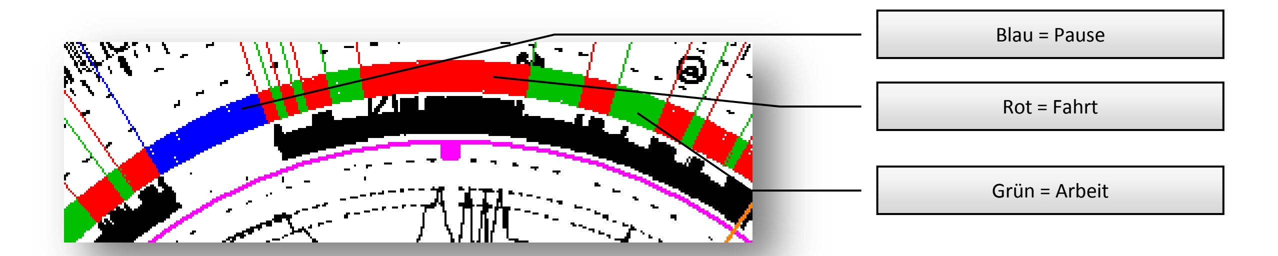


Die Zehn Uhr Marke muss gesetzt werden. Die Marke auf der 10 Uhr Beschriftung der Tachoscheibe platzieren. (die 10-Uhr-Marke ist die Grundlage einer genauen Berechnung der Aktivitätszeiten)

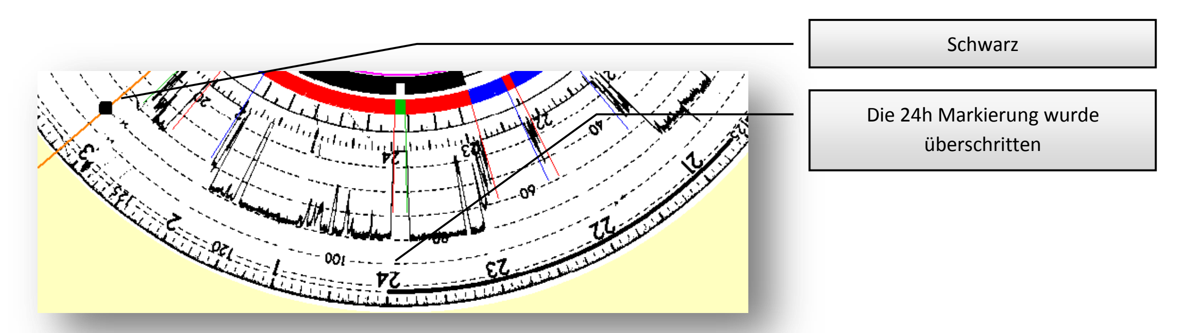


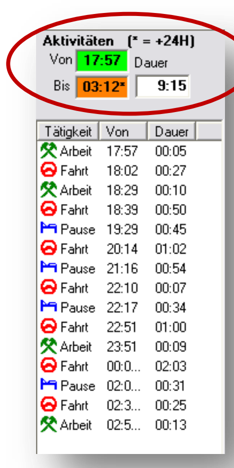
Setzen Sie nun mit der Maus den grünen Zeiger vor die erste Aktivität des Tages, und den orangefarbenen Zeiger auf etwas nach der letzten Aktivität des Tages. Klicken Sie rechts auf ‚***Analysieren im Zeigerbereich***'

Jetzt muss eine kurze visuelle Kontrolle durchgeführt werden. Dies dauert bei etwas Übung ca. 1 bis 2 Sekunden:



Wenn der farbige Balken mit den Aufzeichnungen des schwarzen Balkens der Tachoscheibe übereinstimmen, und wenn keine weiteren Korrekturen gemacht werden müssen: (Das heisst, wenn Arbeit, Fahrt und Pause jeweils richtig interpretiert wurden)





Aktivitäten (* = +24H)

Von 17:57 Dauer

Bis 03:12* 9:15

Tätigkeit	Von	Dauer
Arbeit	17:57	00:05
Fahrt	18:02	00:27
Arbeit	18:29	00:10
Fahrt	18:39	00:50
Pause	19:29	00:45
Fahrt	20:14	01:02
Pause	21:16	00:54
Fahrt	22:10	00:07
Pause	22:17	00:34
Fahrt	22:51	01:00
Arbeit	23:51	00:09
Fahrt	00:0...	02:03
Pause	02:0...	00:31
Fahrt	02:3...	00:25
Arbeit	02:5...	00:13

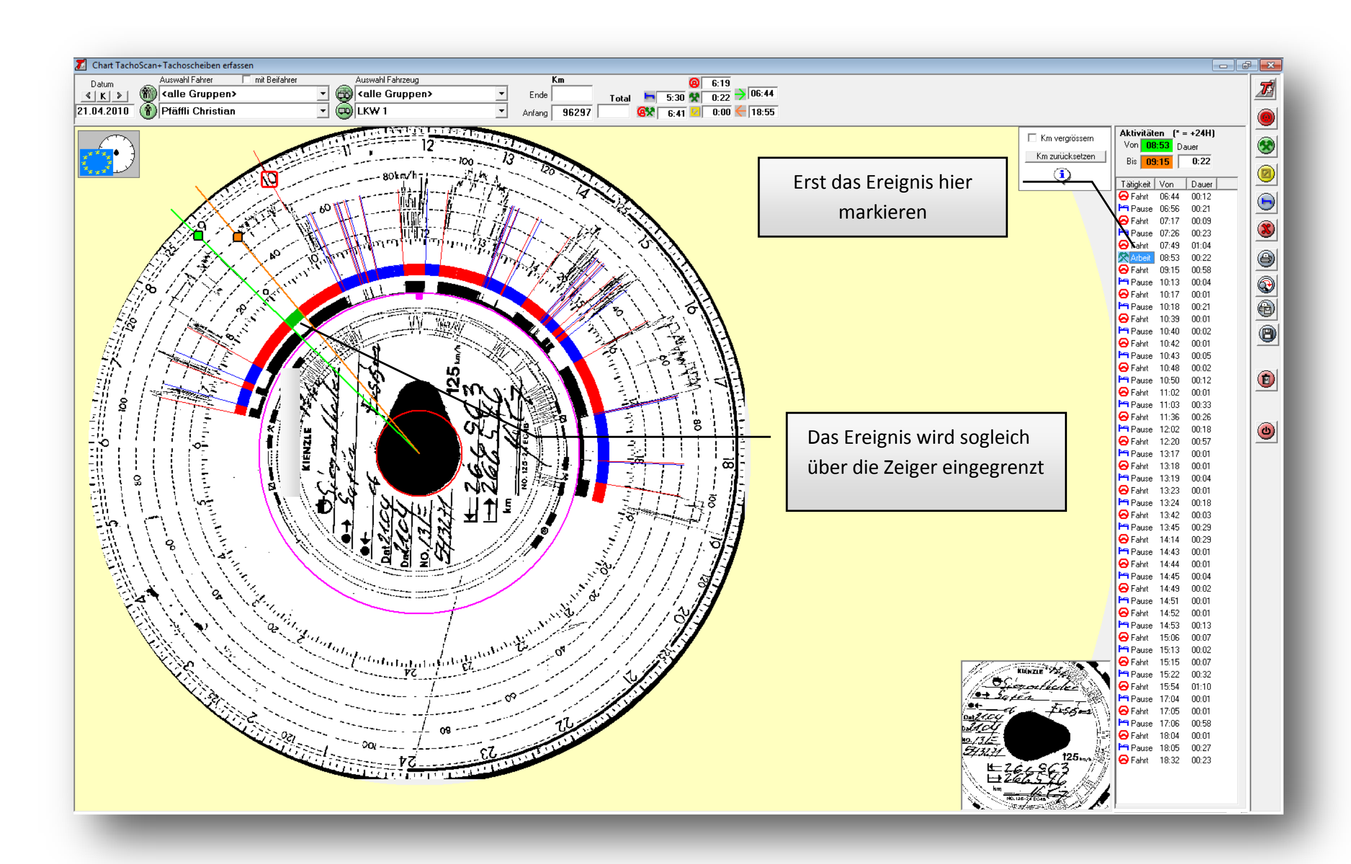
Wenn das kleine Viereck am Ende der Eingrenzungslinie schwarz erscheint, befindet sich der Zeiger bereits am nächsten Tag, das heisst, es wurde über Nacht gefahren. Ein weiterer Hinweis darauf finden Sie oben rechts in der Titelleiste der aufgelisteten Detailereignisse: nämlich wenn im Bis-Feld ein Sternchen abgebildet ist.



Abspeichern der Daten mit  (Speichern) oder  (Speichern und nächste Tachoscheibe).

Hinweis: Sie sind trotzdem verpflichtet, die Tachoscheiben weiterhin aufzubewahren. Das Implementieren von analogen Tachoscheiben im Programm dient lediglich zur einfacheren Verwaltung der Fahrerdaten.

20.6 Korrekturen anbringen



Kontrollieren Sie die Ereignisse auf der Tachoscheibe. Wenn einzelne Ereignisse falsch interpretiert wurden, merken Sie sich die Zeit und markieren Sie das Ereignis auf der rechten Seite. (Es können auch mehrere aufeinanderfolgende Ereignisse markiert werden, dazu einfach die Shift-Taste gedrückt halten). Beispiel Arbeit um ca. 10.15h bis 11.00h. Markieren Sie die Zeitspanne auf der rechten Seite, das Ereignis wird automatisch über die Zeiger eingegrenzt. Jetzt können Sie eines der folgenden Ersatzereignisse wählen:

Über folgende Symbole können Korrekturen angebracht werden:



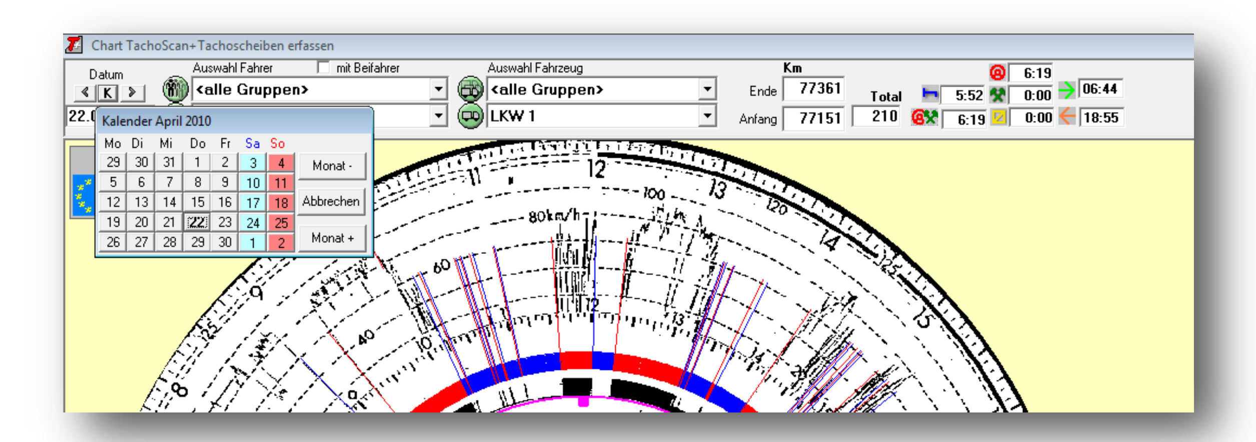
Setze Fahrt

Setze Arbeit

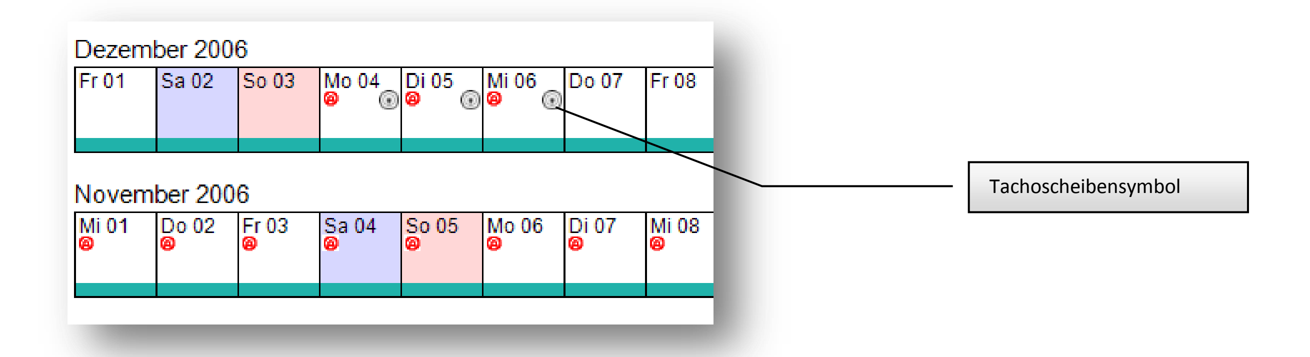
Setze Bereitschaft

Setze Pause

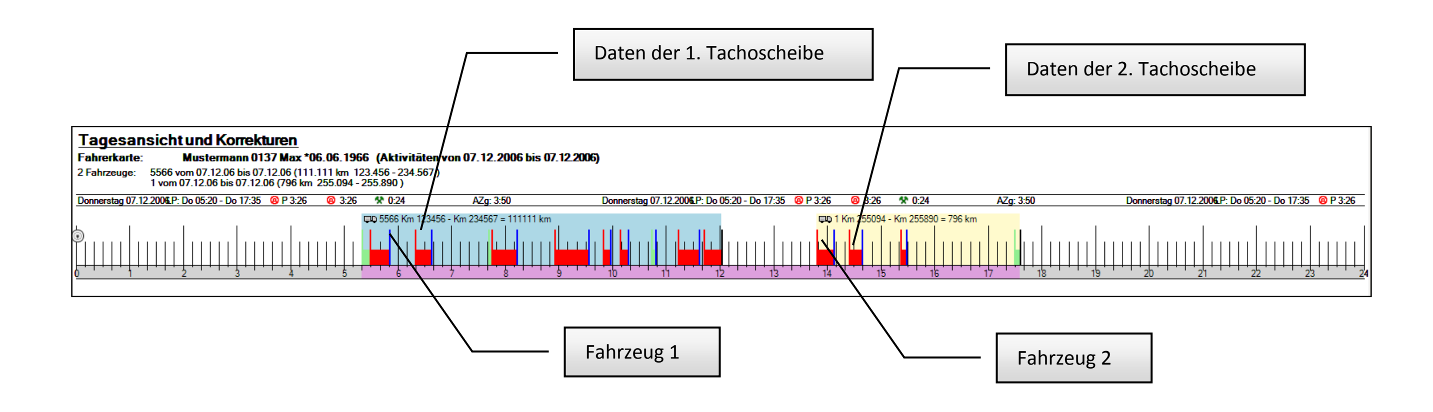
Korrekturen löschen



Wählen Sie dann in der Titelleiste erst das Datum, den Fahrer, das Fahrzeug und eventuell die Gruppe aus. Geben Sie die Anfangs- sowie die Ene-Kimometer laut Tachoscheibe ein und klicken Sie auf Speichern. Die Daten werden jetzt in die TachoPlus Datenbank übernommen.



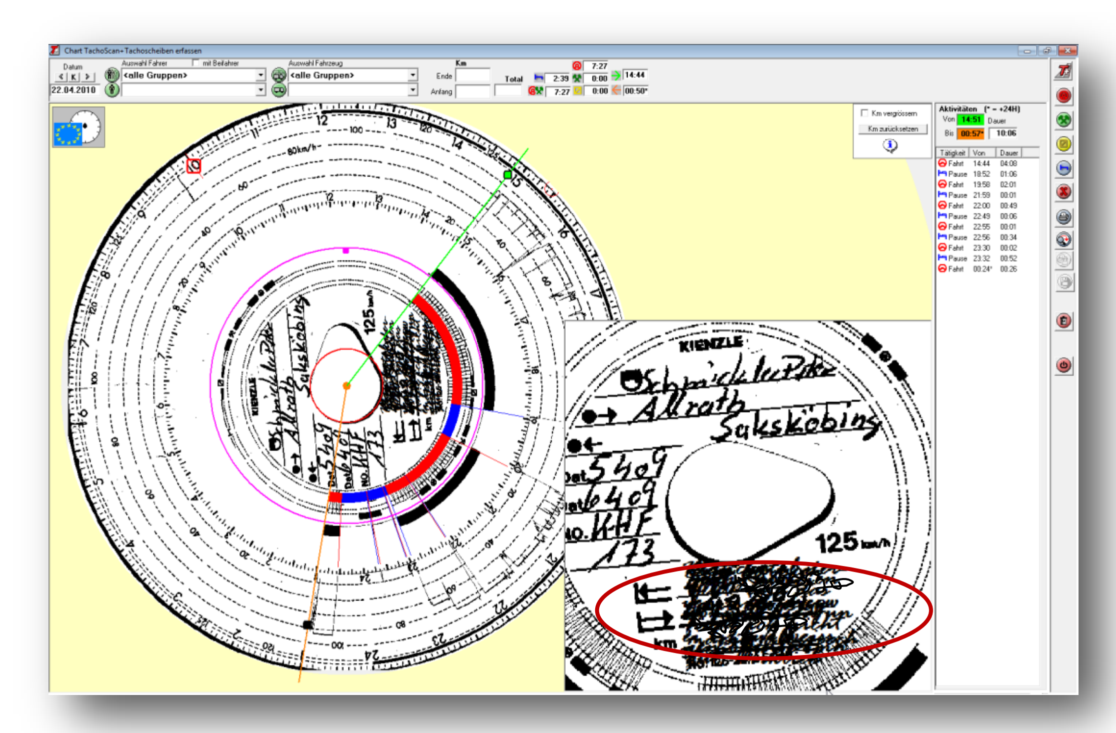
Wenn Sie jetzt an einem dieser Tage auf die Detailgrafik klicken, können Sie sich die Daten der Tachoscheibe wie unten in digitaler Form anzeigen lassen:



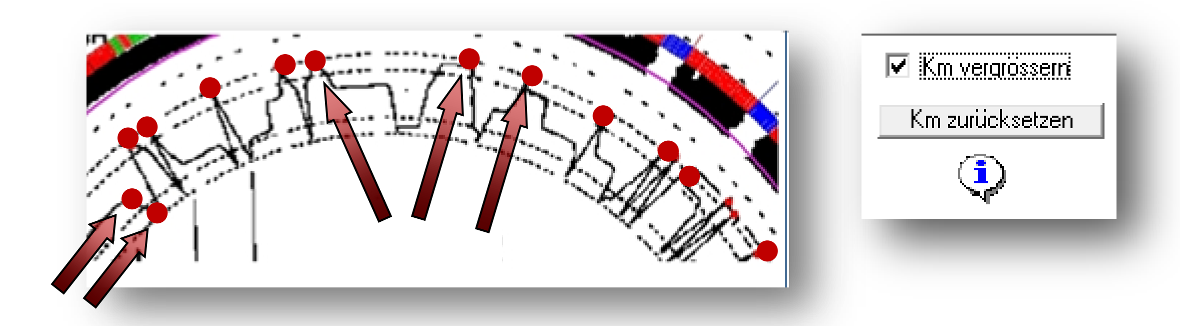
Hier wurde beispielsweise am gleichen Tag auf 2 analogen Fahrzeugen gefahren.
Die Hintergrundfarbe wechselt dabei im Turnus bei jedem neu eingesetzten Fahrzeug von Blau auf Gelb.

20.7 Nachrechnen der gefahrenen Km

TachoPlus bietet die Möglichkeit, gefahrene Kilometer manuell nachzuzählen, falls die KM-Angaben auf der Tachoscheibe unleserlich sind.



Gehen Sie dazu wie folgt vor:



Klicken Sie auf ‚vergrössern'. Markieren Sie alle OBEREN Endpunkte der aufgezeichneten Geschwindigkeitskurve wie oben abgebildet (Achtung: Am Anfang und Ende müssen jeweils ALLE Markierungen. Welche sich vor dem ersten oberen Berührungspunkt befinden, ebenfalls markiert werden.

Die gefahrenen Km werden zusammengerechnet und oben angezeigt.

Abschliessende Information:

Durch klicken des „Speichern und nächste Tachoscheibe"-Buttons ( ) wird die Scheibe in Datenbank und Scheibenarchiv (sofern aktiviert) gespeichert und verschoben.

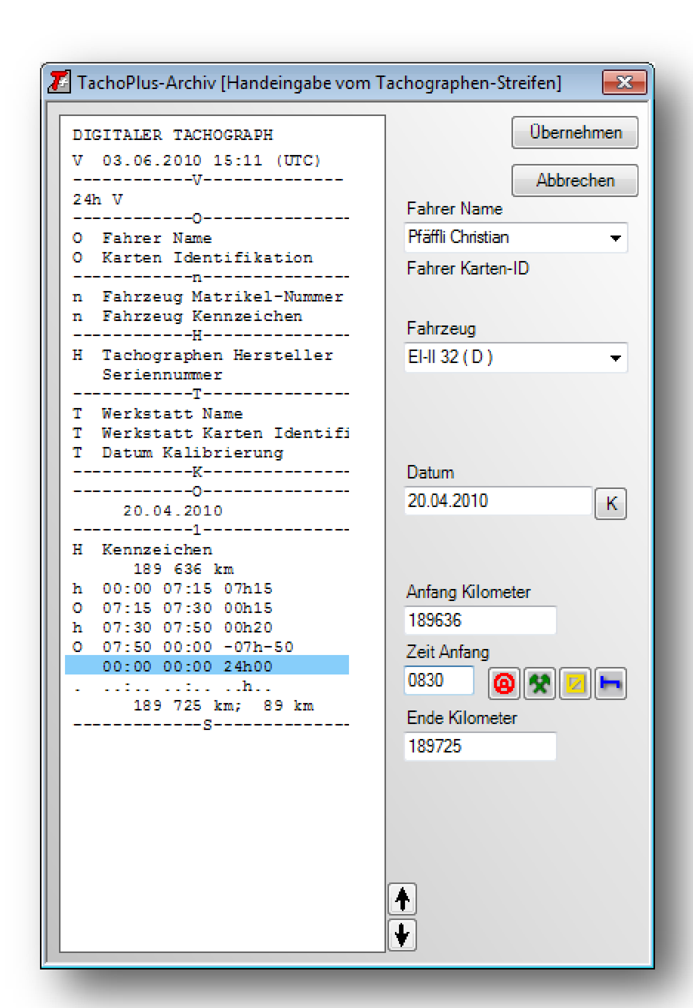
Durch klicken des „Speichern" -Buttons ( ) wird die Scheibe in Datenbank gespeichert aber das physische Bild wird nicht gelöscht und steht beim nächsten Import ( ) wieder zur Verfügung.

Durch klicken des „Tachoscheibe löschen"-Buttons ( ) wird die Scheibe gelöscht.

21 Handeingabe ab Tachographen-Ausdruck:

Wenn in der Jahresübersicht Fahrer einmal festgestellt wird, dass ein Tag nicht archiviert wurde, oder die Karte ging verloren oder wurde vergessen, hat man die Möglichkeit, die fehlenden Daten über den Button „Handeingabe ab Tachographen-Ausdruck" nachzuführen.

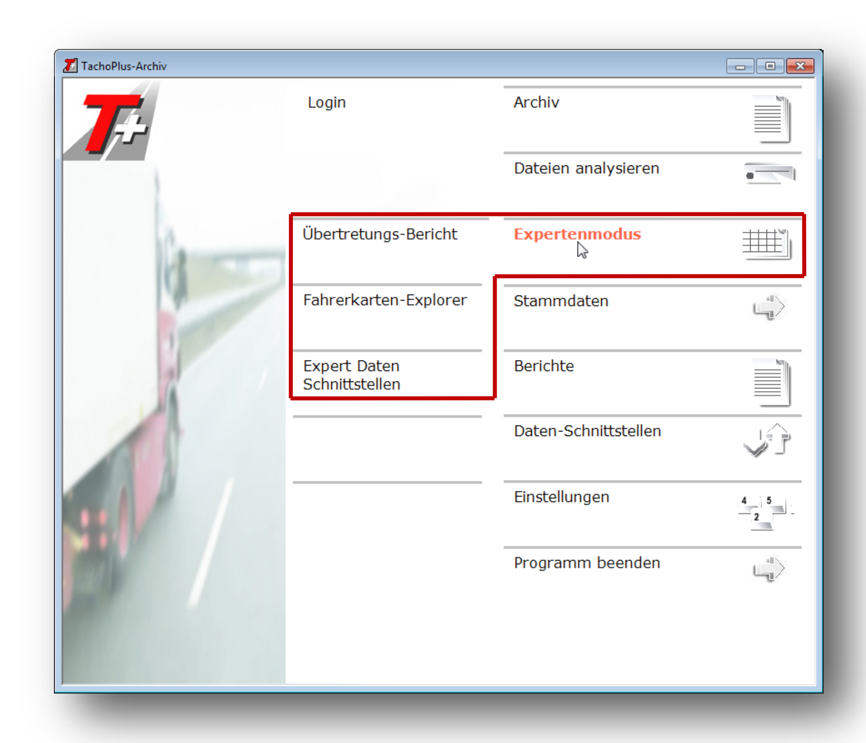
Vorgehensweise:
Auf den Tag zeigen, an welchem die Karte vergessen wurde, und rechts auf das Symbol „Handeingabe ab Tachographen-Ausdruck" klicken. Zuerst die Anfangskilometer eingeben, die Ende-Kilometer eingeben, und beginnen mit Pause.
Danach die Daten direkt ab dem Ausdruck eingeben, so wie sie stattgefunden haben.
Nachdem alle Daten eingegeben wurden, den Refresh-Button drücken, danach erscheint am angegebenen Tag in der Übersicht Fahrer ein rotes Steuerrad.



22 Der Expertenmodus (Zusatzlizenz)

Dieser Modus ist speziell für Behörden oder andere Institutionen entwickelt worden, welche eine genaue Auswertung aller Übertretungen benötigen.

.



Der Expertenmodus ist ein Zusatzmodul (erfordert eine separate Lizenz), über welches die digitalen Informationen des Tachographen bis ins Detail ausgewertet werden können:

Der **Übertretungsbericht** ist eine tabellarische Aufstellung aller Übertretungen eines bestimmten Zeitraumes. Es wird die Anzahl Übertretungen sowie die zu erwartenden Bussgeldbeträge nach Land dargestellt.

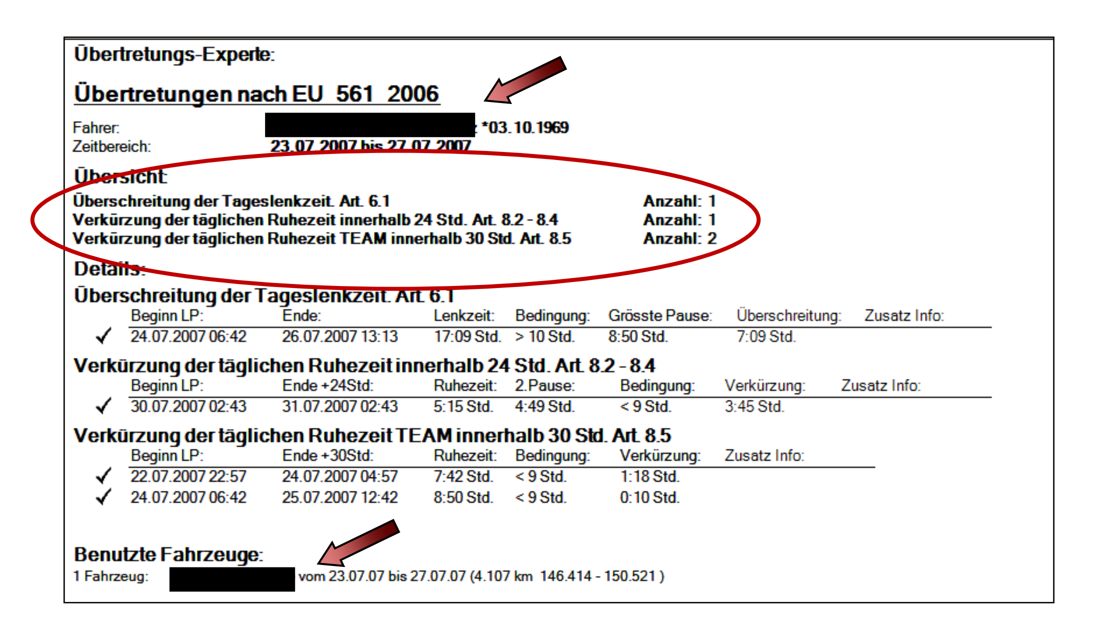
Der **Fahrerkarten-Explorer** erlaubt ihnen die Originaldateien direkt auf der Fahrerkarte einzusehen. Dadurch können sämtliche Interpretationen eines Programms kontrolliert werden.

Die **Experten Daten-Schnittstelle** schliesslich erweitert die Möglichkeiten der Standard Daten-Schnittstelle im Tacho**Plus**Archiv. Hier wird Ihnen die Möglichkeit geboten, die Massenspeicherdateien genau zuschneiden zu können, sowie von den Fahrerdaten diejenige auszuwählen, welche sich am besten für den entsprechenden Zeitraum eignet.

Die **Einsatzplanung** ist eine hervorragende Zusatzfunktion zu Tacho**Plus**Archiv, da einerseits schnell überprüft werden kann, ob eine geplante Fahrt gesetzeskonform ist, andererseits werden die Tagesfahrzeiten (Vorsicht: Es werden jeweils nur die letzten 24h Geschwindigkeit des Fahrzeugs aufgezeichnet) im Sekundentakt angezeigt.

22.1 Übertretungsbericht

Mit dem Übertretungsbericht des Expertenmodus besitzen Sie ein wichtiges Analysewerkzeug, das Ihnen erlaubt, die Übertretungen mit den Bedingungen zu vergleichen, nach welchen die Prüfung der jeweiligen Übertretung erfolgt.
Übersichtlich dargestellt sind die Angaben zu Fahrzeug, Fahrer und Zeitraum sowie eine Auflistung über die Arten der Übertretungen die begangen wurden sowie deren Häufigkeit:



Übertretungs-Experte:

Übertretungen nach EU 561 2006

Fahrer: *03.10.1969
Zeitbereich: 23.07.2007 bis 27.07.2007

Übersicht:

Überschreitung der Tageslenkzeit. Art. 6.1	Anzahl: 1
Verkürzung der täglichen Ruhezeit innerhalb 24 Std. Art. 8.2 - 8.4	Anzahl: 1
Verkürzung der täglichen Ruhezeit TEAM innerhalb 30 Std. Art. 8.5	Anzahl: 2

Details:

Überschreitung der Tageslenkzeit. Art. 6.1

	Beginn LP:	Ende:	Lenkzeit:	Bedingung:	Grösste Pause:	Überschreitung:	Zusatz Info:
✓	24.07.2007 06:42	26.07.2007 13:13	17:09 Std.	> 10 Std.	8:50 Std.	7:09 Std.	

Verkürzung der täglichen Ruhezeit innerhalb 24 Std. Art. 8.2 - 8.4

	Beginn LP:	Ende +24Std:	Ruhezeit:	2.Pause:	Bedingung:	Verkürzung:	Zusatz Info:
✓	30.07.2007 02:43	31.07.2007 02:43	5:15 Std.	4:49 Std.	< 9 Std.	3:45 Std.	

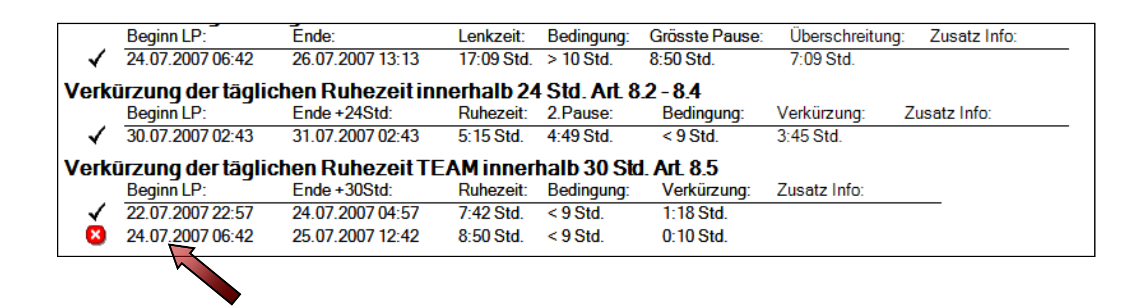
Verkürzung der täglichen Ruhezeit TEAM innerhalb 30 Std. Art. 8.5

	Beginn LP:	Ende +30Std:	Ruhezeit:	Bedingung:	Verkürzung:	Zusatz Info:
✓	22.07.2007 22:57	24.07.2007 04:57	7:42 Std.	< 9 Std.	1:18 Std.	
✓	24.07.2007 06:42	25.07.2007 12:42	8:50 Std.	< 9 Std.	0:10 Std.	

Benutzte Fahrzeuge:

1 Fahrzeug: vom 23.07.07 bis 27.07.07 (4.107 km 146.414 - 150.521)

Danach wird jede Übertretung detailliert aufgeführt.
Übertretungen, die uns nicht interessieren, weil wir sie als irrelevant einstufen (z.B. Überschreitung der Fahrzeit um 1 Minute), können durch anklicken mit der Maus für den Druck deaktiviert werden. In der Druckversion werden Sie auch in der Übersicht **nicht erwähnt**.



	Beginn LP:	Ende:	Lenkzeit:	Bedingung:	Grösste Pause:	Überschreitung:	Zusatz Info:
✓	24.07.2007 06:42	26.07.2007 13:13	17:09 Std.	> 10 Std.	8:50 Std.	7:09 Std.	

Verkürzung der täglichen Ruhezeit innerhalb 24 Std. Art. 8.2 - 8.4

	Beginn LP:	Ende +24Std:	Ruhezeit:	2.Pause:	Bedingung:	Verkürzung:	Zusatz Info:
✓	30.07.2007 02:43	31.07.2007 02:43	5:15 Std.	4:49 Std.	< 9 Std.	3:45 Std.	

Verkürzung der täglichen Ruhezeit TEAM innerhalb 30 Std. Art. 8.5

	Beginn LP:	Ende +30Std:	Ruhezeit:	Bedingung:	Verkürzung:	Zusatz Info:
✓	22.07.2007 22:57	24.07.2007 04:57	7:42 Std.	< 9 Std.	1:18 Std.	
✗	24.07.2007 06:42	25.07.2007 12:42	8:50 Std.	< 9 Std.	0:10 Std.	

Allgemeiner Hinweis:

Vorsicht bei Tachographen, bei denen auf ‚Out of Scope' oder ‚Fähre' geschaltet wurde. Diese Ereignisse **werden nur dann angezeigt**, wenn sich in dem angegebenen Zeitraum **eine Übertretung befindet**.

Die Überschreitung der Tageslenkzeit hat als Bezugsrahmen die Lenkzeitperiode (Anfang und Ende). Danach wird die effektive Fahrzeit angezeigt, und die Bedingung, nach der die Überschreitung berechnet wird. Ebenso geben wir die grösste Pause innerhalb der Periode an. Danach folgt die Überschreitung selbst und Vorkommnisse die berücksichtigt werden sollten, wie ‚Out of Scope' und ‚Fähre'

.

Überschreitung der Tageslenkzeit. Art. 6.1

	Beginn LP:	Ende:	Lenkzeit:	Bedingung:	Grösste Pause:	Überschreitung:	Zusatz Info:
✓	19.04.2007 05:04	19.04.2007 17:46	9:16 Std.	3 x > 9 Std.	2:12 Std.	0:16 Std.	
✓	21.04.2007 04:43	21.04.2007 18:56	9:33 Std.	4 x > 9 Std.	0:45 Std.	0:33 Std.	
✓	22.04.2007 22:14	26.04.2007 17:58	35:19 Std.	> 10 Std.	8:45 Std.	25:19 Std.	

Der Zeitraum der kontinuierlichen Fahrzeit wird zwischen zwei gültigen Unterbrechungen bestimmt, die effektive Fahrzeit aufgezeigt, sowie auf die 3 grössten Unterbrechungen hingewiesen. Auch hier Achtung mit Vorkommnissen Out of Scope.

Überschreitung der maximalen kontinuerlichen Lenkzeit. Art. 7

	Beginn:	Ende:	Lenkzeit:	Pausenfolge:	Überschreitung:	Zusatz Info:
✓	23.10.2006 14:21	24.10.2006 19:46	9:32 Std.		5:02 Std.	
✓	11.11.2006 00:44	10.11.2006 22:06	6:30 Std.		2:00 Std.	
✓	16.11.2006 01:11	16.11.2006 05:58	5:37 Std.		1:07 Std.	
✓	21.11.2006 01:15	21.11.2006 21:57	8:02 Std.		3:32 Std.	
✓	25.11.2006 00:49	24.11.2006 21:58	6:44 Std.		2:14 Std.	
✓	28.02.2007 23:49	28.02.2007 20:24	4:47 Std.		0:17 Std.	

Bei der Tagesruhezeit muss ausser der grössten Pause auch die zweitgrösste mitberücksichtigt werden, um die Bedingung 3+9 zu prüfen. Ausserdem sollte berücksichtigt werden ob ausser Out of Scope auch Team-Events, Fähre und überhaupt Fahrzeit für den Fahrer vorliegen.

Verkürzung der täglichen Ruhezeit innerhalb 24 Std. Art. 8.2 - 8.4

	Beginn LP:	Ende +24Std:	Ruhezeit:	2.Pause:	Bedingung:	Verkürzung:	Zusatz Info:
✓	30.09.2006 07:21	01.10.2006 07:21	8:18 Std.	5:48 Std.	< 9 Std.	0:42 Std.	
✓	02.10.2006 07:12	03.10.2006 07:12	6:35 Std.	5:31 Std.	4x < 11 Std.	4:25 Std.	
✓	03.10.2006 07:17	04.10.2006 07:17	8:00 Std.	2:56 Std.	5x < 11 Std.	3:00 Std.	
✓	04.10.2006 18:47	05.10.2006 18:47	8:59 Std.	0:00 Std.	6x < 11 Std.	2:01 Std.	
✓	05.10.2006 19:13	06.10.2006 19:13	8:20 Std.	0:00 Std.	7x < 11 Std.	2:40 Std.	
✓	06.10.2006 07:20	07.10.2006 07:20	7:57 Std.	0:00 Std.	8x < 11 Std.	3:03 Std.	

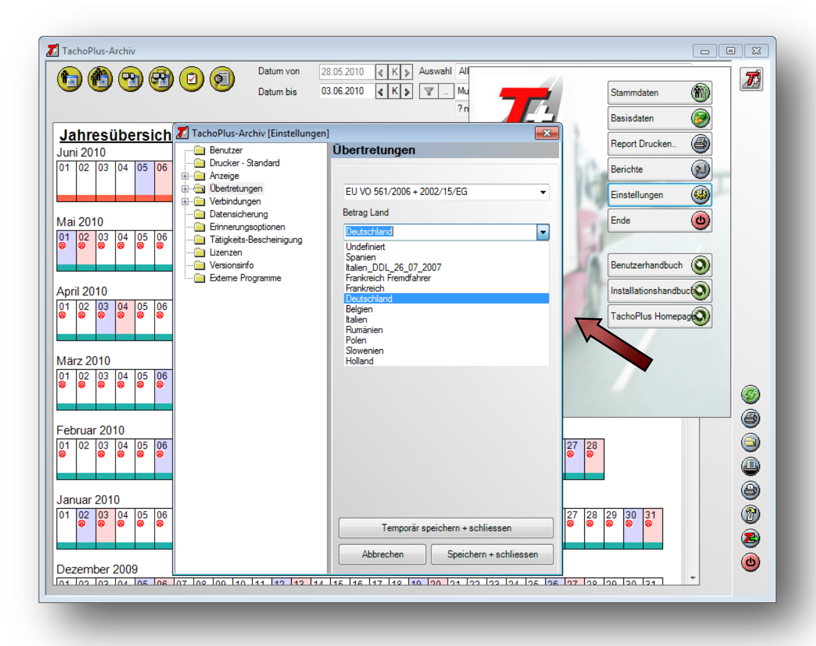
Vorsicht mit Out of Scope Vorkommnissen!

Überschreitung der Wochen-Länge von 144 Std. Art. 8.6

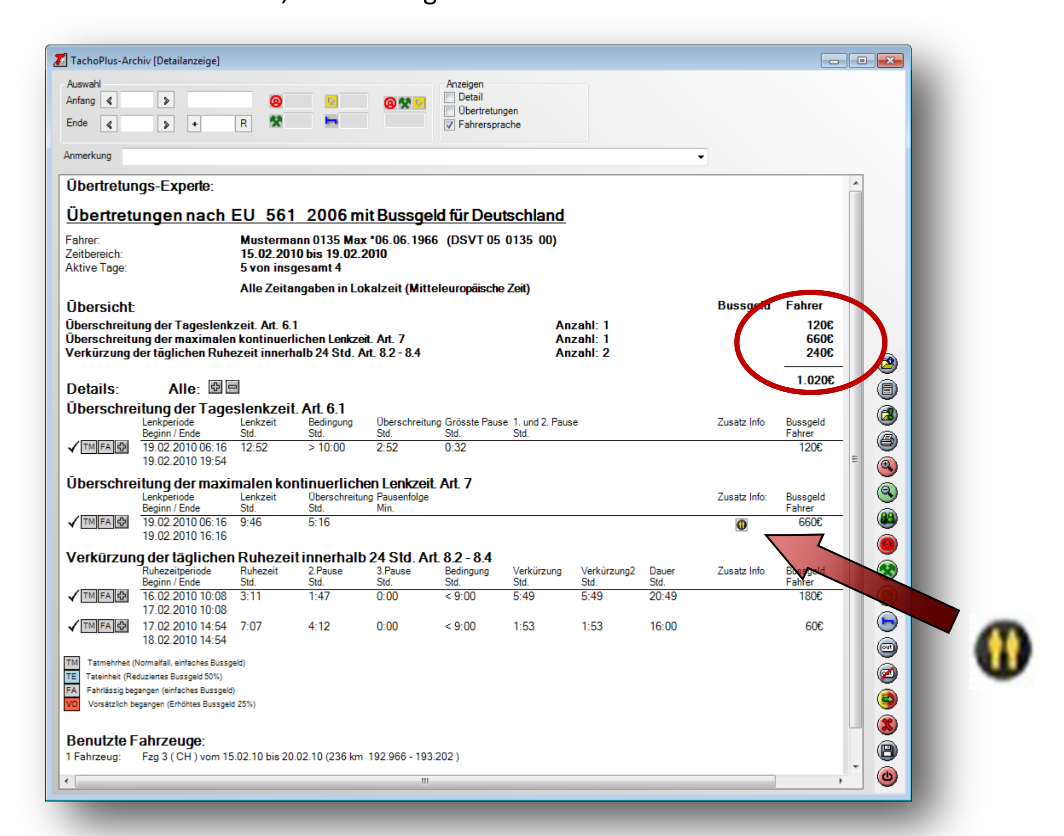
	Ende Wo-Rz 1:	Beginn Wo-Rz 2:	Wochendauer:	Überschreitung:	Grösste Pause:	Zusatz Info:
✓	27.09.2006 11:10	21.10.2006 09:18	574:08 Std.	430:08 Std.	13:21 Std. @ 08.10.2006 17:47	
✓	22.10.2006 16:00	25.11.2006 07:33	807:33 Std.	663:33 Std.	13:35 Std. @ 05.11.2006 17:35	
✓	24.02.2007 11:50	03.03.2007 23:45	179:55 Std.	35:55 Std.	13:09 Std. @ 24.02.2007 20:15	
✓	11.04.2007 23:59	18.04.2007 19:03	163:04 Std.	19:04 Std.	12:14 Std. @ 17.04.2007 06:54	
✓	26.04.2007 23:37	10.05.2007 01:59	314:22 Std.	170:22 Std.	17:59 Std. @ 06.05.2007 01:59	

22.2 Übertretungsübersicht mit landesspezifischen Bussgeldbeträgen

Es können direkt die zu erwartenden Bussgeldbeträge eingeblendet werden.
Damit die Beträge für das jeweilige Land richtig angezeigt werden, muss das Land zuerst in den Einstellungen definiert werden:



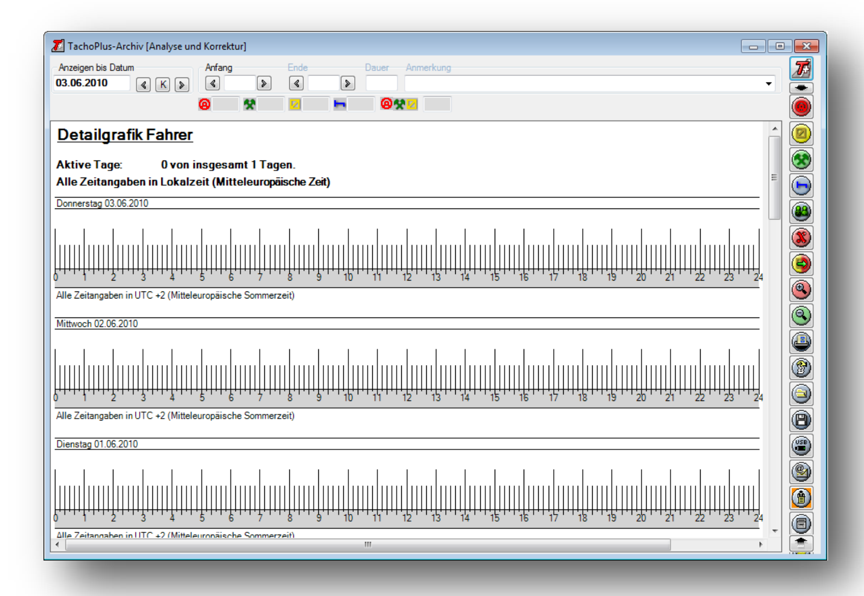
Danach wieder in der Jahresübersicht Fahrer die gewünschte Zeitspanne markieren, und mit der rechten Maustaste auf ‚Übertretungsübersicht' klicken:



Das zu erwartende Bussgeld wird übersichtlich dargestellt.
Ebenfalls erscheint unter ‚Zusatzinfo' ein grafisches Symbol, wenn im Team gefahren wurde.

22.3 Fahrerkartenexplorer

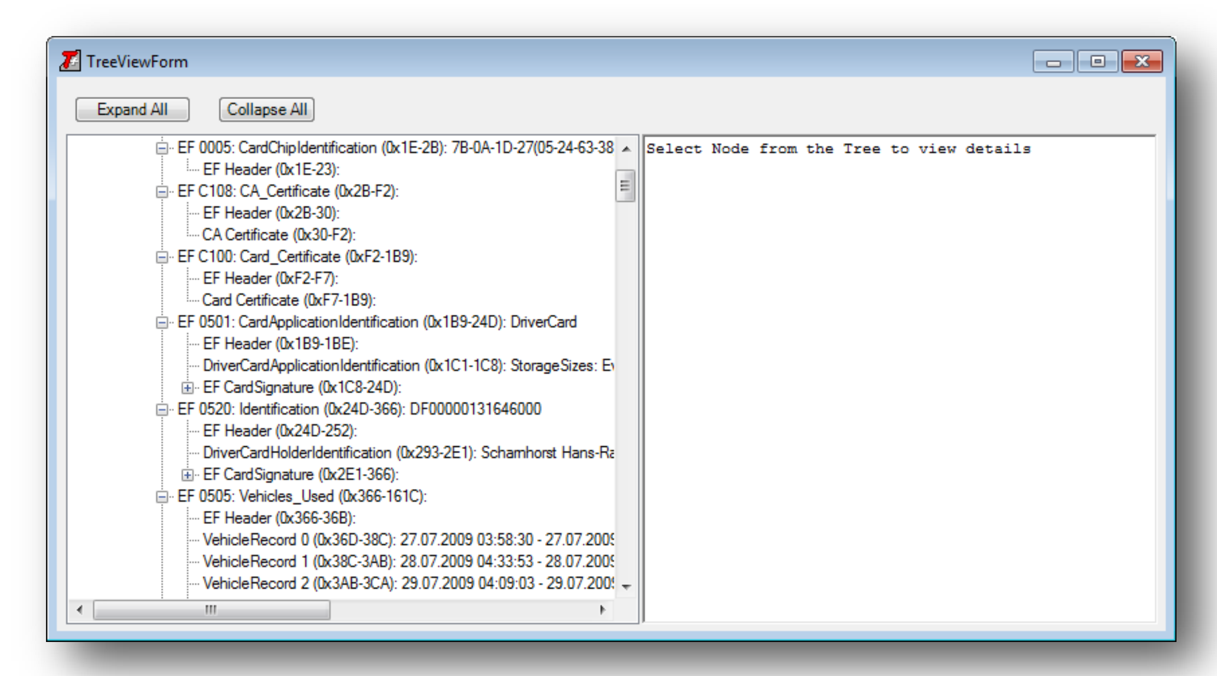
Das Fenster das sich unter diesem Menüpunkt öffnet ist optisch gleich wie Dateien analysieren:



Die Struktur der Information, die auf Fahrerkarten und im Massenspeicher gespeichert wird ist durch den Annex 1B der EWG Verordnung 3821/85 festgelegt. Die Details zum Dateiaufbau können Sie in der Verordnung nachlesen.

 Klicken Sie auf das Symbol ‚Datei öffnen' und navigieren Sie zur Datei die Sie öffnen möchten.

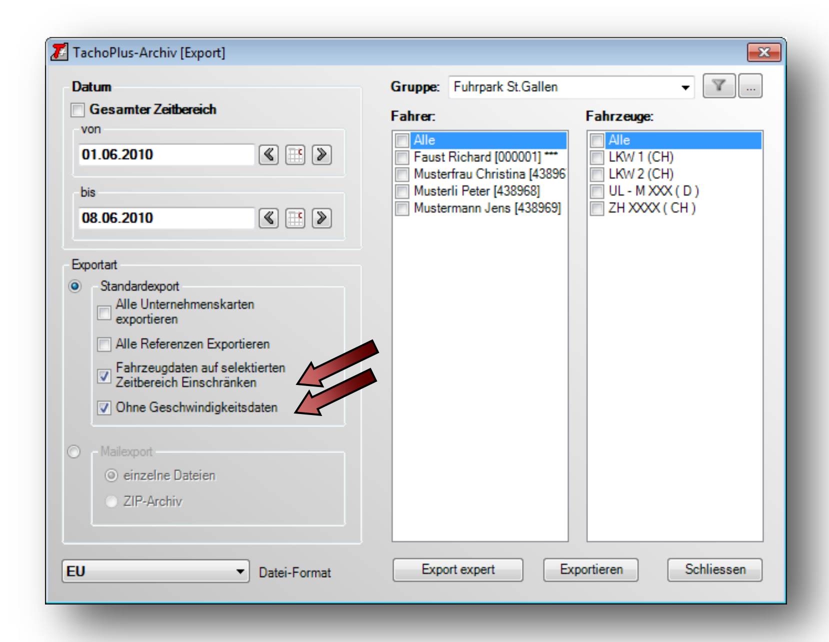
 Klicken sie nun auf das Fragezeichen um die Hintergrundinformationen anzuzeigen:



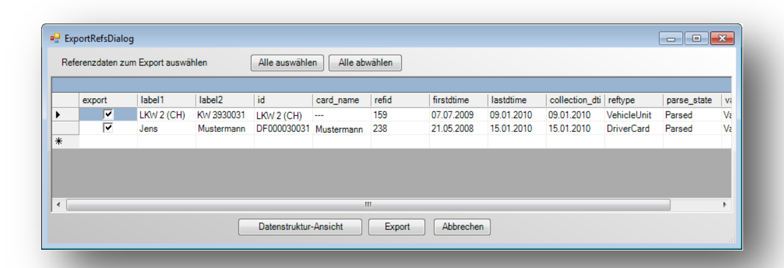
Die Originalinformationen, welche vom Tachographen auf die Fahrerkarte geschrieben wurden, werden Ihnen in Form einer Baumstruktur angezeigt.

22.4 Expert-Datenschnittstellen

Die digitalen Daten müssen ebenso wie die Tachoscheiben für eine Zeitdauer von 2 bzw. 3 Jahren aufbewahrt werden. In bestimmten Fällen kann es nun notwendig sein, die Download-Dateien eines bestimmten Zeitraumes weiterzugeben, z. B. um in einem Zweifelsfall eine Fahrt nachzuweisen etc. Die digitalen Dateien enthalten aber durch den sporadischen Download weit mehr Daten, als präsentiert werden sollen. Die erweiterte Datenschnittstelle des Expertenmodus soll helfen, diese Information so weit als möglich einzuschränken.
Bis jetzt ist es leider **nur möglich, die Massenspeicherdaten** exakt auf einen verlangten Zeitraum **einschränken zu können**, nicht aber die Fahrerdateien, da diese durch eine Prüfsumme geschützt sind.



Da es aber sein kann, dass in dem verlangten Zeitraum mehrere Fahrer mit dem entsprechenden Fahrzeug unterwegs gewesen waren, haben Sie im Expertenmodus die Möglichkeit, den geeigneten Fahrer für diese Zeitspanne auszuwählen. Klicken Sie für eine selektive Auswahl erst auf den Button ‚Export Expert‘, sie erhalten folgende Darstellung:

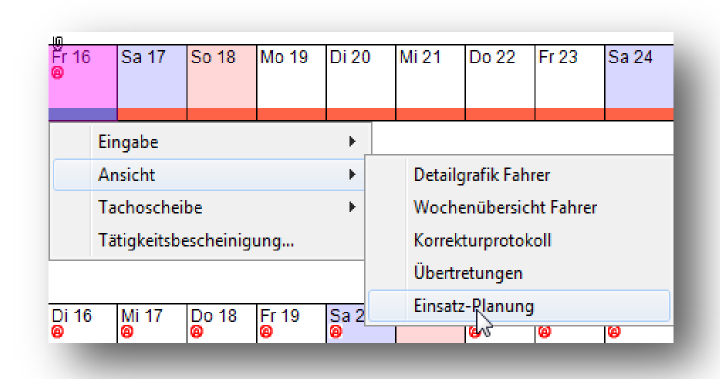


Das Fenster ist ähnlich wie die herkömmliche Datenschnittstelle, aber mit ein paar neuen Funktionen. Um nun eine Fahrerkarte bestimmen zu können, welche sich am besten unseren Bedürfnissen anpasst, wählen Sie den Fahrer aus und klicken Sie auf OK. Die Daten werden in ein frei wählbares Verzeichnis kopiert, und können versendet werden.

22.5 Einsatzplanung

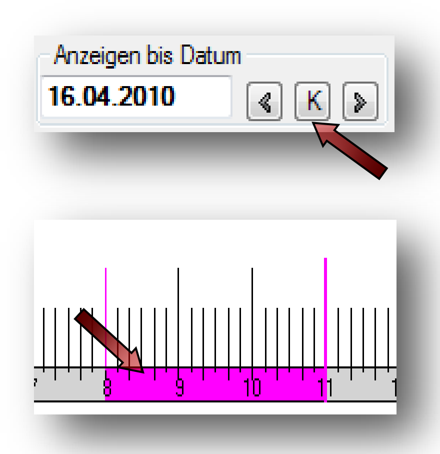
Eine gute Einsatzplanung, die die aktuelle Gesetzeslage berücksichtigt, kann viele Konflikte mit den Behörden vermeiden. Über das Tool Einsatzplanung haben Sie die Möglichkeit, Routen, die im Moment gefahren werden, weiter zu konstruieren, um so einer eventuellen Gesertzesübertretung vorzubeugen.

Dafür benötigen Sie die aktuellen Daten der Fahrerkarte. Viele Telematik-Anbieter stellen die Möglichkeit zur Verfügung, Fahrerkarten direkt aus dem LKW zu übertragen. Dadurch können in jedem Moment Routenplanungen erstellt werden, die die bisherige Aktivität des Fahrers berücksichtigen. Lesen Sie die Datei ins Archiv ein. Markieren Sie in der ‚Jahresübersicht Fahrer' den letzten Tag mit Aktivität und öffnen Sie mit der rechten Maustaste das Kontext-Menü. Die Option Einsatzplanung öffnet diese Datei im Dateien analysieren - Modus, wo Sie mit Hilfe der Korrekturbuttons die Route weiterkonstruieren können. Diese können Sie dann im TachoPlus Format speichern, ohne dass die Daten in die Datenbank übernommen werden. So können Sie die vorbereiteten Daten wieder dem Fahrer zukommen lassen, damit er über die Änderungen informiert ist.



Beispiel: Ein Fahrer tritt eine Fahrt nach Barcelona an, anschliessend soll er in Madrid noch Rückgut abholen und sich so schnell wie Möglich auf den Rückweg nach Zürich machen. Der Fahrer meldet nun, er müsse die wöchentliche Ruhezeit einhalten, da er sonst eine Gesetzesübertretung begeht. Sie können sich nun die aktuellen Fahrer-Daten schicken lassen, und die Fortsetzung der Fahrt im Programm weiterkonstruieren, so dass Sie den Anfahrts-Stellen mitteilen können, wann diese mit dem Eintreffen des Fahrzeuges rechnen können. Ausserdem sind Sie in der Lage, den nächsten Einsatz bereits im Voraus zu planen.

Vorgehensweise:



Stellen Sie im Kalender den Tag ein, für den Sie die Route planen wollen.

Markieren sie mit der Maus im grauen Zeitstrahl den gewünschten Zeitraum. Sie können die Auswahl auch mit den Pfeiltasten in Anfang und Ende anpassen. Setzen Sie Fahrt, Arbeit oder Pause ein. Sobald Sie die neue Information speichern, werden Ihnen alle zu erwartenden Übertretungen in der bekannten Form angezeigt.

22.5.1 Teamfahrt setzen in der Einsatzplanung



Sie haben die Möglichkeit Teamfahrten zu setzen.
Dies ist möglich in der Detailgrafik Fahrer, im Dateien analysieren-Modus sowie in der Einsatzplanung.
Achtung: Es muss ERST der Teamknopf aktiviert werden, bevor Teamfahrt gesetzt werden kann.

22.5.2 Gesetzliche Berechnung der Fahrtzeit:

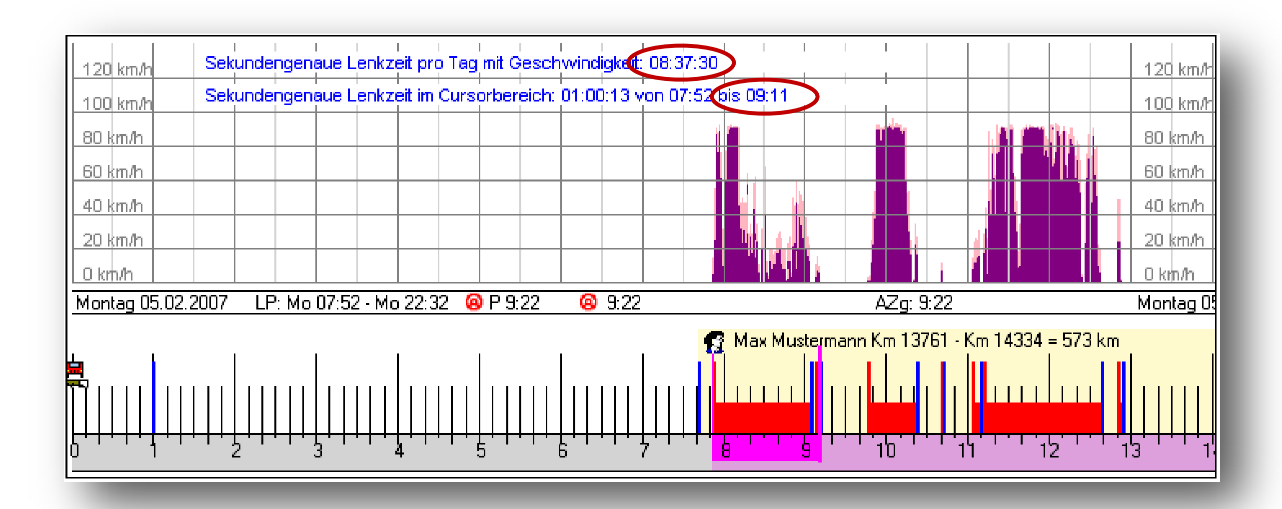
Der Annex 1B der EWG Verordnung 3821/85 interpretiert folgende Zeiten als Fahrtzeit:

- Wenn pro Minute mindestens 5 Sekunden gefahren wurde
- Wenn zwischen 2 definierten Fahrtzeiten mindestens 1 Minute ohne Aufzeichnungen liegt, wird diese auch als Fahrtzeit interpretiert.

Es ist leicht festzustellen, dass diese Art der Fahrzeitrechnung zu Ungunsten des Fahrers ausfällt, der viele kleine Fahrten macht, da die registrierte Zeit im Vergleich zur real gefahrenen Zeit sehr stark abweicht.

Beispiel:

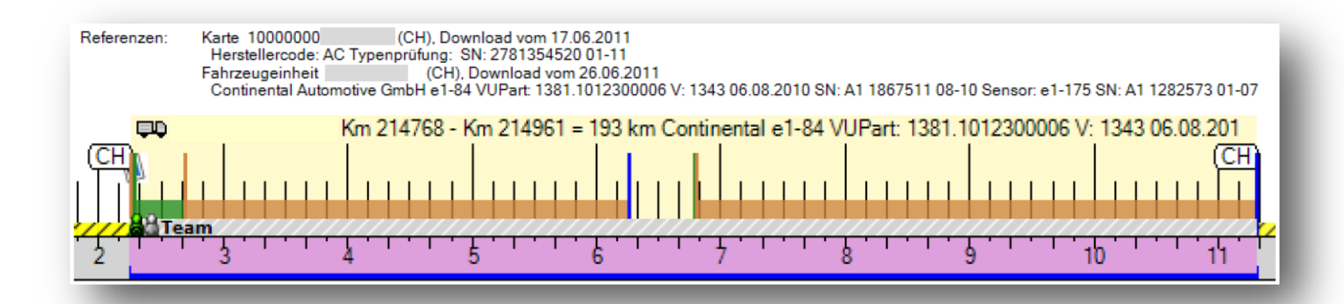
Die registrierten Daten aus dem Massenspeicher und der Fahrerkarte belaufen sich auf **9:22 Std. Fahrt**. Die **reale Fahrzeit** in Sekunden, die sich aus den Geschwindigkeitsdaten ergibt, sind aber nur **8:37Std. Fahrt**.
Die im Massenspeicher registrierte Geschwindigkeit erlaubt diesen Unterschied zu visualisieren.
Mit aktivierter Expertenlizenz wird automatisch in der ‚**Tagesansicht Fahrzeuge‘** die Geschwindigkeitsgrafik als sekundengenaue Lenkzeit angegeben; in der Informationsleiste für den entsprechenden Tag finden Sie die registrierte Lenkzeit in Minuten.



Sie können ausserdem einen bestimmten Zeitabschnitt markieren, dann erhalten Sie die Lenkzeit in Sekunden genau für den markierten Bereich. **Die Geschwindigkeitsdaten für die jeweils letzten 24h Fahrt werden im Massenspeicher festgehalten und danach überschrieben.** Deshalb ist dieser Vergleich nur für den direkt vor einem Download liegenden Zeitraum möglich.

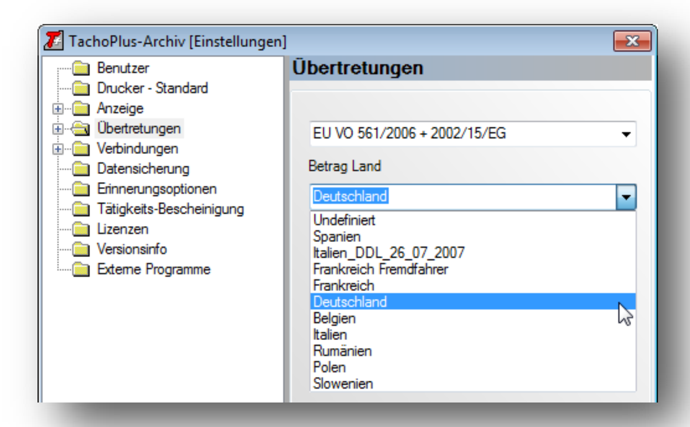
22.6 Tachografentyp und Softwareversion wird angezeigt

Im Kopfbereich der Detailgrafik/ Wochenübersicht sowie auch im Zeitstrahl, wird der Tachografentyp, die Softwareversion sowie die Sensorinformationen angezeigt.

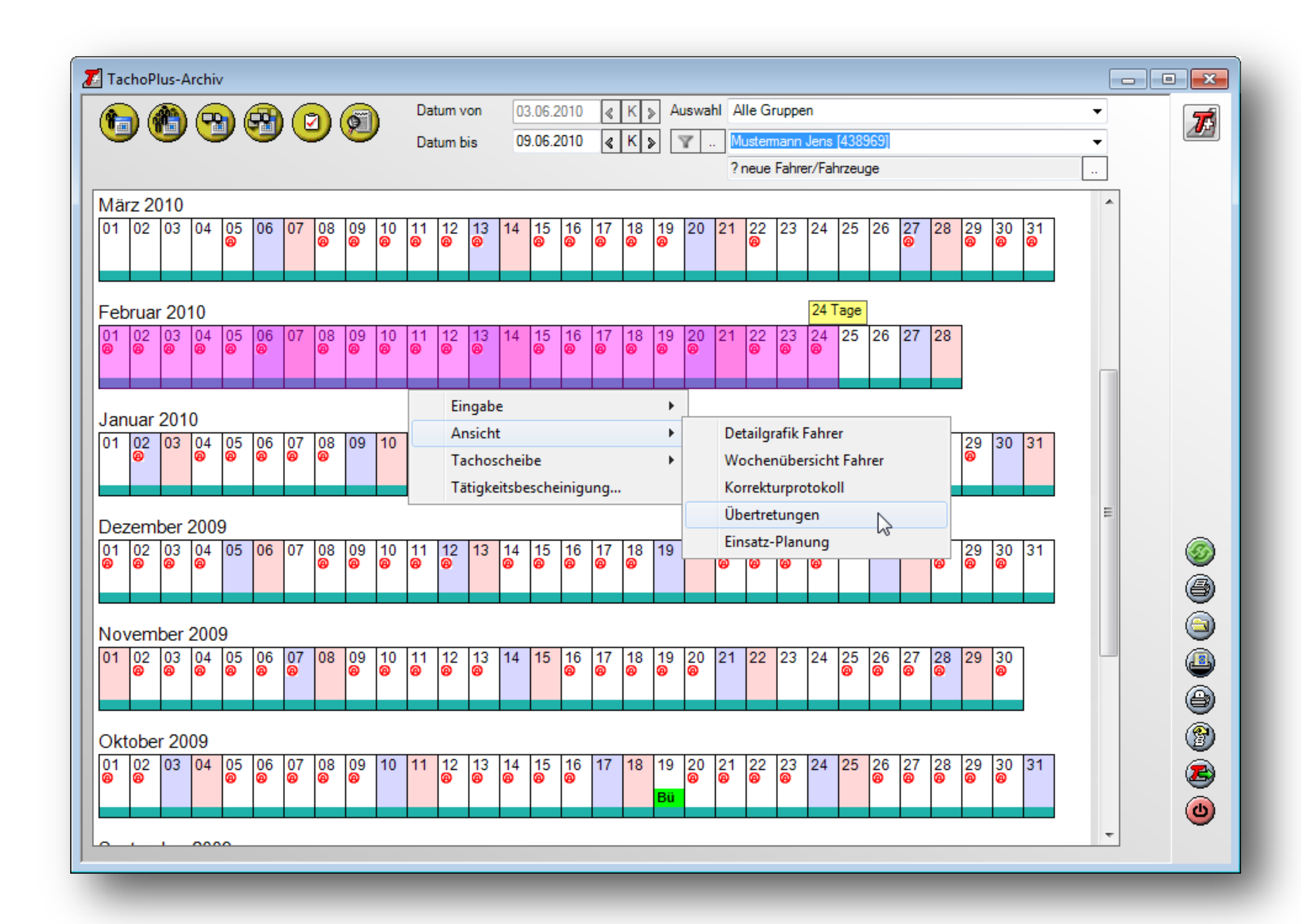


22.7 Übertretungsübersicht mit landesspezifisch zu erwartenden Bussgeldbeträgen anzeigen:

Damit die Beträge für das jeweilige Land richtig angezeigt werden, muss das Land zuerst in den Einstellungen definiert werden:



Danach wieder in der Jahresübersicht Fahrer die gewünschte Zeitspanne markieren, und mit der rechten Maustaste auf Ansicht –> Übertretungen klicken:


TachoPlus-Archiv
Datum von
03.06.2010
Datum bis
09.06.2010
Auswahl
Alle Gruppen
Mustermann Jens [438969]
? neue Fahrer/Fahrzeuge
März 2010
Februar 2010
24 Tage
Januar 2010
Dezember 2009
November 2009
Oktober 2009
Eingabe
Ansicht
Tachoscheibe
Tätigkeitsbescheinigung...
Detailgrafik Fahrer
Wochenübersicht Fahrer
Korrekturprotokoll
Übertretungen
Einsatz-Planung
Bü

TachoPlus-Archiv [Detailanzeige]

Auswahl: Anfang / Ende — Anzeigen: Detail, Übertretungen, Fahrersprache — Kilometer: Distanz, Fehler + Fehler - Fehler 4? — Zusatz Angaben — Anmerkung

Übertretungs-Experte:

Übertretungen nach EU 561 2006 mit Bussgeld für Deutschland

Fahrer:	Mustermann Jens DF000000000XXXX
Zeitbereich:	**01.02.2010 bis 24.02.2010**
Aktive Tage:	**21 von insgesamt 23**

Alle Zeitangaben in Lokalzeit (Mitteleuropäische Zeit)

Übersicht

		Bussgeld Fahrer	Unternehmen
Überschreitung der maximalen kontinuerlichen Lenkzeit. Art. 7	**Anzahl: 8**	**600€**	**1.800€**
		600€	**1.800€**

Details: Alle:

Überschreitung der maximalen kontinuerlichen Lenkzeit. Art. 7

Lenkperiode Beginn / Ende	Lenkzeit Std.	Pausenfolge Min.	Überschreitung Std.	Zusatz Info:	Bussgeld Fahrer	Unternehmen
01.02.2010 08:33 01.02.2010 18:29	4:41	20, 19, 16	0:11		30€	90€
03.02.2010 08:17 03.02.2010 17:16	4:45	10, 20, 25	0:15		60€	180€
04.02.2010 08:09 04.02.2010 18:01	4:43	22, 18, 20	0:13		30€	90€
08.02.2010 08:45 08.02.2010 17:53	4:59	9, 20, 26	0:29		60€	180€
10.02.2010 08:33 10.02.2010 18:24	5:31	7, 25, 28	1:01		150€	450€

Mittwoch 10.02.2010 LP: Mi 08:33 - Mi 18:24 P 5:31 5:31 3:17 AZg: 8:48

LKW 2 (CH) Km 14991 - Km 15169 = 178 km Ø 32 km/h

Alle Zeitangaben in UTC +1 (Mitteleuropäische Zeit)

Lenkperiode Beginn / Ende	Lenkzeit Std.	Pausenfolge Min.	Überschreitung Std.	Zusatz Info:	Bussgeld Fahrer	Unternehmen
11.02.2010 08:15 11.02.2010 17:22	4:59	27, 7, 19	0:29		60€	180€
15.02.2010 08:28 15.02.2010 17:47	5:13	16, 20, 15	0:43		90€	270€
16.02.2010 08:08 16.02.2010 18:05	5:23	8, 17, 28	0:53		120€	360€

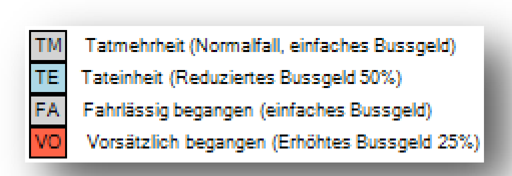
TM Tatmehrheit (Normalfall, einfaches Bussgeld)
TE Tateinheit (Reduziertes Bussgeld 50%)
FA Fahrlässig begangen (einfaches Bussgeld)
VO Vorsätzlich begangen (Erhöhtes Bussgeld 25%)

Das zu erwartende Bussgeld wird übersichtlich dargestellt.



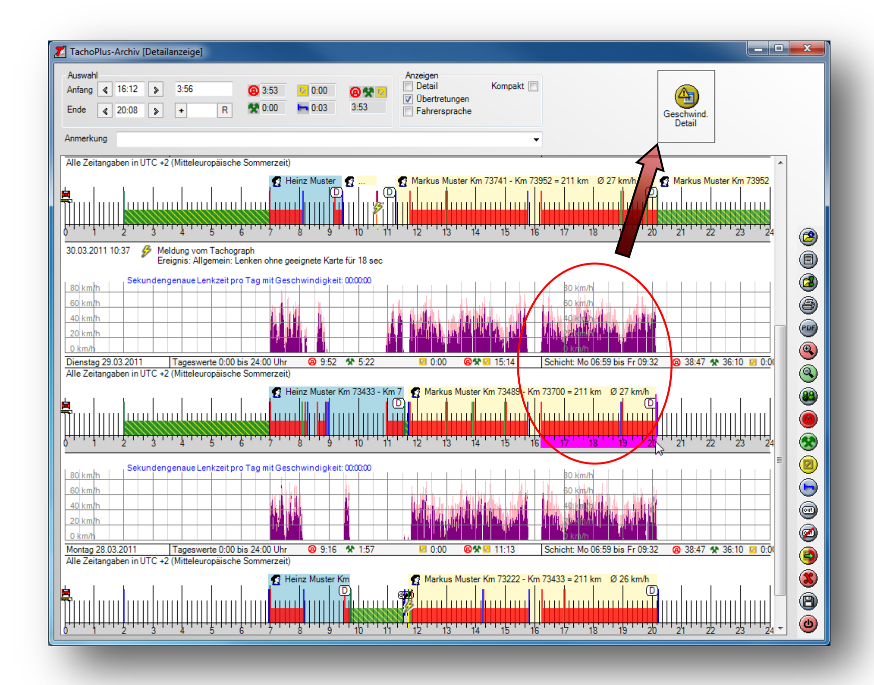
Je nach dem um welche Übertretung es sich handelt kann in der Box vor der Auflistung eine Beurteilung der Übertretung markiert werden sodass sich die Beträge ändern.

Legende:

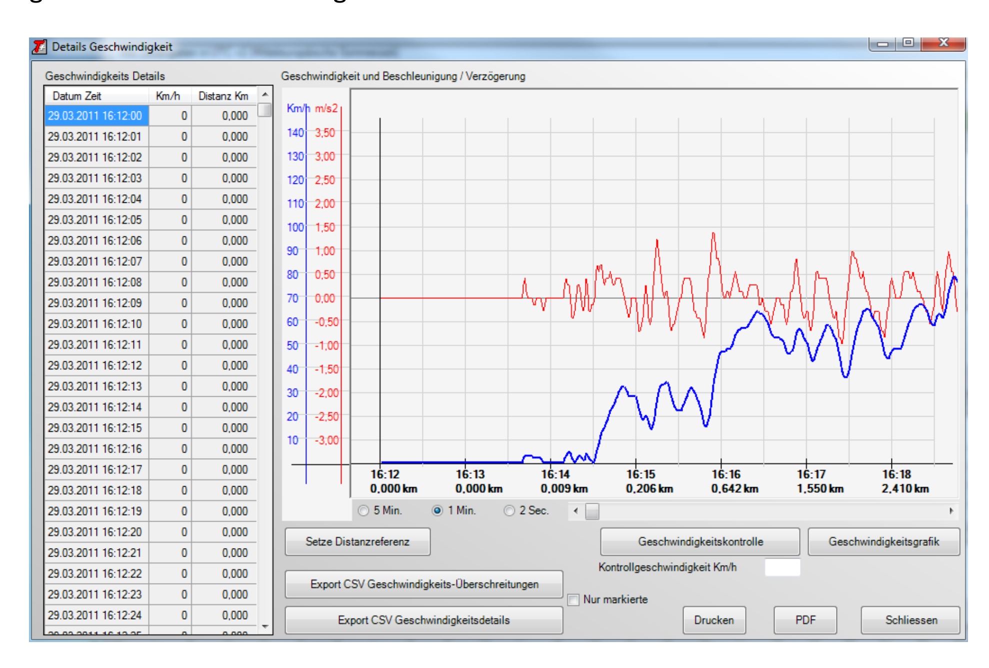


TM	Tatmehrheit (Normalfall, einfaches Bussgeld)
TE	Tateinheit (Reduziertes Bussgeld 50%)
FA	Fahrlässig begangen (einfaches Bussgeld)
VO	Vorsätzlich begangen (Erhöhtes Bussgeld 25%)

22.8 Geschwindigkeit Detail



Wenn die Geschwindigkeit genauer untersucht werden soll, wählt man den Zeitbereich unterhalb der gewünschten Geschwindigkeit und klickt auf den Button Geschw. Detail.



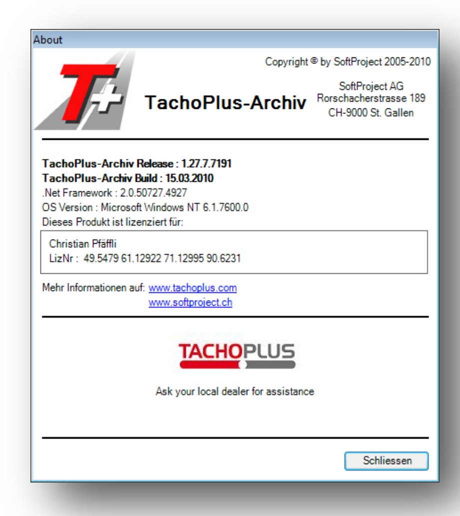
Nun erhält man die Ansicht Details Geschwindigkeit, mithilfe dieser man das integrale Verhältnis zwischen Geschwindigkeit und Beschleunigung sehen kann. Auf Wunsch kann die Geschwindigkeit über einer bestimmten Grenze separat anzeigen und exportieren lassen, indem die gewünschte Geschwindigkeit rechts in das Feld Kontrollgeschwindigkeit Km/h eingetragen wird und den Knopf Geschwindigkeitskontrolle gedrückt wird.

23 Weiterführende Informationen

Wenn Sie noch weitere Informationen über das Programm **TachoPlusArchiv** benötigen, finden Sie auf der Internet-Seite **www.tachoplus.com** weitere nützliche Links:



Ebenfalls auf dieser Seite können Sie Updates für **TachoPlus** anfordern. Klicken Sie auf der linken Seite auf den Link ‚Update'. Wechseln Sie dann ins Programm **TachoPlus** in die Einstellungen und öffnen Sie den Ordner ‚VersionsInfo'. Vergleichen Sie die Release-Nummer des Programmes mit der Nummer, welche veröffentlicht wurde. Ist die Release-Nummer auf der Internetseite höher, bestellen Sie unverzüglich ein Update.



Falls Sie die gesuchten Informationen nicht finden konnten, rufen Sie uns einfach an. Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Ihr **SOFTPROJECT** -Team



Rorschacherstrasse 189
CH - 9000 St.Gallen, Switzerland

